

**HARMONIA**  
*Cantionum Ecclesiasticarum*



**Kirchengesenge /**  
**vnd Geistliche Lieder / D.**  
Lutheri vnd anderer from-  
men Christen.

**Welche in Christlichen Gemeinen**  
dieser Landen auch sonst zu singen  
gebreuchlich / sampt etlichen  
Hymnis, &c.

Mit Vier Stimmen contrapuncts weise/  
richtig gesetzt / vnd in gute Ordnung zusam-  
men gebracht / Durch

**SETHVM CALVISIVM**  
Cantorem zu S. Thomas in Leipzig.

*Cum gratia*

*& Privilegio.*

15

97.



**In vorlegung Jacobi Apels Buchh.**





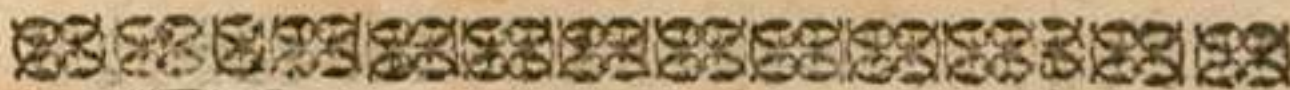
*[Faint, mostly illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page. Some words are difficult to discern but appear to include:]*



B. S. B.  
MÜNCHEN

VW/21/337





# Den Großacht-

barn / Ehrenvehsten / Hoch-  
gelarten / Hoch vnd Wolweisen  
Herren Bürgermeistern  
vnd Rath zu Leipzig.

Meinen Grosünstigen Wer-  
ren vnd Förderern.

## Großachtbare / Ehren- vehste / Hochgelahrte /

Hoch vnd Wolweise / Grosünsti-  
gige Herren vnd Förderer. Es  
vermahnet der heilige Apostel  
Paulus / die Colosser / zur steten  
vbung der Gottesfurcht / vnter  
andern / mit diesen schönen Wor-  
ten: Lasset das Wort Got-  
tes reichlich vnter euch woh-  
nen / in aller weißheit / leh-

) ( 2 ret

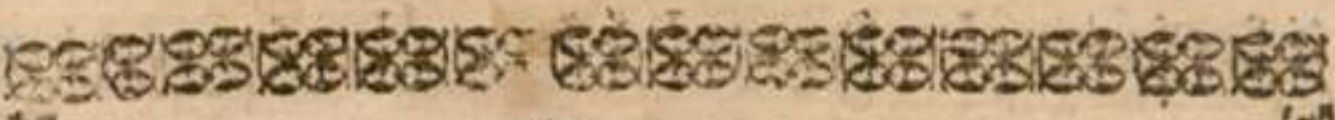




Vorrede.

ret vnd vermanet euch sel-  
best mit Psalmen vnd Lob-  
sengen / vñ geistlichen lieb-  
lichen Liedern / vnd singet  
dem HERN in ewrem her-  
tzen / etc. Damit er allen Chri-  
sten Gottes Wort / als den aller  
besten vnd edlesten schatz / lieb vnd  
wert zu halten / treulich befiel-  
let: giebt inen auch gewisse form  
vnd weise / wie sie das Göttliche  
wort durch sonderliche exercitia  
pietatis / sollē in vbung bringen /  
vnd inen bekandt vnd nütze ma-  
chen: Nemlich / durch Psalmen  
vnd geistliche Lieder: Die er dan  
mit zweyen besondern ehren Zi-  
teln commendirt / in dem er sie  
nennet





Vorrede.

nennet geistliche vnd liebliche Lieder. Darinnen er zugleich vrsach anzeiget / warumb nicht weniger als andere vbungem / so mit lehren / lesen / schreiben / disputiren / etc. in Kirchen vnd Schulen getrieben werden / auch Christliche Gesenge vnd Psalmen notwendig zu behalten / Ja auch diese viel mehr als jene exercitia bey einfeltigen frommen Herzen / frucht vnd nutz schaffen. Solches verursacht sich nach S. Pauli zeugnis einmahl / daher / Das solche Lieder Geistlich / das ist / aus des heiligen Geistes Buch / der H. Bibel genommen sind / vnd beydes wort vnd meinung haben

X 3

Gottes





Vorrede.

Gottes des H. Geistes. Nach  
welcher proba / wie alle Predig-  
ten auff der Kanzel: Also auch  
die Gesenge / so in Kirchen vnd  
Heusern geführt werden / besie-  
hen müssen / Sonst ist vnd bleibet  
alles geistlos / was nicht mit dem  
gesetz vnd zeugnis vberlein kömmt /  
vnd wenn es gleich noch so schön  
lautet für der vernunfft / vnd wol  
klinget für menschlichen Ohren /  
So gefelt doch Gott nicht / vnd  
schaffet keinen nutz / sondern eitel  
schaden vnd verderb in der Kir-  
chen vnd gemeine Gottes. Wo  
aber ein Gesang Gottes Wort  
vnd Geist hat / vñ kömpt nach S.  
Pauli meinung / Fürs ander /  
darzu die lieblichkeit / so schafft es



Worrede.

grossen nutz / weil eine liebliche  
schöne Melodey / oder auch die  
Harmoney / wann die Lieder mit  
menschlicher stimm gesungen / oder  
auff Instrumenten gespielt wer-  
den / die gemüter der Menschen  
vielmehr vnd krefftiger bewegen  
vnd zur andacht erwecken: Als  
wenn die Wort nur blos geredet  
vnd gehört werden. Es schaffet  
nutz bey Alten vnd Jungen / denn  
die erfahrung bezeuget / das der  
weise Heyde Plato 2. de legibus,  
recht geschrieben: Nihil in tene-  
ras vel puerorum etiam & in-  
fantium mentes facilius ingre-  
di: quam variam canendi mo-  
dum, Das nichts leichters ein-

X 4      gehe /



Vorrede.

gehe / auch bey den Kindern / als  
was man ihnen mit Gesang bey-  
bringet.

Vmb dieser vrsach willen sind  
nun im alten Testament allzeit  
bey dem Gottesdienst Psalmen  
vnd Lieder / durch die hierzu ver-  
ordneten Cantores vnd Instru-  
mentisten figurit worden. Vnd  
Paulus wil solche vbung auch  
bey dem Gottesdienst im newen  
Testament wissen vnd haben.  
Vnd befiehl / das nicht allein in  
öffentlicher versammlung der  
Christlichen Gemeine / Sondern  
auch in Heusern Psalmen vnd  
geistliche Lieder sollen gesungen  
werden / vñ ein jeder Hausvater  
sol mit lehren vnd vermahnen /



Vorrede.

mit beten vnd singen / solcher  
Chrislichen vbingen pflegen /  
vnd das wort Gottes inn aller  
Weisheit / vnter den seinen reich-  
lich wohnen lassen.

Zur beförderung dieses schö-  
nen Gottesdienstes / hat zu vn-  
sern zeiten / der tewre vnd hoche-  
leuchte Mann Gottes D. Luth.  
neben seinen trewen gehülffen vñ  
mitarbeitern / am wort des H. Er-  
ren / sich mit ernst vnd fleiß dahin  
bemühet / das neben der H. Bi-  
bel / in vnserer deutschen sprache /  
vnd dem H. Catechismo / auch die  
Heuptstück Chrislicher Lehre /  
samt schönen trösilichen Psalmē  
verßweise / in Reimen / vnd geist-  
liche



Vorrede.

liche Lieder aus Gottes Wort/  
richtig vnd wol gefasset würden/  
damit aus denselbigen/die Kin-  
der vnd das gesinde/ja alle Chri-  
sten von Gott vnd seinem Wort/  
vom brauch des Gesetzes vñ Eu-  
angelij/vom Fall Adæ / von der  
Sünde / von Christi verdiens/  
von der Gerechtigkeit des Glau-  
bens / von guten Wercken / von  
Christlichem Leben vnd seligen  
Sterben / vnd von der frölichen  
Aufferstehung vnd Jüngsten Ge-  
richt/etc. gründlichen bericht ha-  
ben köndte. Welche arbeit durch  
Gottes gnade vnd segen/so wol  
gerahen / daß ein einfeltiger  
Christ/aus dem kleinē Catechis-  
mo vnd



045305

Vorrede.

mo vnd Kirchen Gesungen so viel  
wissen kan / als er nicht lernen  
würde / wenn er gleich alle Patres  
vnd Schullehrer miteinander  
aufsuchen wolte.

Damit es aber nicht allein  
Geistliche / sondern auch liebliche  
Lieder vnd Psalmen würden /  
sind dieselbige mit schönen Melo-  
deyen dermassen gezieret wor-  
den / das man bekennen mus / der  
heilige Geist sey auch hier Dire-  
ctor vnd Werkmeister gewesen /  
Wie denn vnter vielen andern /  
aus der frewdigen Meloden des  
schönen Psalms: Eine feste  
Burg ist vnser Gott / mit  
verwunderung zuuernemen.

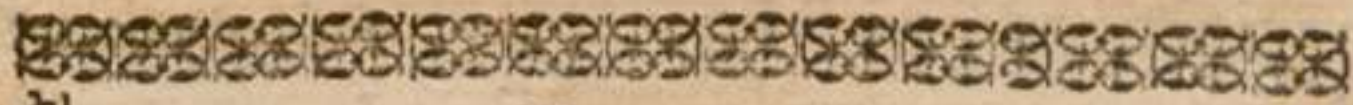
Es



Worrede.

Es hat aber der H. Lutherus  
auch dieses für rathsam vnd not-  
wendig geacht / das solche Kir-  
chengesenge / auch in vier Stim-  
men gebracht würden / Damit  
der Jugend / die von Natur zur  
Musica geneiget / das gute mit  
lust beygebracht / vnd durch das  
Euangelium / wie ander gute  
Künste / also auch die Musica  
zum dienst dessen der sie gegeben  
( wie des Herrn Lutheri wort  
lauten ) angewendet würde. Wie  
denn in solchem brauch die Musi-  
ca für die Göttligste kunst zu ach-  
ten / All die weil Gotte im Himmel  
dar durch gedienet / dem Teuffel  
das gebrandte leid angethan /  
vnd





Vorrede.

vnd betrübt vnd melancholische  
Herzen erfreuet / vnd erquicket  
werden / wie abermal des Herrn  
Lutheri wort lauten / so er an  
Senfelium Musicum von dieser  
sachen geschrieben.

Demnach denn diesem raht  
Lutheri viel der Music Kunst er-  
fahren / folge zu thun / sich ange-  
nommen: Als hab auch ich das  
pfund / so mir mein Herr Chri-  
stus vertrauet / zu seinem dienst  
vnd ehren / anzuwenden mich  
schuldig erachtet / vñ habe Christi-  
licher guter wolmeinung / nicht  
ruhm zu suchen (dieweil in solch  
contrapunct gesetzten Harmo-  
nien, nicht mit Kunst zu pran-  
gen/





Vorrede.

gen / vnd derowegen auch nicht  
grosser rühm zu ersagen) Son-  
dern allein den Gottesdienst zu-  
befördern / vnd die Musica in  
diensten zubringen / dessen / der sie  
geschaffen / des Herrn Lutheri /  
vnd anderer Gottsfürchtigen leu-  
te / geistliche Gesenge / so in reinen  
Lutherischen Kirchen vnd sonstien  
gebräuchlich / einfeltig / doch rich-  
tig gesetzt / die ich demt zugleich  
mit ecklichen andern / bis anhero  
gebräuchlichen vier stimmigen  
Liedern / so von beandten Auto-  
ribus für dieser zeit gemacht / vñ  
ihrer güte vnd ordnung halben  
hierzugenommen / auff bitte vnd  
begehren vieler guthertiger leu-  
te / Schu-





Vorrede.

te/Schulen vnd Kirchen / so wol  
auch Chriſtlichen Haußvätern  
zum beſſen / durch den Druck  
publiciret vnd außgehen laſſen.

Das aber E. G. E. W. ich  
ſolche Kirchengelage zuſchreibe/  
vnd dienſtlich offerire, werden  
E. G. E. W. mein danckbares ge-  
müt / für geſchehene förderung  
zu derſelben Schulen vnd Kir-  
chendiens / vnd auch ſonſt vielfäl-  
tigſt mir erzeigte Wohlthaten /  
vermercken / vñ inen ſolche meine  
geringfügige arbeit hoffentlich  
großgünſtig gefallen laſſen / vnd  
ferner / als vor / meine großgün-  
ſtige Herren ſein vnd bleiben.

Solches



Worrede.

Solches vmb E. G. E. W.  
zuuerdienen bin ich jederzeit wil-  
lig vnd gefliehen / vnd thue diesel-  
be hiemit dem trewen Gott zu al-  
ler wolhart befehlen / Datum  
Leipzig den 10. Nouembris  
Anno 1596.

E. G. A. W.

A. W.

Sethus Calvifius.





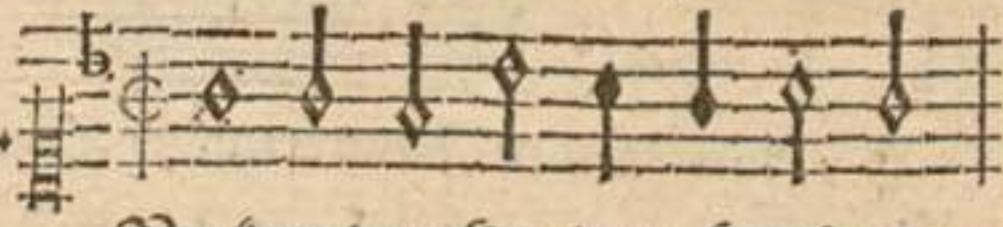
# H A R M O N I A

*Cantionum Ecclesiasticarum.*


Kirchen Geseng / D. Luthers /  
vnd ander geistliche Lieder / so in Christ-  
lichen Gemeinen dieser Lande / vnd son-  
sten zu singen breuchlich.

I.

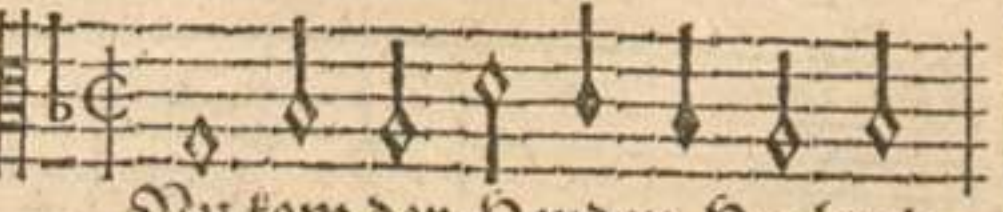
Der Hymnus, Veni Redem-  
ptor gentium, verdeutschet  
durch D. Mart. Luth.

Cant. 


Nu kom der Heyden Heyland /

Alt. 

Nu kom der Heyden Heyland.

Ten. 

Nu kom der Heyden Heyland.

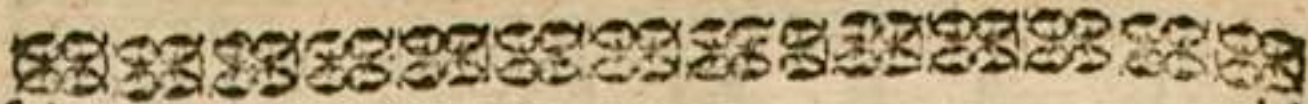
Bas. 

Nu kom der Heyden Heyland.

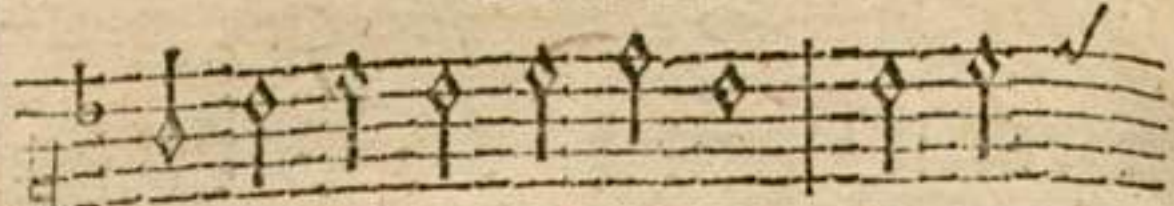
A Der



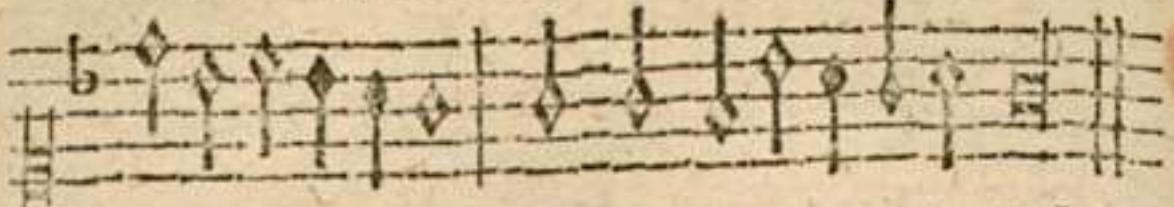




Cantus.

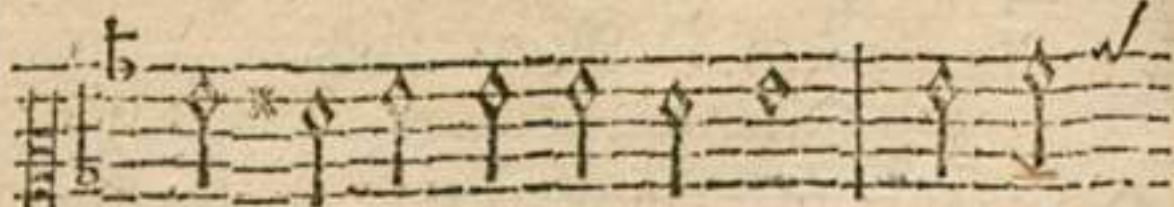


Der Jungfrauen Kind erkant / Des sich

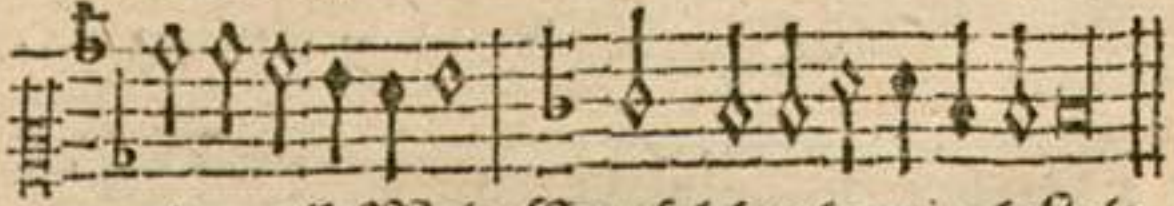


wundert alle Welt / Gott solch geburt im bestelt.

Altus.

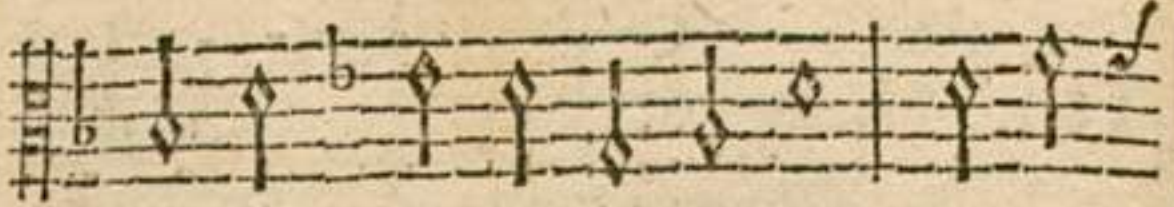


Der Jungfrauen Kind erkant / Des sich



wundert alle Welt / Gott solch geburt im bestelt.

Tenor.



Der Jungfrauen Kind erkant / Des sich

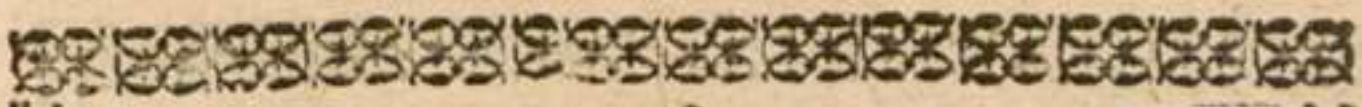


wundert alle Welt / Gott solch geburt im bestelt.

Der







Bassus.



Der Jungfrauen Kind erkandt / Des sich



wundert alle Welt / Gott solch geburt im bestelt.

2. Nichte von Mans blut noch vom fleisch /  
Allein vanden heiligen Geist /  
Ist Gottes wert worden ein Mensch /  
Vnd blüt ein fruchte Weibes fleisch.

3. Der Jungfrau Leib schwanger ward /  
Doch bleib keuscheit rein bewart /  
Leucht herfür manch tugend schon /  
Gott da war in seinem thron.

4. Er gieng aus der Kammer sein /  
Dem Königlichen Saal so rein /  
Gott von art vnd Mensch ein Held /  
Sein Weg er zu lauffen ehlt.

5. Sein Lauff kam vom Vater her /  
Vnd lert wider zum Vater /  
Fuhr hinunter zu der Hell /  
Vnd wider zu Gottes Stul.

A 2 Der





6. Der du bist dem Vater gleich/  
Führ hinaus den Sieg im Fleisch/  
Das dein ewig Gottes gewalt/  
In uns das franck fleisch erhalt.

7. Dein Krippen glenke hell vnd klar/  
Die Nacht gibt ein new liecht dar/  
Dunckel muß nicht kommen drein/  
Der Glaub bleibt immer im schein.

8. Lob sey Gott dem Vater ehon/  
Lob sey Gott seinem einigen Sohn/  
Lob sey Gott dem heiligen Geist/  
Immer vnd in Ewigkeit.

I I.

Hymnus Diui Am-  
brofij.  
Cantus.

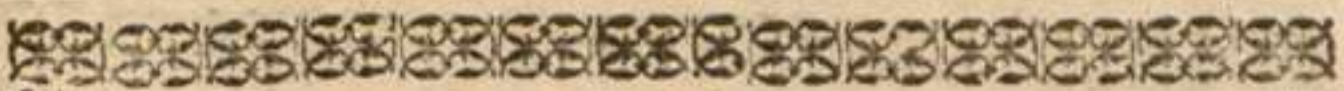


*Veni redemptor gentium, ostende*

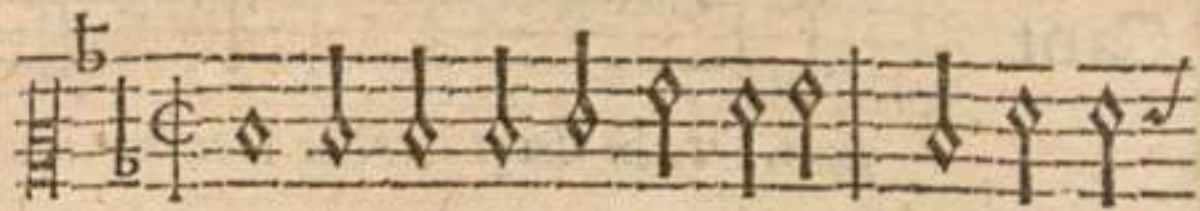


*partum virginis, miretur omne secu-  
lum,*





Altus.

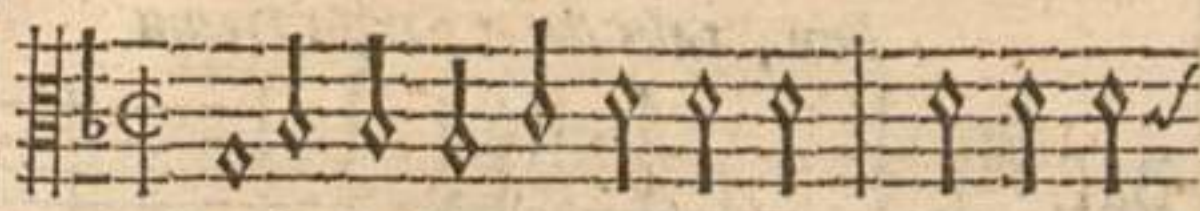


Veni redemptor gentium, ostende

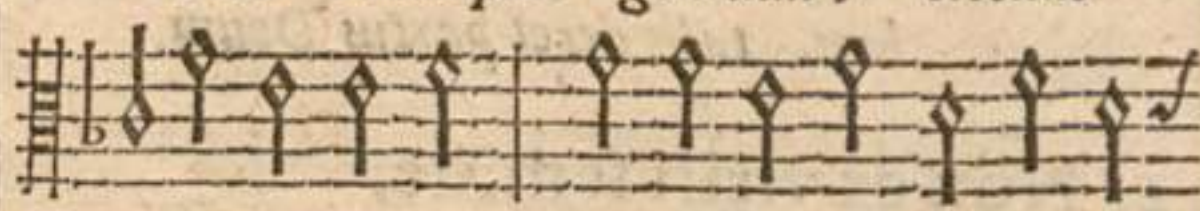


partum virginis, miretur omne secu-

Tenor.

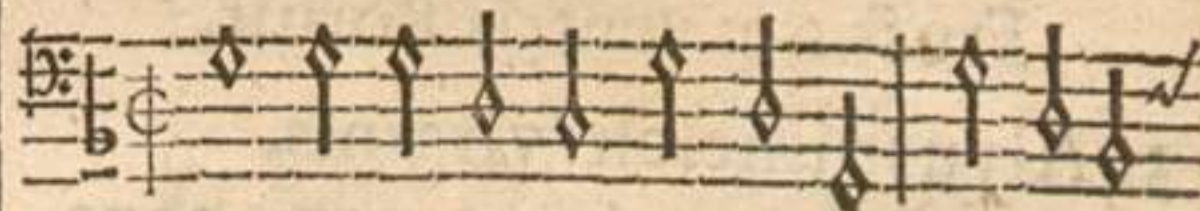


Veni redemptor gentium, ostende

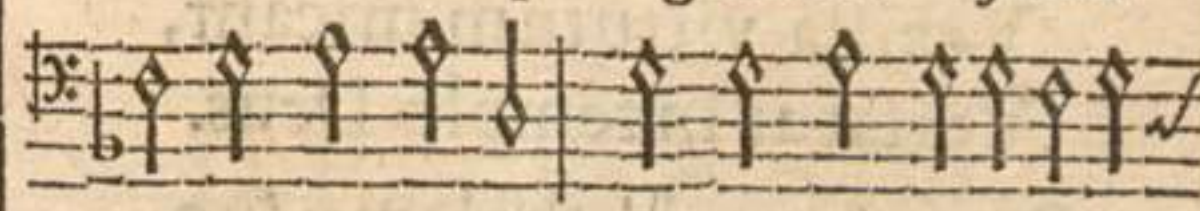


partum virginis, miretur omne secu-

Bassus.



Veni Redemptor gentium, ostende



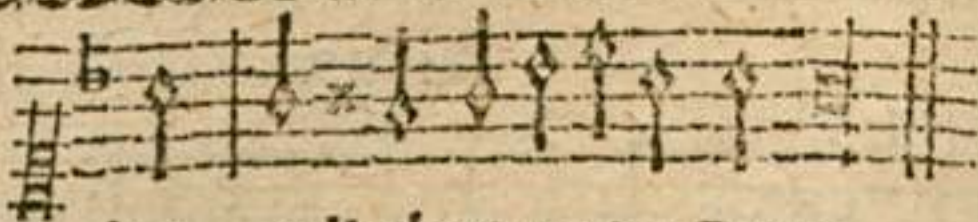
partum virginis, miretur omne secu-  
lum.

A 3



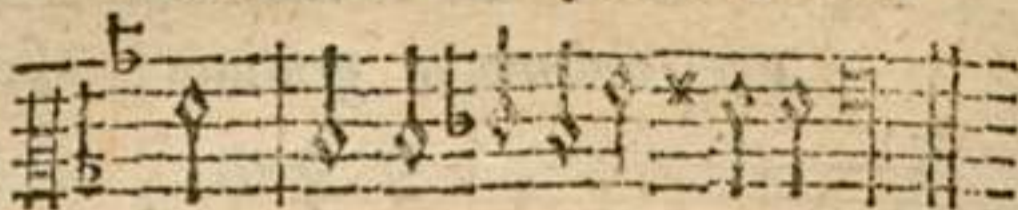


Cant.



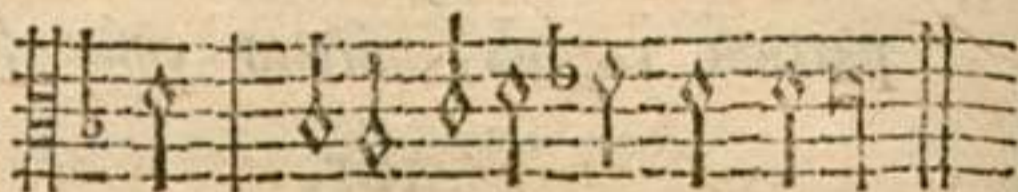
*lum, talis decet partus Deum.*

Alt.



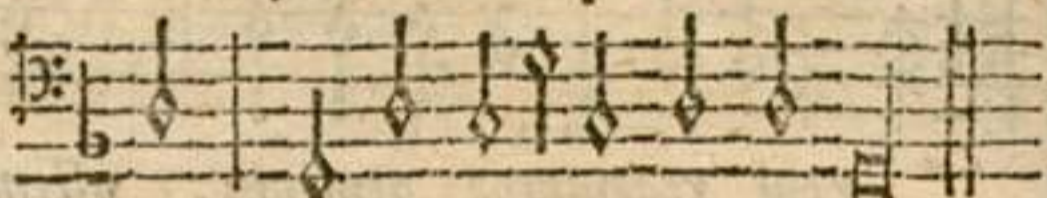
*lurs, talis decet partus Deum.*

Ten.



*lum, talis decet partus Deum.*

Baf.



*lum, talis decet partus Deum.*

2. Non ex virili semine,  
Sed mystico spiramine,  
Verbum Dei factum est caro  
Fructusq; ventris floruit,

3. Alvustumescit virginis,  
Claustra pudoris permanent,  
Vexilla virtutum micant,  
Versatur in templo Deus.

4. Procedens de thalamo suo,  
Pudo-



Pudoris aula regia,  
Geminæ Gigas substantiæ:  
Alacris vt currat viam.

5. Egressus eius à Patre,  
Regressus eius ad Patrem,  
Excursus ad vsq; inferos,  
Rekursus ad sedem Dei.
6. AEqualis æterno Patri,  
Carnis trophæo accingere,  
Infirma nostri corporis  
Virtute firmans perpetim.
7. Præsepe iam fulget tuum,  
Lumenq; nox spirat nouum,  
Quod nulla nox interpolet,  
Fideq; iugi luceat.
8. Deo Patri sit gloria  
Eiusq; soli filio,  
Cum spiritu paracleto,  
Et nunc & in perpetuum.

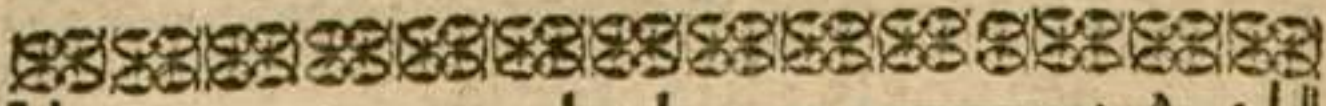
III.

D. Paulus Eberus.

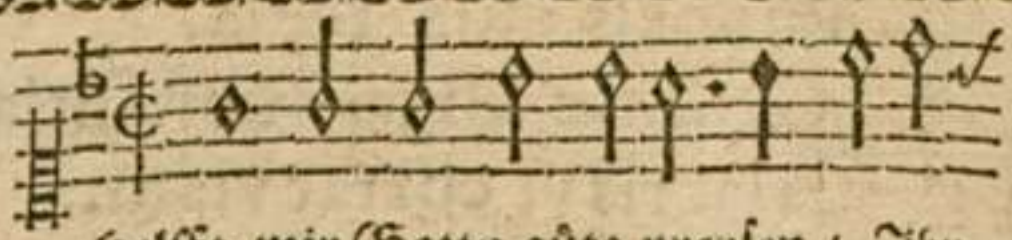
X 4

Helfft





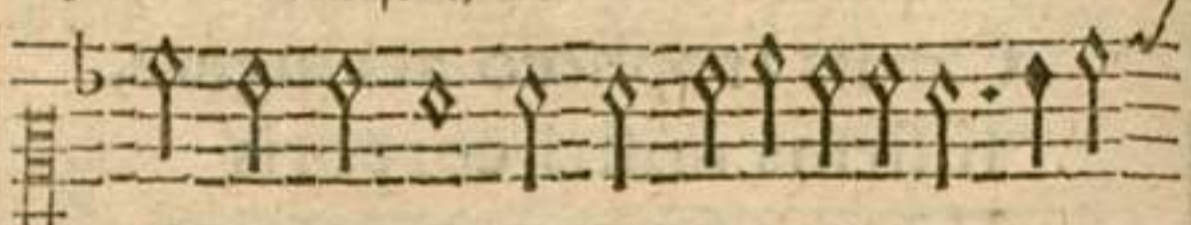
Can.



Helffte mir Gottes güte preysen / Ihr  
Mit Esang vnd andern weisen / Ihm



lieben Kinderlein / Fürnemlich zu der zeit / da sich  
alzeit danckbar sein /



das Jar thut enden / die Sonn sich zu vns wenden /

Alt.



Helffte mir Gottes güte preysen / Ihr  
Mit Esang vnd andern weisen / Ihm



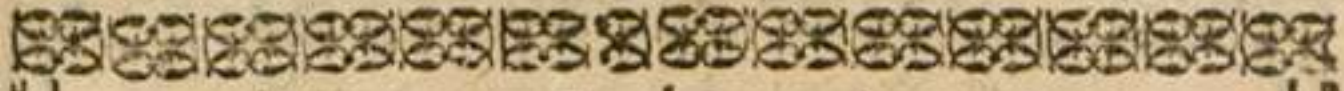
lieben Kinderlein / Fürnemlich zu der zeit / da sich  
alzeit danckbar sein /



das Jar thut enden / die Sonn sich zu vns wenden /  
Das







Ten.

Helfft mir Gottes güte prensen / Ihr  
Mit Ssang vnd andern weisen / Ihm

lieben Kinderlein / Fürnemlich zu der zeit / da sich  
alzeit danckbar sein /

Dz Jar thut enden / Die Sonn sich zu vns wenden /

Bas.

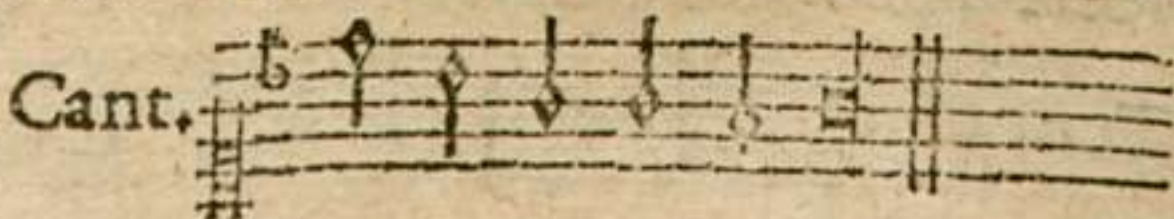
Helfft mir Gottes güte prensen / Ihr  
Mit Ssang vnd andern weisen / Ihm

lieben Kinderlein / Fürnemlich zu der zeit / da sich  
alzeit danckbar sein /

Dz Jar thut enden / Die Sonn sich zu vns wenden /

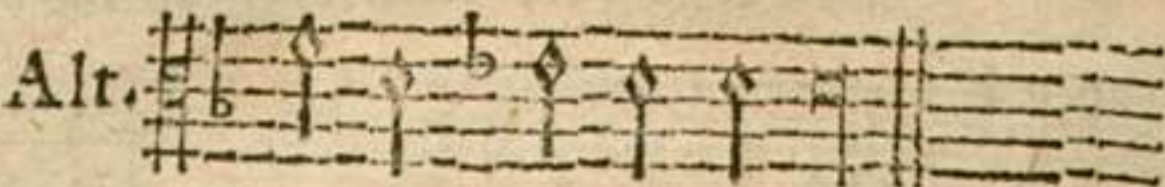






Cant.

Das new Jahr ist nicht weit.



Alt.

Das new Jahr ist nicht weit.



Ten.

Das new Jahr ist nicht weit.



Bas.

Das new Jahr ist nicht weit.

2.

Ernstlich laß vns betrachten/  
Des HErrn reiche gnad/  
Vnd so gering nicht achten/  
Sein vngehlich wolchat/  
Stets führen zu gemüht/  
Wie er dis Jahr hat geben/  
All notturst diesem leben/  
Vnd vns für leid behüt.

3.

Lehr



Lehr/ Ampt/ Schul/ Kirch erhalten/  
In guten Fried vnd ruh/  
Nahrung für Jung vnd alten/  
Bescheret auch darzu/  
Vnd gar mit milder Hand/  
Sein Güter ausgespendet /  
Verwüstung abgewendet/  
Von dieser Stadt vnd Land.

4.

Er hat vnser verschonet/  
Aus Väterlicher gnad/  
Wenn er vns hett belohnet.  
All vnser missehat/  
Mit gleicher Straff vnd Pein/  
Wir weren lengst gestorben/  
In angst vnd not verdorben/  
Dieweil wir Sünder seyn.

5.

Nach Vaters art vnd weise/  
Er vns so gnedig ist/  
Wenn wir die Sünd bereuen/  
Gleiben an Jesum Christ/  
Herzlich ohn Heuchelen/  
Thut er all Sünd vergeben/  
Lindert die Straff darneben/  
Steht vns in nöhten bey.

6. Au

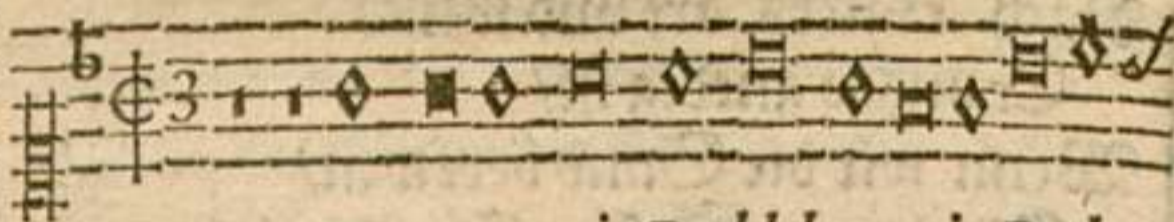


All solch dein Gut wir priesen/  
 Vater im Himmels thron/  
 Die du vns thust beweisen/  
 Durch Christum deinen Sohn/  
 Vnd bitten ferner dich/  
 Gib vns ein friedlich Jahr/  
 Für allem leid bewahr/  
 Vnd nehr vns mildiglich.

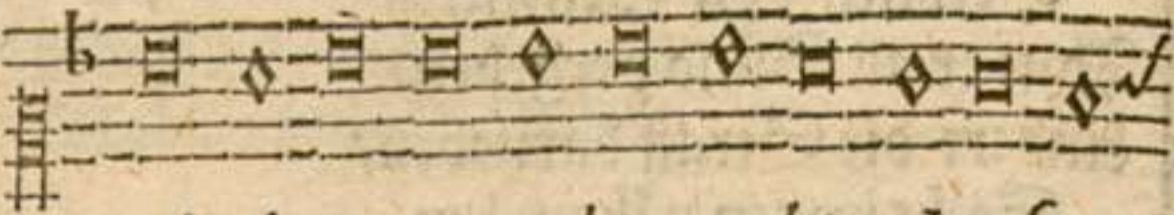
## IIII.

Ein alt Geisilich Lied / von der  
 Gebure vnsers Herrn Jesu  
 Christi.

Cantus.

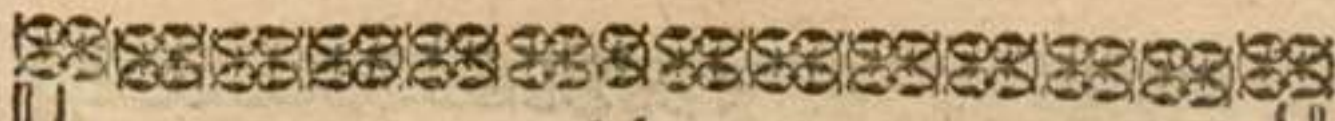


*Puer natus in Bethlehem, in Beth-*



*le hem, vnde gaudet Ierusa-  
lem,*





Altus.



*Puer natus in Bethlehem, in Beth-*

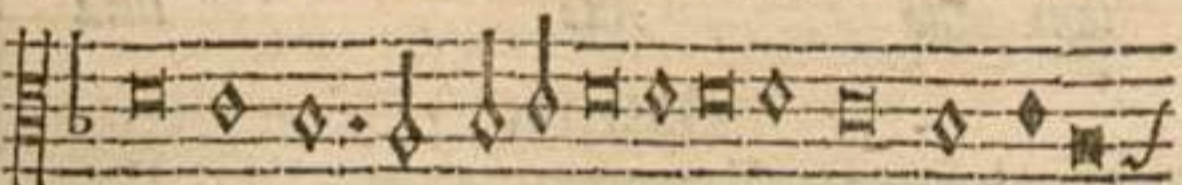


*lehem, unde gaudet Ierusa-*

Tenor.

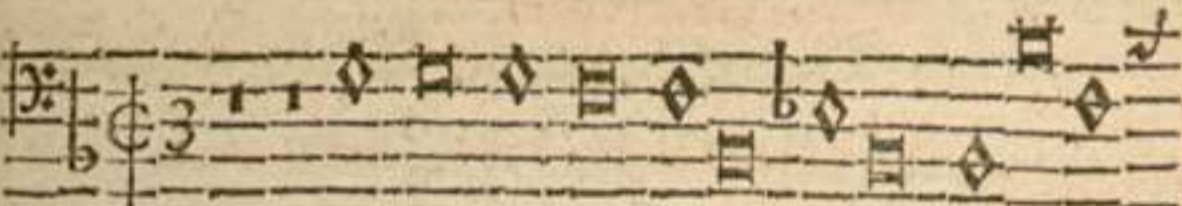


*Puer natus in Bethlehem, in Beth-*



*lehem, unde gaudet Ierusa-*

Bassus.



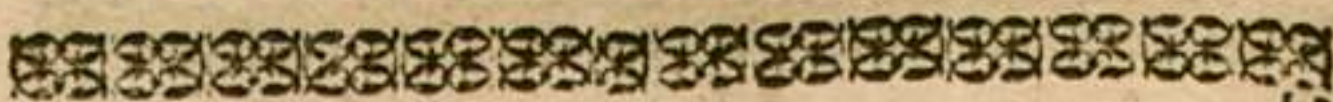
*Puer natus in Bethlehem, in Beth-*



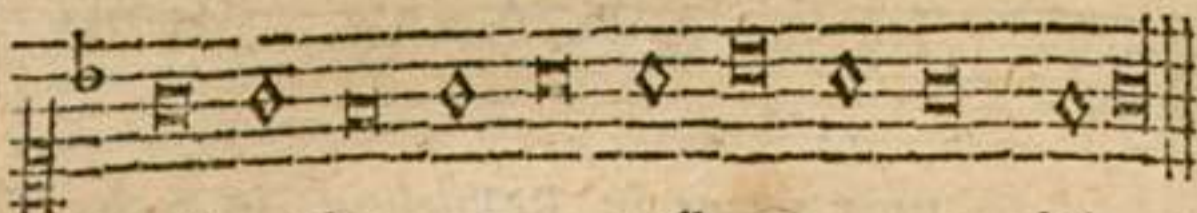
*lehem, unde gaudet Ierusa-*  
*lem,*





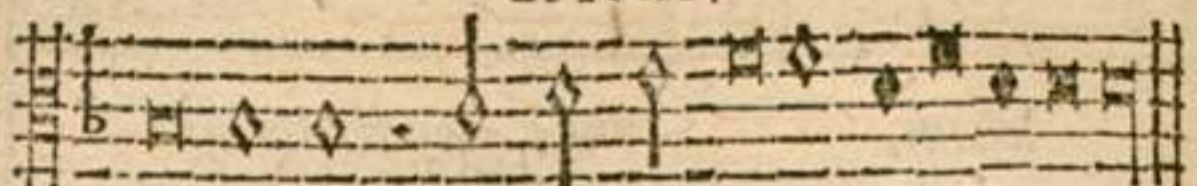


Cantus.



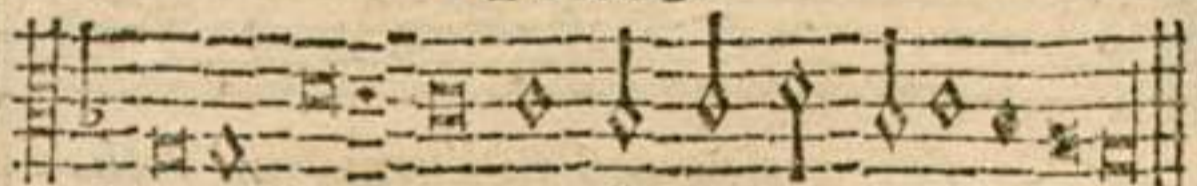
lem, Alle Alle luia.

Altus.



lem, Alle Alle luia.

Tenor.



lem, Alle Alle luia.

Bassus.



lem, Alle Alle luia.

Ein Kind geboren zu Bethlehem/ zu  
Des freuet sich Jerusalem/ Na.

Hic iacet in praesepio, praesepio,  
Qui regnat sine termino, All.

Hie leidet es in dem Krippelein. Krip.  
Dhn ende ist die Herrschafft sein/ Alle.

Cognouit bos & asinus, & asinus.

Quod puer erat Dominus, All.

Das





Das Ochflein vnd das Eselcin/Esē.  
Erkanden Gott den H. Erren sein.

Reges de Saba veniunt, veniunt.

Aurū, thus, myrrham offerunt, Al.

Die König aus Saba kamen dar/ka.  
Gold/Werrauch/Myrran brachtē sie

De matre natus virgine, virg. (dar.

Sine virile semine, All.

Sein Mutter ist die reine Magd/  
Die ohn ein Mann geboren hat.

Sine serpentis vulnere, vul.

De nostro venit sanguine, Al.

Die Schlang in nit vergiffen kundt/  
Ist worden vnser Blut ohn Sünd.

In carne nobis similis, sim.

Peccato sed dissimilis. All.

Er ist vns gleich gar nach dem fleisch/  
Der sünden nach ist vns nicht gleich.

Vt redderet nos homines, hom.

Deo & sibi similes. Alle.

Damit er in vns machet gleich/  
Vnd wider brecht zu Gottes reich.

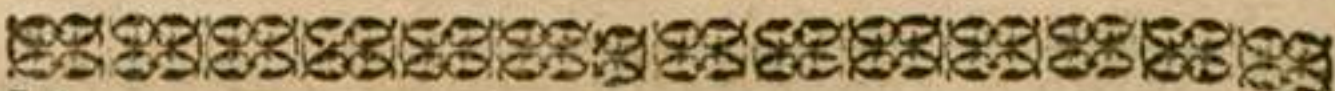
Laudetur sancta Trinitas, Trin.

Deo dicamus gratias, All.

Für solche gnaden reiche zeit/  
Sey Gott gelobt in ewigkeit.

V. Hymnus



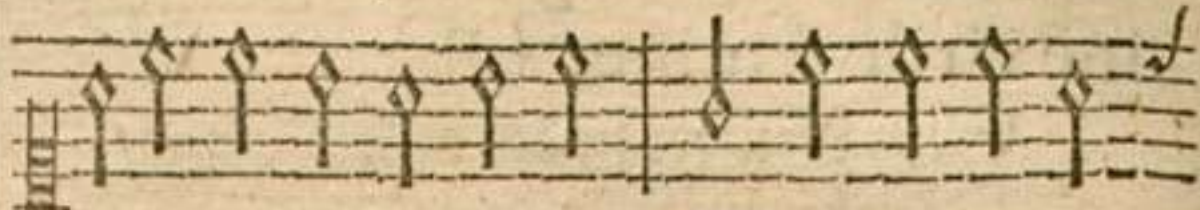


V.

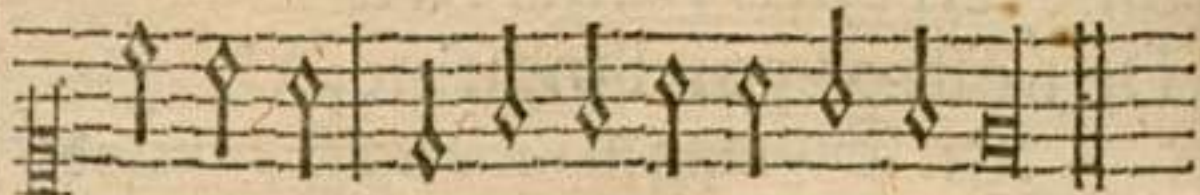
# Hymnus de Natiuitate Christi, Sedulij.

Cant. 


*A solis ortus cardine, ad*



*vsq; terræ limitem, Christum canamus*



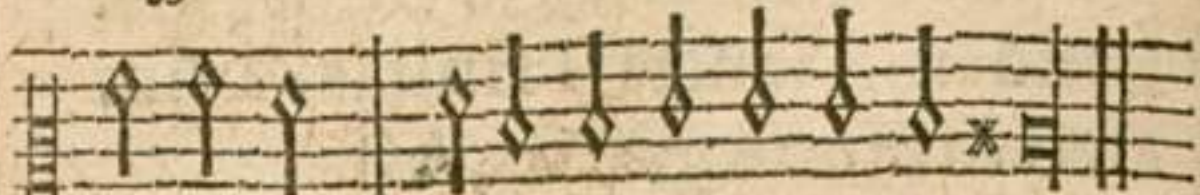
*principem, natum Maria virgine.*

Alt. 

*A solis ortus cardine, ad*



*vsq; terræ limitem, Christum canamus*

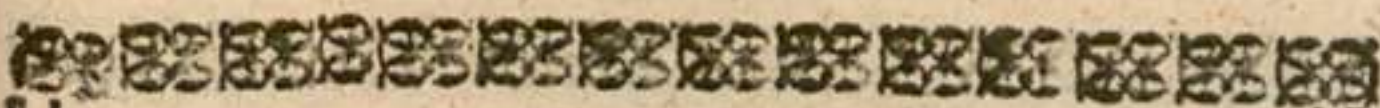


*principem, natum Maria virgine.*

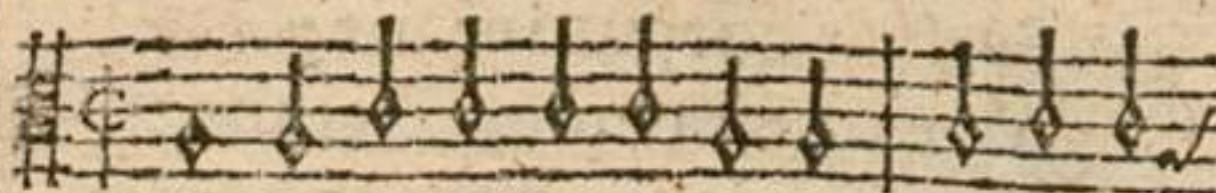
*A solis*



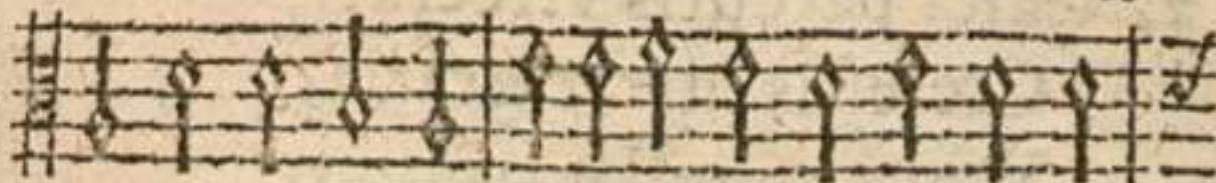




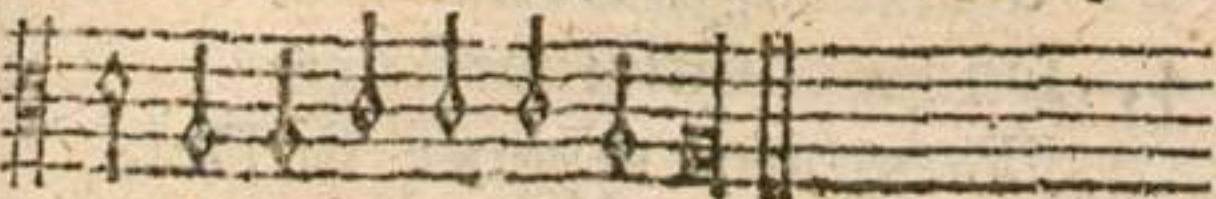
Tenor.



*A so lis ortus cardine. ad vsq<sub>3</sub>*



*terra li mi tem, Christum canamus Principem,*

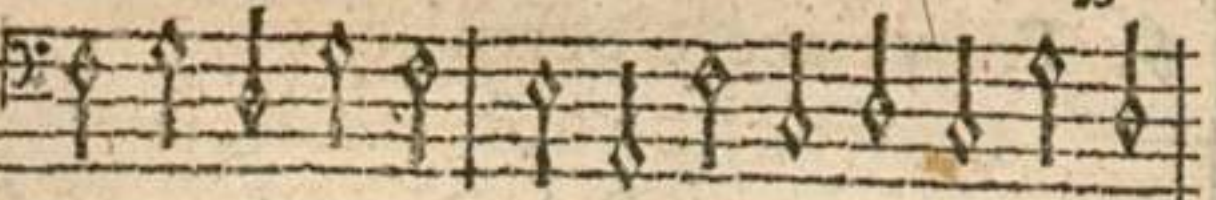


*natum Maria virgine.*

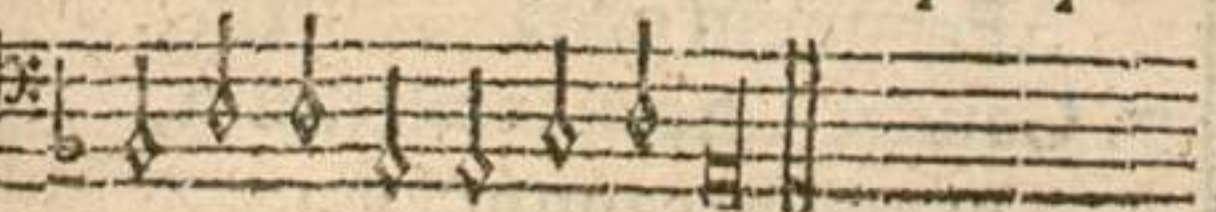
Bassus.



*A so lis or tus car dine. ad vs q<sub>3</sub>*



*terra limitem, Christum canamus principem.*



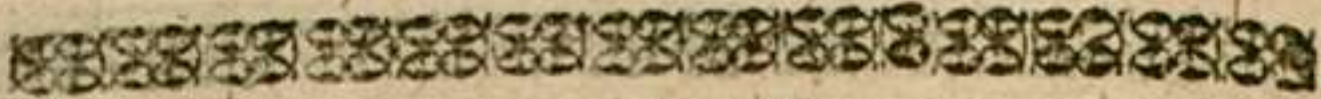
*natum Maria virgine.*

B


2. Beatus





- 
2. Beatus autor seculi,  
Seruile corpus induit:  
Ut carne carnem liberans,  
Non perderet, quos condidit.
  3. Casta parentis viscera,  
Cœlestis intrat gratia,  
Venter puellæ bajulat,  
Secreta, quæ non nouerat.
  4. Domus pudici pectoris,  
Templum repente fit Dei,  
Intacta, nesciens virum,  
Verbo concepit filium.
  5. Enixa est puerpera,  
Quem Gabriel prædixerat:  
Quem matris aluo gestiens  
Clausus Iohannes senserat.
  6. Fœno jacere pertulit,  
Præsepe non abhinc it,  
Paruoq; lacte pascitur se,  
Per quem neca se furit.
  7. Gaudet Chorus cœlestium,  
Et angeli canunt Deo,  
Palamq; fit pastoribus,  
Pastor creator omnium.

8. Sum.



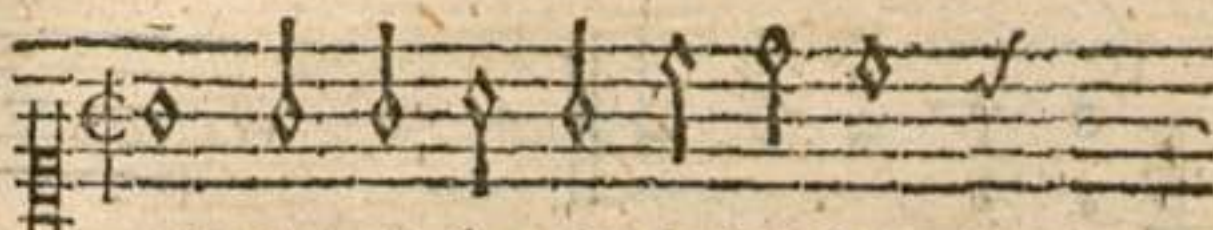


8. Summo parenti gloria,  
Natoq; laus quam maxima,  
Cum sancto sit spiramine,  
Nunc & per omne seculum.

V I.

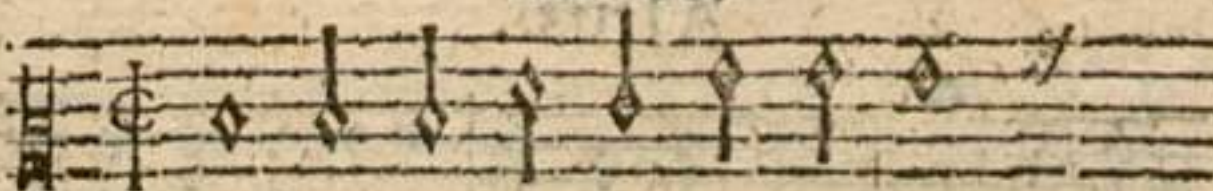
D. Mart. Luther.

Cantus.



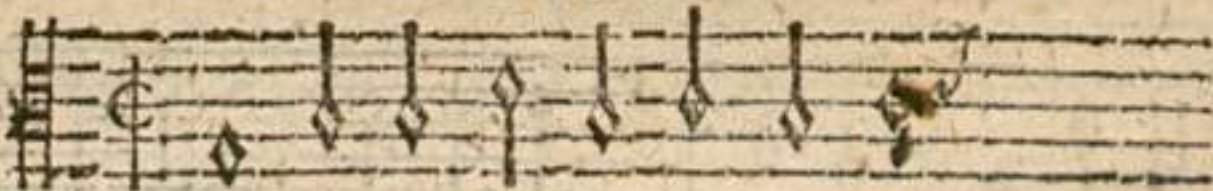
Gelobet seystu Jesu Christ/

Altus.



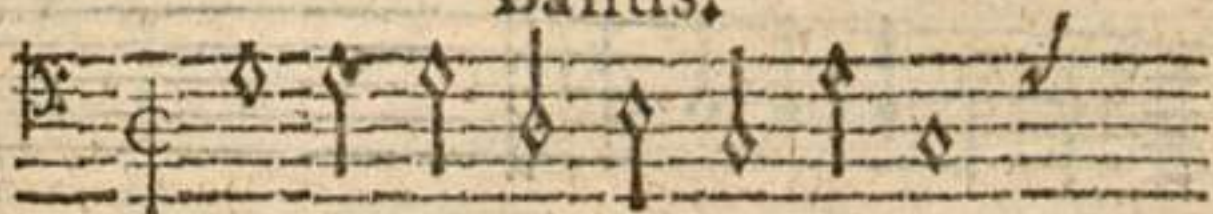
Gelobet seystu Jesu Christ/

Tenor.



Ge lo bet sey stu Je su Christ/

Bassus.



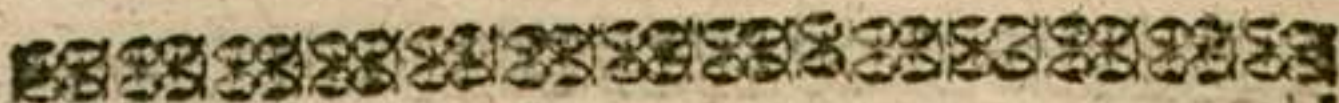
Ge lo bet sey stu Jesu Christ/

B 2.

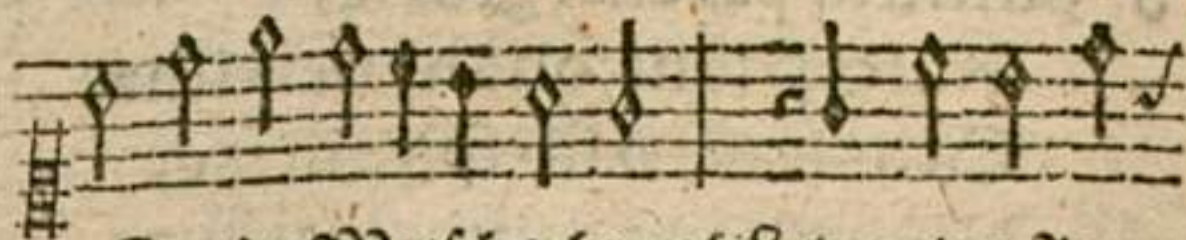
Das







Cantus.



Das du Mensch geboren bist / von einer Jung-



fraw / das ist war / des freuet sich der Engel

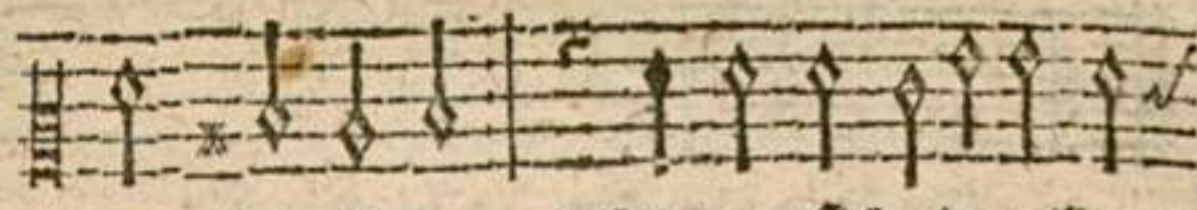


schar / Kyrioleis.

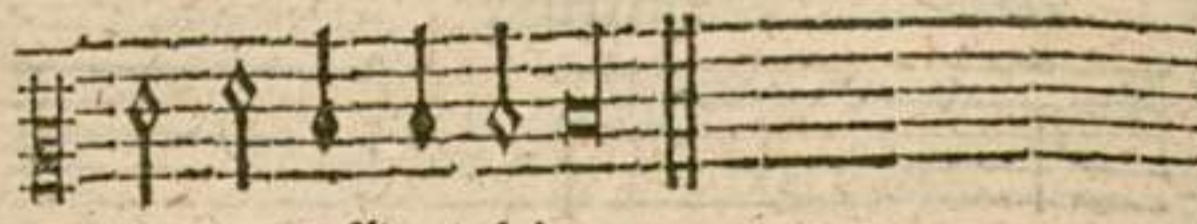
Altus.



Das du Mensch geboren bist / von einer Jung-



fraw das ist war / des freuet sich der Engel

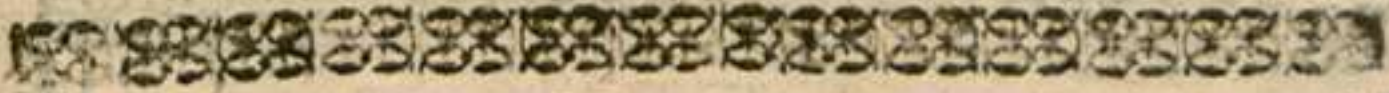


schar / Kyrioleis,

Das



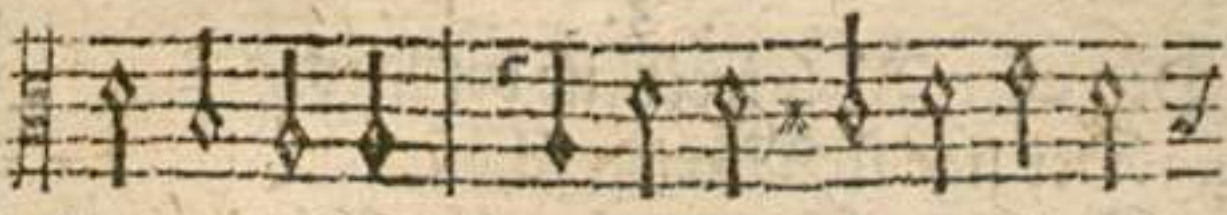




Tenor.



Das du Mensch geboren bist / von einer Jung-

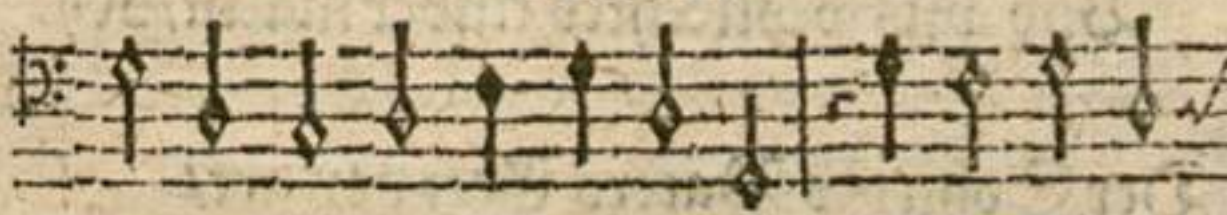


fraw das ist war / des frewet sich der Engel

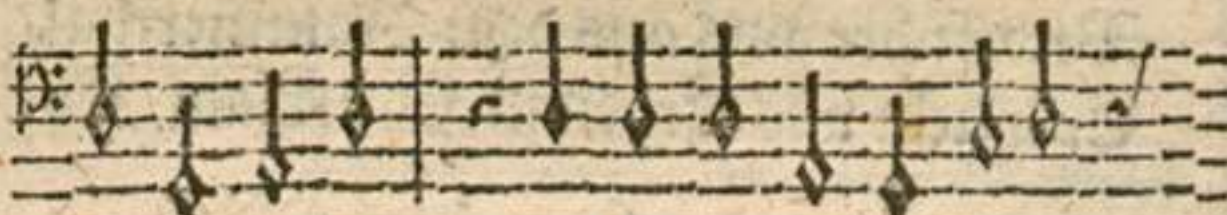


schar / Kyrioleis.

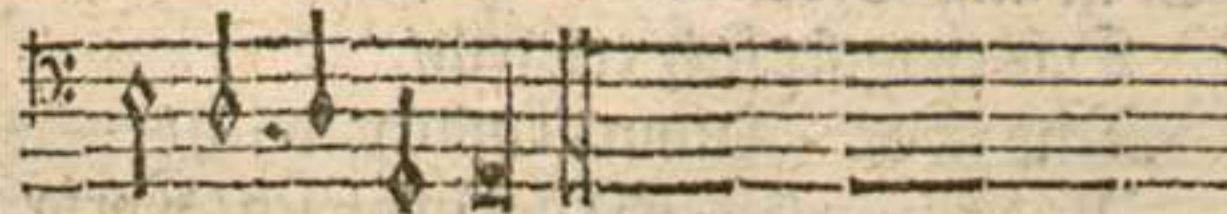
Bassus.



Das du Mensch geboren bist von einer Jung-



fraw das ist war / des frewet sich der Engel



schar / Kyrioleis.

B 3

2. Des





2.  
Des ewigen Vaters einig Kind/  
Jest man in der Krippen findet/  
In vnser armes Fleisch vnd Blut/  
Verleidet sich das ewige gut/ Kyrioleis.

3.  
Den aller Welt kreis nie beschlos/  
Der ligt in Marien schoß/  
Er ist ein Kindlein worden klein/  
Der alle ding erhebt allein/ Kyr.

4.  
Das ewige liecht geht da her in/  
Gibet der Welt ein n. w. n. schen/  
Es leuchte wol mitten in der Nacht/  
Vnd vns des liechtes kinder mache/ Ky.

5.  
Der Sohn des Vaters Gott von art/  
Ein Gast in der Werlet ward/  
Vnd führt vns aus dem Jammerthal/  
Er mache vns Erben in sein Saal/ Ky.

6.  
Er ist auff Erden kommen arm/  
Das er vnser sich erbarm/  
Vnd in dem Himmel mache reich/  
Vnd seinen lieben Engeln gleich/ Kyrio.

7.

Das



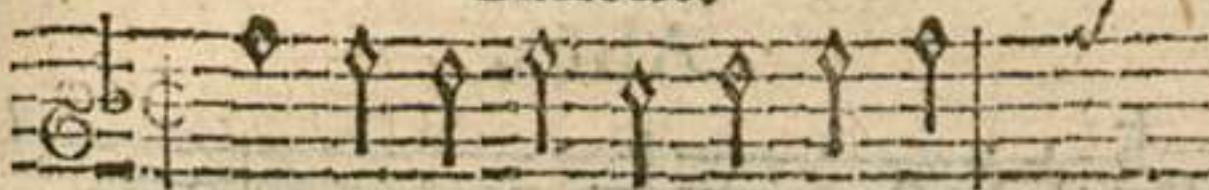
Das hat er alles vns gethan/  
Sein gros Lieb zu zeigen an/  
Des frewet sich alle Christenheit/  
Vnd dancke jm des in ewigkeit/ Kyr.

V I I.

Ein Kinder Lied /

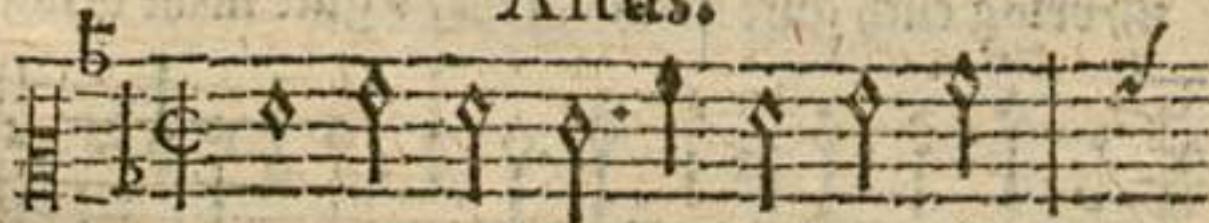
D. Mart. Luther.

Cantus.



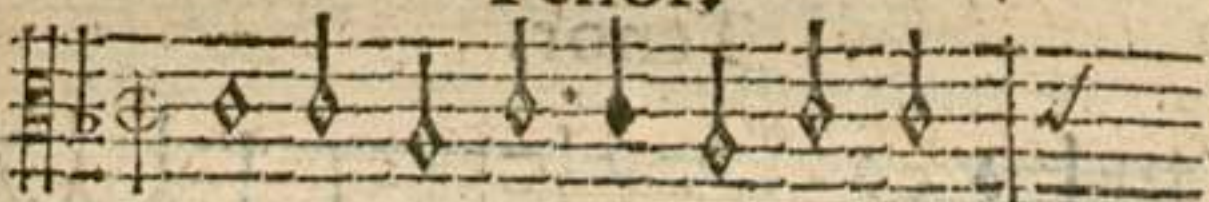
Von Himmel hoch da kom ich her /

Altus.



Von Himmel hoch da kom ich her /

Tenor.



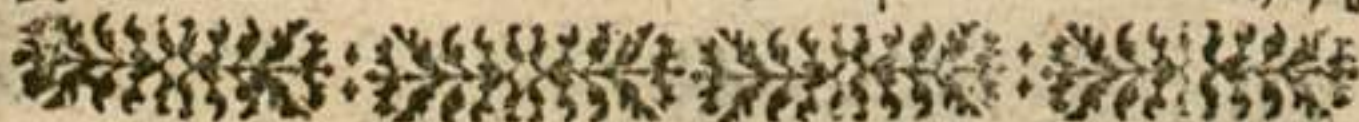
Von Himmel hoch da kom ich her /

Bassus.

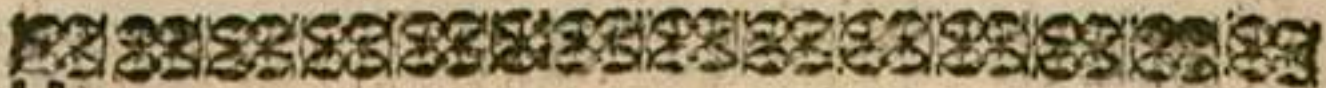


Von Himmel hoch da kom ich her /

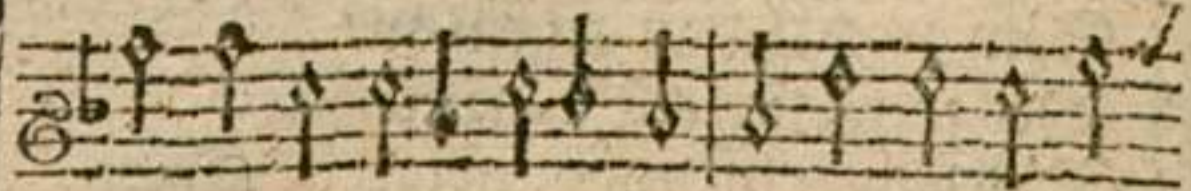
B 4 ich







Cantus.

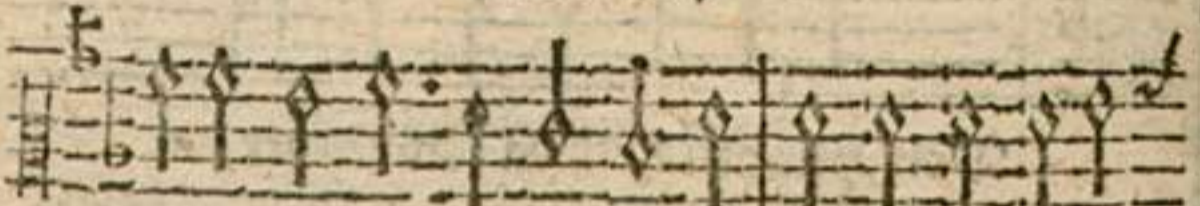


ich bring euch gute newe Mehr / der gute mehr bring



ich so viel / danon ich singen vnd sagen wil.

Altus.



ich bring euch gute newe Mehr / d gute mehr bring

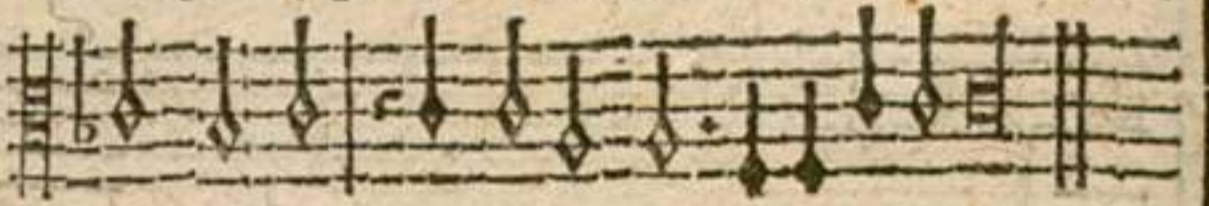


ich so viel / danon ich singen vnd sagen wil.

Tenor.



ich bring euch gute newe Mehr / d guten mehr bring



ich so viel / danon ich singen vnd sagen wil.

ich





Bassus.



ich bring euch gute neue Mehr/d gute mehr bring



ich so viel/ davon ich singen vnd sagen wil.

2.

Euch ist ein Kindlein heut geboren/  
Von einer Jungfraw außerkorn/  
Ein Kindelein so zart vnd fein/  
Das sol ewer frewd vnd wonne seyn.

3.

Es ist der HErr Christ vnser Gott/  
Der wil euch führen aus aller not/  
Er wil ewer Heyland selber seyn/  
Von allen Sünden machen rein.

4.

Er bringet euch alle Seligkeit/  
Die Gott der Vater hat bereit/  
Das ihr mit vns im Himmelreich/  
Solt leben nun vnd ewiglich.

B 5 . 5. 60





5.

So mercket nun das zeichen recht/  
Die Krippen Windelein so schlecht/  
Da findet ihr das Kind gelegt/  
Das alle Welt erhelte vnd tregt.

6.

Des last vns alle frölich seyn/  
Vnd mit den Hirten gehn hinein/  
Zu sehn was Gott vns hat beschert/  
Mit seinem lieben Sohn verehrt.

7.

Merck auff mein Herz vnd sih dort hin/  
Was ligt dort in dem Krippelein?  
Was ist das schöne Kindelein?  
Es ist das liebe Jesulein.

8.

Bis wilkommen du edler Gast/  
Den Sünder nicht verschmehet hast/  
Vnd kömpst ins elend herzu mir/  
Wie soll ich immer dancken dir?

9.

Ach Herr du Schöpffer aller ding/  
Wie bistu worden so gering/  
Das du da ligst auff dürrem gras/  
Dauon ein Kind vnd Esel aß?

10. Vnd



Und wer die Welt vielmahl so weit /  
 Von edelstein vnd Gold bereit /  
 So wer sie doch dir viel zu klein /  
 Zu seyn ein enges Bißgelein.

## II.

Der Sammet vnd die Sende dein /  
 Das ist grob Hey vnd Wundelein /  
 Darauf du König so gros vnd reich /  
 Her praugst als wers dein Himmelreich.

## 12.

Das hat also gefallen dir /  
 Die warheit an zu zeigen mir /  
 Wie aller Best raacht / ehr vnd gut /  
 Für dir nichts gilt / nichts hilfft noch thut.

## 13.

Ach mein Herrs liebes Jesulein /  
 Mach dir ein rein sanfft bettelein /  
 Zu ruhen in meins Herzen schreyen /  
 Das ich nimmer vergesse dein.

## 14.

Darvon ich allzeit frölich sey /  
 Zu springen singen immer frey /  
 Das rechte Susanne schon /  
 Mit Herzen lust / den süßen thon.



15.

Lob/ Ehr sey Gott im höchsten thron/  
Der vns schenckt seinen einigen Sohn/  
Deß freuen sich der Engel schar/  
Vnd singen vns solchs neues Jahr.

V I I I.

Der Engel Gesang / Luc. 2.

D. Mart. Luth.

Ad præcedentem Harmoniam.

1.

**I**n Himmel kam der Engel schar/  
Erschein den Hirten offenbar/  
Sie sagten ihn ein Kindlein zart/  
Das ligt dort in der Krippen hart.

2.

Zu Bethlehem in Davids Stadt/  
Wie Micha das verkündet hat/  
Es ist der Herr Jesus Christ/  
Der ewer aller Heyland ist.

3.

Deß solt ihr billich frölich seyn/  
Das Gott mit euch ist worden ein/  
Er ist geboren ewer fleisch vnd blut/  
Ewer bruder ist das ewige Gut.

4. Was



4.

Was kan euch thun die Sünd vnd Tode/  
Ihr habt mit euch den waren Gott/  
Laß zürnen Teuffel vnd die Hell/  
Gotts Sohn ist worden ewr Gesell.

5.

Er wil vnd kan euch lassen nicht/  
Sest ihr auff ihn ewr zuersicht/  
Es mögen euch viel fechten an/  
Dem sey troß ders nicht lassen kan.

6.

Zu lest müst ihr doch haben recht/  
Ihr send nun worden Gottes Geschlecht.  
Des dancket Gott in ewigkeit/  
Bedültig/frölich allezeit.

☞ (: ) ☞

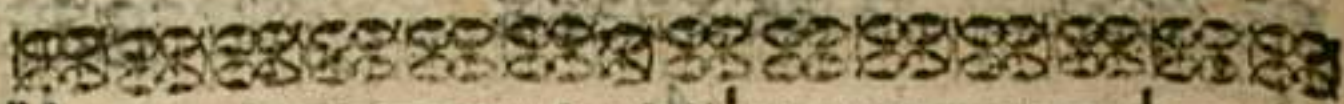


I X.

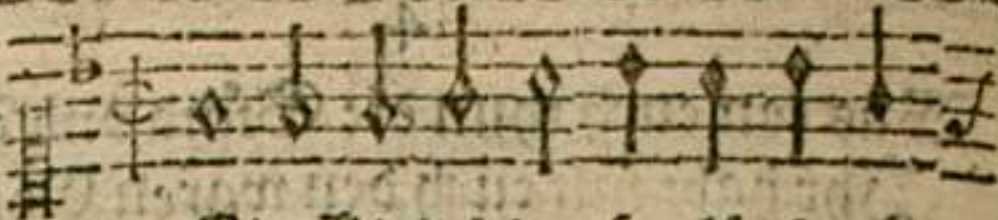
Dies est lætitia, verdeutschet  
durch  
D. Mart. Luther.

Ein

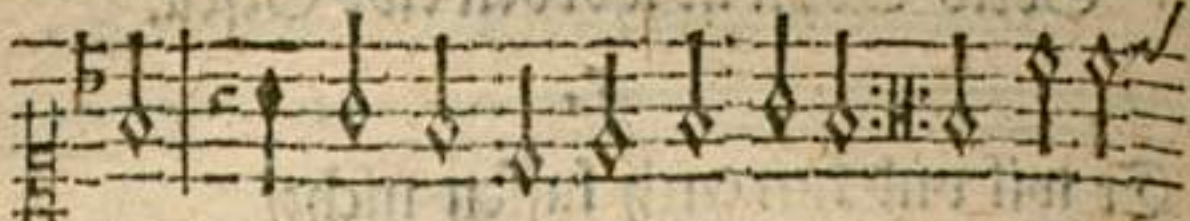




Cant.



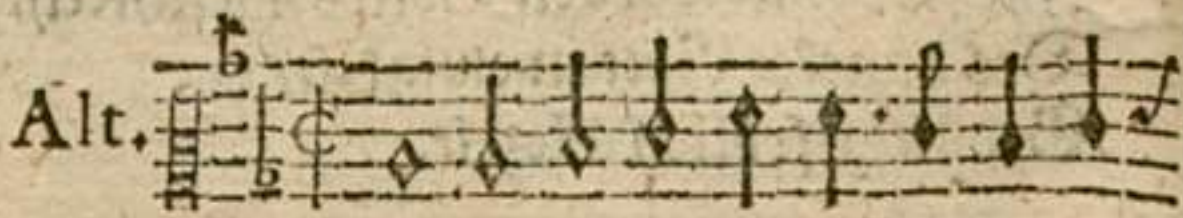
Ein Kindelein so lob be-  
von einer Jungfraw seuber,



lich / ist uns geboren heute / Wer uns dis  
lich / zu Trost uns armen leute /

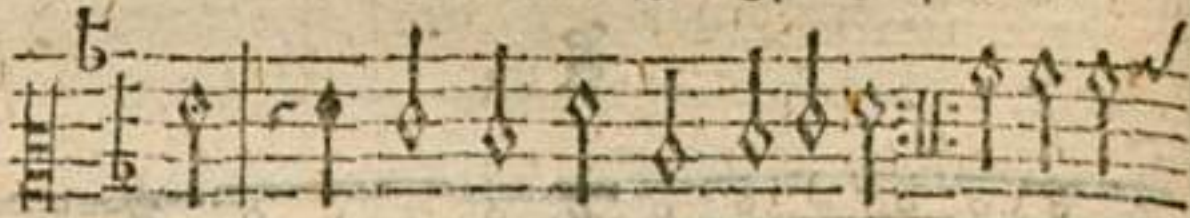


Kindlein nicht geborn / so wern wir allzumal ver-



Alt.

Ein Kindelein so lob be-  
von einer Jungfraw seuber,



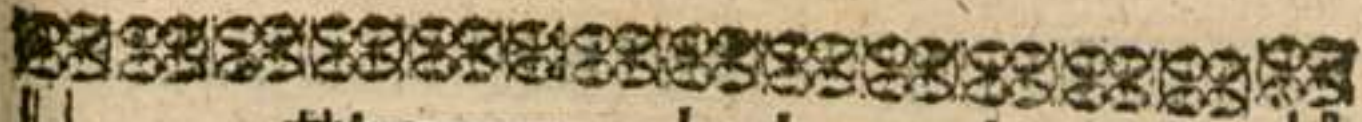
lich / ist uns geboren heute / Wer uns dis  
lich / zu trost uns armen leute /



Kindlein nicht geborn / so wern wir allzumal ver-  
lor







Ten.

Ein Kindlein so lö be  
von einer Jungfrau seuber

lich/ ist vns geboren heute /  
lich/ zu trost vns armen leute / Wer vns dis

Kindlein nicht geborn / so wern wir allzumal ver

Bas.

Ein Kindlein so lö be  
von einer Jungfrau seuber

lich/ ist vns geboren heute /  
lich/ zu trost vns armen leute / Wer vns dis

Kindlein nicht geborn / so wern wir allzumal ver  
loru

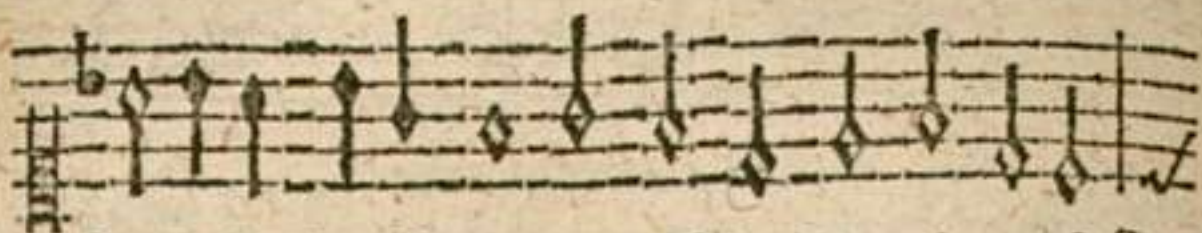




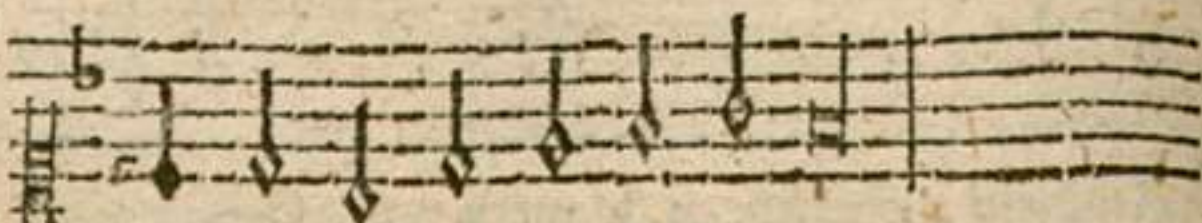
Cantus.



horn / das Heyl ist vnser aller / Ey du süß

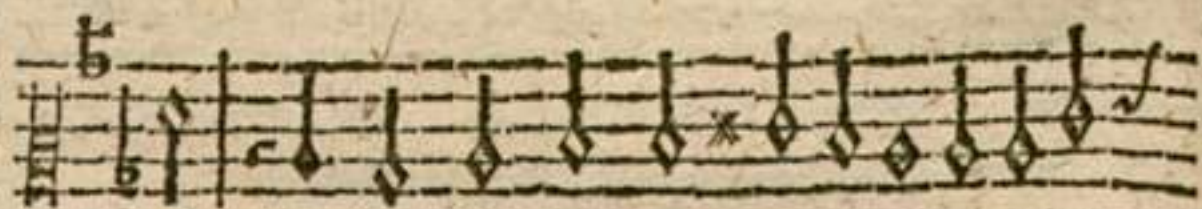


ser Jesu Christ / das du Mensch geboren bist



be hüt vns für der Hel le.

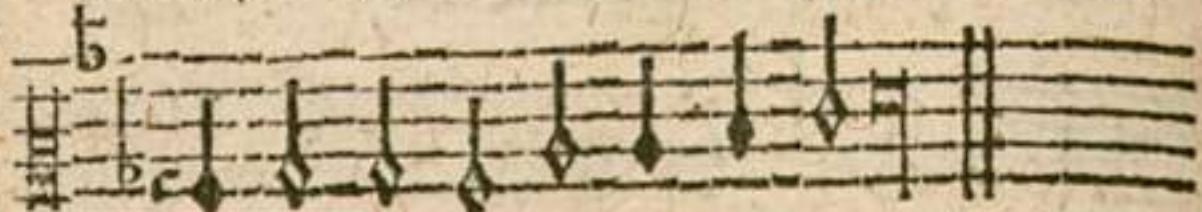
Altus.



horn / das Heyl ist vnser aller / Ey du süß



ser Jesu Christ / das du Mensch geboren bist /

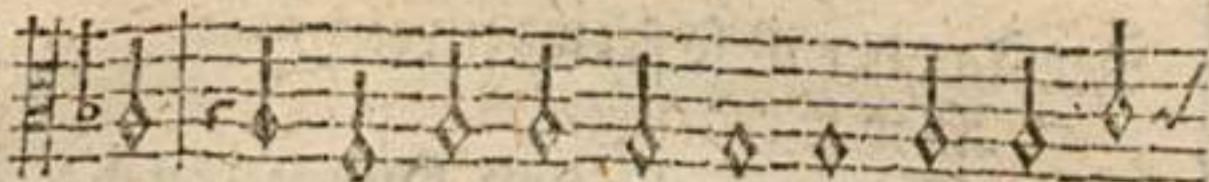


behüt vns für der Hel le.

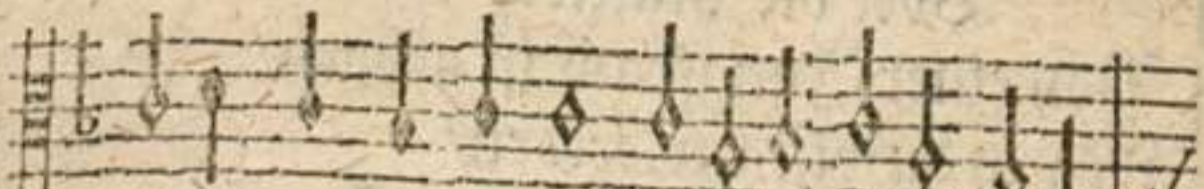
lehren



### Tenor.



lohn / das Heyl ist vnser aller / Ey du süß



ser Jesu Christ / das du Mensch geboren bist /



be hüt vns für der Hel le.

### Bassus.



lohn / das Heyl ist vnser aller / Ey du süß



ser Jesu Christ / das du Mensch geboren bist /



be hüt vns für der Hel le.

Ⓒ

I. Der





I.  
Der Tag der ist so freudenreich/  
Aller Creature/  
Denn Gottes Sohn von Himmelreich/  
Über die Nature.  
Von einer Jungfrau ist geboren/  
Maria du bist auserkorn/  
Das du Mutter werest/  
Was geschach so wunderlich?  
Gottes Sohn von Himmelreich/  
Der ist Mensch geboren.

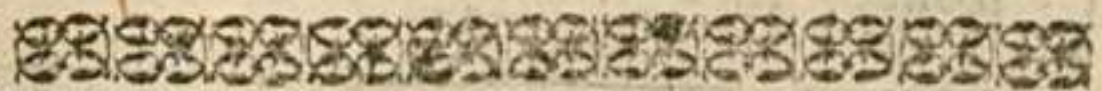
2.  
Ein Kindelein so löbelich / *vs supra.*

3.  
Als die Sonn durch scheint das Glas/  
Mit ihrem klaren scheine/  
Vnd doch nicht verschret das/  
So mercket all gemeine:  
Gleicher weis geboren ward/  
Von einer Jungfrau rein vnd zart/  
Gottes Sohn der werde/  
In ein Kripp ward er geleit/  
Grosse marter für vns leid/  
Alhier auff dieser Erden.

4.  
Die Hirten auff dem Felde warn/  
Erfuhren newe Mehre/  
von



Von der Engelischen Scharn/  
 Wie Christ geboren wer/  
 Ein König vber alle König gros/  
 Heroden die red gar sehr verdros/  
 Aus sand er seine Boten/  
 Ey wie gar ein falsche list/  
 Erdacht er wider Jesum Christ/  
 Die Kindlein lies er tödten.



X.

Cant.

*In dulci iubilo.*

Alt.

*In dulci iubilo*

Ten.

*In dulci iubilo.*

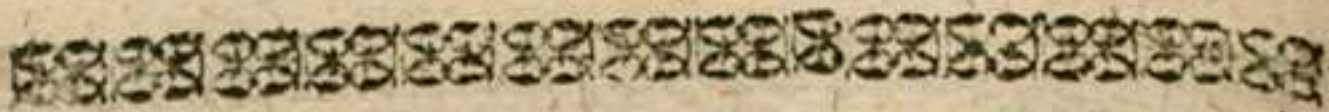
Baf.

*In dulci iubilo,*

♩ 2 nun







Cantus.

man singet vnd send fro / vnsers Hergen

wonne / leidet in praesepio, vnd leuchtet

als die Sonne / matris in gremio,

Altus.

man singet vnd send fro / vnsers Hergen

wonne / leidet in praesepio, vnd leuchtet

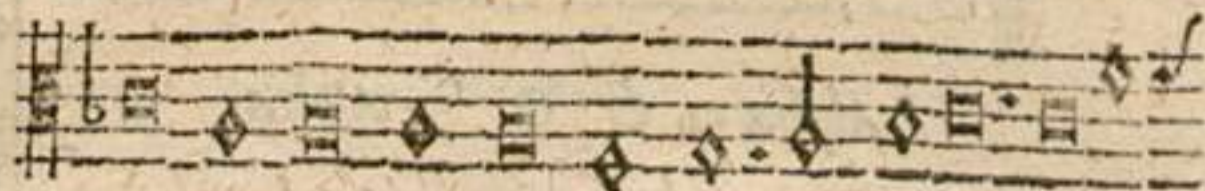
als die Sonne / matris in gremio

Alpha





Tenor.



nun singet vnd send fro / vnsers

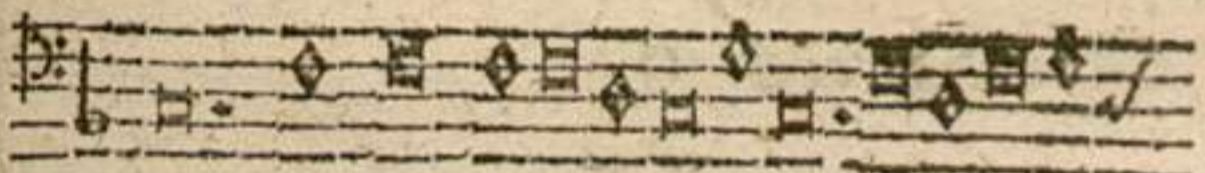


Herzen woune / leide in prasepio, vnd leuchtet

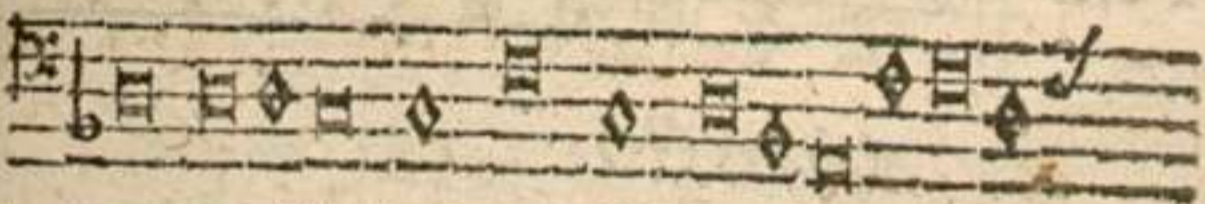


als die Sonne / matris in gremio,

Bassus



nun singet vnd send fro / vnsers Herzen



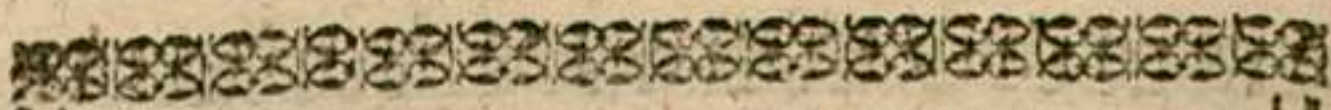
woune / leide in prasepio, vnd leuchtet



als die Sonne / matris in gremio/  
C 3 Alpha

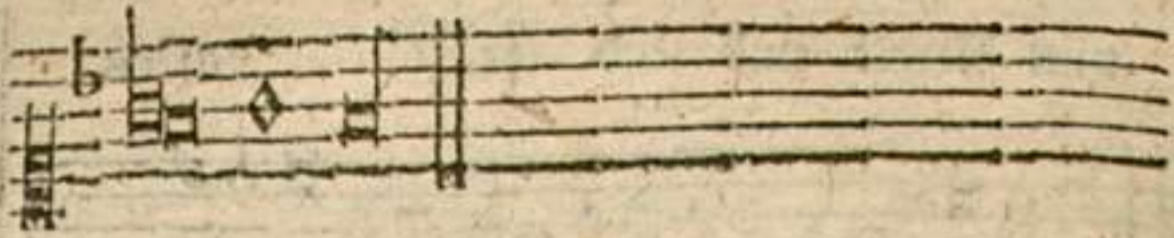




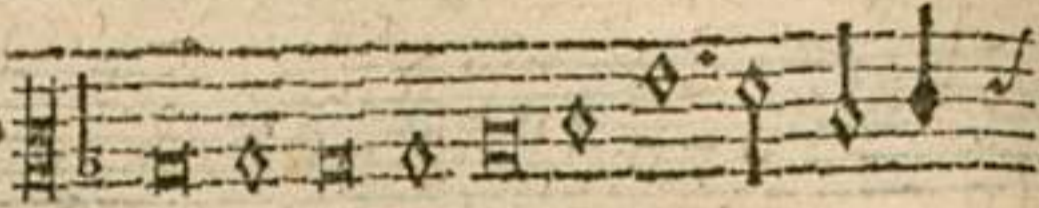


Cant. 

*Alpha es & O Alpha*



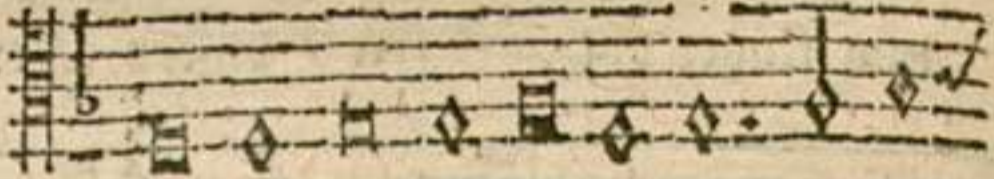
*es & O.*

Alt. 

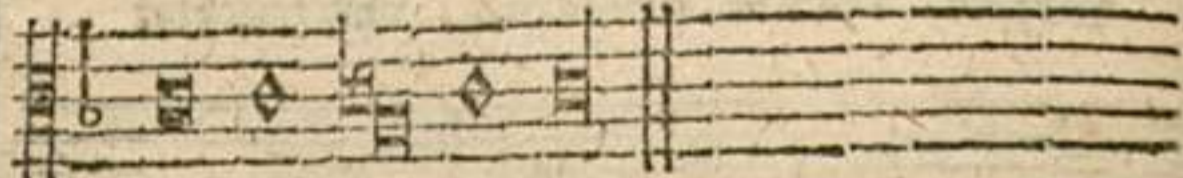
*Alpha es & O*



*Alpha es & O.*

Ten. 

*Alpha es & O*



*Alpha es & O.*

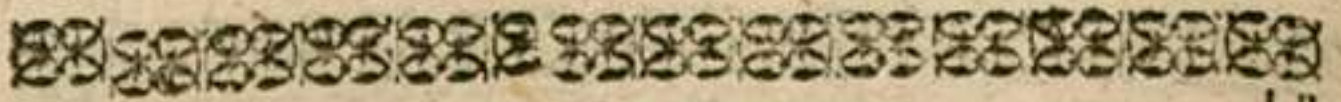
*Alpha*







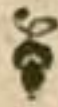




4.

Vbi sunt gaudia,  
 Nirgend mehr denn da/  
 Da die Engel singen/  
 Noua Cantica,  
 Vnd die Schellen klingen/  
 In regis curia,  
 Eya weren wir da/ Eya.

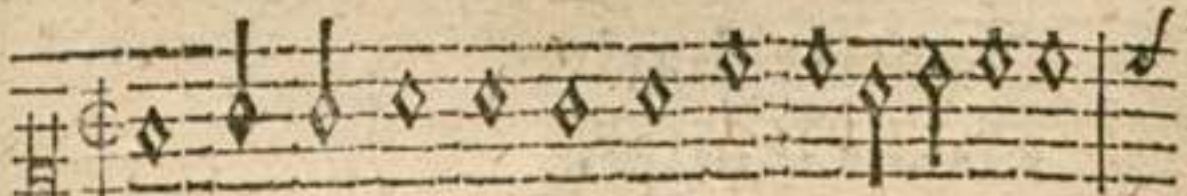
☞ (: ) ☞



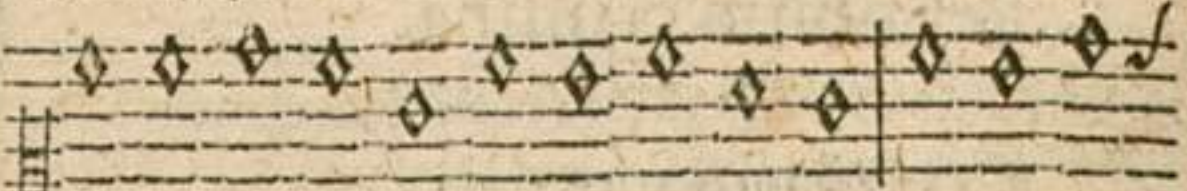
X I.

Canticum D. Gregorij, welches  
 an stadt eines Sequens gesun-  
 gen wird.

Cantus.



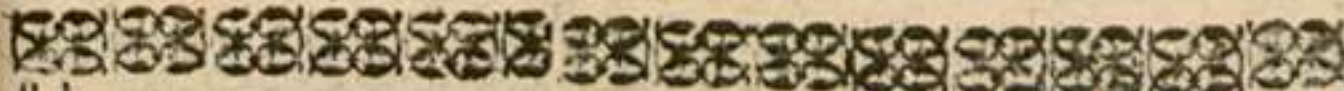
Danck sage wir alle Gott vnserm. H. Erren Christo/



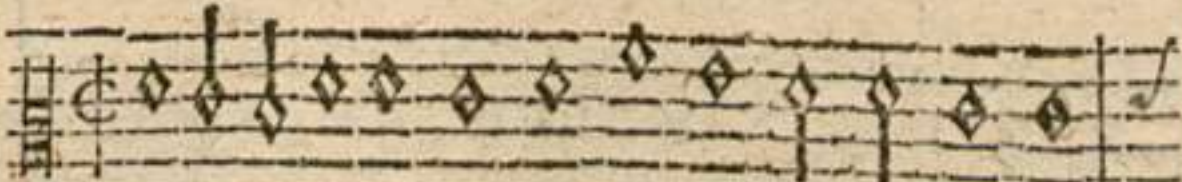
der vns mit setnem wort hat erleuchtet/ vnd vns er-  
 löst



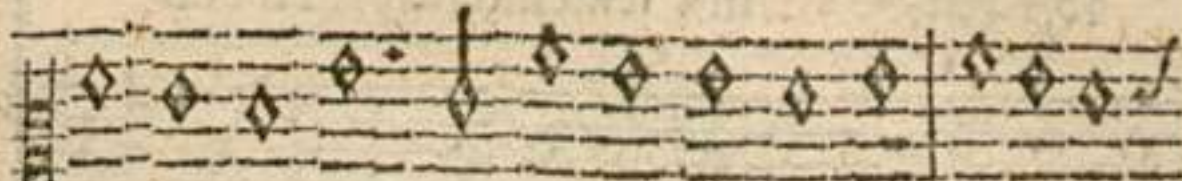




Altus.



Danck sage wir alle Gott vnserm H Erren Christo/

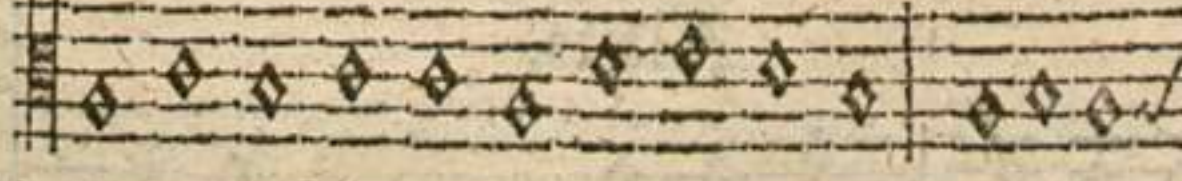


der vns mit seinem wort hat erleuchtet / vnd vns er-

Tenor.

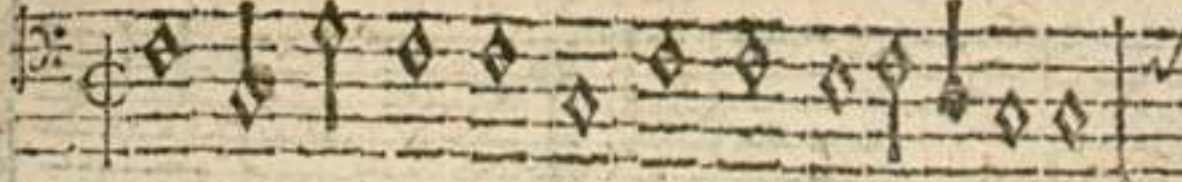


Danck sage wir alle Gott vnserm H Erren Christo/

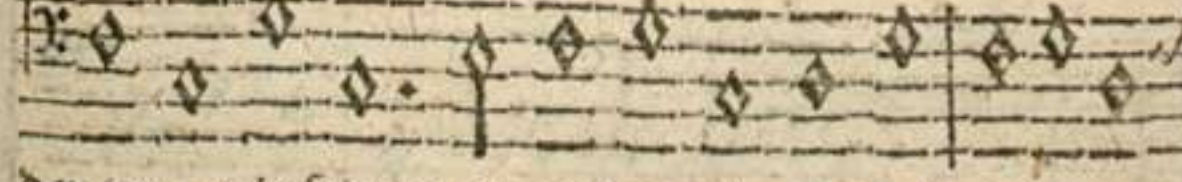


der vns mit seinem wort hat erleuchtet / vnd vns er-

Bassus.



Danck sage wir alle Gott vnserm H Erren Christo/

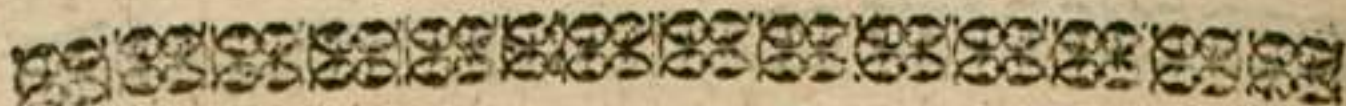


der vns mit seinem wort hat erleuchtet / vnd vns er-

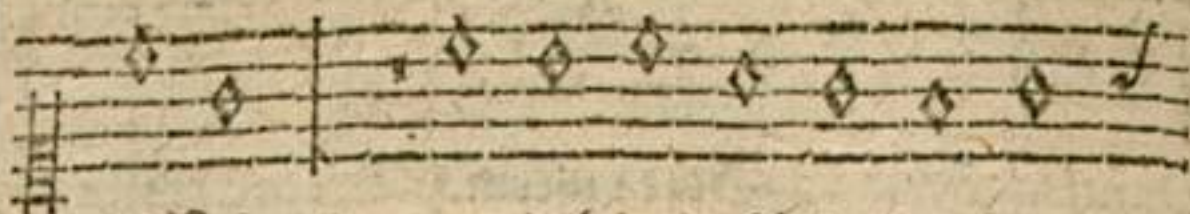
E 5 löst



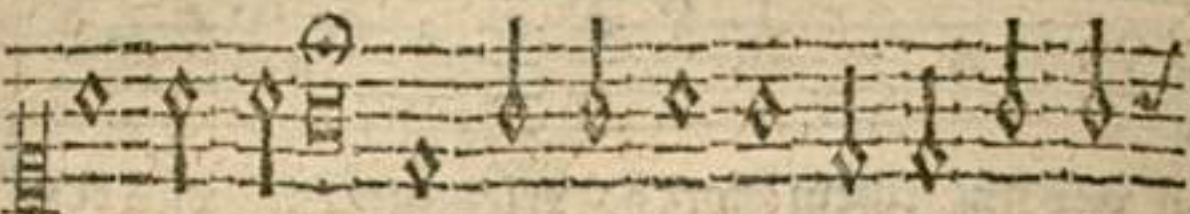




Cantus.



löst hat/ mit seinem blute/ von des

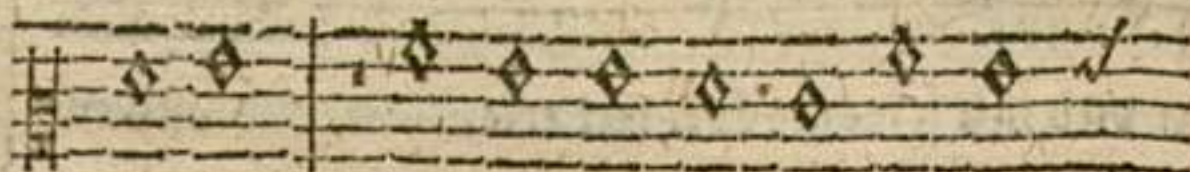


Teuffels gewalt. Dem sollē wir alle/ mit seine

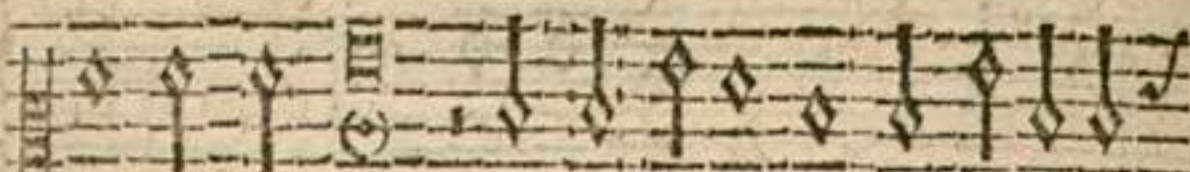


lieben Englein loben mit schalle/ singen/ prels

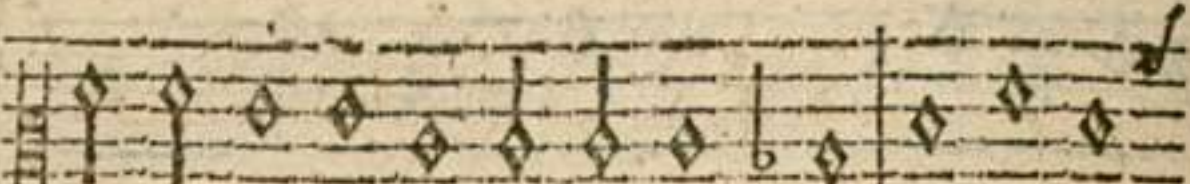
Altus.



löst hat/ mit seinem blute/ von des



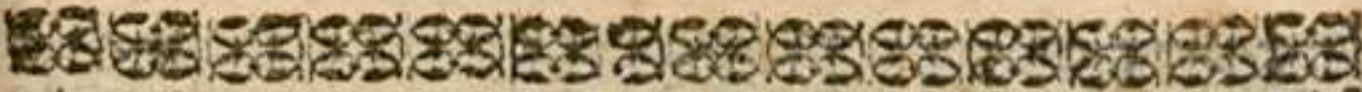
Teuffels gewalt. Dem sollen wir alle mit seinen



lieben Englein loben mit schalle / singen preys  
sey Gott



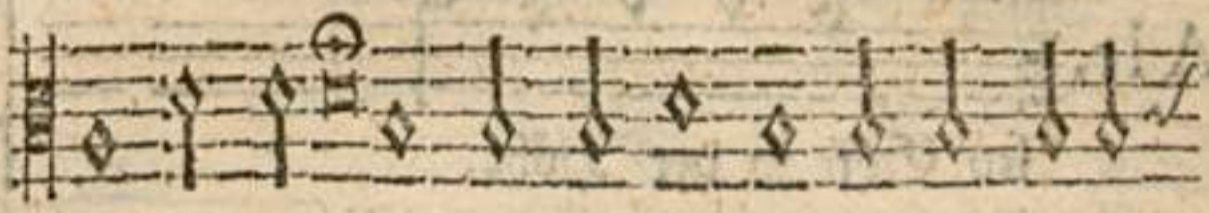




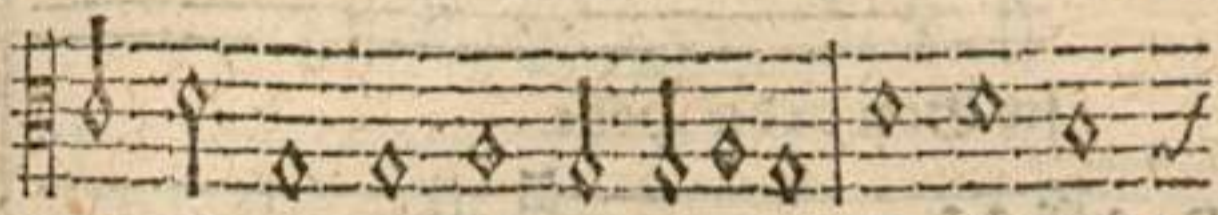
### Tenor.



löst hat/ mit seinem Blute/ von des



Teuffels gewalt. Dem sollen wir alle mit seinen



lieben Englein loben mit schalle/ singen/preys

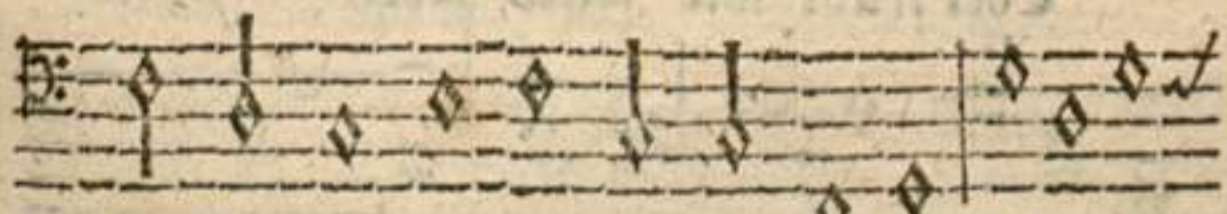
### Bassus.



löst hat/ mit seinem Blute/ von des



Teuffels gewalt. Dem sollen wir alle mit seinen

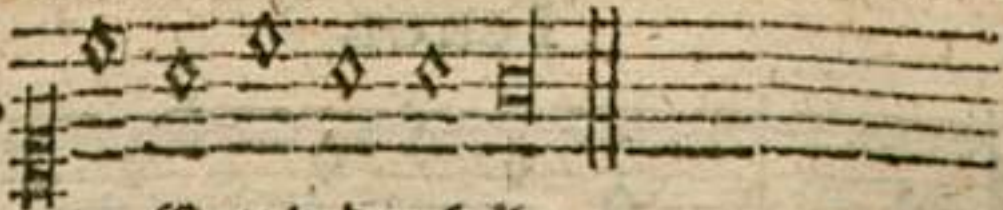


lieben Englein loben mit schalle/ singen preys  
sey Gott



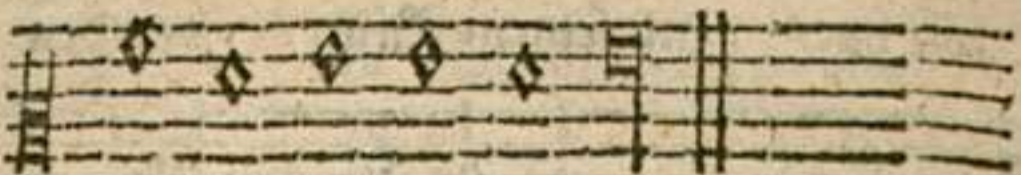


Cant.



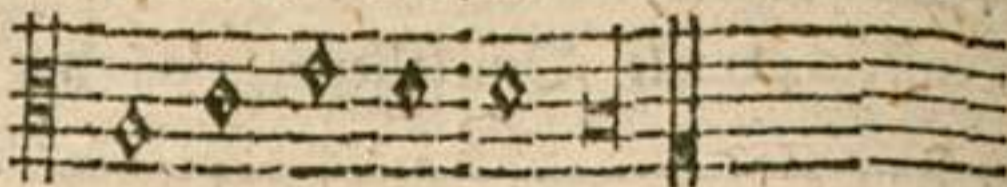
sey Gott in der Höhe.

Alt.



sey Gott in der Höhe.

Ten.



sey Gott in der Höhe.

Bas.



sey Gott in der Höhe.

XII.

D. Mart. Luther.

Cantus.



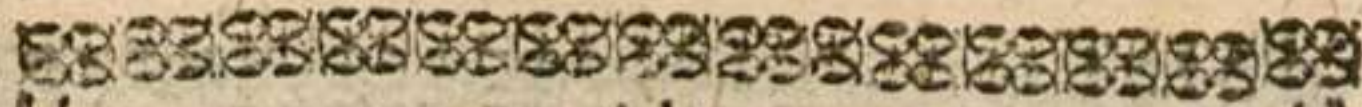
Christum, wie sollen loben schon/



der reinen Magd Mariens

Sohn





Altus.

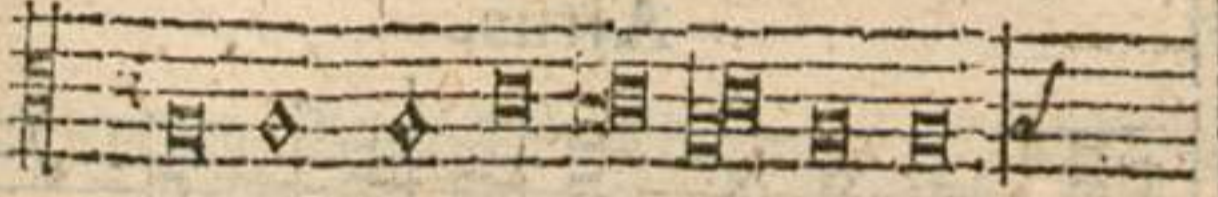


Christum wir sollen loben schon /



Der reinen Magd Marien

Tenor.



Christum wir sollen loben schon /



Der reinen Magd Marien

Bassus.



Christum wir sollen loben schon /



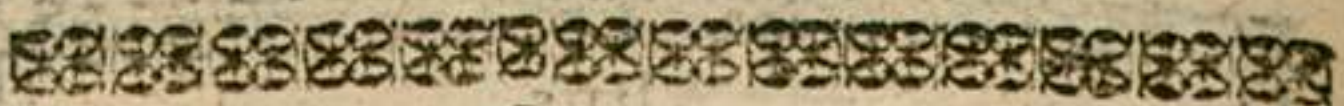
Der reinen Magd Marien

Sohn





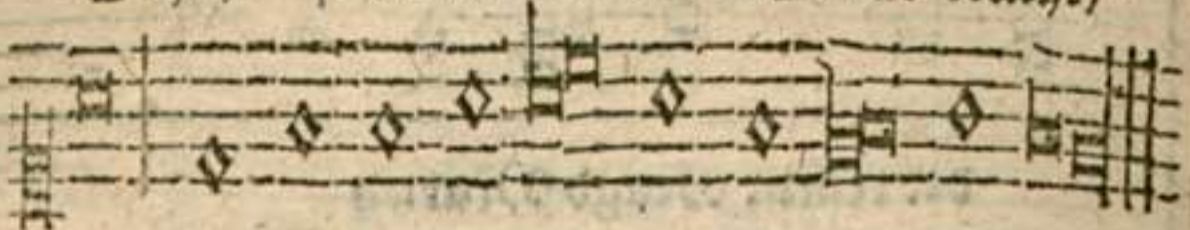
45305



Cantus.



Sohn/ so weit die liebe Sonne leucht/

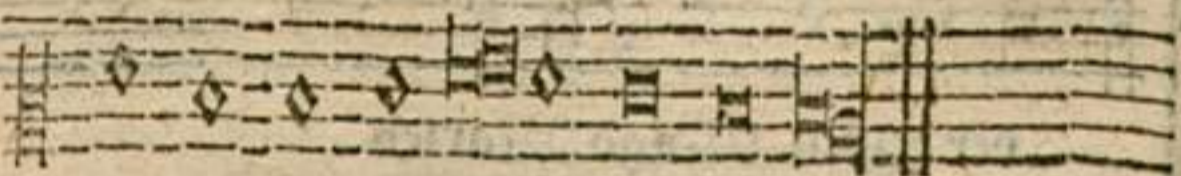


vnd an aller Welt ende reicht.

Altus.



Sohn/so weit die liebe Sonne leucht/



vnd an aller Welt ende reicht.

Tenor.



Sohn / so weit die liebe Sonne leucht/

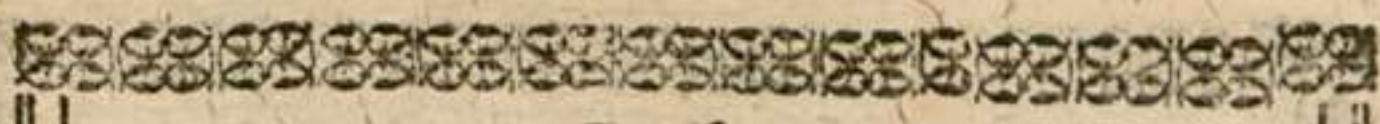


vnd an aller Welt ende reicht.

Der







Bassus.



Sohn / so weit die liebe Sonne leucht /



und an aller Welt ende reichs.

2.

Der selig Schöpffer aller ding /  
Zog an eins Knechtes Leib gering /  
Das er das fleisch durchs fleisch erwürb /  
Und sein Geschöpf nicht alles verdürb.

3.

Die Göttlich gnad von Himmel gros /  
Sich in die keusche Mutter gos /  
Ein Mägdlein trug ein heimlich pfand /  
Das der Natur war unbekand.

4.

Das züchtige Haus des Herzens zart /  
Gar bald ein Tempel Gottes ward /  
Die kein Mann rüret noch erkandt /  
Von Gottes wort man schwanger fand.

5. Die





5.  
Die edle Mutter hat geborn/  
Den Gabriel verhies zuorn/  
Den Sanct Johans mit springen zeigt/  
Da er nach lag in Mutterleib.

6.  
Er lag in Hew vnd armut groß/  
Die Krippen hart ihn nicht verdros/  
Es war ein kleine milch seyn Speis/  
Der nie kein Böglein hungern lies.

7.  
Des Himmels Chor sich frewen drob/  
Vnd die Engel sungen Gott lob/  
Den armen Hirten wird vermelt/  
Der Hirte vnd Schöpffer aller Welt.

8.  
Lob/Ehr vnd danck sey dir gesagt/  
Christ geboren von der reinen Magd/  
Mit Vater vnd dem heiligen Geist/  
Von nun an bis in ewigkeit.



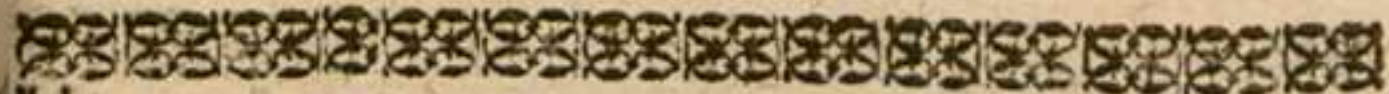
### XIII.

## Der Hymnus Hostis Herodes.

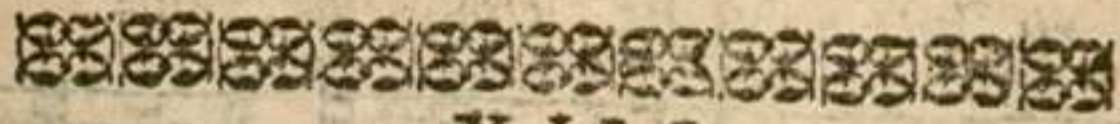
Ad præcedentem Harmoniam.

Was





**W**as fürchtestu feind Herodes sehr/  
 Das vns geboren kömte Christ der Herr?  
 Er sucht kein sterblich Königreich/  
 Der zu vns bringet sein Himmelreich.  
 Dem Stern die Weisen folgen nach/  
 Solch Liecht zum rechten liecht sie bracht/  
 Sie zeugten mit den Gaben drey/  
 Dis Kind Gott/Mensch vnd König sey.  
 Die Tauff im Jordan an sich nam/  
 Das Himlische Gottes Lam/  
 Dadurch der nie kein Sünde that/  
 Von Sünden vns gewaschen hat.  
 Ein Wunderwerck da new geschach/  
 Sechs steinern Krüge man da sach/  
 Voll Wassers das verlohr sein art/  
 Roter Wein durch sein wort draus  
 Lob ehr vnd danck sey dir gesagt/ (ward.  
 Christ geboren von der reinen Magd/  
 Mit Vater vnd dem heiligen Geist/  
 Von nun an bis in ewigkeit.



XII I.

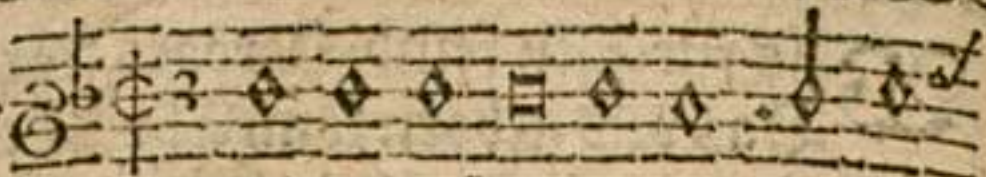
**In Festo Purificationis  
 Mariæ.**

D Ex

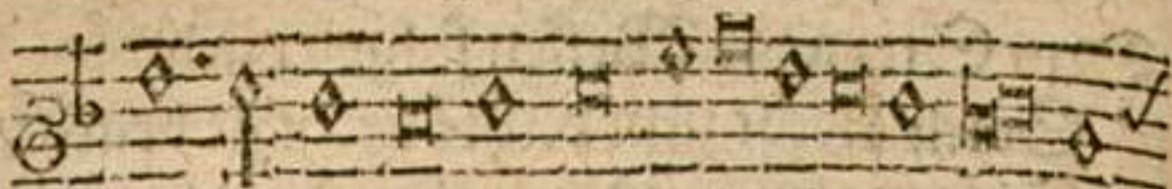




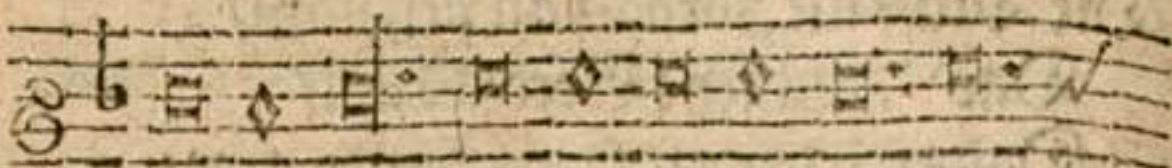
Cant.



1. Ex legis observan      ti=  
    Esset vt legi sub di=

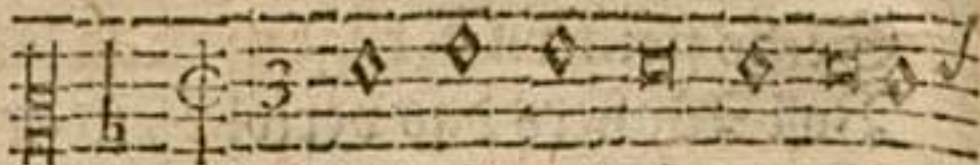


a, virgo Maria Christum presenta=  
tus, qui nos a iugo legis libera=



vit:                      Simeon hunc vetus  
vit.

Alt.



2. Decebat id tum eue=  
    Dum pleni tudo tempo=



rum, vt patris iussa sub Mose complea=  
ris, qua nobis sit conspicuus, veni=



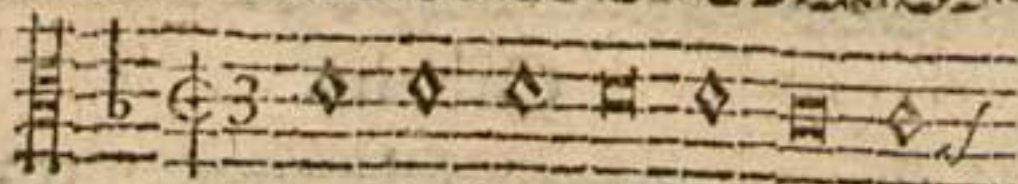
ret:                      Simeon hunc vetus  
ret.

plex=





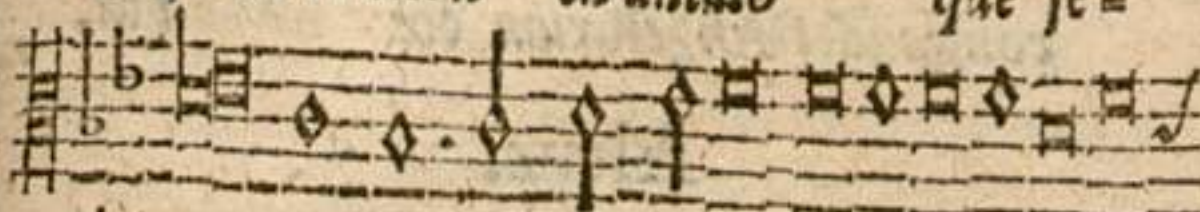
Ten.



3. Diu sub oculis ma=  
Quam praeuit illis tum



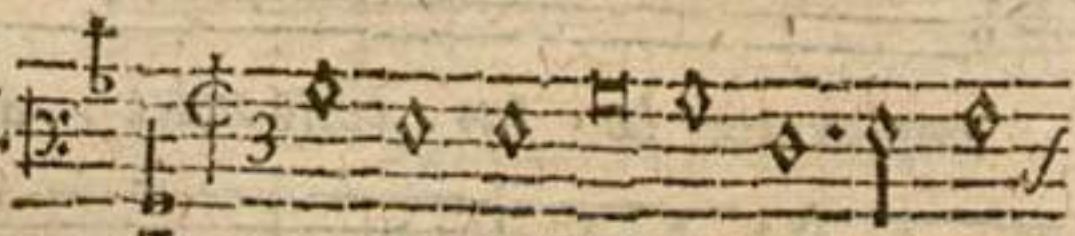
net caligo, quæ semel sa tis adha=  
lex, cum tonitru in animo que se =



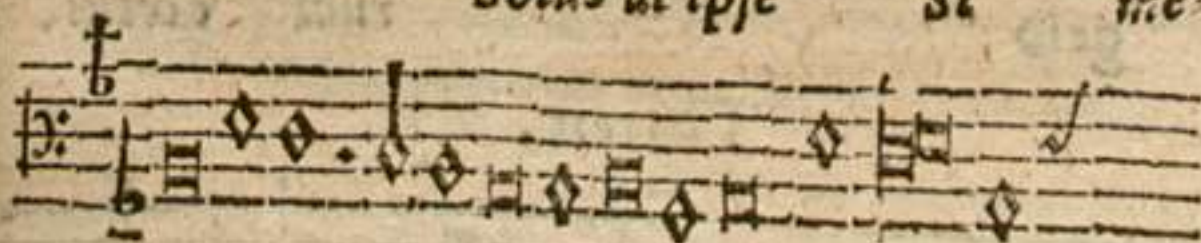
fit,  
dit,

Simeon hunc vetus

Bas.



4. Vates olim sancti Pa=  
Solut at ipse si me.



tres visio nem Christi desidra=  
on, puerperam cum Christo presenta



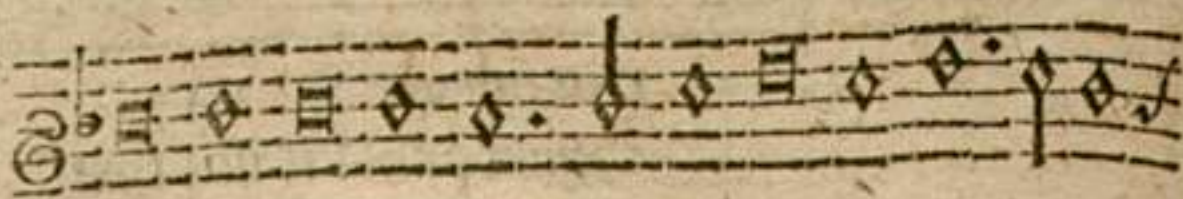
bant :  
vit.

Simon hunc vetus

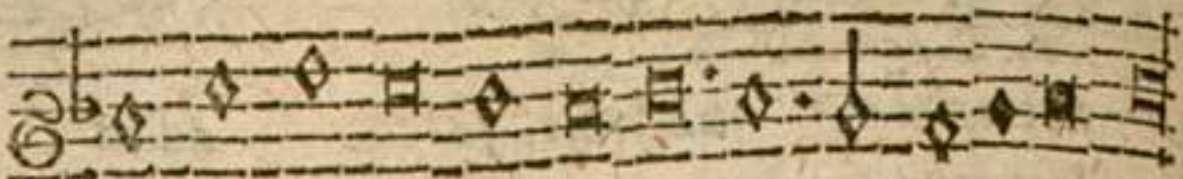




Cantus.



amplexatur le tus,



congaudet Angelorum cœ tus.

Altus.



amplexatur le tus, congaudet an=



gelo rum cœtus.

Tenor.



amplexatur le tus, congaudet an=



gelorum cœ tus.

amplex=

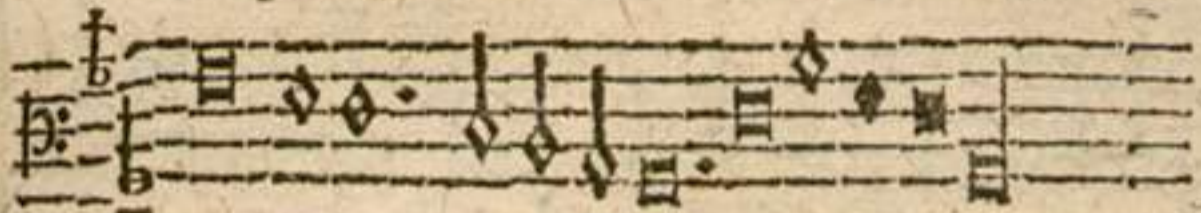




Bassus.

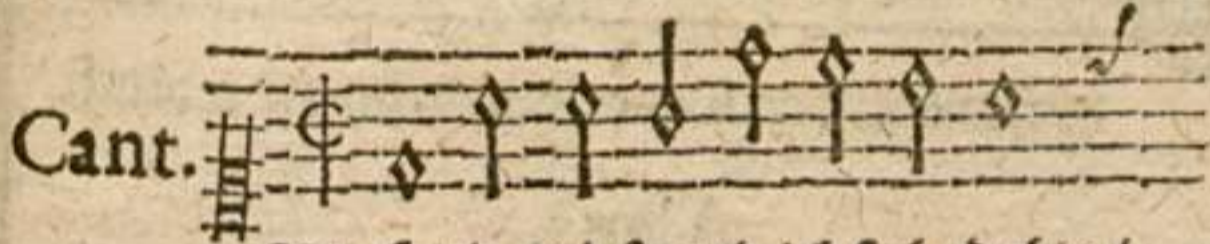


amplexatur lætus, congaudet



angelo rum cœtus.

XV.



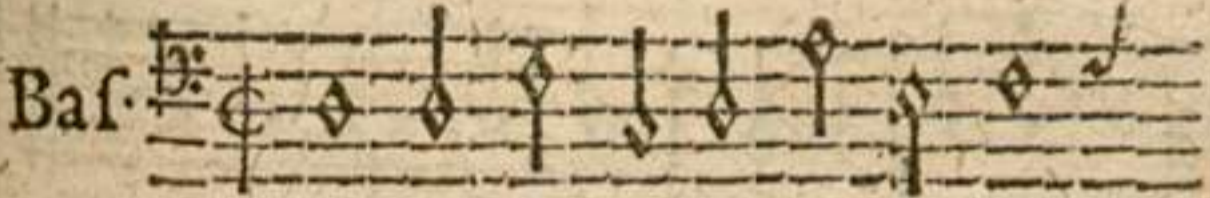
Mit fried vnd frewd ich fahr dahin/



Mit fried vnd frewd ich fahr dahin/



Mit fried vnd frewd ich fahr dahin/



Mit fried vnd frewd ich fahr dahin/

D 3 vmb

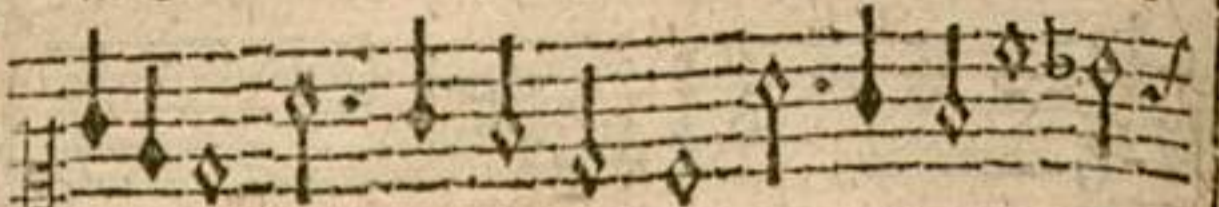




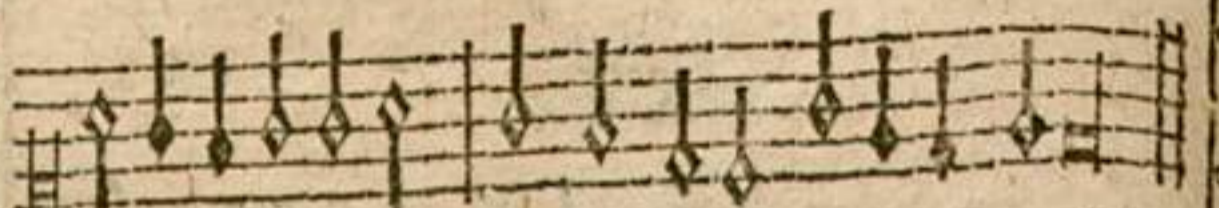
Cantus.



in Gottes willen / getrost ist mir mein Herz



und Sinn / sanfft und stille / wie Gott mir ver,

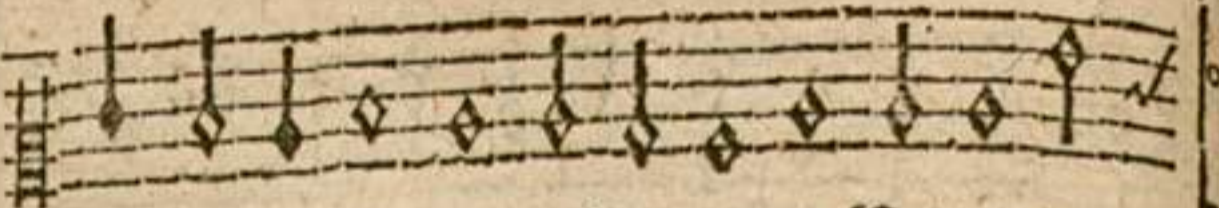


heissen hat / der Todt ist mein schlaff worden.

Altus,



in Gottes willen / getrost ist mir mein



herz und sinn / sanfft und stille / wie Gott mir ver.

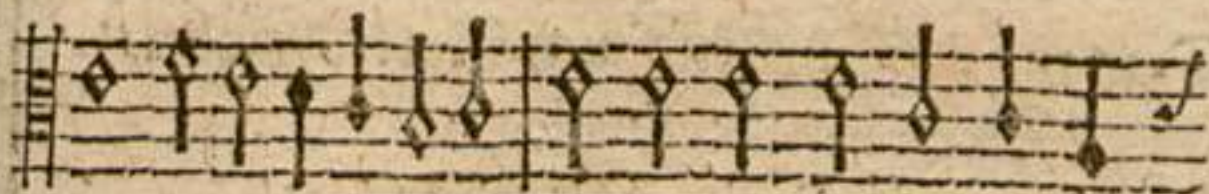


heissen hat / der Todt ist mein schlaff worden.

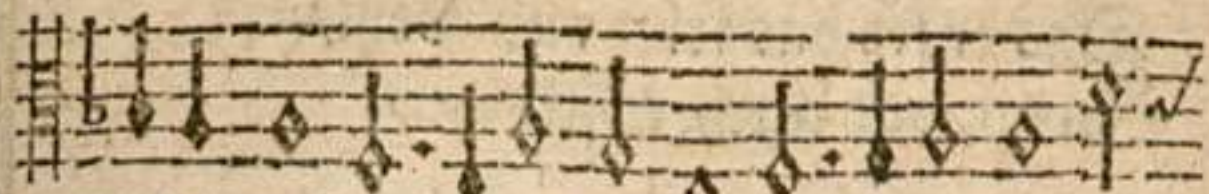
Das



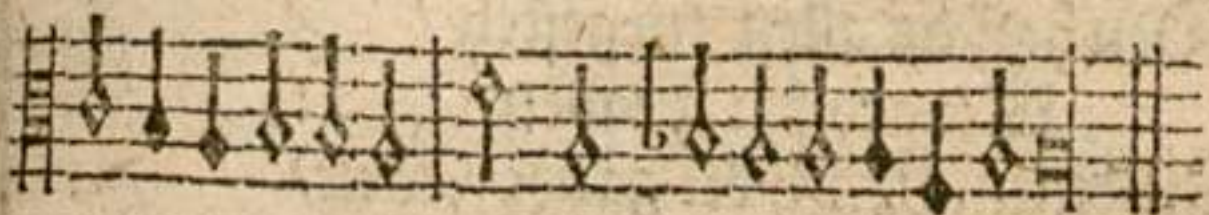
Tenor.



in Gottes willen/ getrost ist mir mein Herz

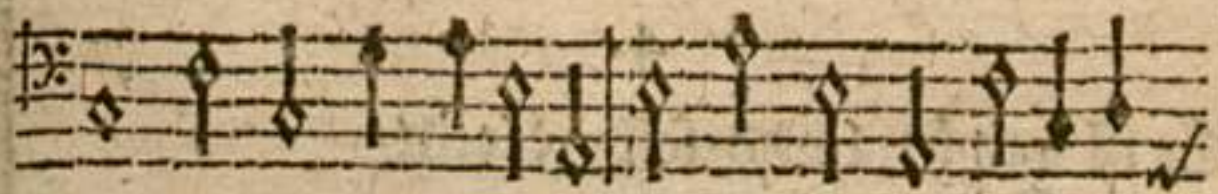


und Sinn/ sanfft vnd stille/ wie Gott mir ver-

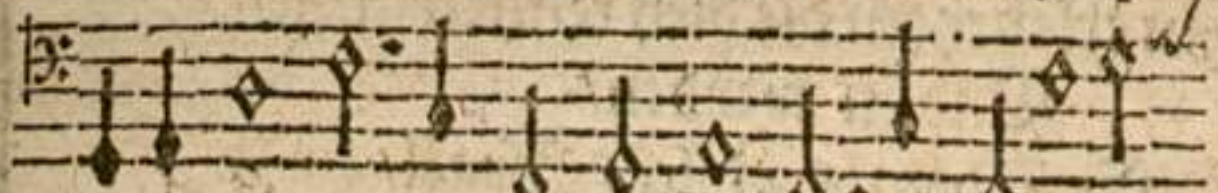


heissen hat/ der todt ist mein schlaff worden.

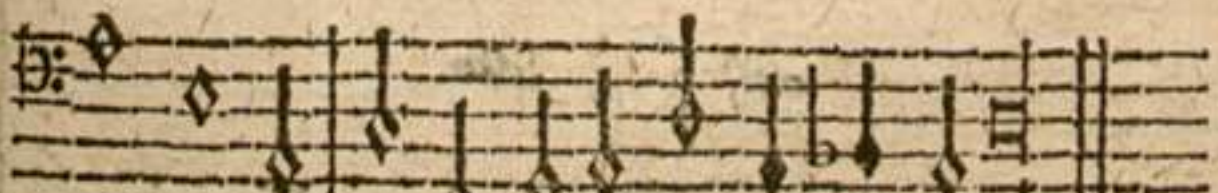
Bassus.



in Gottes willen getrost ist mir mein Herz



und Sinn/ sanfft vnd stille/ wie Gott mir ver-



heissen hat/ der todt ist mein schlaff worden.

D 4

2. Das



2.

Das macht Christus war Gottes Sohn/  
Der getrewe Heyland/  
Den du mich H. Er hast sehen lan/  
Vnd machst bekandt/  
Das er sey das leb'n vnd Heyl/  
In noz vnd auch in sterben/

3.

Den hast du allen fürgestelt/  
Mit grossen gnaden/  
Zu seinem Reich die ganze Welt/  
Heissen laden/  
Durch dein tewr heilsam wort/  
An allem ort erschollen.

4.

Er ist das heyl vnd selig Liecht/  
Für die Henden/  
Zu erleuchten die dich kennen nicht/  
Vnd zu wenden/  
Er ist deines Volcks Israel/  
Der preys/ ehr/ frewd vnd wonne.

☞ (: ) ☞



Vom

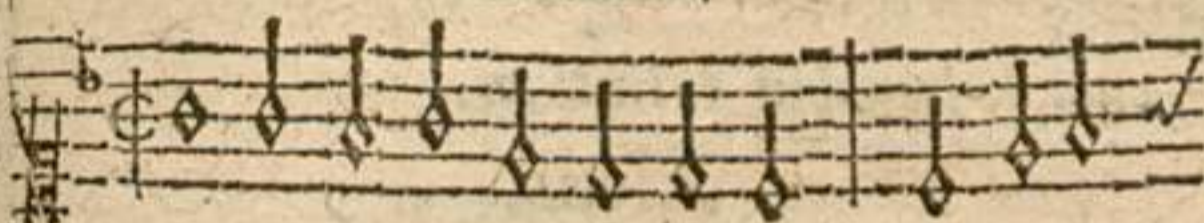


Vom Leiden und Sterben un-  
sers Herrn Jesu Christi.

XVI.

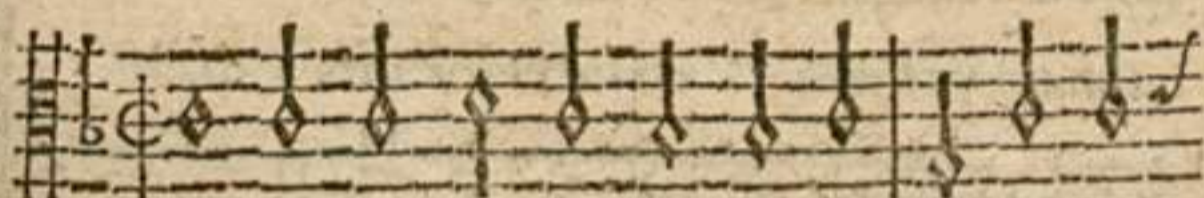
Hymnus D. Gregorij.

Cantus.



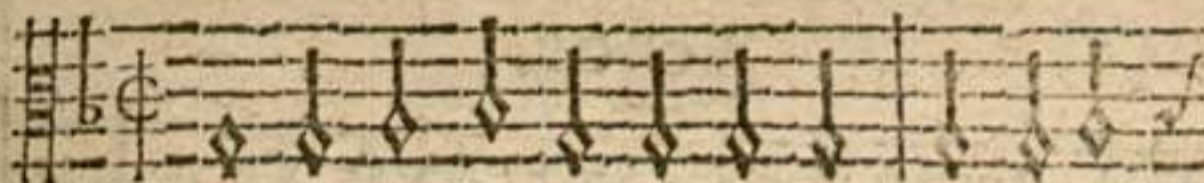
*Rex Christe factor omnium, redemptor*

Altus.



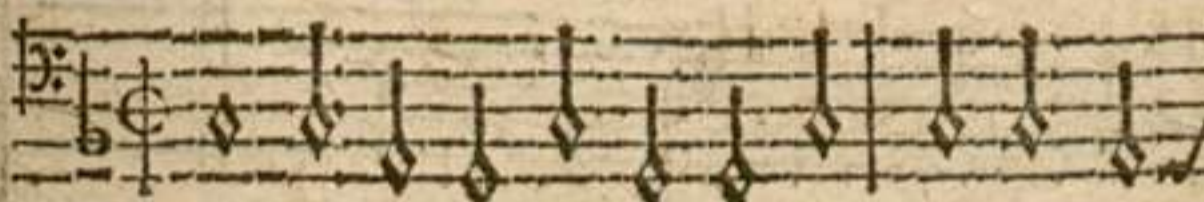
2. *Cuius benigna gratia, crucis per*

Tenor.



3. *Qui es creator siderum, tegmen sub*

Bassus.



4. *Ligatus es vt solueres. mundi ru-*  
D 5 entis





Cantus.

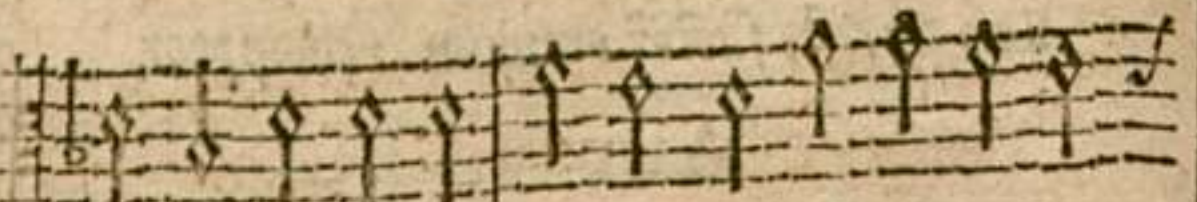


et credentium, placare votis suppli-

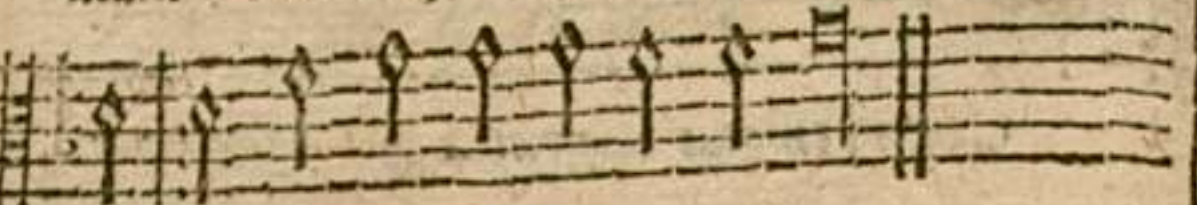


cium, de laudibus colentium.

Altus.

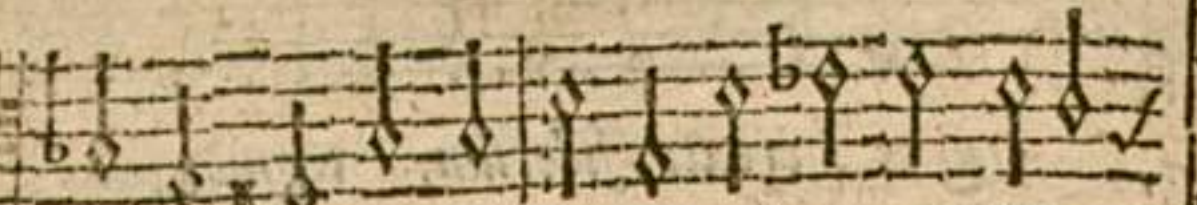


alma vulnera, virtute soluit, ardu-

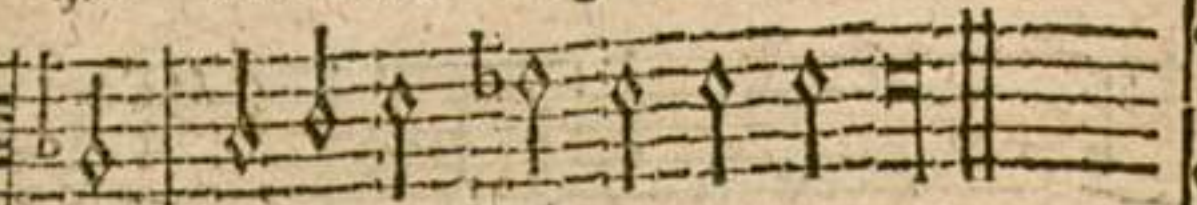


a primi parentis vincula.

Tenor.



isti carneum, dignatus hanc vilissi-



mam. pati doloris formulam.

Cruci





Bassus.



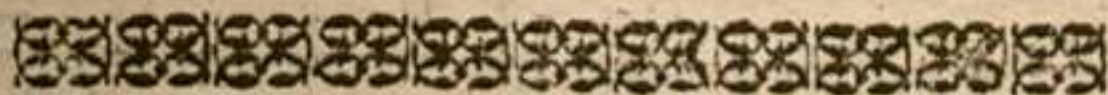
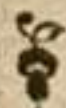
*entis complices, per probra tergens crimi-*



*na, que mundus auxit plurima.*

5. Cruci redemptor figeris,  
Terram sed omnem concutis,  
Tradis potentem spiritum,  
Nigrescit atque seculum.

6. Mox, in paternæ gloriæ,  
Victor refulgens culmine,  
Cum Spiritus munimine,  
Defende nos rex optime.



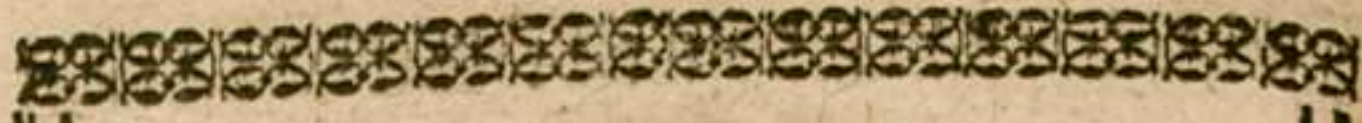
XVII.

Vom Leiden des Herrn Christi  
sti/der Bruder in Bremen.

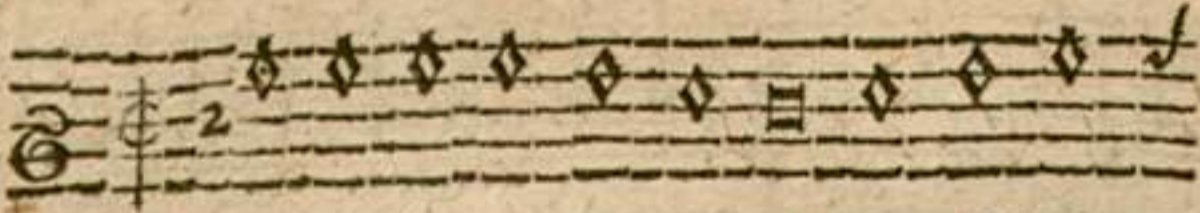
Christus



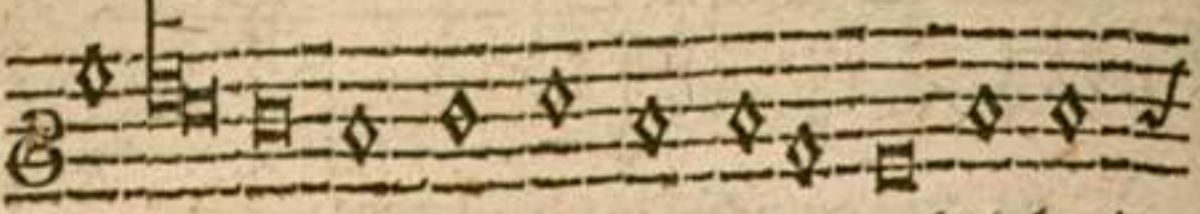




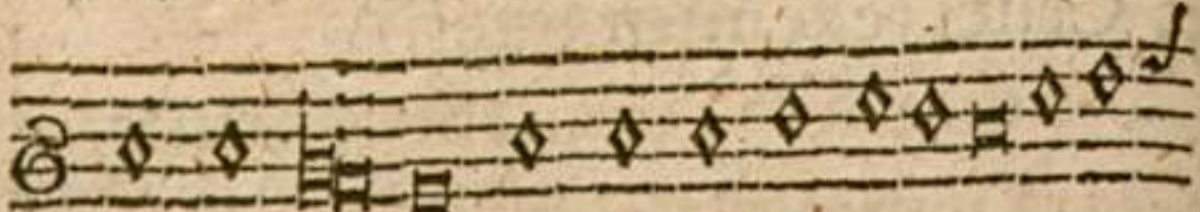
### Cantus.



Christus der vns selig macht / kein bö's hat

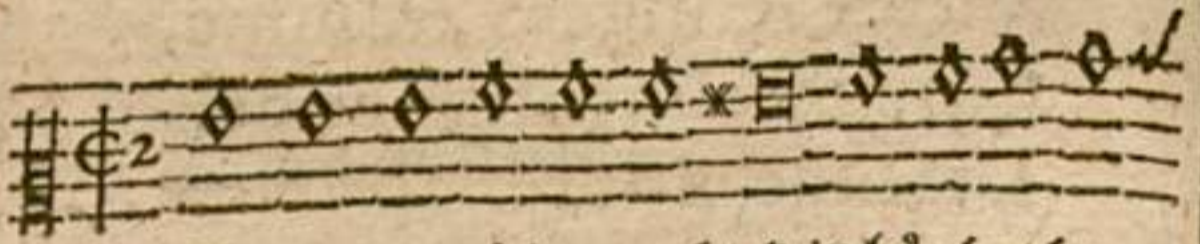


begangen / der ward für vns in der nacht / als ein

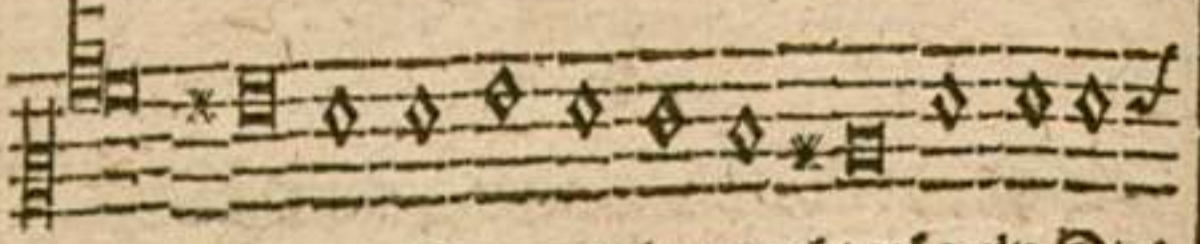


Dieb gefangē / geführt für Gottlose leut / vñ felsch-

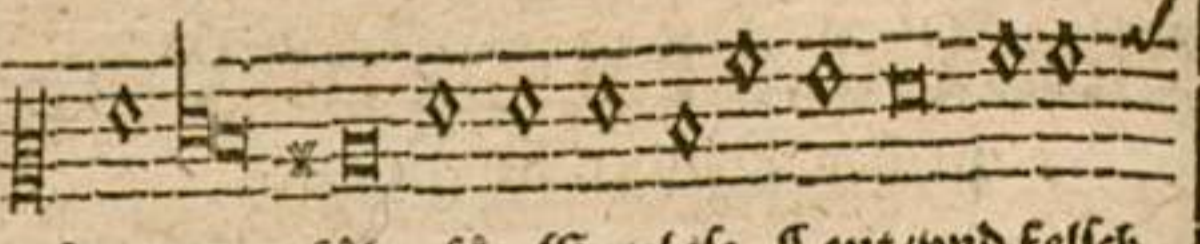
### Altus.



Christus der vns selig macht / kein bö's hat be-



gangen / der war für vns in der nacht / als ein Dieb

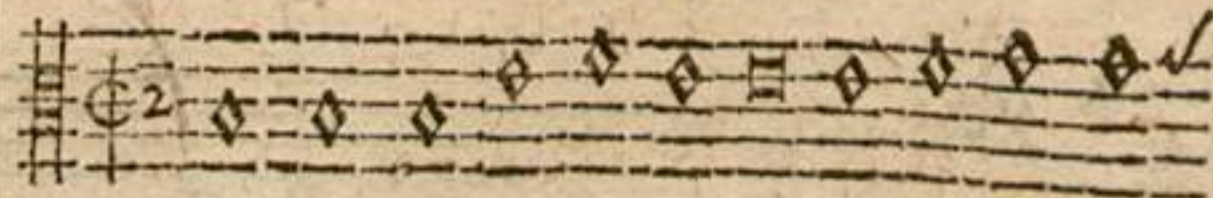


gefangen / geführt für Gottlose Leut / vnd felsch-  
lich

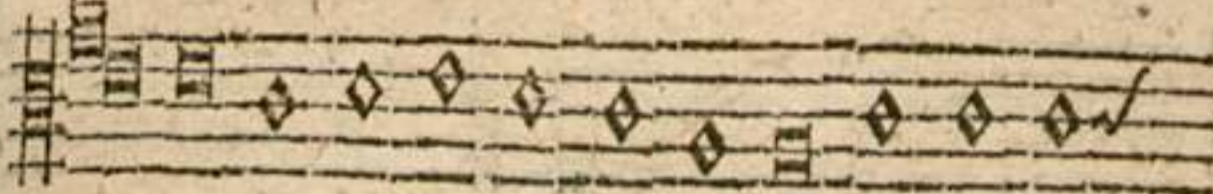




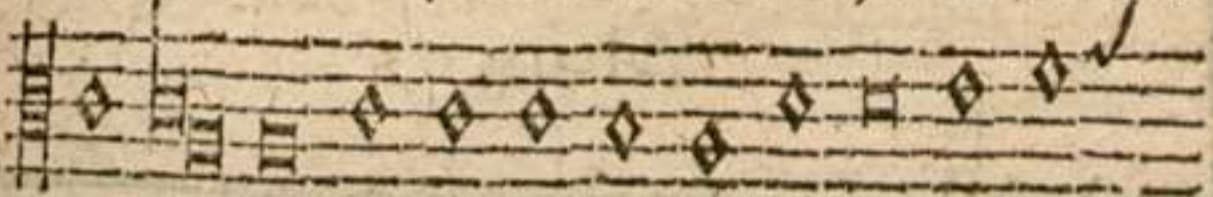
Tenor.



Christus der vns selig macht / kein böß hat be-

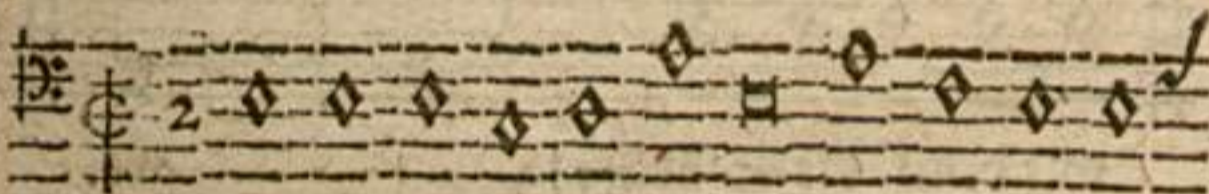


gangen / der war für vns in der nacht / als ein Dieb

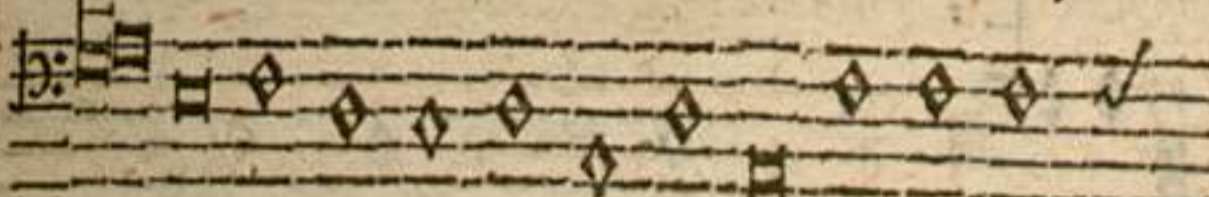


gefangen / geführt für Gottlose Leut / vnd felsch-

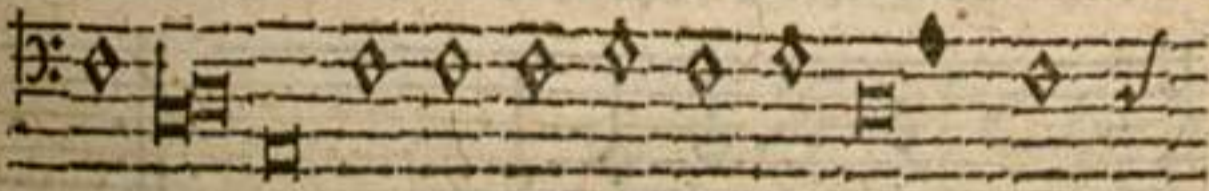
Bassus.



Christus der vns selig macht / kein böß hat be-



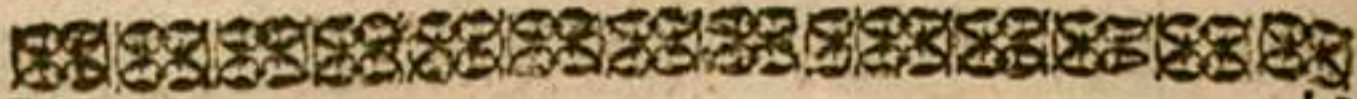
gangen / der war für vns in der nacht / als ein Dieb



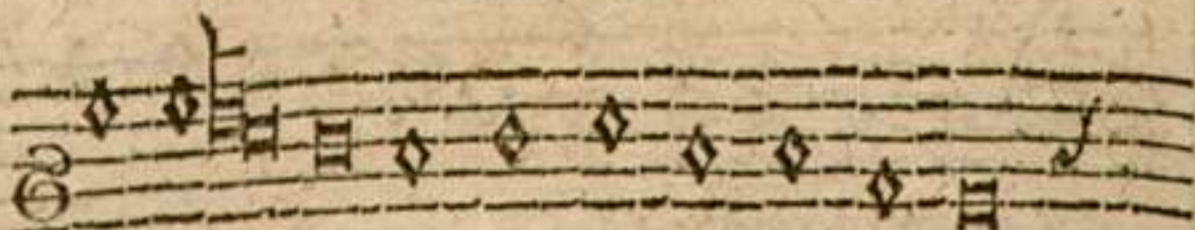
gefangen / geführt für Gottlose Leut / vnd felsch-  
lich







Cantus.

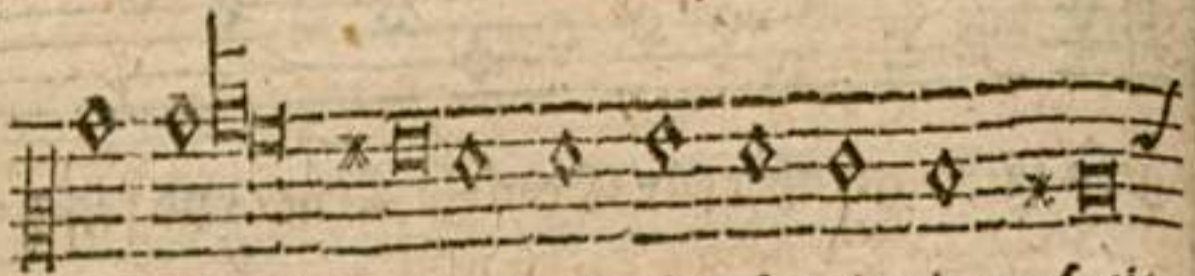


lich verklaget/verlacht/verhönt/vnd verspeit/

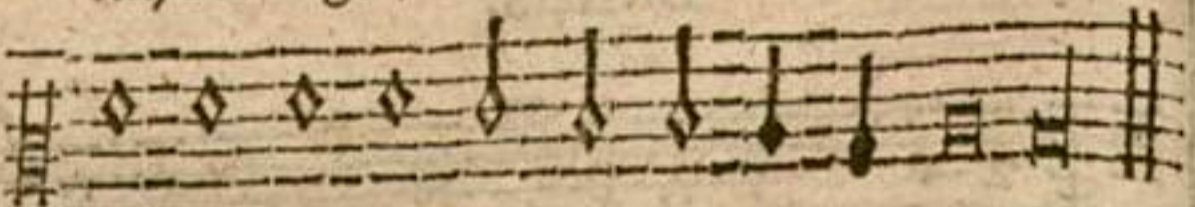


wie denn die Schrifft saget.

Altus.

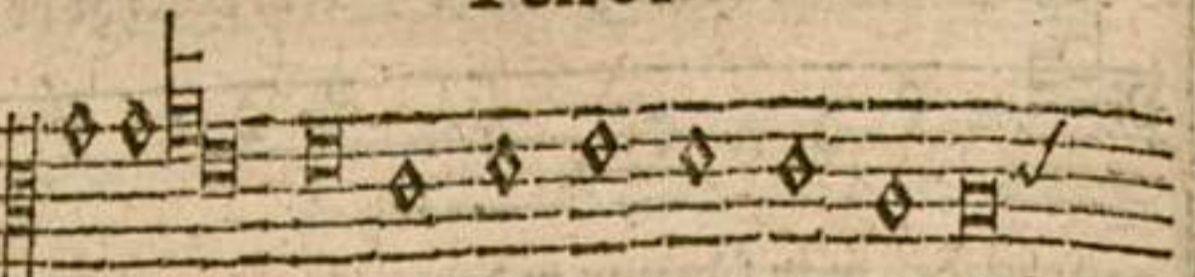


lich verklaget/verlacht/verhönt / vnd verspeit/



wie denn die Schrifft sa get.

Tenor.



lich verklaget/verlacht verhönt /vnd verspeit/



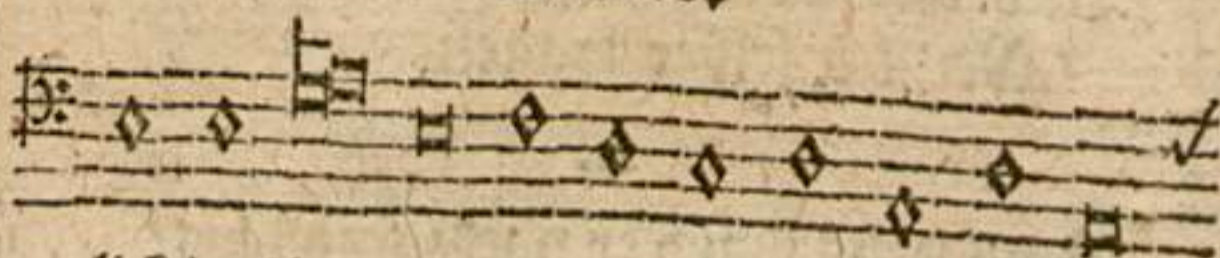
wie denn die Schrifft saget.

In

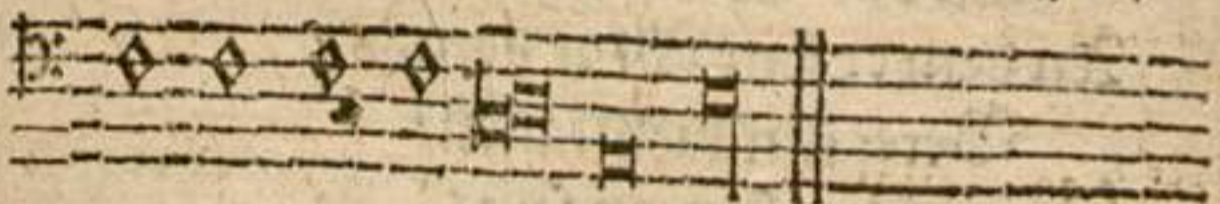




Bassus.



lich verflaget/verlacht/verhönt/vnd verspeit/



wie denn die Schrifft saget.

2.

In der Ersten Tages stund/  
Ward er vnbescheiden/  
Als ein Mörder dargestellt/  
Pilato dem Henden/  
Der ihn vnschuldig befand/  
Dhn vrsach des todes/  
Ihn derhalben von sich sandt/  
Zum König Herodes/

3.

Vmb drey ward der Gottes Sohn/  
Mit Geißeln geschmießen/  
Vnd sein Haupt mit einer Kron/  
Von Dornen zurissen/  
Gefleidet zu hohn vnd spott/  
Ward er sehr geschlagen/

Vnd



Vnd das Creuz zu seinem Tod/  
Muß er selber tragen.

4.

Vmb sechs ward er nackt vnd blos/  
An das Creuz geschlagen/  
An dem er sein Blut vergos /  
Betet mit wehklagen/  
Die zuscher spotten sein/  
Auch die bey ihm hingen/  
Bis die Sonn auch ihren schein/  
Enzog solchen dingen.

5.

Jesus schrey zur neundren stund/  
Klaget sich verlassen/  
Bald ward gall in seinen mund/  
Mit essig gelassen /  
Da gab er auß seinen Geist/  
Vnd die Erd erbebet/  
Des Tempels vorhang zureis/  
Vnd manch fels zerklebet.

6.

Da man hat zur Vesper zeit/  
Die Schecher zerbrochen/  
Ward Jesus in seine Seit/  
Mit einm Sper gestochen/

Daraus



Daraus Blut vnd Wasser ran/  
Die Schrift zu erfüllen/  
Wie Johannes zeiget an/  
Nur vmb vnsern willen.

7.

Da der Tag sein ende nam /  
Der abend war kommen/  
Ward Jesus von des Creuzes stam/  
Durch Joseph genommen/  
Herrlich nach Jüdischer art/  
In ein Grab geleeget/  
Allda mit Hütern verwaret/  
Wie Mattheus zeiget.

8.

O hilf Christe Gottes Sohn/  
Durch dein bitter leiden/  
Das wir stets dir vnterthan /  
All vntugendt meiden/  
Deinen todt vnd sein vrsach/  
Fruchtbarlich bedencken/  
Dafür wir wol arm vnd schwach/  
Dir Danckopffer schencken.

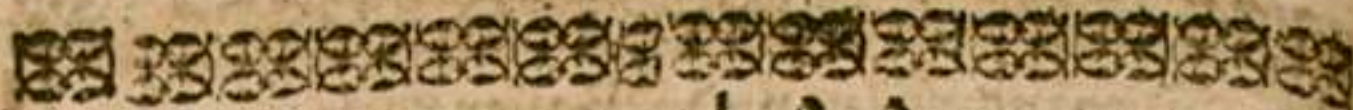
X V I I I.

Vom Leiden Christi/ Johan  
Schneidewein/ Iuris C.

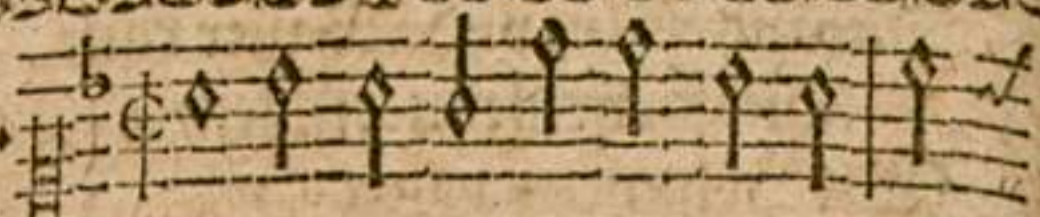
E

Da

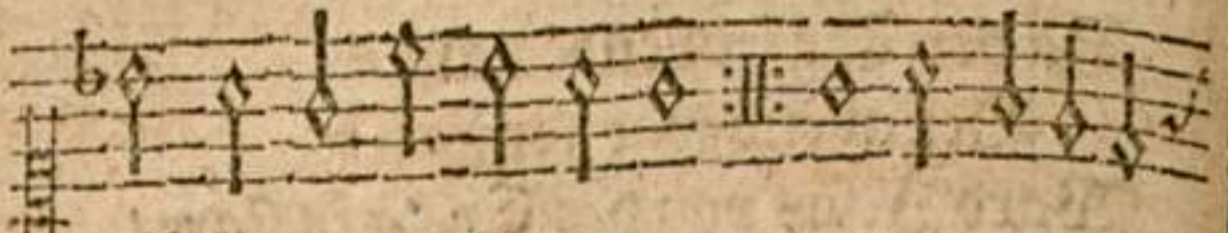




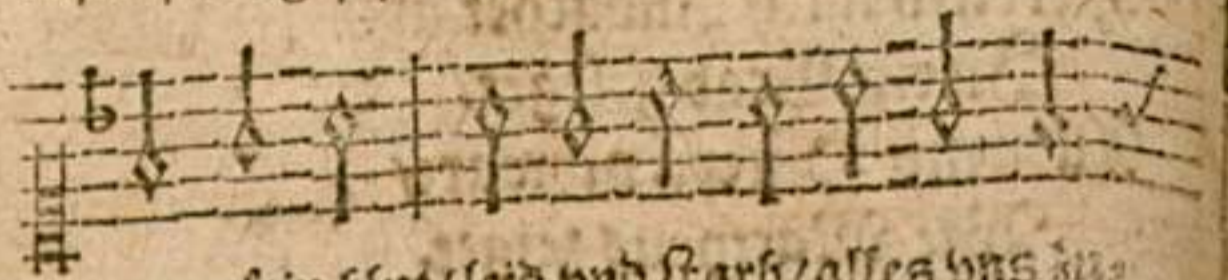
Cant.



Das Leiden des H Erri Jesu Christ / soll  
Denn er das Osterlãmblein ist / für



werden stets betrachtet / Um stam̄ des Creutz ver-  
vns̄er sünd geschlachtet:



gos sein blut / leid vnd starb / alles vns̄ zu

Alt.



Das Leiden des H Erri Jesu Christ / soll  
Denn er das Osterlãmblein ist / für



werden stets betrachtet. Um stam̄ des Creutz ver-  
vns̄er Sünd geschlachtet:



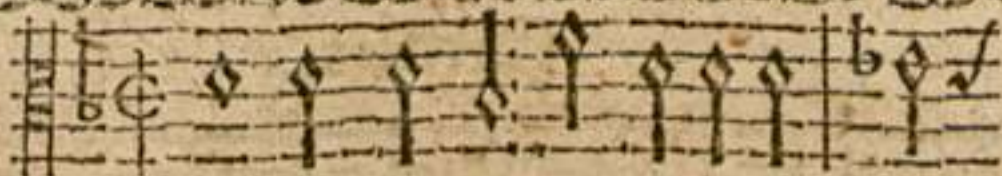
gos sein blut / leid vnd starb / alles vns̄ zu

Gut

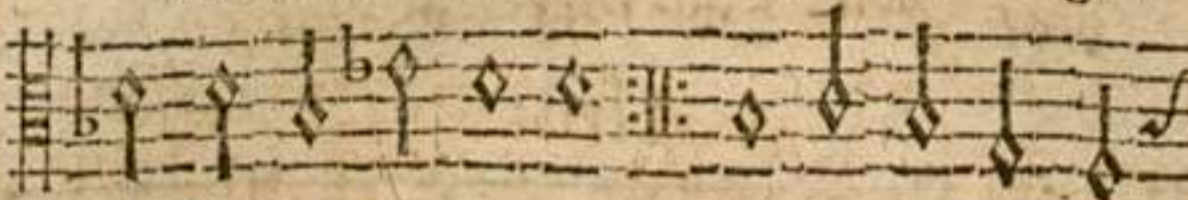




Ten.



Das Leiden des HErrn JesuChrist / soll  
Denn er das Osterlämblein ist / Für

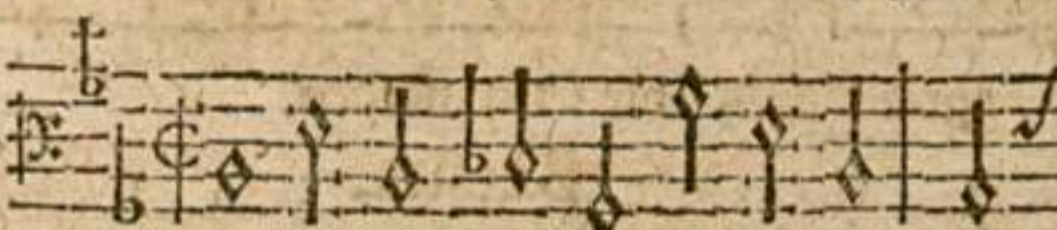


werden stets betrachtet. Am Stamm des Creutz ver-

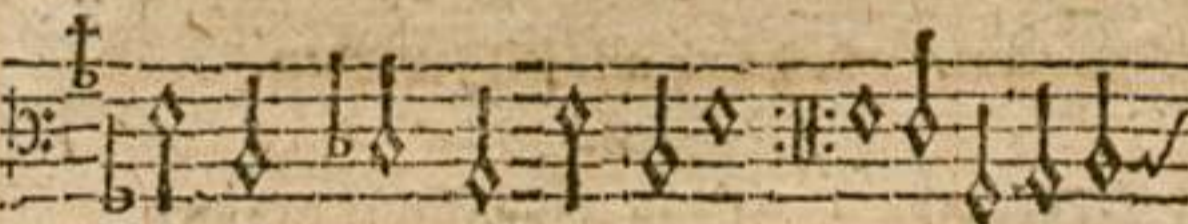


gos sein blut / leid vnd starb alles vns zu

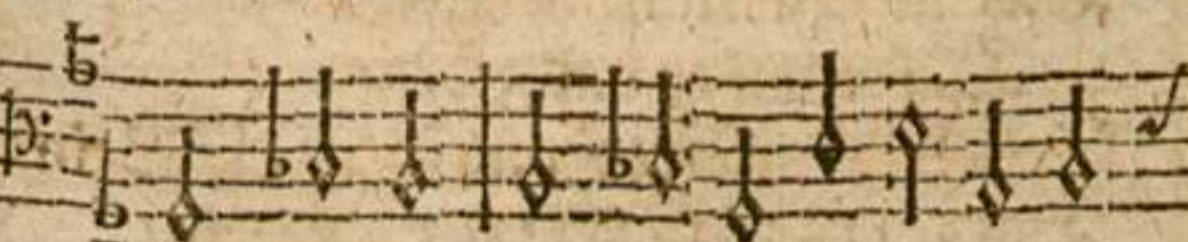
Baf.



Das Leiden vnsers HErrn JesuChrist / soll  
Denn er das Osterlämblein ist / Für



werden stets betrachtet. Am Stamm des Creutz ver-



gos sein blut / leid vnd starb alles vns zu

E 2 gut





Cantus.



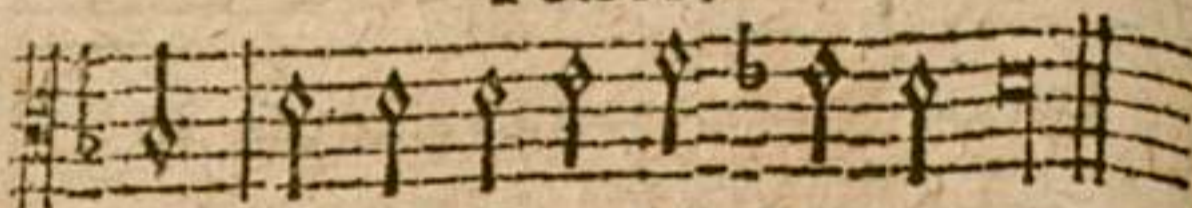
gut/ dadurch wir selig werden.

Altus.



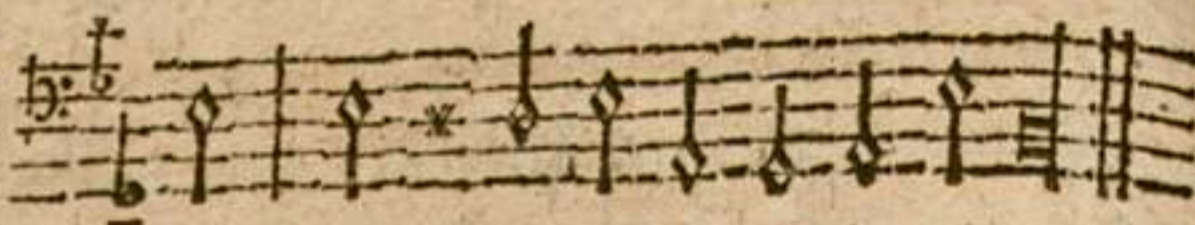
gut/ dadurch wir selig werden.

Tenor.



gut dadurch wir selig werden.

Bassus.



gut/ dadurch wir selig werden.

2.

Die Nacht als er verrathen ward/  
Vnd lies für vns sein leben/  
Das alt Osterlam abethat?  
Dafür hat er vns geben/  
Sein Leib im Brod/ vnd Blut im Wein/  
Darben wir sein solln eindenck sein/  
Vnd stercken vnsern Glauben.

Den





3.

Den Jüngern wusch er auch die Füß/  
Damit ein beyspiel geben/  
Das wir Christen all gleicher weis/  
Sollen in diesem leben/  
Einer des andern Diener seyn/  
Darbey kent man Christen allein/  
Wenn sie einander lieben/

4.

Wie im Garten durch Adams fall/  
Der Tod vber vns kommen/  
So hat Christus vns allzumal/  
Im Garten wider gewonnen/  
Das leben vnd die Seligkeit/  
So allen denen ist bereit/  
Die an sein Namen glauben.

5.

Der ganzen Welt Sünd auff ihm hat/  
Die ihn drucke hart im Herzen/  
Das er zum Vater drey mal bat/  
Vnd blut schwisset mit schmerzen/  
So greulich ist die Sünd für Gott/  
Das sein Sohn für vns leid solch noth/  
Doch grösser ist Gottes gnade.

6.

E

3

Judas



Judas verriecht durch einen Kuß/  
Für dreißig silb. slinge/  
Den H. Ern/darumb er ohne buß/  
Verzweifelt/ vnd sich selbst hienge/  
Solcher Geizhalse sind noch mehr/  
Die Christum vnd setz eine Lehr/  
Vmb Geldts willen verachten.

7.

Der H. Erri sich willig fangen ließ/  
Petrus Malchs Dhr ab hiebe/  
Sein Schwerdt er ihn einstecken hieß.  
Den Nächsten soltu lieben.  
Denn wer das schwerdt ihm selber nimt/  
Durchs schwerdt d' auch wider umbkömt/  
Die Rach ist Gottes alleine.

8.

Als nun der H. Erri gefangen war/  
Sein Jünger ihn verliessen/  
Petrus der vor vermessen war/  
Verleugnet dreymal Christum/  
Derhalb niemand vermessen sey/  
In Gottes furcht geh stets darbey/  
Vnd seh das er nicht falle.

9.

Die Hohenpriester hielten rath/  
Suchten falsch zeugn zusammen/

Das



Das sie Messiam zu dem todt/  
Vnd Creuz möchten verdammen/  
Felschlich anlagten sie Christum/  
Der Auffruhr vnd Gottslästerung/  
Wie stets geschicht den Christen/

10.

Christus aber vnschuldig war/  
Wie ihm das zeugnis geben/  
Sein Leben vnd die reine Lehr/  
Pilatus auch darneben/  
Herodes vnd Pilati Weib/  
Der Hauptman so beym Creuze bleib/  
Dazu all Creaturen.

11.

Noch must Christus für vnser Sünd/  
Verspott/gegeisselt werden/  
Dargegen Darnabas los kömpt/  
Christus aber mus sterben/  
Die Juden schryen Creuzige ihn/  
So du des Keyfers freund wilt seyn/  
Für dem sich fürcht Pilatus.

12.

Das er ein falsches Brtel sprach/  
Verdampft Christum den H. Erri.

E 4

Den



Den Kenser mehr denn Gott ansah/  
Das sey von Richtern ferne/  
All Menschen die auß Erden seyn/  
Solln Gott den HErrn fürchten allein/  
Recht thun vnd niemand schawen/

13.

Da nun der HErr verurtheilt war/  
Das Creuz sie ihm auflegen/  
Simon der vom Feld kam alldar/  
Das Creuz ihm nach muß heben.  
Dazu sich schick ein jeder Christ/  
Das er zum Creuze sey gerüst/  
Vnd folge nach dem HErrn.

14.

Zur Schedelstädt Christus gebracht /  
Ans Creuz ward er geschlagen/  
Darauff ein jeder Christ geb acht/  
Die Ehrne Schlang erhaben.  
Wer die mit glauben recht ansicht/  
Des Teuffels gifft ihm schadet nicht/  
Die Schrift ist da erfüllet.

15.

Das recht Sündopffer Christus ist/  
Der HErr vnd Schlangentreter/  
Der Hohepriester Jesus Christ/

Zum



Zum Vater also betet:  
Vergib auch/ lieber Vater mein/  
Ihn all ihr Sünd/ vnd las sie seyn/  
Deine herliche Kinder.

16.

Sein Mutter so bey dem Creuse steht/  
Dem Jünzger er befiel/  
Das schwerdt ihr durch das herze geht/  
Darneben ist gebildet/  
Die Kirch so aller Witter gemet/  
Vnter dem Creuse auch wird seyn/  
Der wil Gott nicht vergessen.

17.

Der Schecher an dem Creuse hengt/  
Den Sündern alln zu troste/  
Am end Christum er recht erkendt/  
Das er vns all erlöse/  
Dhn sein verdienst wird er gerecht/  
Durch den glauben an Christu schlecht/  
Erlange das ewige leben.

18.

Ein kleine zeit der H Erre sprach/  
Scheint als wer ich verlassen  
Von Gott/ so ich doch bald hernäch/  
Verflert werd dermassen/

E

Es ben



Es bey den Christen auch so scheint/  
Wenn sie in noth vnd trübsal seynd/  
Als hett Gott ihr vergessen.

19.

Darnach gar tröstlich zu vns sagt/  
Das er für vns hett als vollbracht/  
Die Seligkeit zu erwerben/  
Sein heiliges Blut vns weschet ab/  
Von aller Sünd vnd Missethat/  
Ohn aller Menschen wercke.

20.

Zu lest er seinen Geist befahl/  
Dem Väter in seine Hände:  
So sollen wir auch allzumahl/  
An vnserm letzten ende/  
Befehlen vns in Gottes gnad/  
Tod/Hell/Teuffel vns denn nicht schad/  
Die hat Christus zurstöret.

21.

Daraus nu lern ein jeder Christ/  
Die Sünde recht erkennen/  
Vnmeslich der zorn Gottes ist/  
Vber die Sünd ohn ende/  
Denn keine Creatur das künde/  
Für ein einig Sünd thun genug/  
Das thut Christus alleine.

22. Viel



22.

Viel grösser ist doch Gottes gnad/  
Die vbertrifft die Sünde/  
Seins Sohns er nicht verschonet hat/  
Heilt vns durch seine Wunden:  
Also hat Gott die Welt geliebt/  
Das er sein Sohn für vns hin gibt/  
Auff das wir selig werden.

23.

Dafür sey Lob in ewigkeit/  
Gott Vater/ Sohn vnd Geiste/  
Der vns in dieser letzten zeit/  
Wolt mehren den Glauben meiste/  
Dazu auch seine gnade gebn/  
Das wir nach seinem willen lebn/  
Das helff vns Christus/Amen.

✠ (†) ✠



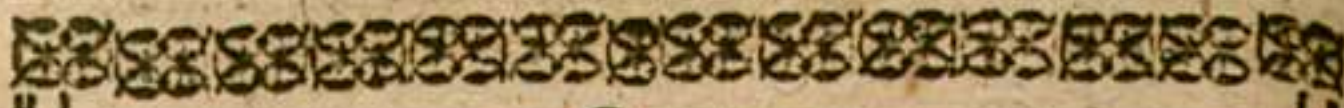
XIX.

Der Hymnus, Christe qui  
lux es, verdeutsche durch  
D. Mart. Luther.

Christe







### Cantus.

Christe der du bist Tag und Liecht / für die ist

Herr verborgen nichts / du Väterliches

lieches glantz / lehr uns den weg d warheit ganz.

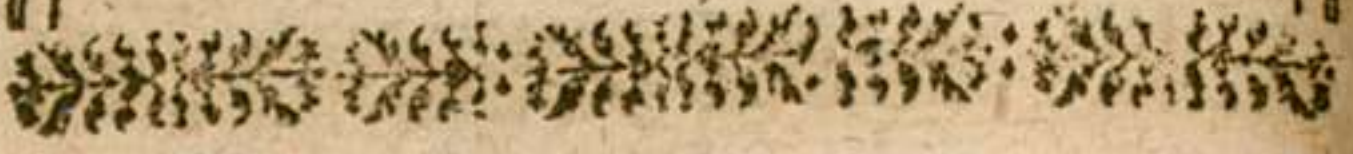
### Altus.

Christe der du bist Tag und Liecht / für die ist

Herr verborgen nichts / du Väterliches

lieches glantz / lehr uns den weg d warheit ganz

Wir





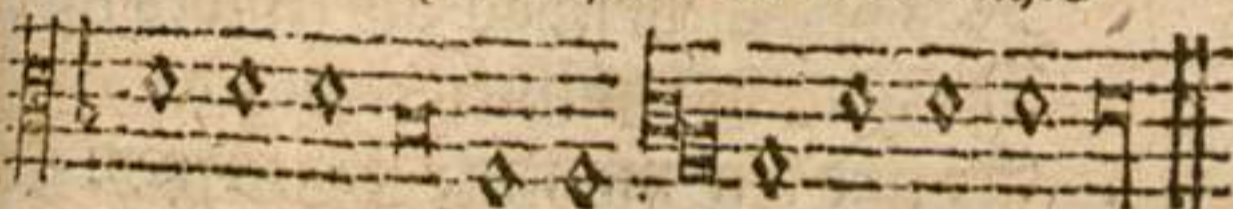
Tenor.



Christe der du bist Tag und Liecht / für die ist

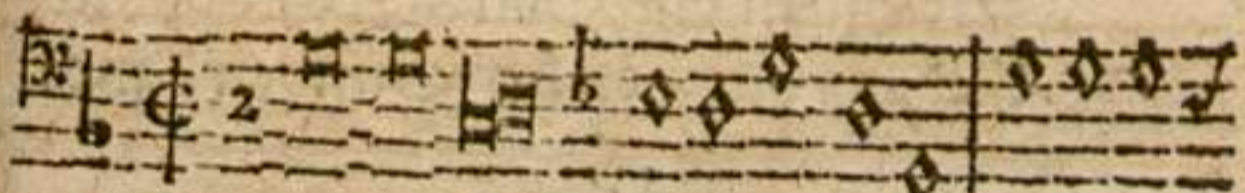


Herr verborgen nichts / du Väterliches

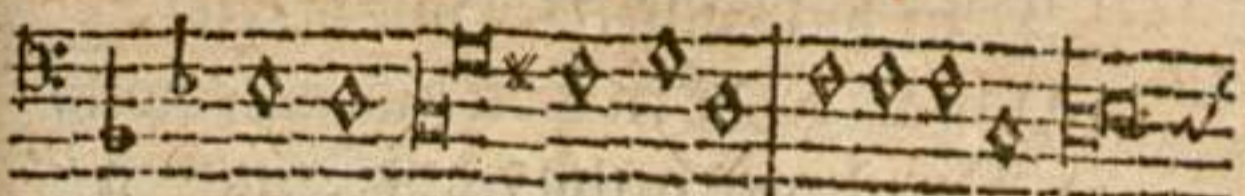


Heuchtes glantz / lehr uns den weg d wahrheit ganz.

Bassus



Christe der du bist Tag und Liecht / für die ist



Herr verborgen nichts / du Väterliches



Heuchtes glantz / lehr uns den weg d wahrheit ganz.

Wir



2.

Wir bitten dein Göttliche Krafft/  
Schüt vns HErr in dieser Nacht/  
Bewahr vns HErr für allem leid/  
Gott Vater der Barmhertzigkeit.

3.

Vertreib den schweren schlaff HErr Christ/  
Das vns nicht schad des feindes list/  
Das fleisch in züchten reine sey/  
So sind wir mancher sorgen frey.

4.

S vnser Augen schlaffen ein/  
Laß vnser Herzen machen dir/  
Beschirm vns Gottes rechte Hand/  
Vnd löß vns von der Sünden band.

5.

Beschirmer HErr der Christenheit/  
Dein hülff allzeit sey vns bereit/  
Hilff vns HErr Gott aus aller noth/  
Durch dein heilig fünff Wunden

6. (roht.

Gedencke HErr der schweren zeit/  
Damit der Leib gefangen leide/  
Die Seele die du hast erlöst/  
Der gib HErr Jesu deinen trost.

7. Gott



Gott Vater sey Lob/ehr vnd pries/  
 Darzu auch seines Sohne weis/  
 Des heiligen Geistes Gürtigkeit/  
 Von nun an bis in Ewigkeit.

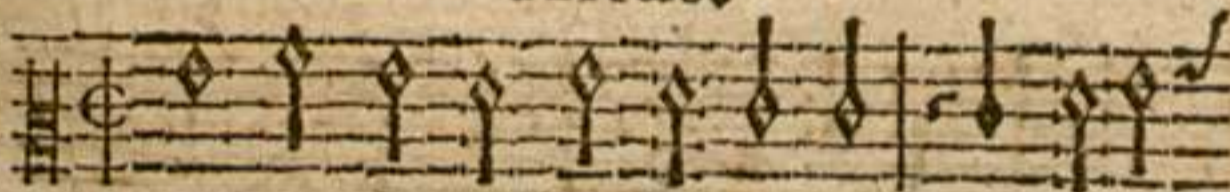
X X.

Ein Geislich Lied/von den  
 Sieben Worten.

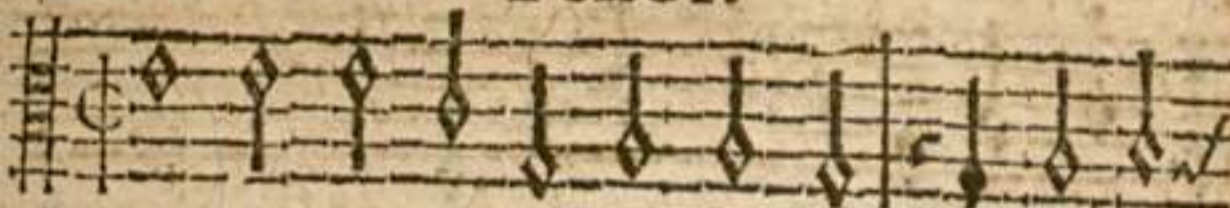
Cantus.



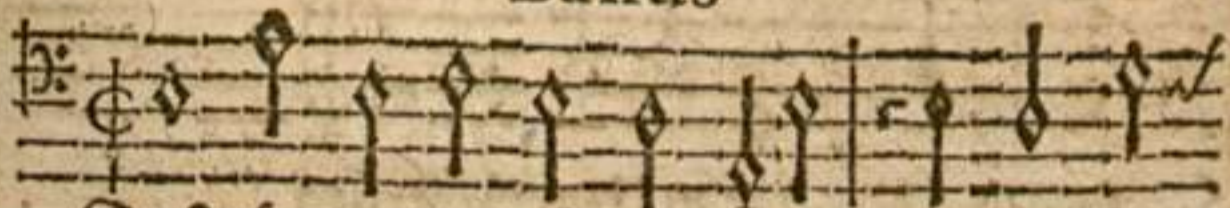
Da Jesus an dem Creutze stund/vnd ihm sein  
 Altus.



Da Jesus an dem Creutze stund/vnd ihm sein  
 Tenor.



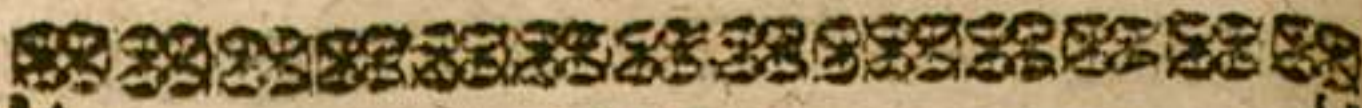
Da Jesus an dem Creutze stund/vnd ihm sein  
 Bassus



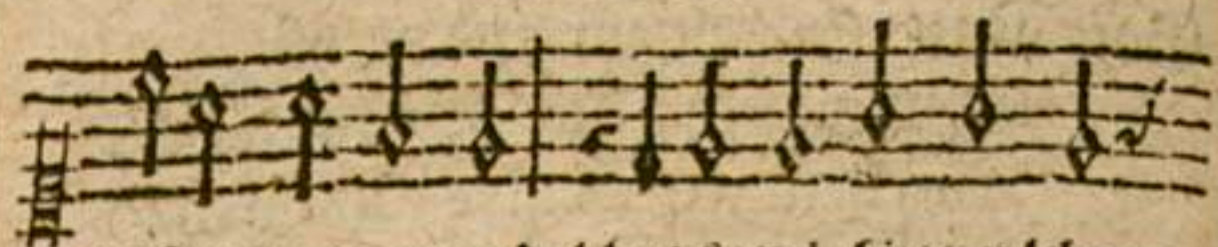
Da Jesus an dem Creutze stund/vnd ihm sein  
 Leichnam



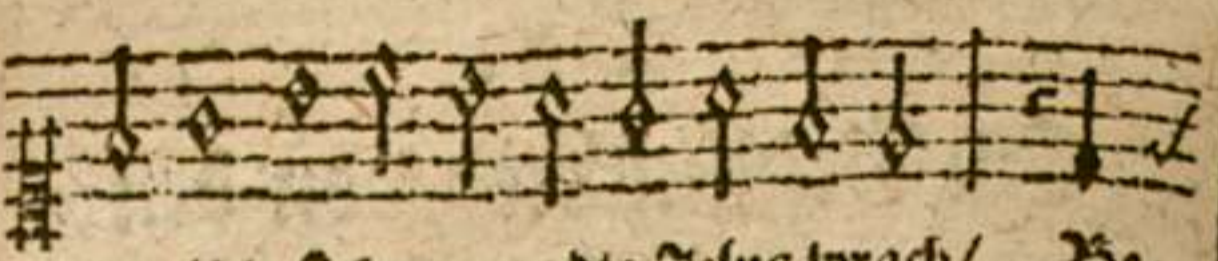




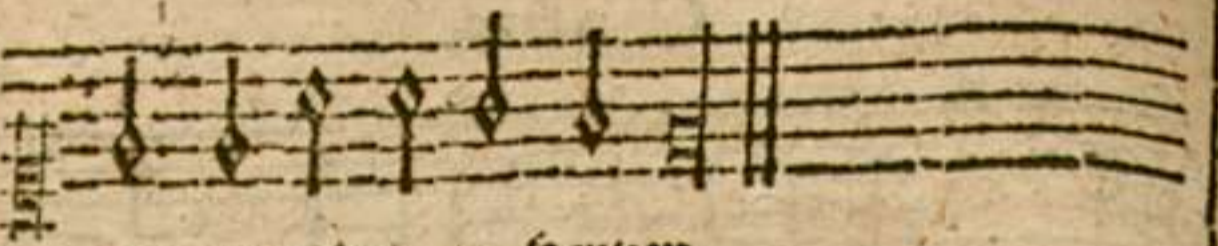
Cantus.



Leichnā war verwund / so gar mit bitterm schmer.

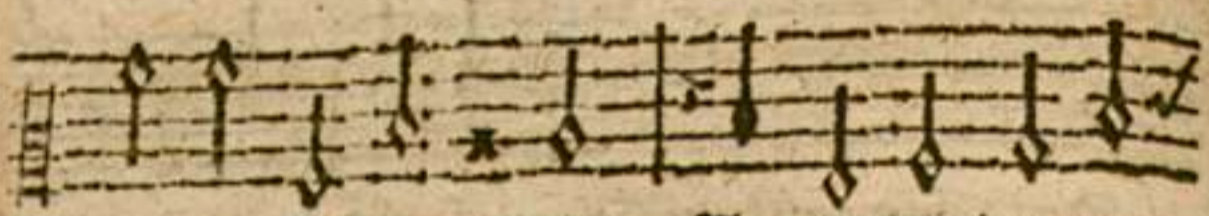


zen / die sieben wort die Jesus sprach / Bes



trachte in deinem Herzen.

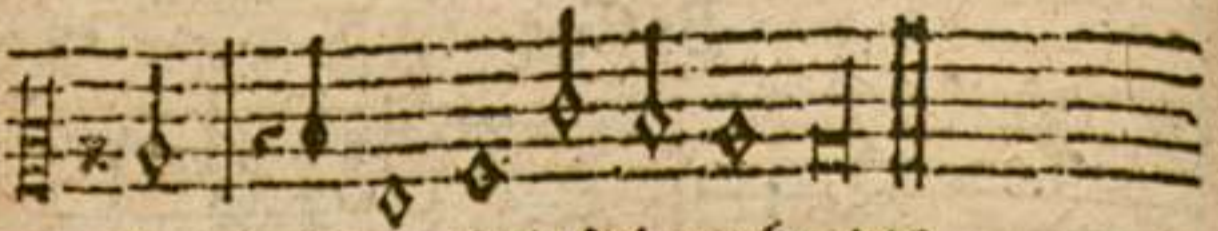
Altus.



Leichnam war verwund / So gar mit bitterm



schmerzen / die sieben wort die Jesus



sprach / betrachte in deinem Herzen

2. Zum

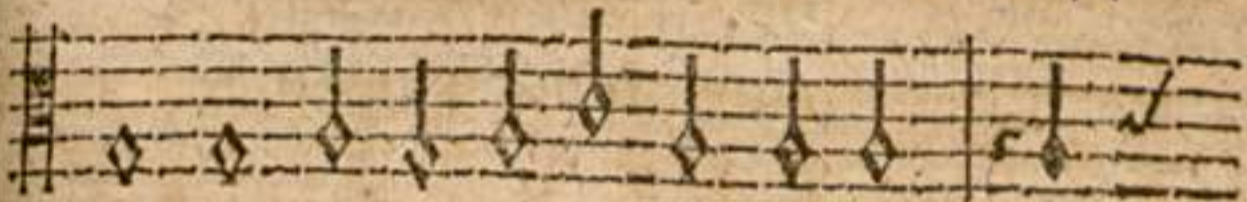




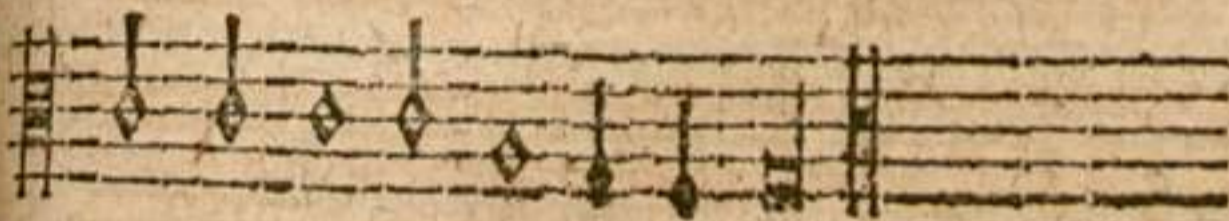
Tenor.



Leichnam war verwund/so gar mit bitterm Schmer-



zen/die sieben wort die Jesus sprach/be-

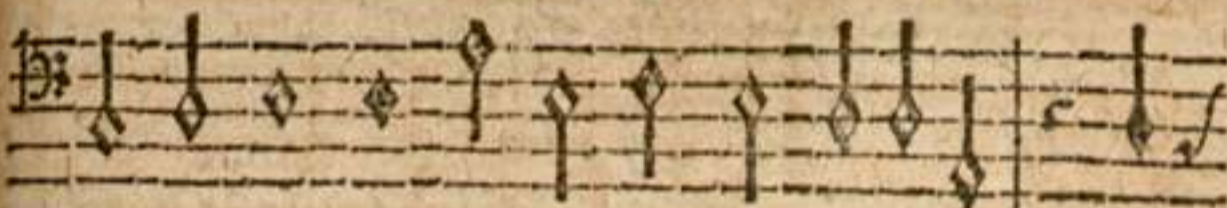


tracht in deinem Herzen.

Bassus.



leichnam war verwund/so gar mit bitterm



Schmerzen/die sieben wort die Jesus sprach/be-



tracht in deinem Herzen/

F

2. Zum





2.

Zum Ersten sprach er gar süßiglich/  
Zu seinem Vater im Himmelreich/  
Mit Kräften vnd mit Sinnen/  
Bergib ihn Vater / sie wissen nicht/  
Was sie an mir verbringen.

3.

Zum Andern denck seine Barmherzigkeit/  
Die Gott an Schecher hat geleit/  
Sprach Gott gar gnedigliche/  
Für war du wirst heut bey mir seyn/  
In meines Vaters Kelche.

4.

Zum Dritten gdenck seine grossen noth/  
Laß dir die wort nicht sein ein spot/  
Weib/schaw dein Sohn gar eben/  
Johans nim deiner Mutter war/  
Du solt ihr eben pflegen.

5.

Num mercket was das Bierdre wort was/  
Mich durst so hart ohn vnterlaß/  
Schrie Gott mit lauter stimme/  
Das Menschlich Heyl thet er begern/  
Seine Regl ward er empfinden.

6.

Zum



Zum Fünfften denck seinr Barmhertzigkeit/  
Die Gott am heiligen Creus außschrei/  
Mein Gott/wie hastu mich verlassen/  
Das elend das ich leiden mus/  
Das ist gantz vber die massen.

7.

Das Sechste war ein kreffrig wort/  
Das mancher Sünder auch erhöre/  
Aus seinr Göttlichen Munde/  
Es ist vollbracht mein Leiden gros/  
Wol hie zu dieser stunde.

8.

Zum sibend befehl ich mich in deine Hand/  
Den heiligen Geist du zu mir send/  
An meinen letzten zeiten/  
Wenn sich die Seel von mir wil scheidn/  
Vnd mag nicht lenger beiten.

9.

Wer Gottes marter in ehren hat/  
Vnd oft gedencet der Sieben wort/  
Dem wil Gott eben pflegen/  
Wol hier auff Erd mit seiner Gnad/  
Vnd dort im ewign leben.

☞ (:) ☞



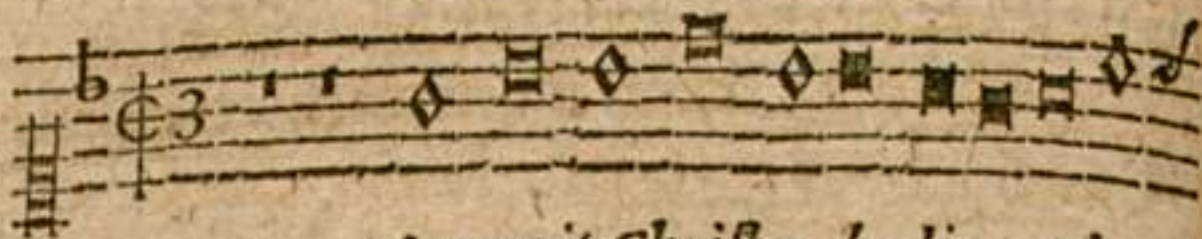
X X I.

F 2

SUTTEX



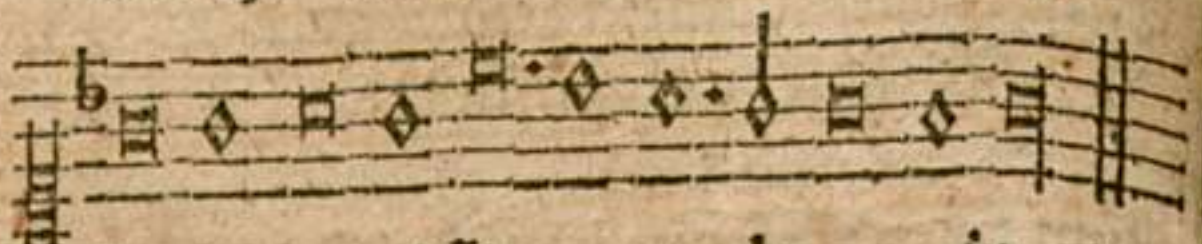
Cantus,



*Surrexit Christus hodie, Al*



*leluia, Alleluia, Humano pro so*



*lamine. Alle lu ia.*

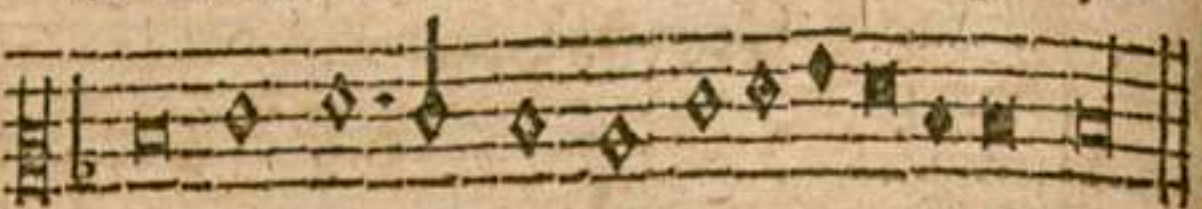
Altus.



*Surrexit Christus hodie Al*



*le luia, Alleluia. Huma no pro so*



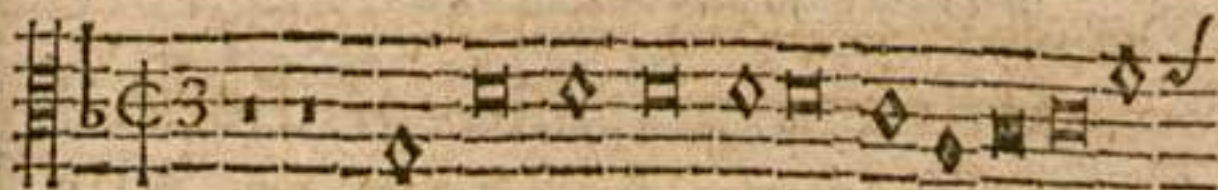
*lamine Alle luia.*

*Erstanden*





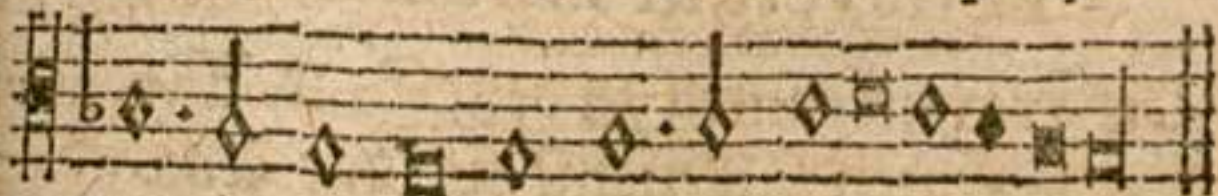
Tenor.



Surrexit Christus hodie, Al



leluia, Alleluia, Humano pro so



la mine Alle luia.

Bassus.



Surrexit Christus, hodie Al



leluia, Alle luia, Humano pro so



la mine Alle luia.

*S* 3

Erstanden





Erstanden ist der heilige Christ/Alle.

Der aller Welt ein Tröster ist/Alle.

Mortem qui passus pridie, All.

Miserrimo pro homine, Alle.

Der nun den Todt erliden hat/Alle.

Vmb vnser aller Missethat/Alle.

Mulieres ad tumulum, All.

Portaverunt aromata, Alle.

Die Frauen kamen zu dem Grab/Alle.

Sie brachten salben mit sich dar/Alle.

Discipulis hoc dicite, Al.

Surrexit Christus hodie, Alle.

Nun sagets sein Jüngern zu dieser frist/Al.

Das Christus heut erstanden ist/Alle.

In hoc Paschali gaudio, Al.

Benedicamus Domino, All.

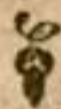
Laudetur sancta Trinitas, Al.

Deo dicamus gratias, Al.

Für solche Osterliche zeit/Alle.

Señ Gott gelobet in ewigkeit. Alle.

✠ ( + ) ✠



22. Hym.

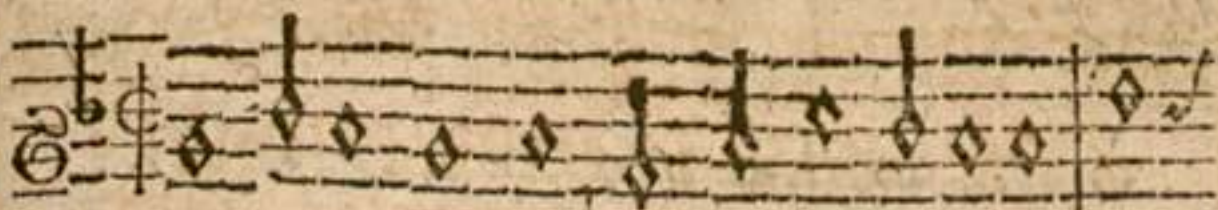


X X I I.

# Hymnus Paschalis.

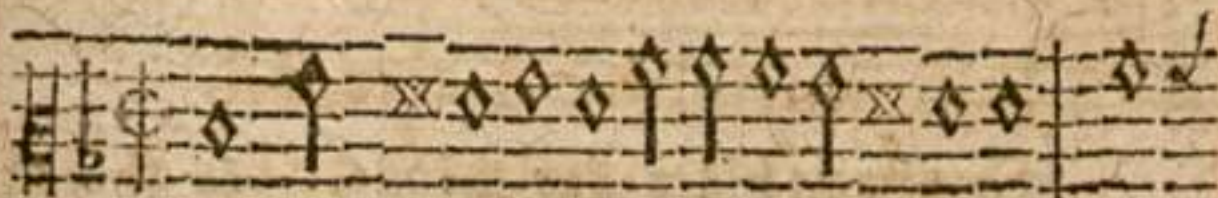
Incerti auctoris,

Cantus.



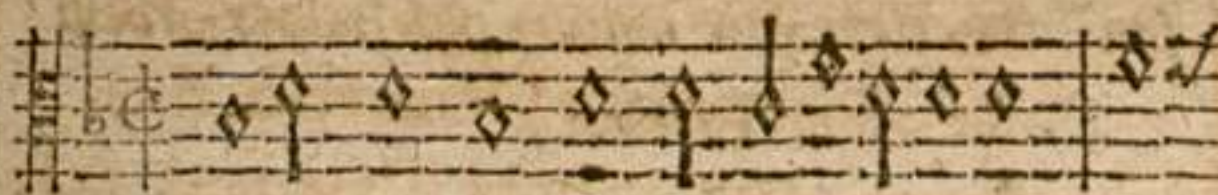
*Vita sanctorum decus Angelorum, vic*

Altus.



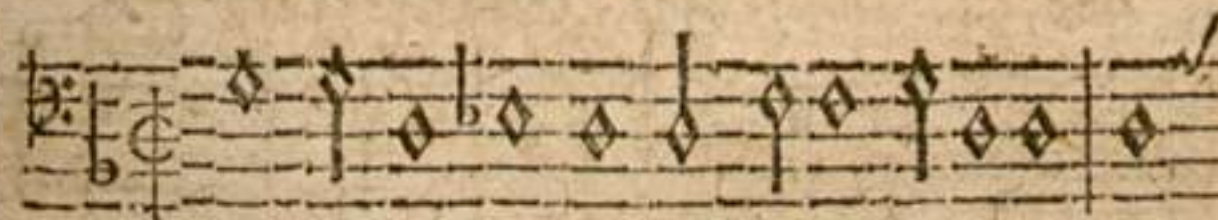
*Tu tuo letos famulos trophæo, Nunc*

Tenor.



*Pascha, quo victor rediens ab imo. at =*

Bassus.



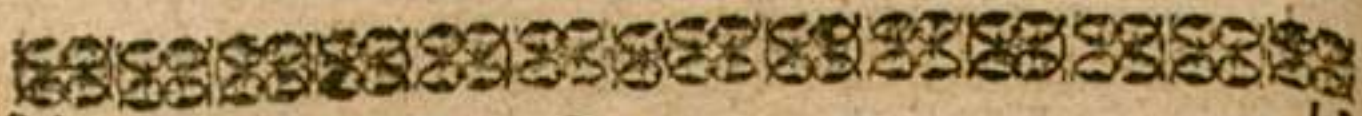
*Nunc in excelsis Dominus resurgens, Et*

F 4

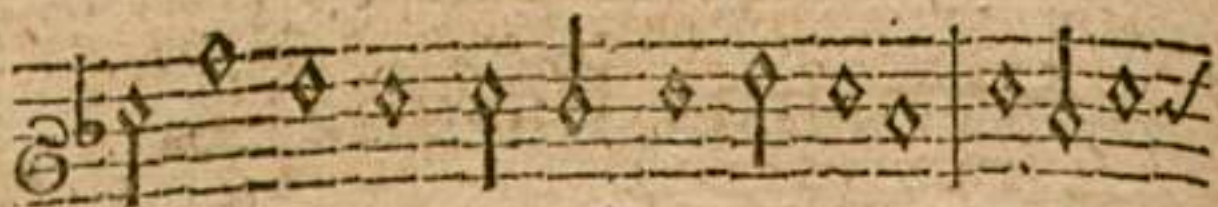
supra



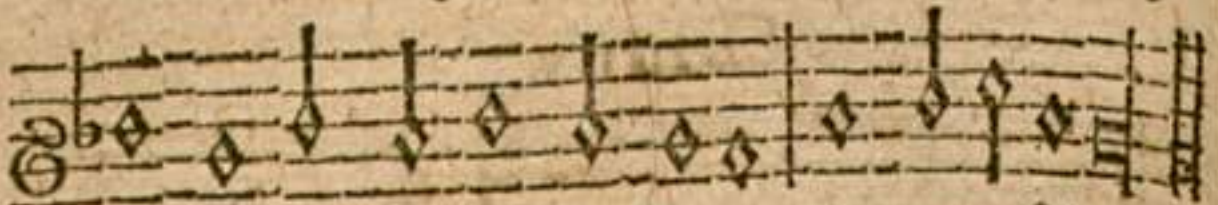




Cantus.



ta cunctorum pariter piorum, Christe, qui

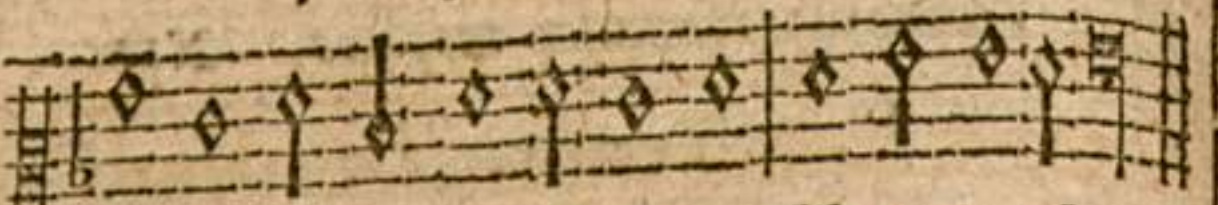


mortis moriens ministrum, exuperasti.

Altus.

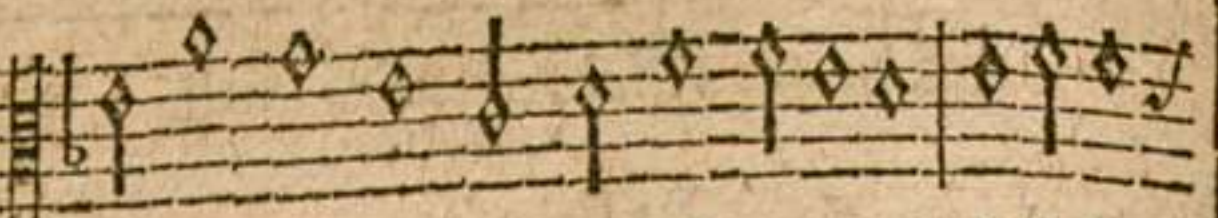


in his seruis placidus diebus, in quibus

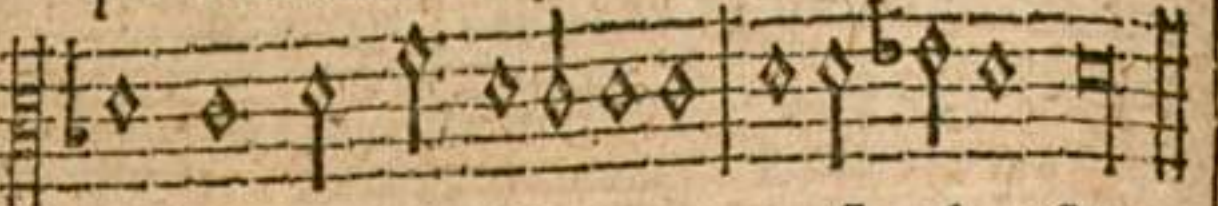


sanctum celebratur omnem pascha per orbem.

Tenor.



que cum multis alijs resurgens, ipse sus-



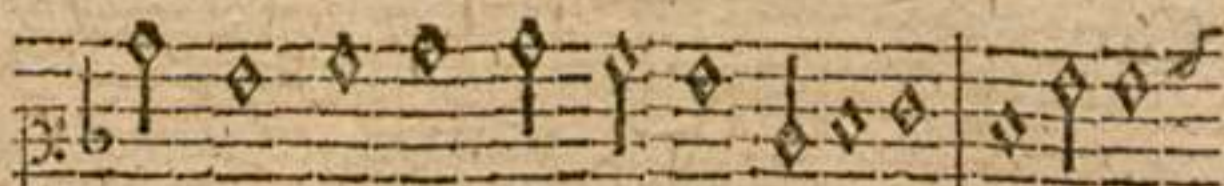
ceptam super alta carnem, astra levasti

5. Corda

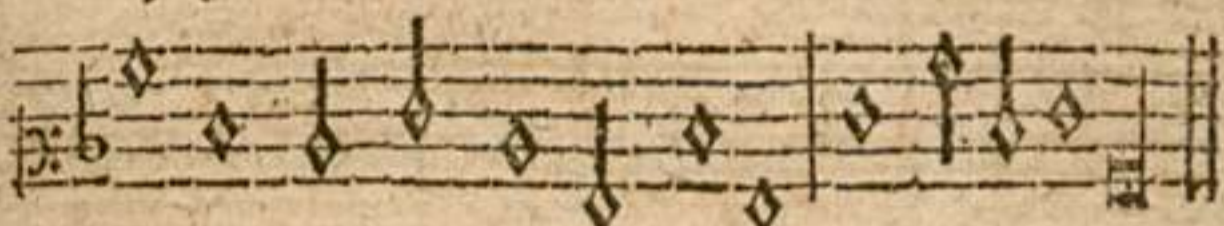




Bassus.



supra caelos Deus elevatus, inde ven-



turus homo iudicatus, denuo iudex.

5. Corda tu sursū modo nostra tolle  
Quo Patri dexter resides in alto,  
Ne resurgentes facias in ima  
Præcipitari.

6. Hoc pater tecū, hoc idem sacrat<sup>9</sup>  
Præstat amborū, pie Christe, fiat<sup>9</sup>,  
Cum quibus regnas, Deus vnus  
omni.

Iugiter æuo.

✿ (:) ✿



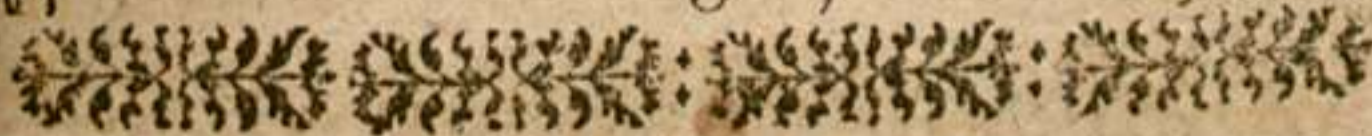
X X I I I.

Christi isti erstanden gebessert/  
durch D. Mart. Luth.

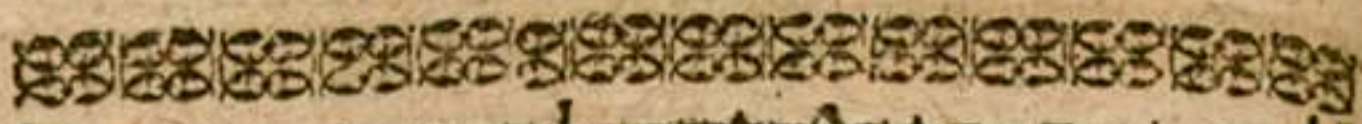
S

S

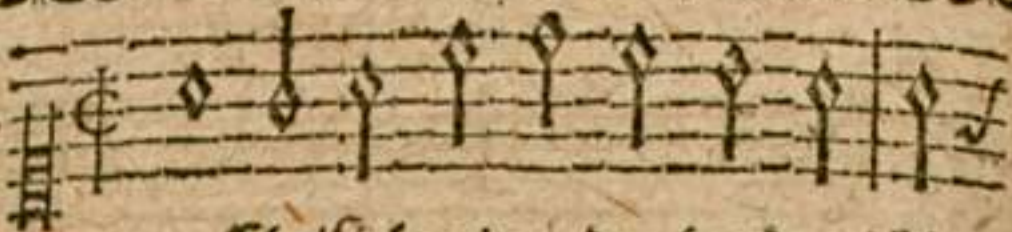
Christ



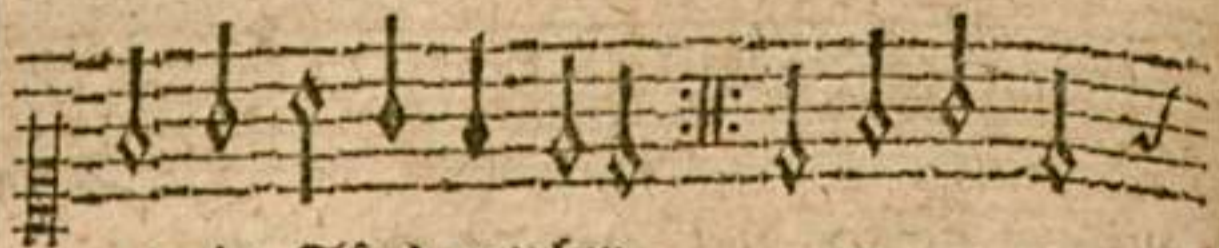




Cant.



Christ lag in todes banden / Für  
Der ist wider erstan den / Vnd

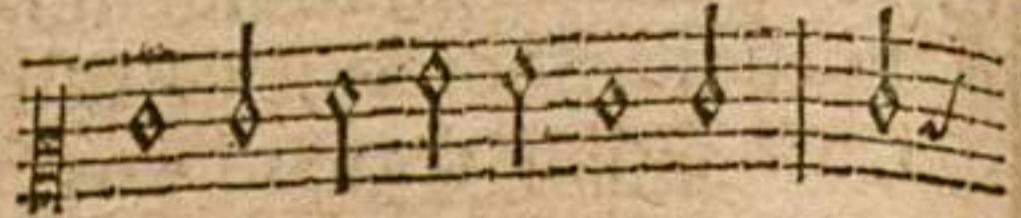


vnser Sünd gegeben. Des wir sollen  
hat vns bracht das leben /



frölich sein / Gott loben vnd danckbar sein / vnd

Alt .



Christ lag in todes banden / Für  
Der ist wider erstanden / Vnd



vnser Sünd gegeben / Des wir sollen  
hat vns bracht das leben.



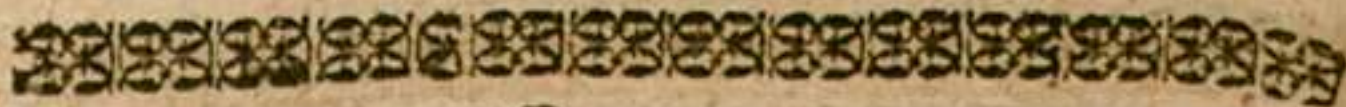
frölich sein / Gott loben vnd danckbar sein / vnd  
singen



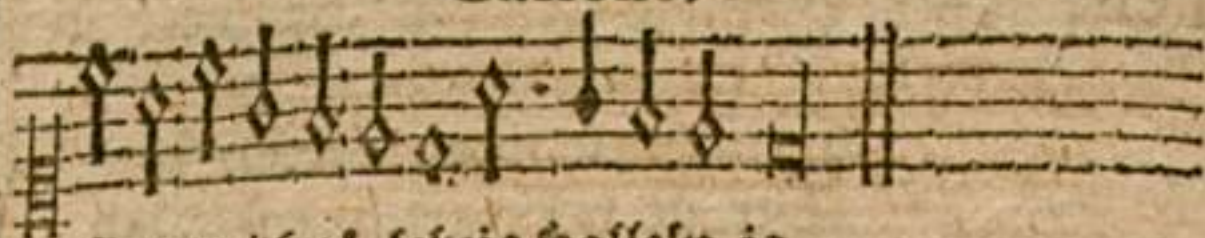






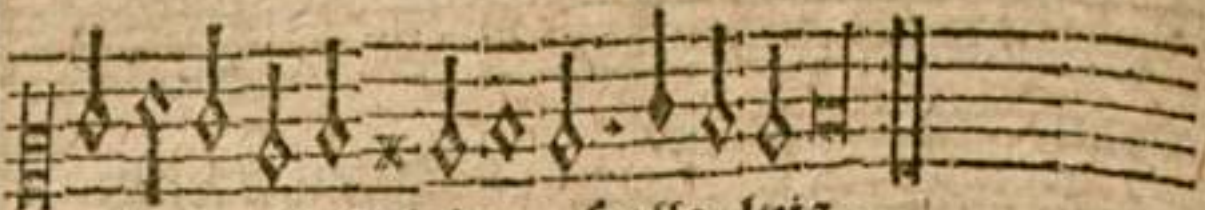


Cantus.



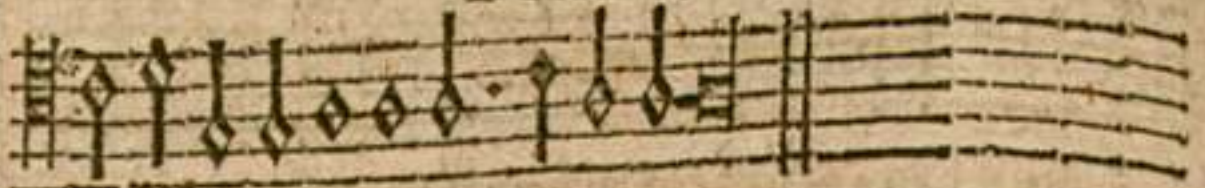
singen / Hal leluta Hallelu ia.

Altus.



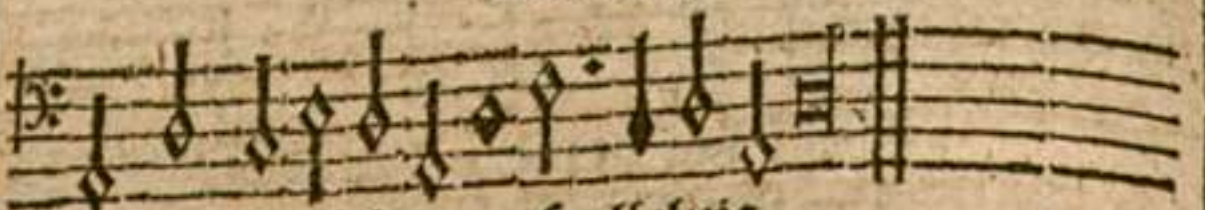
singen Halleluta Halle luta.

Tenor.



singen / Halleluta / Halleluta.

Bassus.



singen Halleluta Halleluta.

2.

Den Todt niemand zwingen kund /

Bei allen Menschen Kindern.

Das macht alles vnser Sünd /

Kein Vnschuld war zu finden /

Dauon kam der Tod so bald /

Vnd nam vber vns gewalt /

Hielt vns in sein Reich gefangen /

Halleluta.

3. Jesus





3.

Jesus Christus Gottes Sohn/  
An vnser statt ist kommen/  
Vnd hat die Sünde abgethan/  
Damit dem Tode genommen/  
All sein recht vnd sein gewalt/  
Da bleibe nichts denn tods gestalt/  
Den stachel hat er verloren/

Halleluia.

4.

Es war ein wunderlicher Krieg/  
Da todt vnd leben ringen/  
Das Leben behielt den Sieg/  
Es hat den todt verschlungen/  
Die Schrifft hat verkündigt das/  
Wie ein todt den andern fras/  
Ein spot aus dem Tode ist worden/

Halleluia.

5.

Hie ist das rechte Osterlam/  
Danon Gott hat geboten/  
Das ist an des Creuzes stam /  
In heisser lieb gebraten/

Des



Des blut zeichnet vnser Thür/  
Das helt der Glaub dem Tode für/  
Der Bürger kan vns nicht rüren/  
Halleluia.

6.

So feyren wir das hohe Fest/  
Mit Herzen fremd vnd wonne/  
Das vns der H. Erre scheinen lest/  
Er ist selber die Sonne/  
Der durch seiner gnaden glantz/  
Erleuchtet vnser Herzen ganz/  
Der Sünden Nacht ist vergangen/  
Halleluia.

7.

Wir essen vnd leben wol/  
In rechten Oskerladen/  
Der alte Sawerteig nicht soll  
Sein/bey dem wort der gnaden/  
Christus wil die koste sein/  
Vnd speisen die Seel allein/  
Der Glaub wil keins andern leben/  
Halleluia.

✿ (†) ✿



24. Jesus



XXIII.

# Jesus Christus vnser Heyland

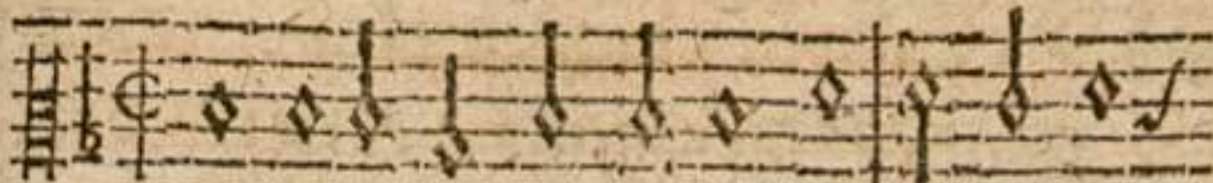
D. Mart. Luther.

Cantus.



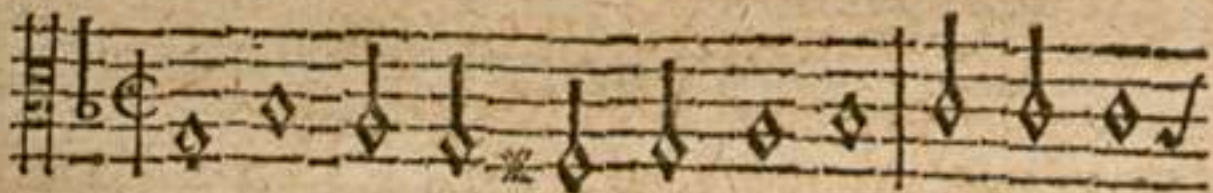
Jesus Christus vnser Heyland / der den todt

Altus.



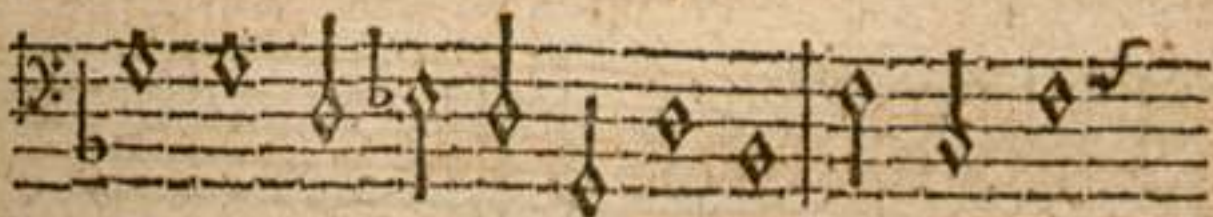
Jesus Christus vnser Heyland / der den todt

Tenor.



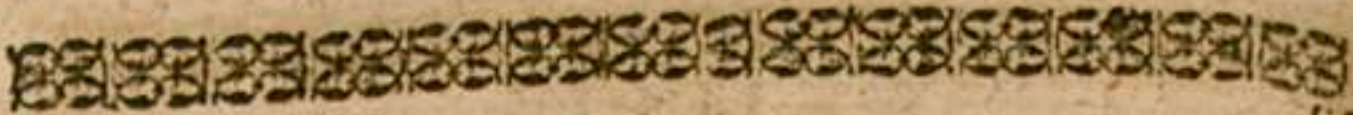
Jesus Christus vnser Heyland / der den todt

Bassus.



Jesus Christus vnser Heyland / der den todt  
yberwand





Cantus.

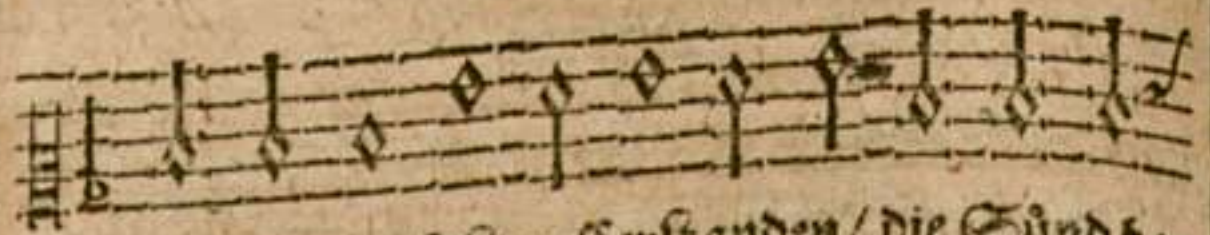


vberwand / ist aufferstandens / die Sünd hat



er gefangen / Kyrie leison.

Altus.

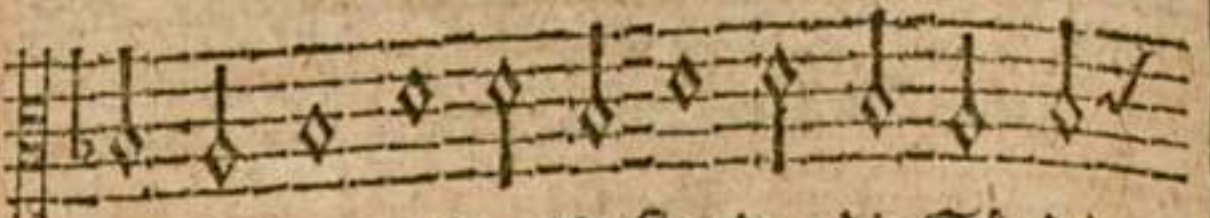


vberwand / Ist aufferstandens / die Sünd hat



er gefangen / Kyrie leison.

Tenor.



vberwand / Ist aufferstandens / die Sünd hat



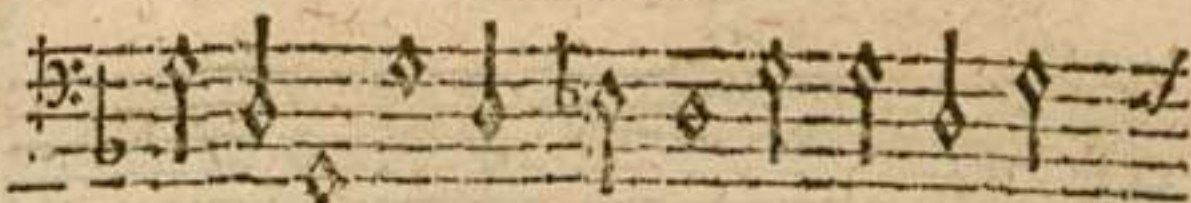
er gefangen / Kyrielsenon.

Der

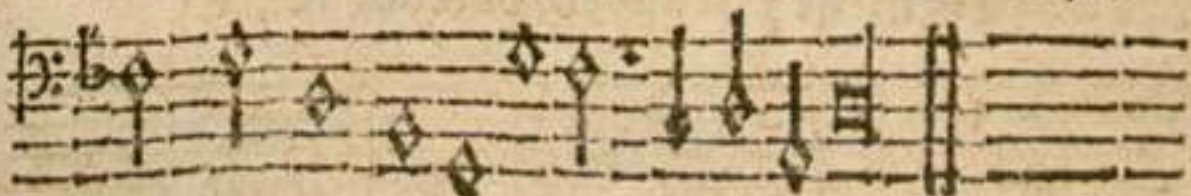




Bassus.



erwand / ist aufferstanden / die Sünd hat



er gefangen / Kyrielei son.

2.

Der ohn Sünde war geboren /  
Trug für vns Gottes zorn /  
Hat vns versöhnet /  
Das vns Gott sein Huld gönnet /  
Kyrieleison.

3.

Tod / Sünd / Teuffel / Leben vnd Gnad /  
Alles in Händen er hat :  
Er kan erretten /  
Alle die zu ihm treten / Kyrieleison.



X X V.

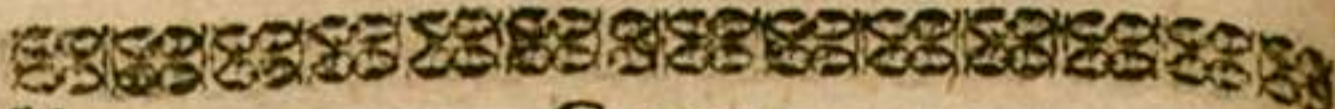
Ein alt Osterlied / Christ  
ist erstanden.

G

Christ



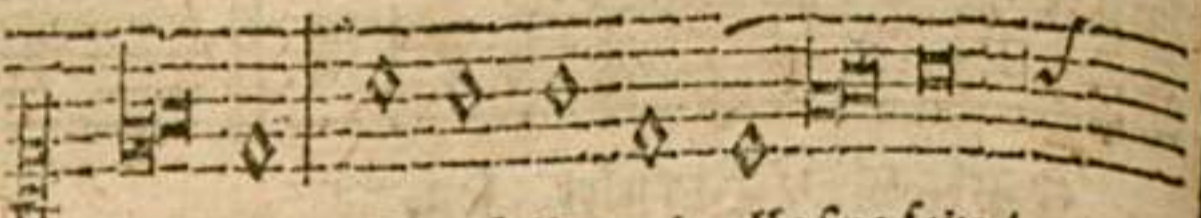




Cantus.



Christ ist erstanden / von der marter



aller / Des sollen wir alle fro sein /

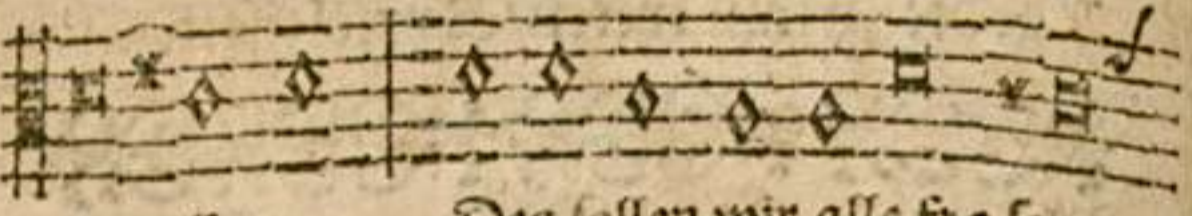


Christ wil vnser Trost sein / Kyrieleis.

Altus.



Christ ist erstanden / von der mar,



ter aller Des sollen wir alle fro sein /



Christ wil vnser Trost sein Kyrieleis

Wer

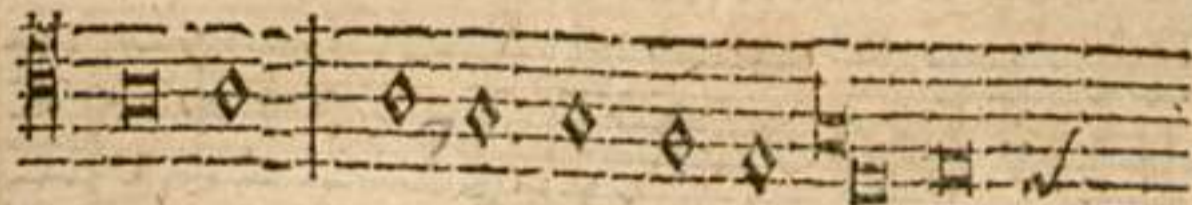




Tenor.



Christ ist erstanden / Von der marter



aller / Des sollen wir alle fro sein /

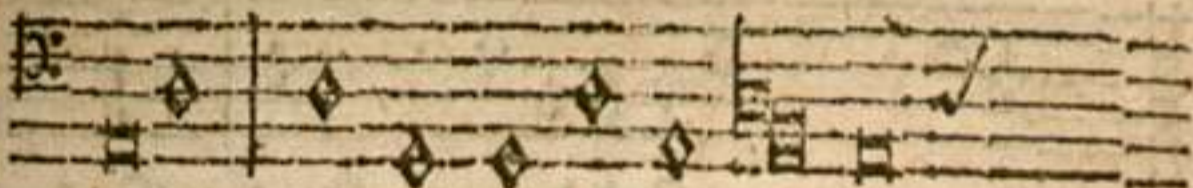


Christ wil unser Trost sein / Kyrieleis /

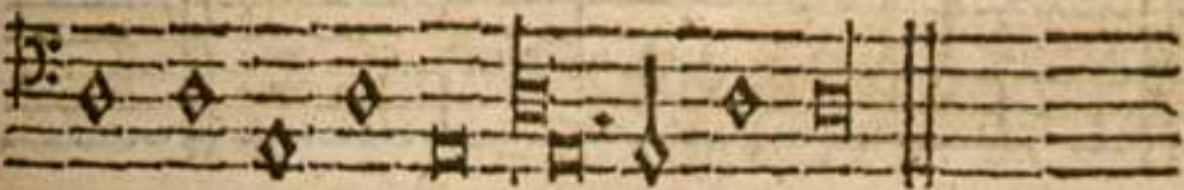
Bassus.



Christ ist erstanden / Von der marter



aller / Des sollen wir alle fro sein /



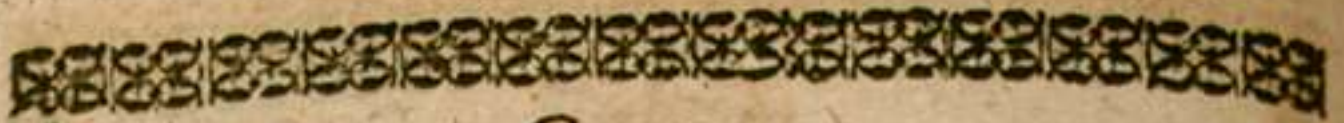
Christ wil unser Trost sein / Kyrieleis.

G 2

Wer



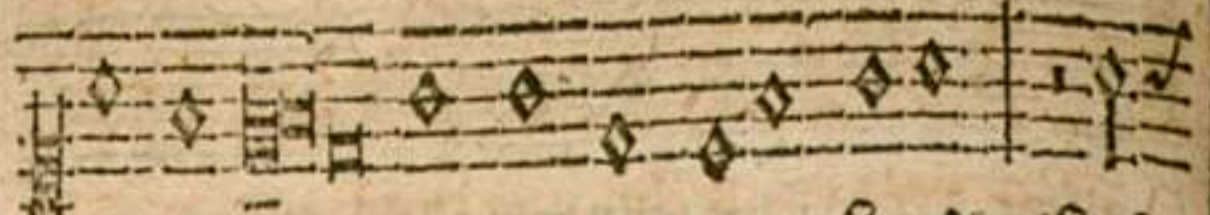




Cantus.



Wer er nicht er stand den / So wer die



Welt vergangen / sind das er erstanden ist / so

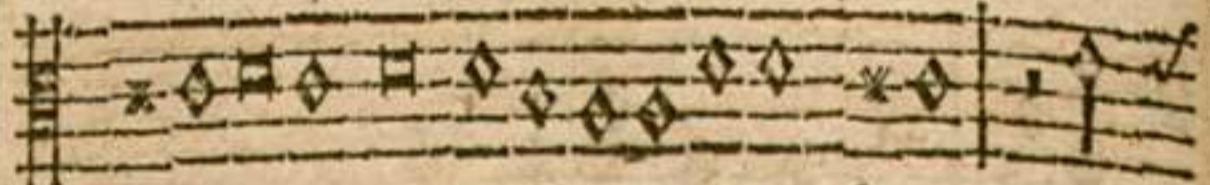


loben wir den H Erren Jesum Christ / Kyrioleis.

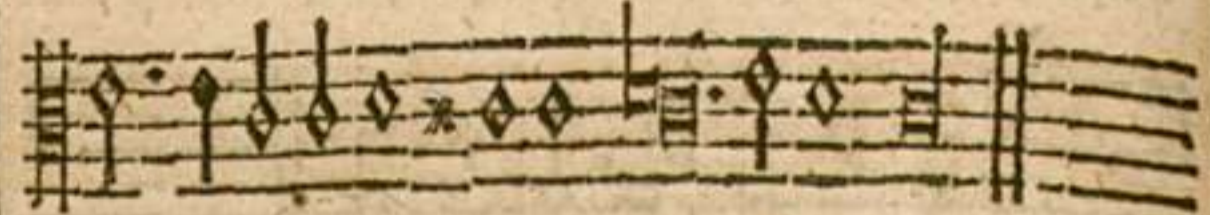
Altus.



Wer er nicht erstanden / So wer die!



Welt vergangen / sind das er erstanden ist / so



loben wir den H Erren Jesum Christ / Kyrioleis.

Alleluia

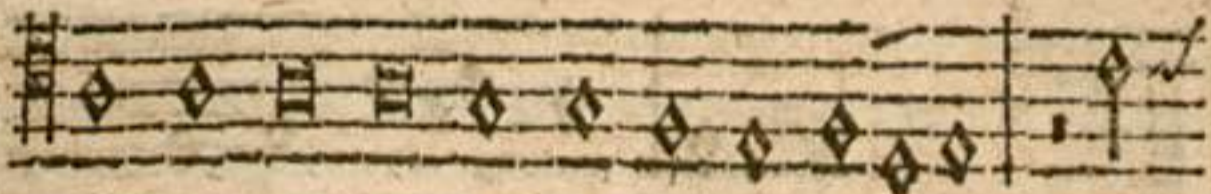




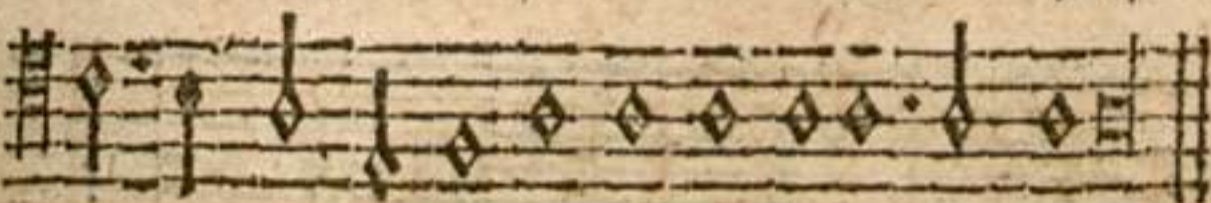
Tenor.



Wer er nicht erstanden/ So wer die



Welt vergangen/ sind das er erstanden ist/ so

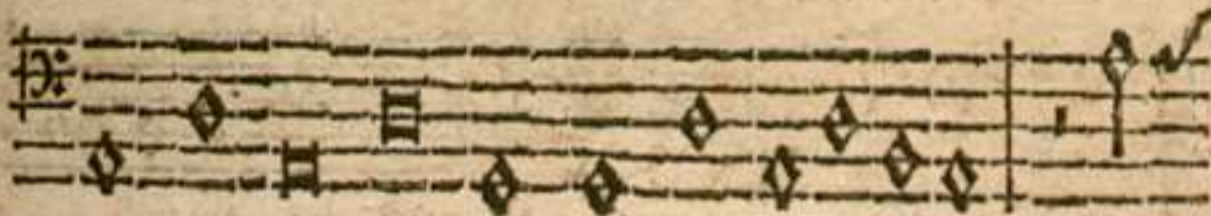


loben wir den H Erren Jesum Christ/ Kyrioleis.

Bassus.



Wer er nicht erstanden/ So wer die



Welt vergangen/ sind das er erstanden ist/ So



loben wir den H Erren Jesum Christ/ Kyrioleis.

G 3 Alleluia





Cantus.



Alle lu ia/ Alle lu ia/



Alle lu ia Des solln wir alle



fro sein/ Christ wil unser Trost sein/ Kyrieleis

Altus.



Alle lu ia/ Alle lu ia.



Alle lu ia Des solln wir alle



fro sein/ Christ wil unser Trost sein/ Kyrieleis.

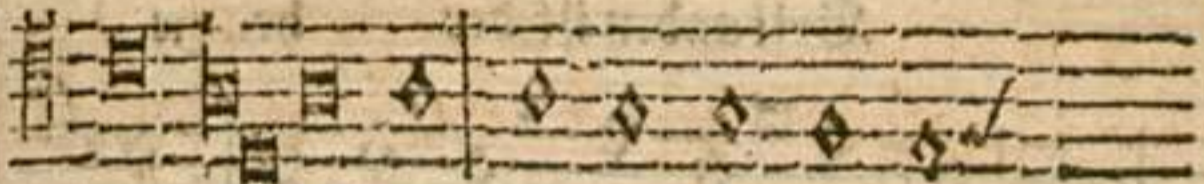
26. Erstan.



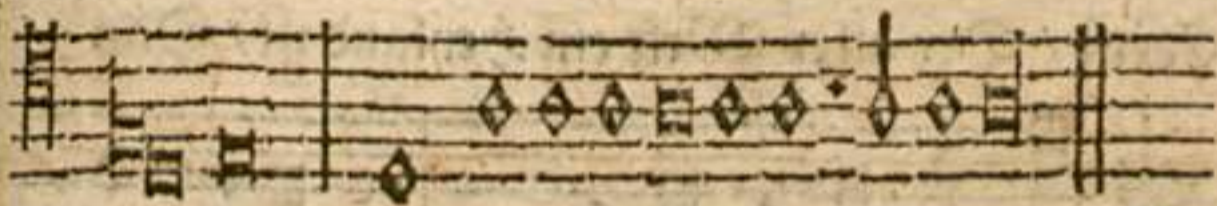
Tenor.



Alle lu ta/ Alle lu ia.



Allelu ta/ Des sollen wir alle



fro sein/ Christ wil vnser Trost sein/ Kyrioleis.

Bassus.



Alle lu ta/ Alle lu ia/



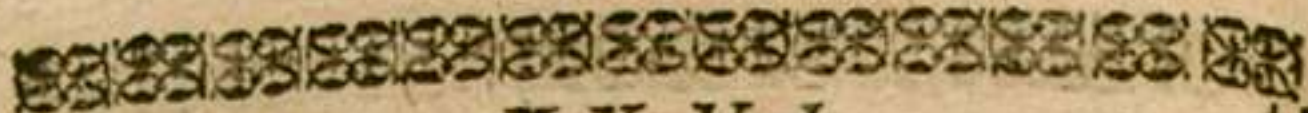
Alle lu ia. Des sollen wir alle



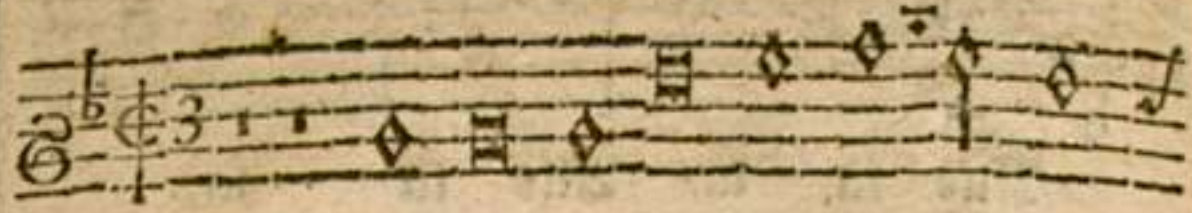
fro sein/ Christ wil vnser Trost sein/ Kyrioleis.



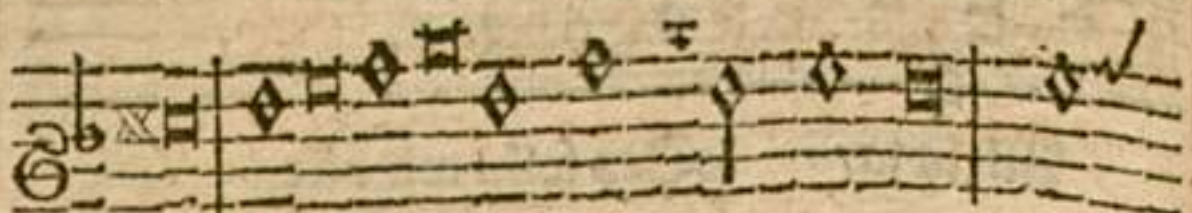




XXVI.  
Cantus.



Erstanden ist der heilige

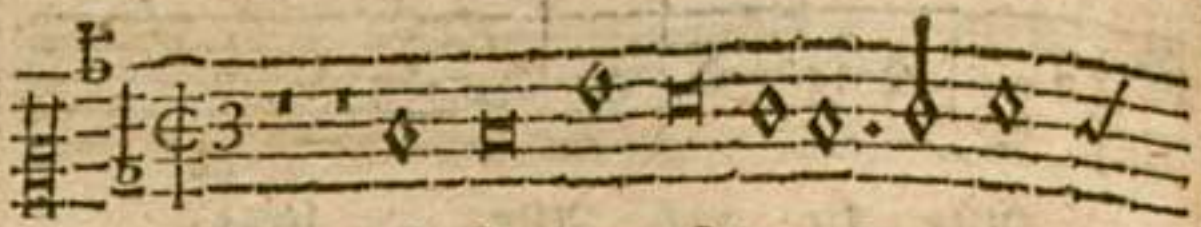


Christ / Der aller Welt ein Heyland ist / Das



zeugen vns die Engel fein / die den Frawen er-

Altus.



Erstanden ist der heilige



Christ / Der aller Welt ein Heyland ist / Das



zeugen vns die Engel fein / die den frawen er-  
schienen

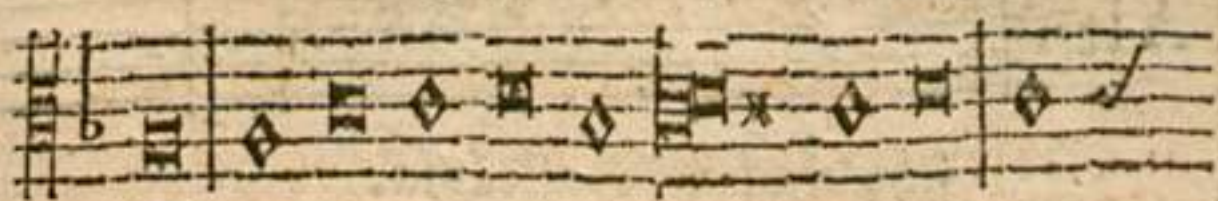




Tenor.



Erstanden ist der heilige

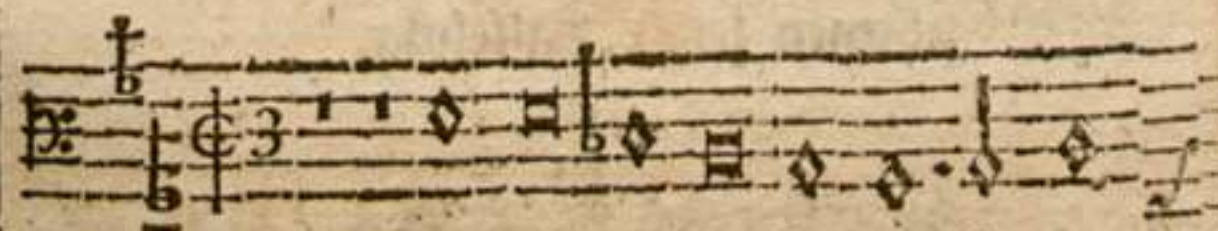


Christ / der aller Welt ein Heyland ist / Das



zeugen uns die Engel fein / die den frauen er-

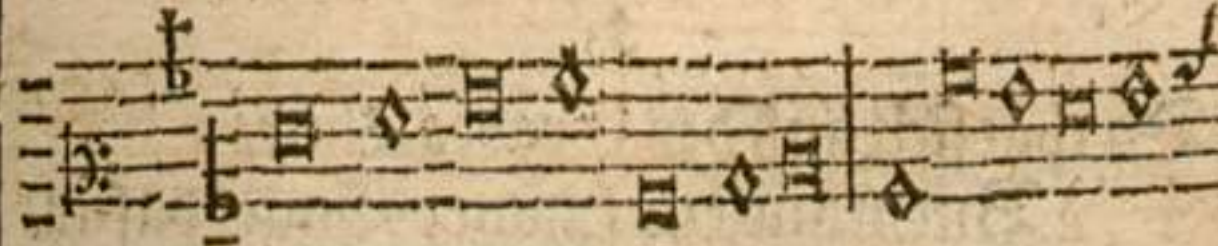
Bassus.



Erstanden ist der heilige



Christ / der aller Welt ein Heyland ist / Das

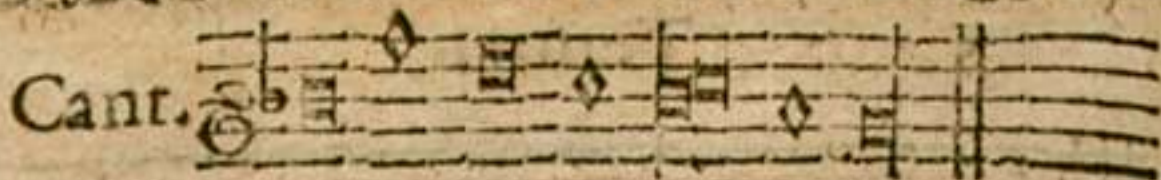


zeugen uns die Engel fein / die den frauen er-  
schienen

B 5

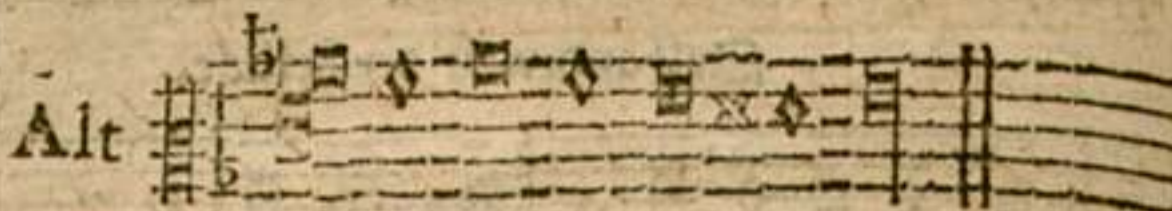






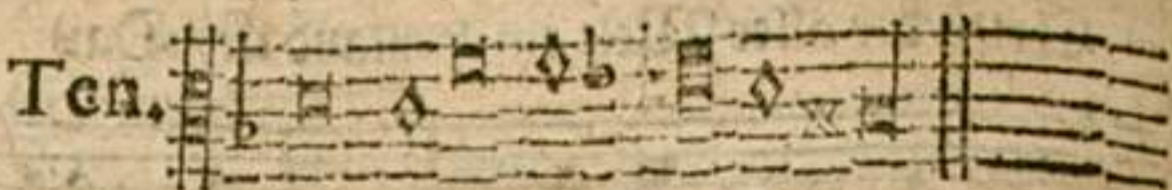
Cant.

schienen sein / Halle luita.



Alt

schienen sein / Halle luita.



Ten.

schienen sein / Halle lu is.



Bas.

schienen sein / Halleluita.

2.

Als sie früh kamen zu dem Grab/  
Und brachten köstlich Salben dar/  
Bekümmert waren vmb den Stein/  
Den niemand walzen kund allein/  
Halleluita.

3.

Da that sich auff des Grabes Thür/  
Und stund ein schöner Engel dafür/  
Er sprach: Was konet ihr also früh?  
Den





Den ihr jetzt sucht / der ist nicht hie /  
Halleluia.

4.

Er ist erstanden sicherlich /  
Mit sieg des todes gewaltiglich /  
Besucht das Grab / ihr find nit mehr /  
Denn die Gräblicher ligend leer /  
Halleluia /

5.

So gehet nun hin / vnd gleubet mir /  
Ihr werd den HERN sehen schier /  
Solchs sagt sein Jüngern vnd Petro /  
Damit sie wider werden fro /  
Halleluia.

6.

Des freu sich nun ein jeder Christ /  
Das Jesus auferstanden ist /  
Welcher für vns am Creuze starb /  
Vnd vns seins Vaters huld erwarb /  
Halleluia.

7.

Der lebt vnd herrschet vns in gut  
Der todt im nicht mehr schaden thut /  
Er gibe Weißheit / Gerechtigkei /

Erlösung

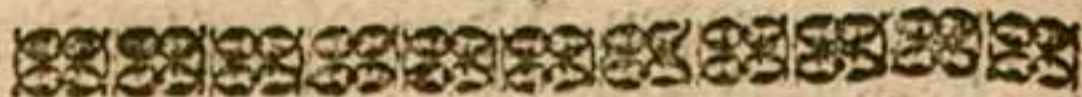


Erlösung und die Seligkeit /  
Halleluia.

8.

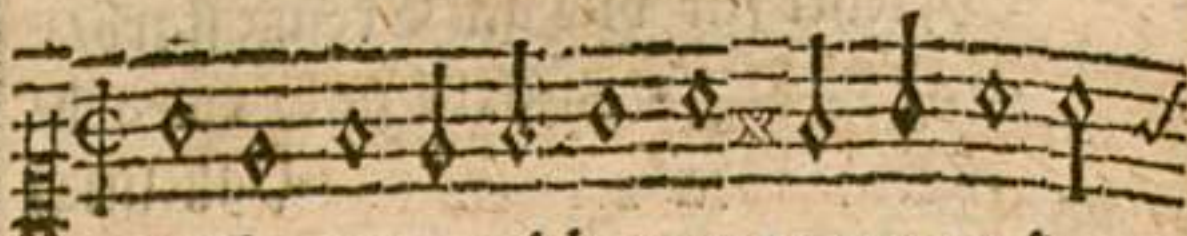
Allen/ die zu ihm zusuche han/  
Und ihn mit Glauben ruffen an/  
Ach Jesu Christ/ des todes todt/  
Kom uns zu hülff in Sterbens not,  
Halleluia.

☞ (: ) ☞

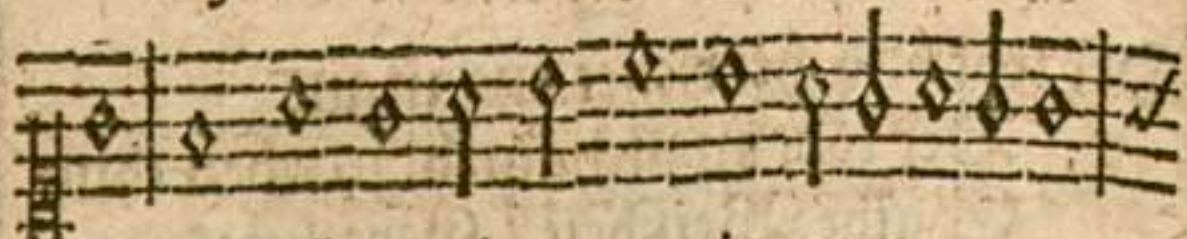


X X V I I.

De Ascensione Christi,  
Hymnus  
Incerti autoris.  
Cantus.



*Festum nunc celebre magnaue gaudis*



*a, Compellunt animos carmina promere,*

*2. Concen*





Altus.

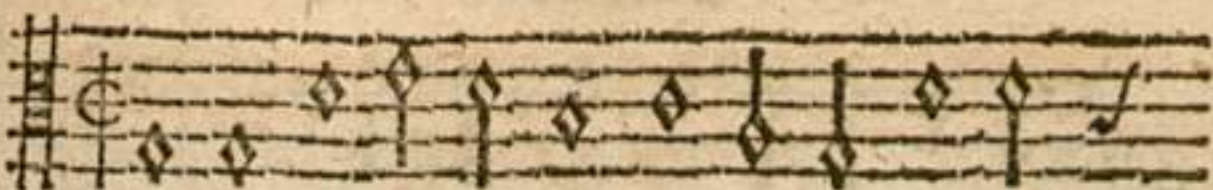


2. *Conscendit iubilans letus ad ethe-*



ra. *Sanctorum populus praedicat inclitum,*

Tenor.



3. *Qui scandens superos vincula vinxo-*

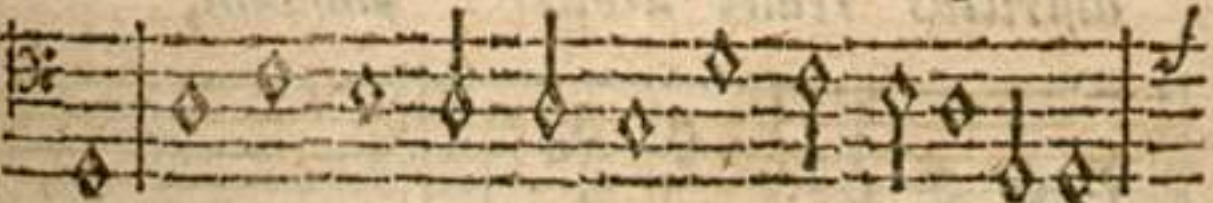


rat, donans terrigenis munera plurima,

Bassus.



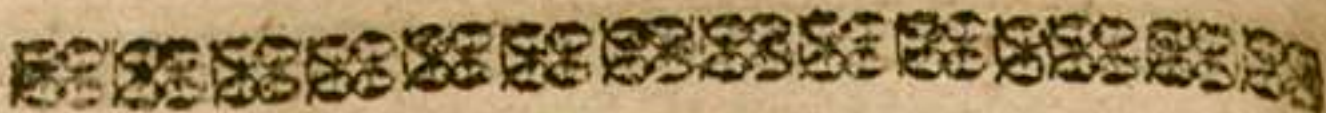
*Orans Domine, conditor incli-*



te, devotos famulos respice, protege,

Ne nos

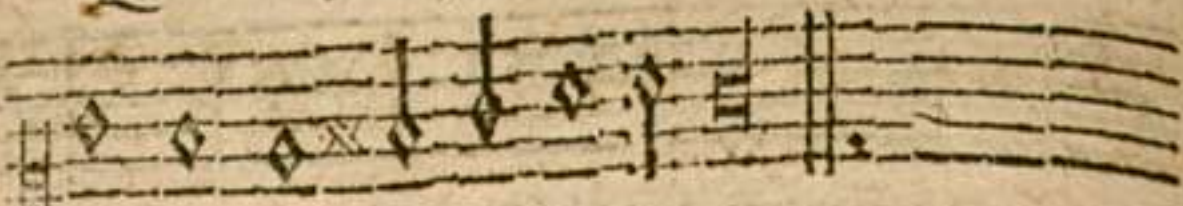




Cantus.

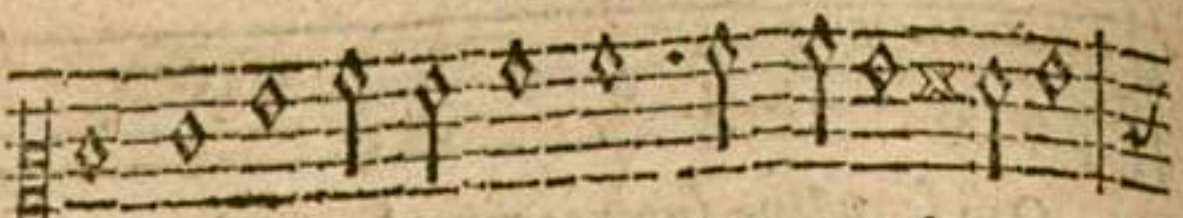


*Quo Christus so'ium scandit ad arduum,*

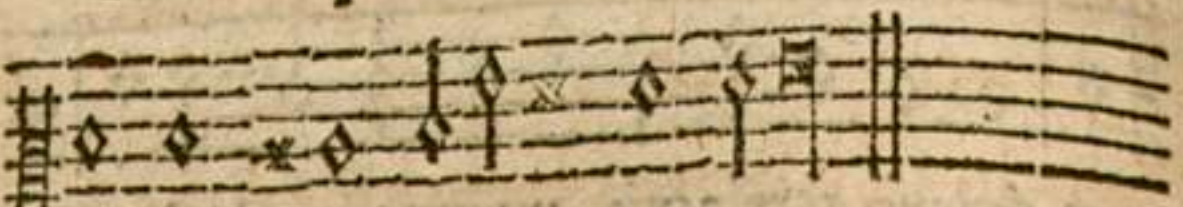


*caelorum, p'ius arbiter.*

Altus.

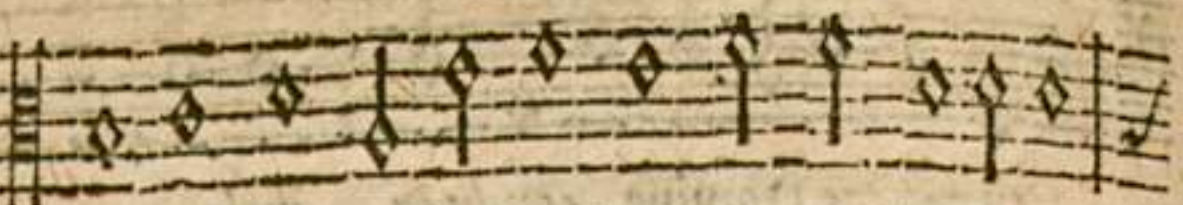


*Concinit pariter Angelicus Chorus,*



*videtis boni gloriam,*

Tenor.



*districtus rediet arbiter omnium,*



*qui mitis modo transit.*

*Ne nos*





Bassus.



*Ne nos liuor edax Demonis ebruat,*



*demergat vel in inferos.*

5.

Vt cum flammivoma nube reverteris,  
Occulta hominum pandere iudicans,  
Ne des supplicia horrida noxijs,  
Sed iustis bona præmia.

6.

Præsta hoc genitor, optime maxime,  
Hoc tu nate Dei, & bone Spiritus,  
Regnans perpetuo fulgida Trinitas,  
Per cuncta piè secula.

✠ (†) ✠

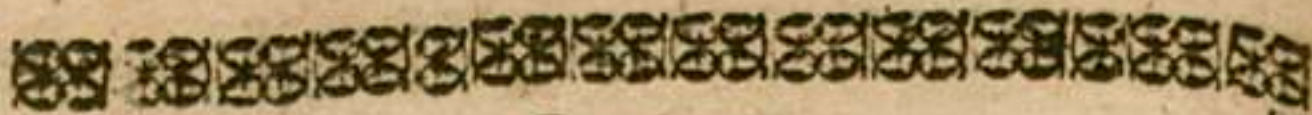


XXVIII.

De Festo Pentecostes.

*Spiritus*

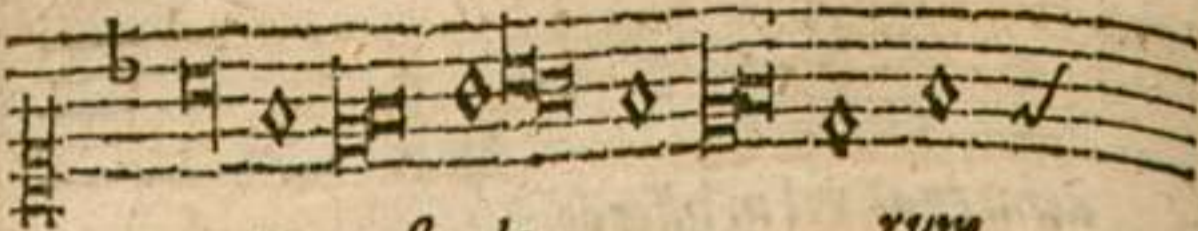




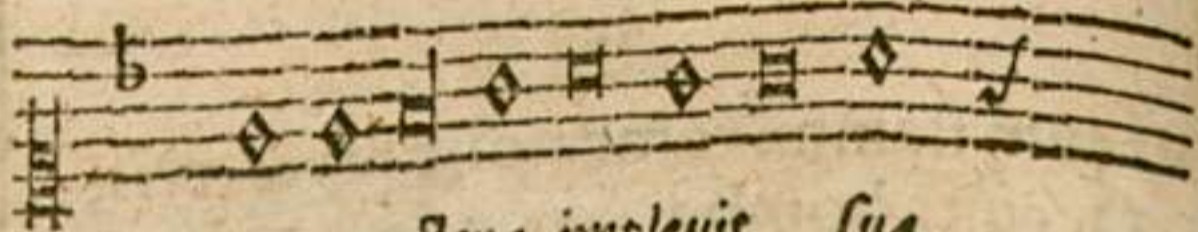
Cantus.



Spiritus sancti gra ti-



a, Apo sto lo rum

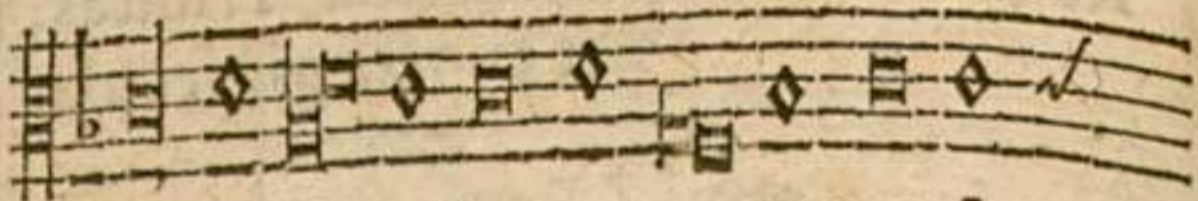


pectora, implevit sua

Altus.



Spiritus sancti gra ti-



a, Aposto lo rum pecto-



ra.

implevit sua

Spiritus





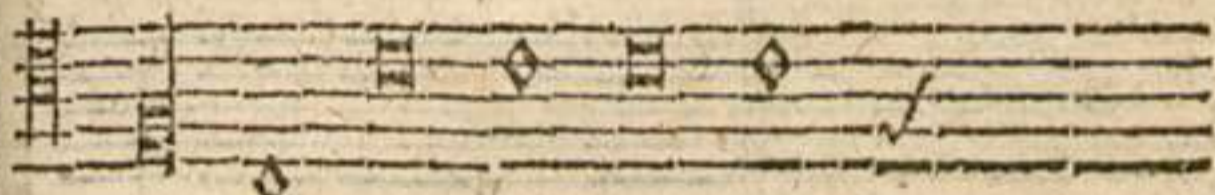
Tenor.



Spiritus sancti gra ti



a. Aposto lo rum peclo

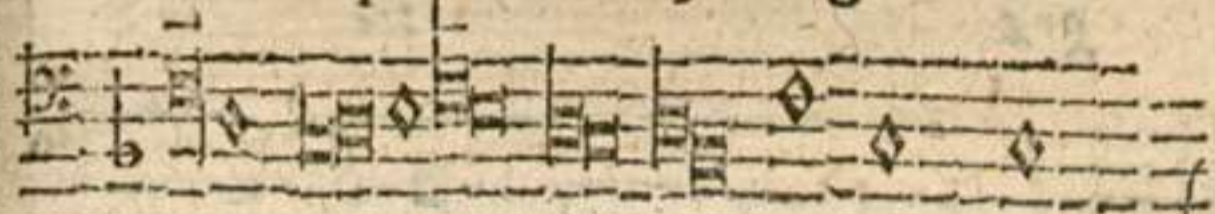


ra, implevit sua

Bassus



Spiritus sancti gra ti



a. Aposto lo rum peclo



ra, im plevit sua

H

gratia



Cantus.

gra ti a, do =

nans linguarum genera, ge

ne ra,

Altus.

gra tis

a, donans linguarum gene-

ra, ge nera,

gratia





Tenor.



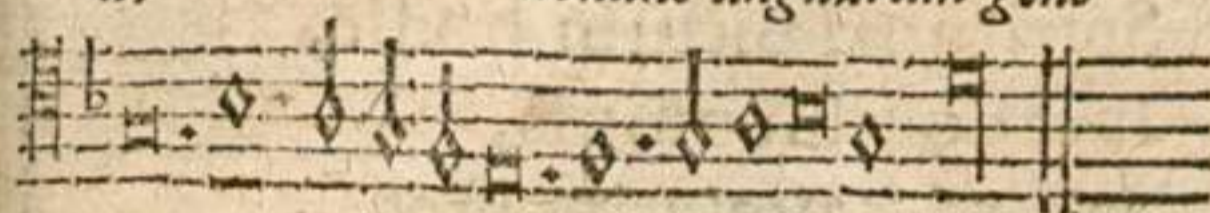
gra

tis



a,

donans linguarum gene

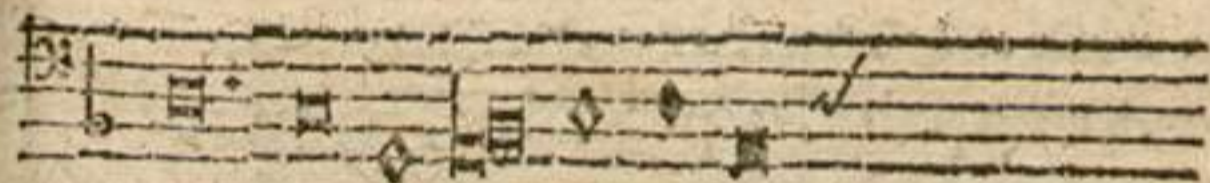


ra,

ge

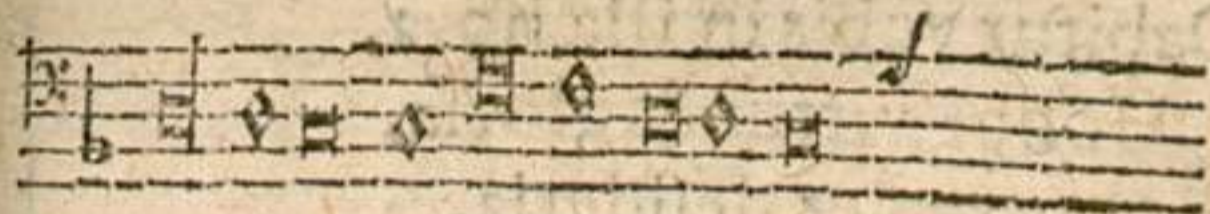
nera.

Bassus.



gra

tis



a, donans linguarum genera,



ge

nera.

H 2

2. Misit



2.  
Misit per mundi climata,  
Fari verbi potentia,  
Ut prædicarent varijs,  
Linguis omni creaturæ, Cre.

3.  
Dicens eis, accipite,  
Spiritus sanctum hodie,  
Ipse docebit omnia,  
Futura & præterita, præ.

4.  
Dicens eis, dum steteritis  
Coram regibus & principibus,  
Nolite cogitare quomodo,  
Aut quid loquamini, loqua.

5.  
Dabitur vobis in illa hora,  
Honor virtus & gloria,  
Que replet desideria,  
Virtute sed divina, divi.

6.  
Laudemus consolatorem,  
Omniumq; creatorem,

Ipse



Ipsē amouit errorem,  
Verum inducit fervorem, fer.

7.

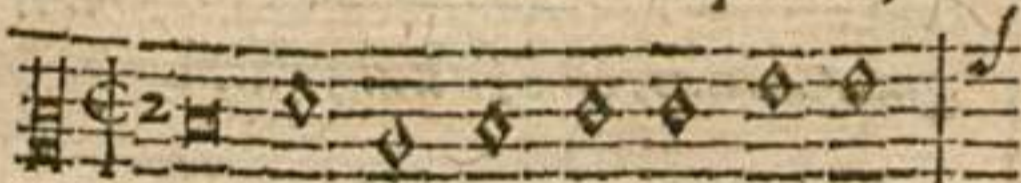
Ergo nunc cum tripudio  
Benedicamus Domino,  
Laudetur sancta Trinitas,  
Deo dicamus gratias, grat.

X X I X.

Hymnus de Spiritu sancto,  
B. Ambrosij.

Cant. 

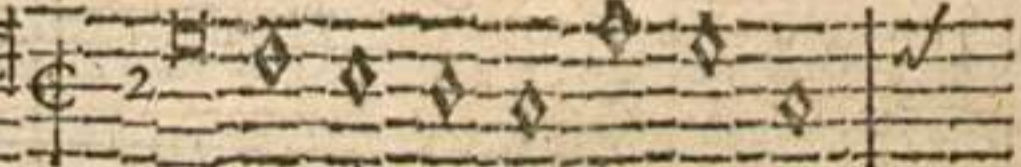
*Veni creator Spiritus,*

Alt. 

*2. Qui Paracletus diceris.*

Tcn. 

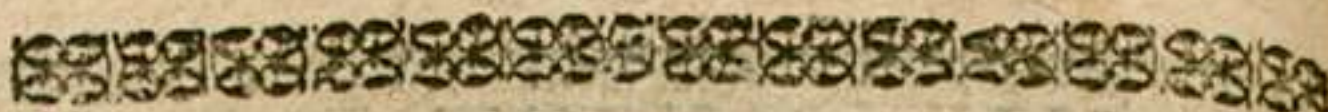
*3. Tu septiformis munere,*

Bas. 

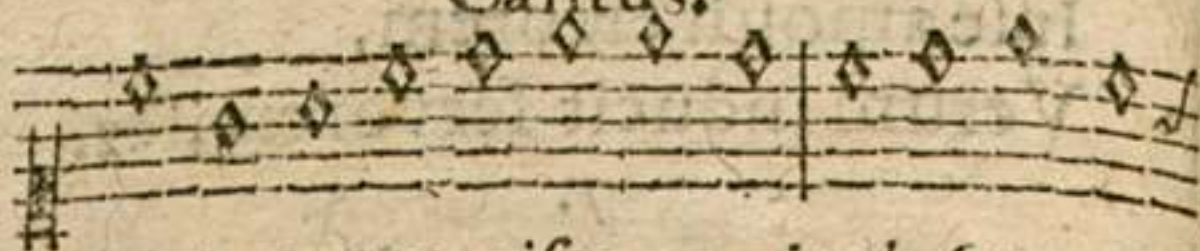
*4. Accende lumen sensibus.*

H 3 *infunde*

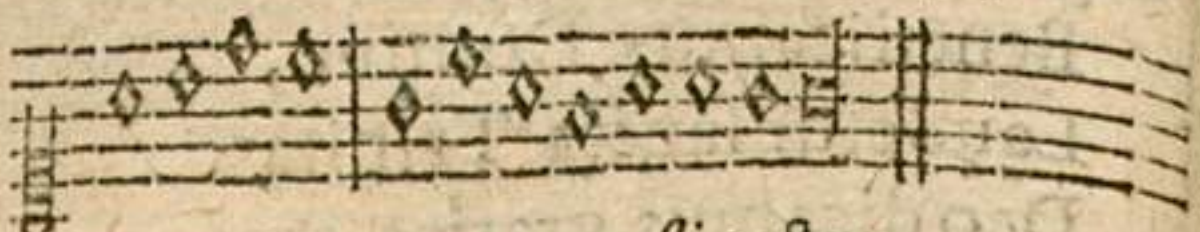




Cantus.



mentes tuorum visita, imple super-

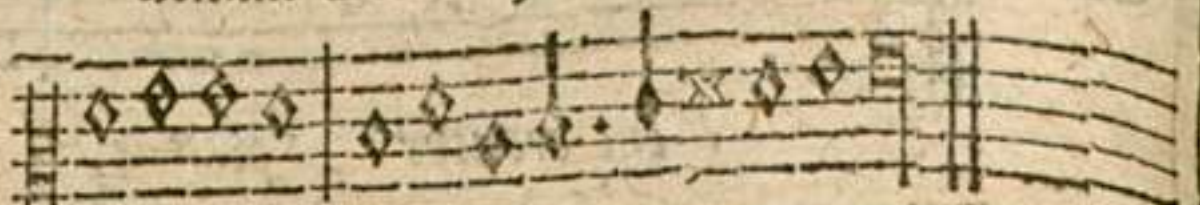


na gratia, que tu creasti, pectora.

Altus.

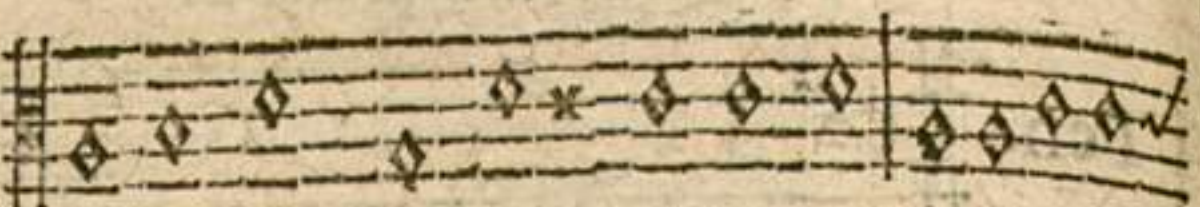


donum Dei altissimi, fons vivus i-

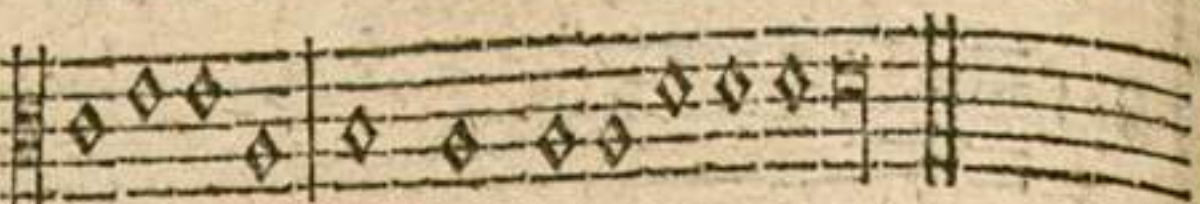


gnis, Caritas, & Spiritalis unctio.

Tenor.



dextra Dei tu digi tus, tu rite pro-

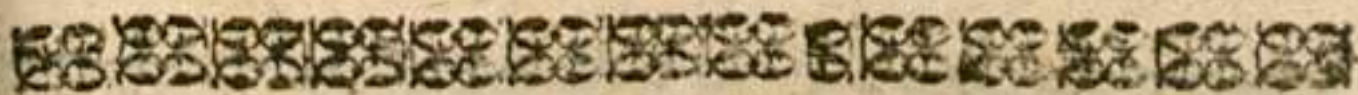


missum patris, sermone ditans guttura.

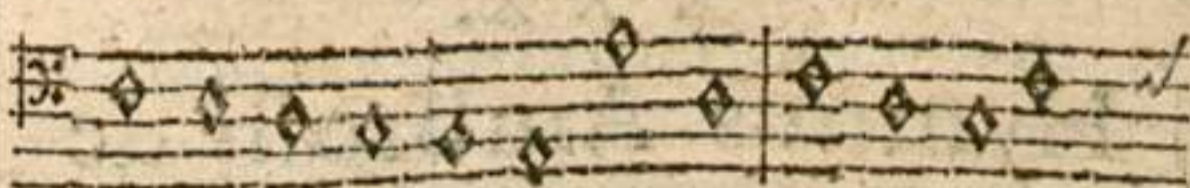
infunde



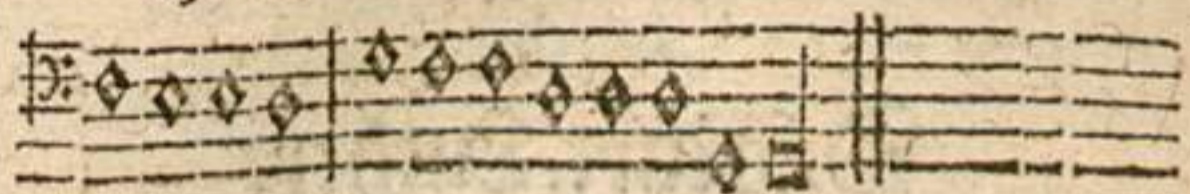




Bassus.



*infunde amorem cordibus. infirma no-*



*stri corporis. virtute firmans perpetim.*

5.

Hostem repellas longius,  
Pacemq; dones proinus;  
Ductote sic te prævio,  
Vitemus omne noxium.

6.

Per te sciamus da Patrem,  
Noscamus atq; filium,  
Te vtriusq; Spiritum,  
Credamus omni tempore.

7.

Sit laus Patri cum Filio,  
Sancto simul Paraclito  
Nobisq; mittat Filius,  
Charisma sancti Spiritus.

H 4

30. Hym.





Hymnus Ambrosij de  
Spiritu sancto, verdeutsche

durch

D. Mart. Luther.

Ad præcedentem Harmoniam.

**A**dm Gott Schöpffer heiliger Geist/  
Besuch das Herz der Menschen dein/  
Mit Gnaden sie füll/wie du weißt/  
Das dein Geschöpf vorhin sey.

2.

Der du bist der Tröster genandt/  
Des aller höchsten gabe thewr /  
Ein geistlich salb an vns gewand/  
Ein lebend Brun/Lieb vnd Fehr.

3.

Zünd vns ein Liecht an im verstand/  
Gib vns ins Herz der liebe brunst/  
Das schwach fleisch in vns dir bekant/  
Erhalt fest dein krafft vnd gunst.

4.

Du bist mit gaben sieben fast/  
Der finger an Gottes rechter Hand/  
Des

Des



Des Vaters wort gibstu gar bald/  
Mit Zungen in alle Land/

5.

Des feindes list treib von vns fern/  
Den friedt schaff bey vns dein gnad/  
Das wir dein leiten folgen gern/  
Vnd meiden der Seelen schad.

6.

Lehr vns den Vater kennen wol/  
Dazu Jesum Christ seinen Sohn/  
Das wir des Glaubens werden voll/  
Dich beyder Geist zuuerstohn.

7.

Gott Vater sey lob vnd dem Sohn/  
Der von den todten aufferstundt/  
Dem Tröster sey dasselb gerhan/  
In Ewigkeit alle stund/

Amen.

☞ (: ) ☞



X X X I.

Veni sancte Spiritus  
gebessert durch

D. Mart. Luther.

H 5

Rom



Cantus.

First line of musical notation for the Cantus part, featuring a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a common time signature (C). The notes are quarter notes.

Kom heiliger Geist / H. Erre Gott / Erfüll

Second line of musical notation for the Cantus part, continuing the melody from the first line.

mit deiner gnaden gut / Deiner Bleibigen

Third line of musical notation for the Cantus part.

herz / mit / und sin / dein brünstig lieb entzünd in

Altus.

First line of musical notation for the Altus part, featuring a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a common time signature (C). The notes are quarter notes.

Kom heiliger Geist / H. Erre Gott / Erfüll

Second line of musical notation for the Altus part.

mit deiner gnaden gut / Deiner Bleibigen

Third line of musical notation for the Altus part.

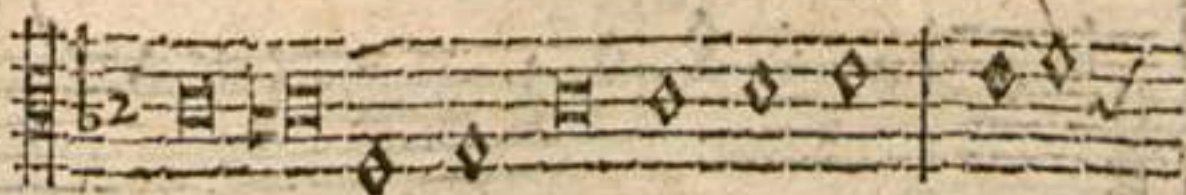
herz / mit und sin / dein brünstig lieb entzünd in

ihn /





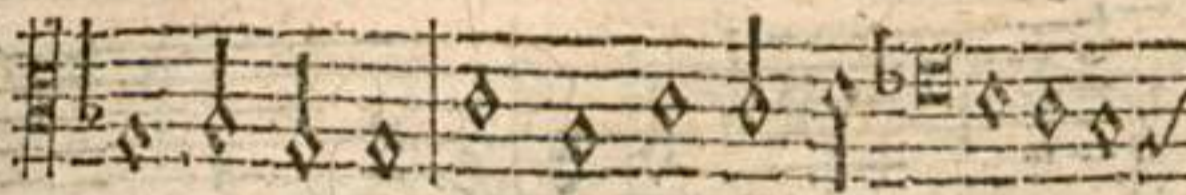
Tenor.



Kom heiliger Geist / H Erre Gott / erfüll

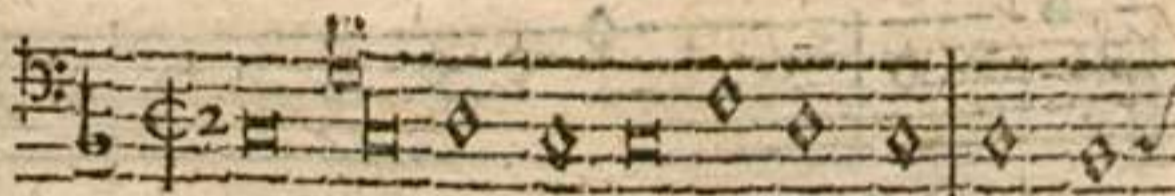


mit deiner gnaden gut / Deiner Gleubigen

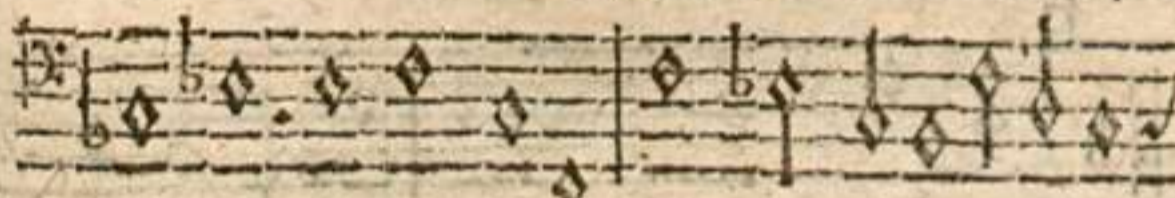


hertz / mit vnd sinn / dein brünstig lieb entzünd in

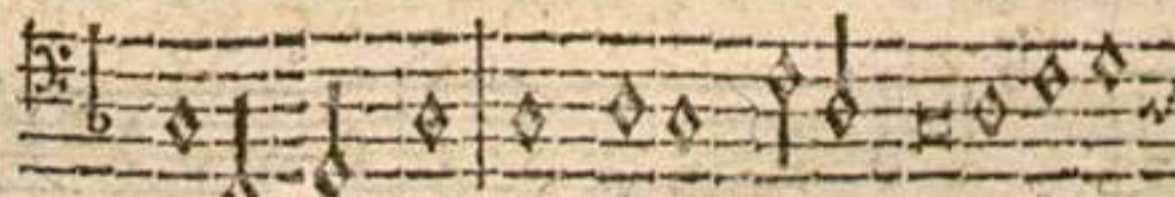
Bassus.



Kom heiliger Geist / H Erre Gott / Erfüll



mit deiner gnaden gut / Deiner Gleubigen

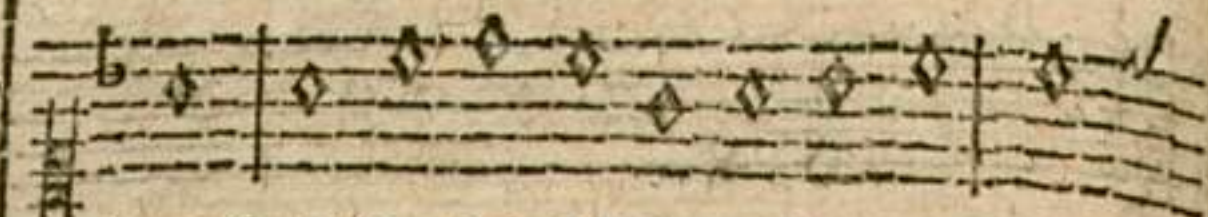


hertz / mit vnd sinn / Dein brünstig lieb entzünd in  
ihn /





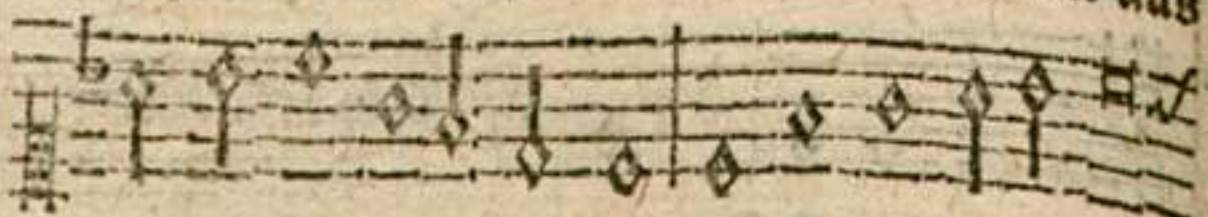
Cantus.



ihn / O Herr durch deines Liechtes glantz / zu

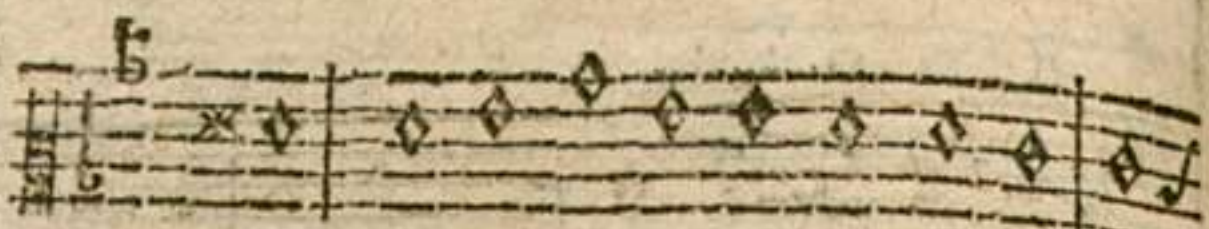


dem Glauben versamlet hast / Das Volck aus

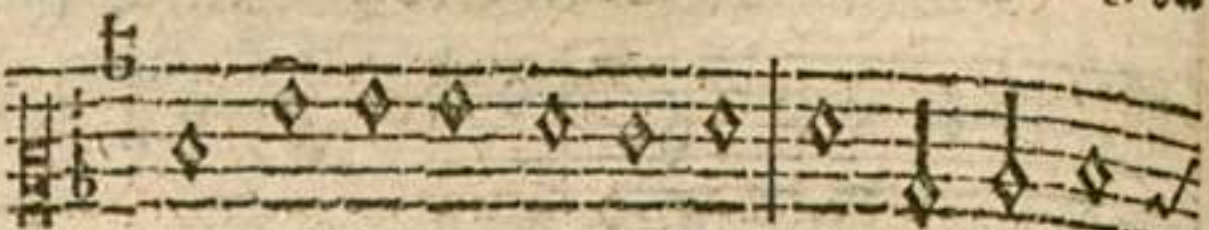


aller Welt Zungen / Das sey dir Herr

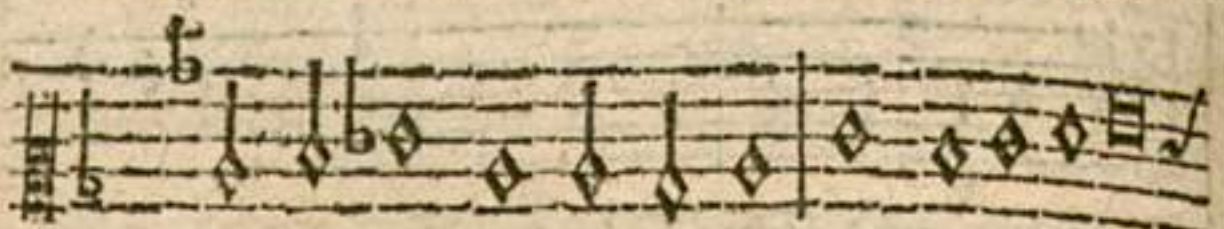
Altus.



ihn / O Herr durch deines Liechtes glantz / zu



dem glauben versamlet hast / Das Volck aus

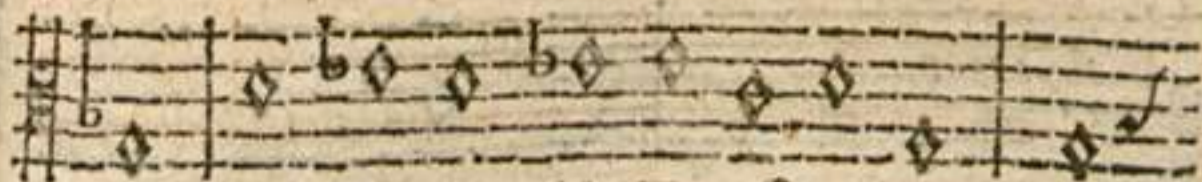


aller Welt Zungen / Das sey dir Herr

zu lob



Tenor.



ihu/ O Herr durch deines Liechtes glantz/ zu

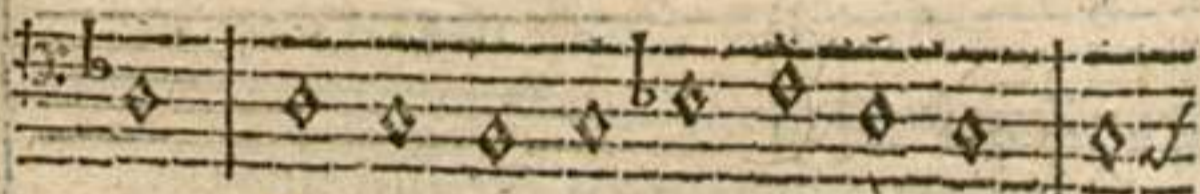


dem Glauben versamlet hast / Das Volck aus

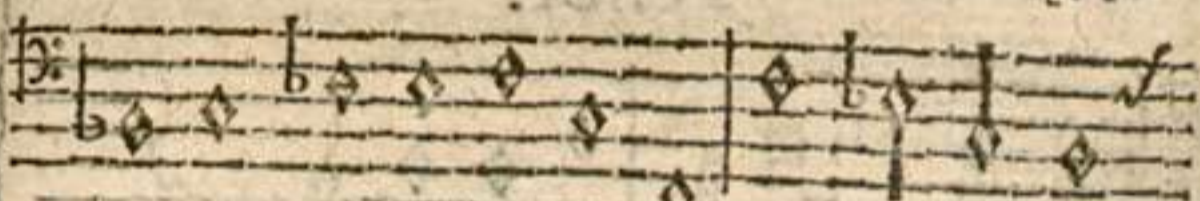


aller Welt Tungen/ Das sey die Herr

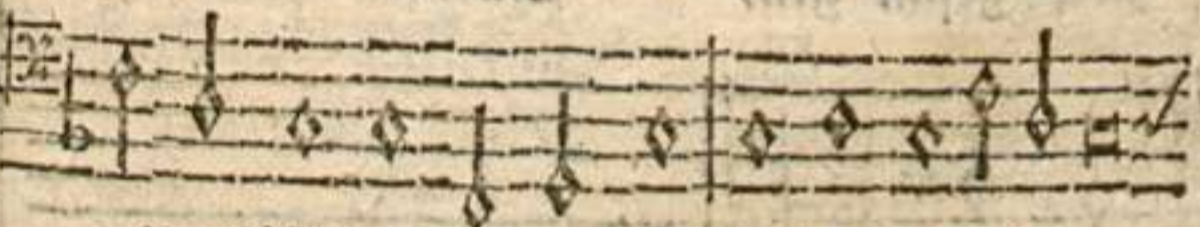
Bassus.



ihu/ O Herr durch deines Liechtes glantz/ zu



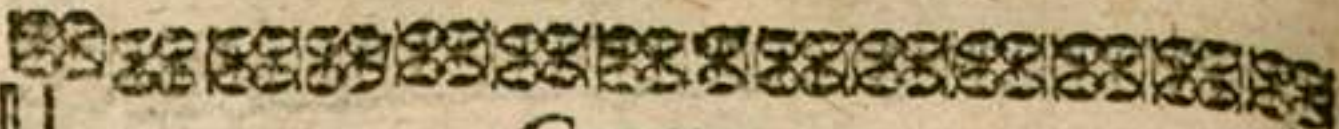
dem Glauben versamlet hast / Das Volck aus



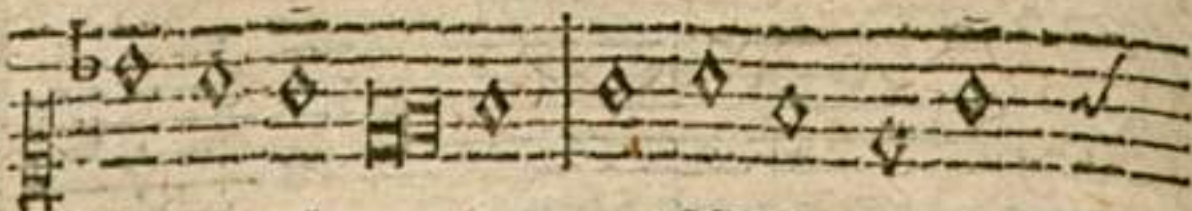
aller Welt Tungen / Das sey die Herr

zu lob

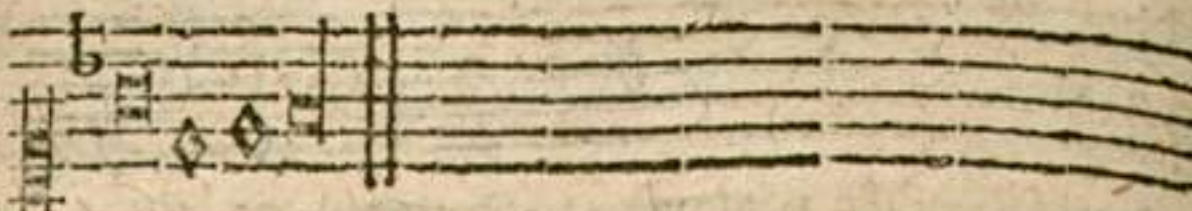




Cantus.

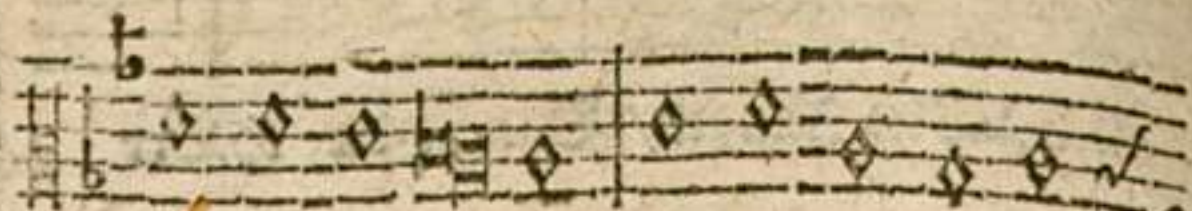


zu lob gesungen / Alleluia / Al,

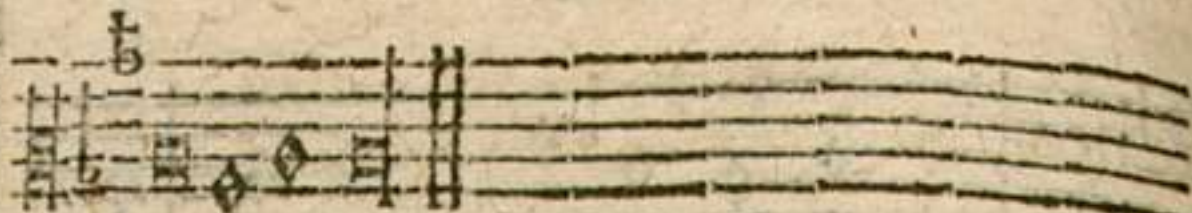


leluia.

Altus.



zu lob gesungen / Alle lu ia / Al,

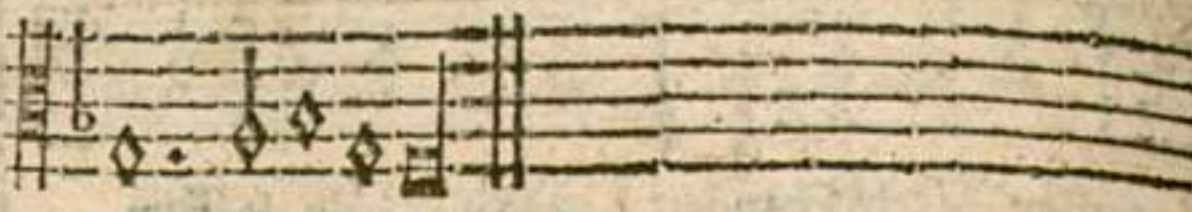


leluia.

Tenor.



zu lob gesun gen / Alleluia / Al,



le luia.

2. Du

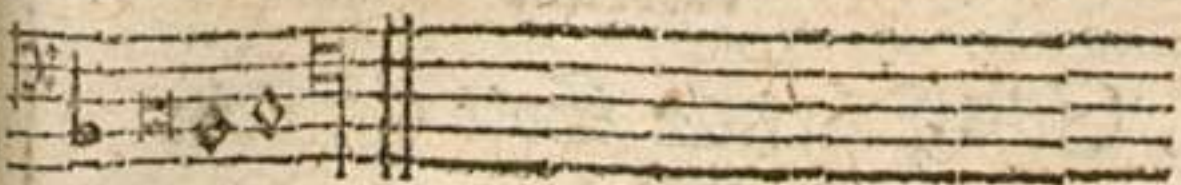




Bassus.



in lob gesun gen/ Alleluia/ Al



leluia.

2.

Du heiliges Liecht/Edler Hort/  
Laß vns leuchten des lebens wort/  
Vnd Lehr vns Gott recht erkennen/  
Von Herzen Vater ihn nennen.  
O HErr behüt für frembder Lehr/  
Das wir nicht meister suchen mehr/  
Denn Jesum Christ mit rechten Glauben/  
Vnd ihm aus ganzer macht vertrauen/  
Alleluia/Alleluia.

3.

Du heilige brunst/süßer Trost/  
Nun hilff vns frölich vnd getrost/  
In deinem dienst beständig bleiben/  
Die trübsal vns nicht abreiben.

O HErr



045305

○ D HErr durch dein Krafft vns bereit/  
○ Vnd sterck des fleisches blödigkeit/  
○ Das wir hie ritterlich ringen/  
○ Durch todt vnd leben zu dir dringen/  
Alleluia/Alleluia.

Versus.

Schaff in mir Gott ein rein  
Hertz/Alleluia.

Vnd gib mir einen neuen ges  
wissen Geist / Alleluia.

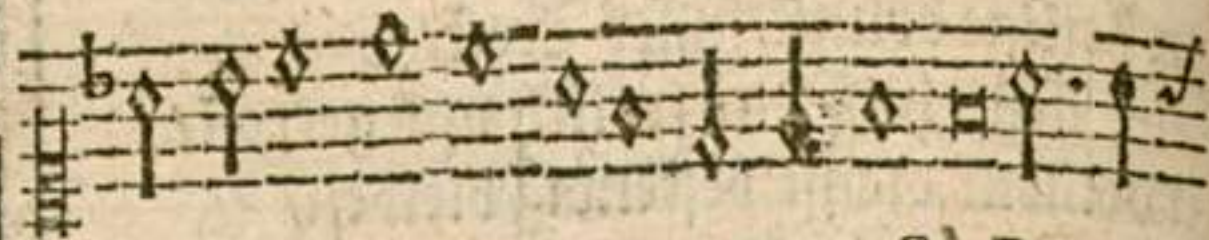
X X X I I.

Lobgesang vom heiligen  
Geist.

Cantus.



Nun bitten wir den heiligen Geist,



ymb den rechten Glauben allermeist / Das er  
vns

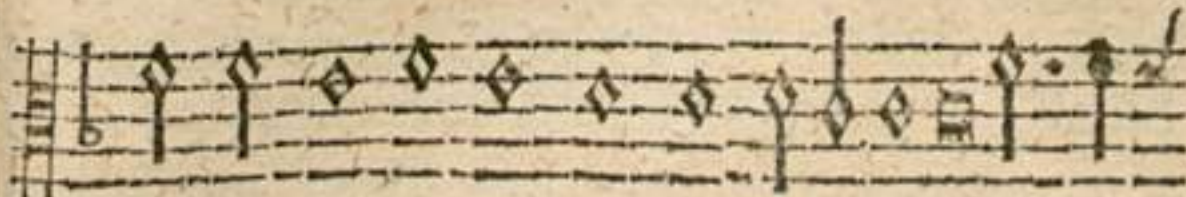




Altus.

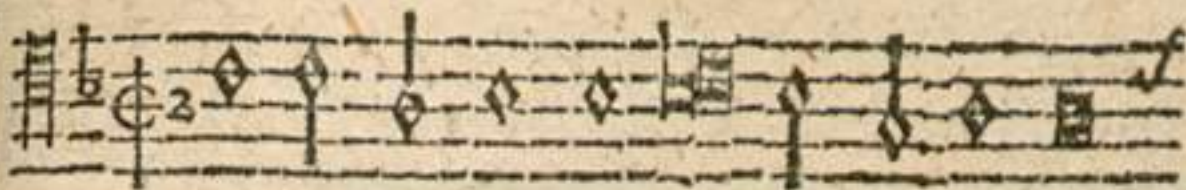


Nun bitten wir den heiligen Geist /

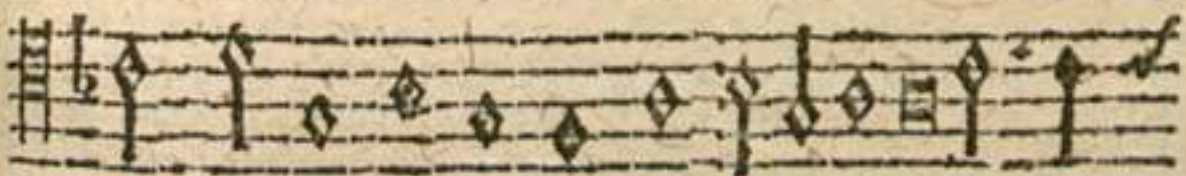


Umb den rechten Glauben allermeist / Das er

Tenor.

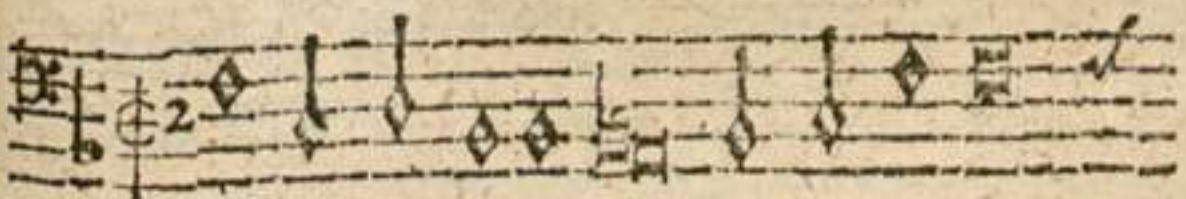


Nun bitten wir den heiligen Geist /

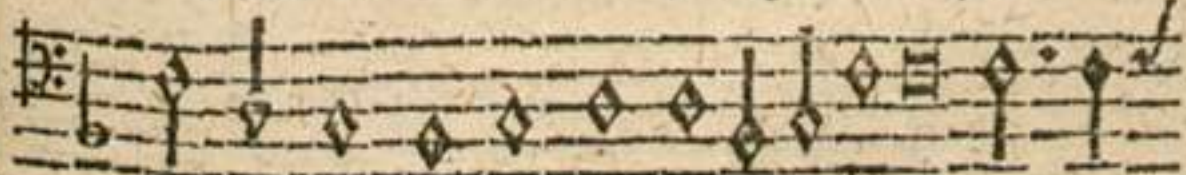


Umb den rechten Glauben allermeist / Das er

Bassus.



Nun bitten wir den heiligen Geist /



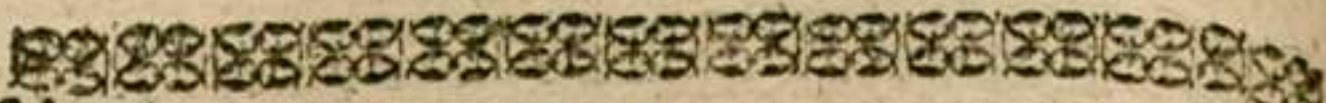
Umb den rechten Glauben allermeist / Das er

3

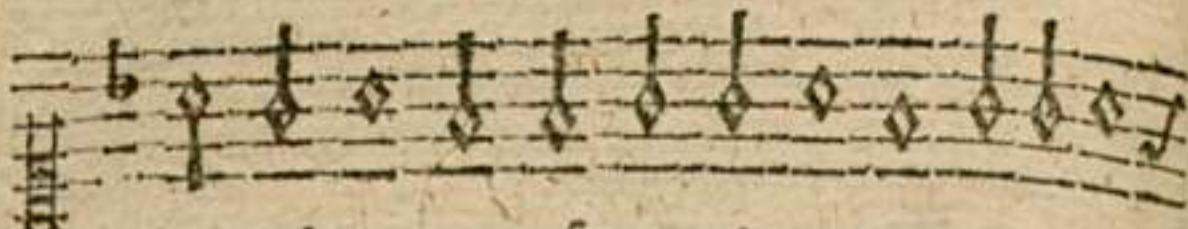
vns



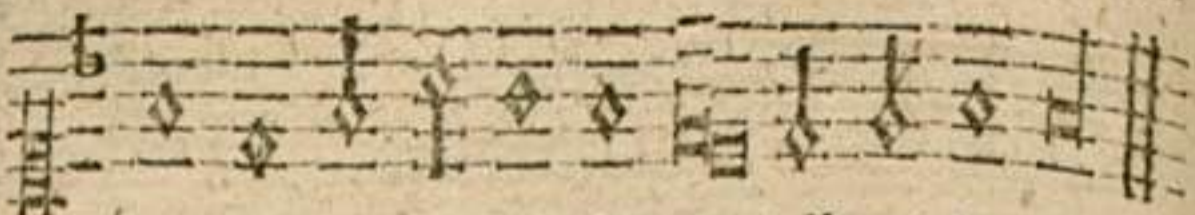




Cantus.



uns behüte / an vnserm ende wenn wir heim,



fahru/aus diesem Elende/ Kyrieleis.

Altus.

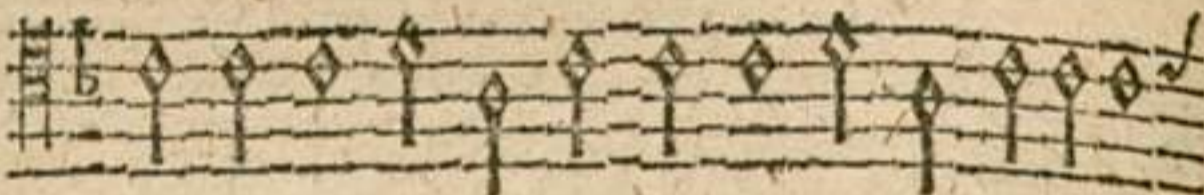


uns behüte/ an vnserm ende/ wenn wir heim,



fahru/aus diesem elende/ Kyrieleis.

Tenor.



uns behüte/ an vnserm ende/ wenn wir heim,



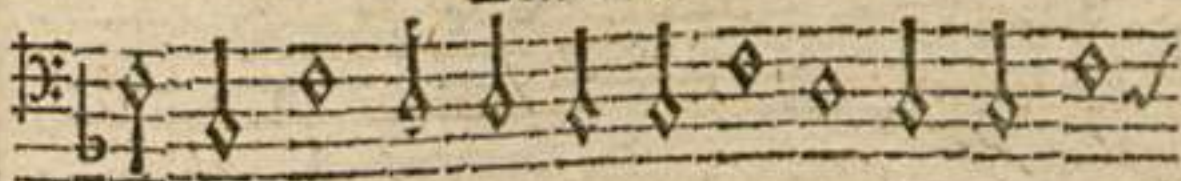
fahru/aus diesem elende/ Kyrieleis.

Du

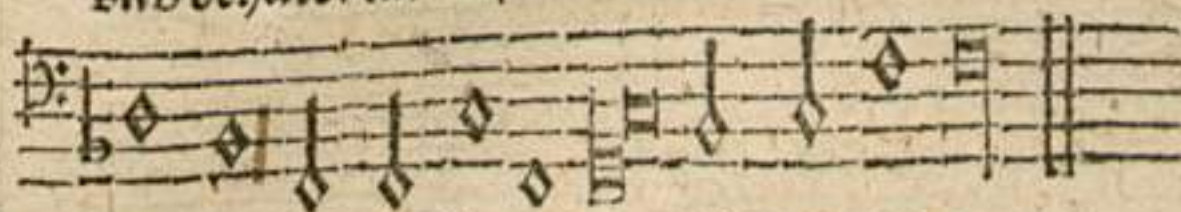




Bassus.



vns behüte / an vnserm ende / wenn wir heim,



fahrn / aus diesem elende / Kyrieleis.

Du werdest Liecht gib vns deinen schein/  
Lehr vns Jesum Christ erkennen allein/  
Das wir an im bleiben / dem trewē Hen-  
land /

Der vns bracht hat zum rechten Vater-  
land / Kyrieleis.

Du süsse liebe schenck vns deine gunst/  
Laß vns empfinden der liebe brunst/  
Das wir vns von Herze einander liebē/  
Vnd im friede auff einem sinne bleiben/  
Kyrieleis.

Du höchster Tröster in aller noth/  
Hilff das wir nit fürchte schand noch tod/  
Das in vns die Sinne nicht verzagen/  
Wenn der feind wird das leben verfla-  
gen / Kyrieleis.

X X X I I I.

Von der H. Dreyfaltigkeit.

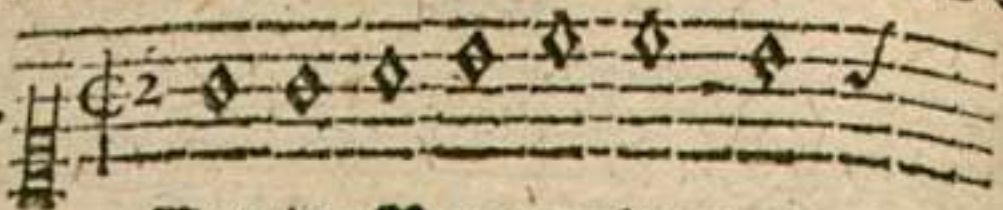
J 2

Gott

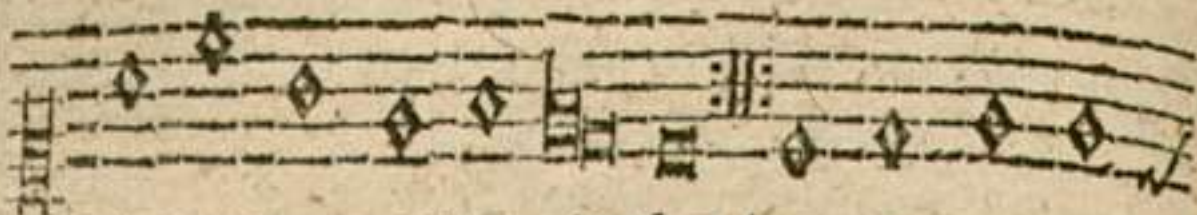




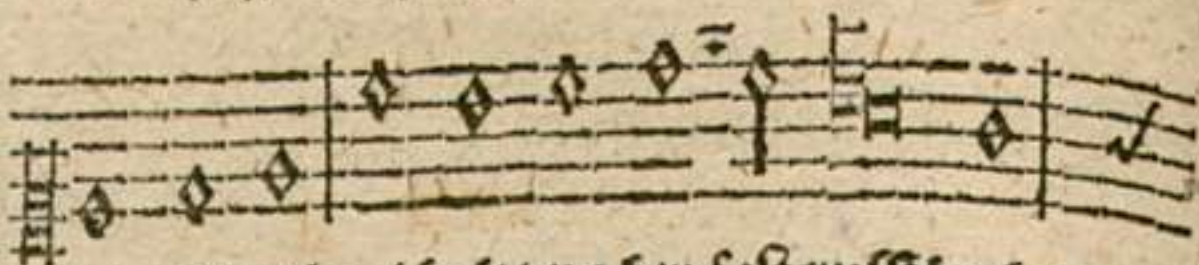
Cant.



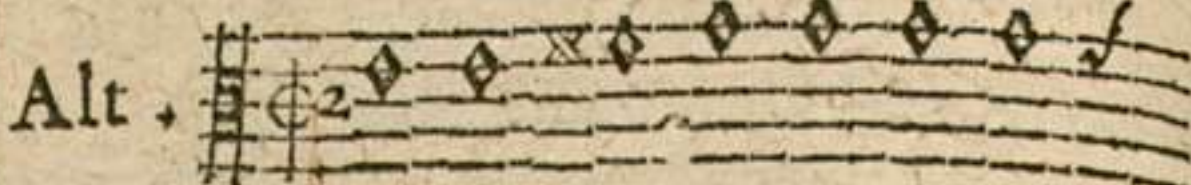
Gott der Vater wohn vns bey/  
Mach vns aller Sünden frey/



Vnd las vns nicht verderben/ Für dem Teuffel  
vnd hilff vns selig sterben.



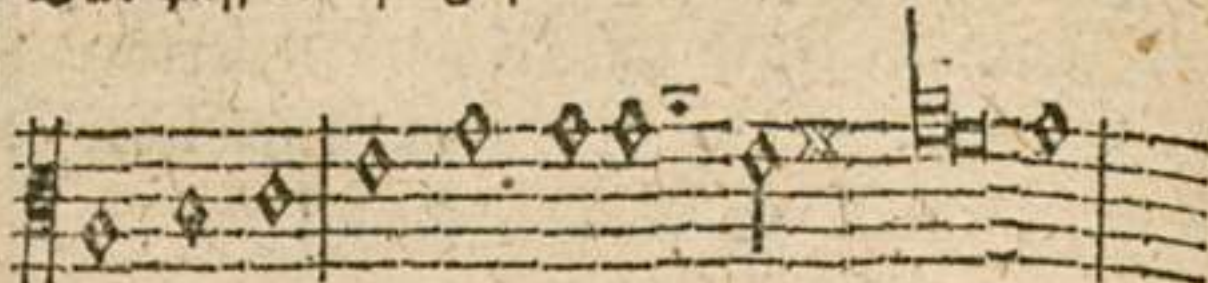
vns bewahr / halt vns bey festem Glauben /



Gott der Vater wohn vns bey/  
Mach vns aller Sünden frey/



Vnd las vns nicht verderben/ Für dem Teuffel  
Vnd hilff vns selig sterben.



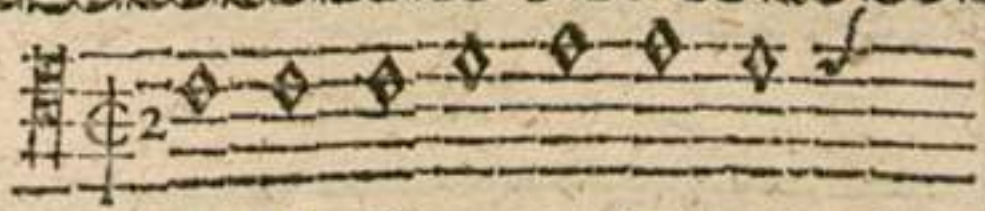
vns bewahr / halt vns bey festem Glauben /

vnd

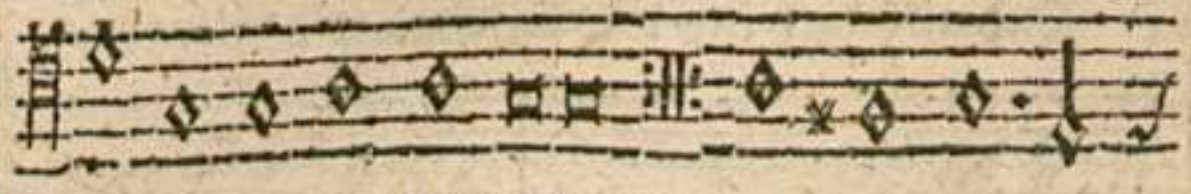




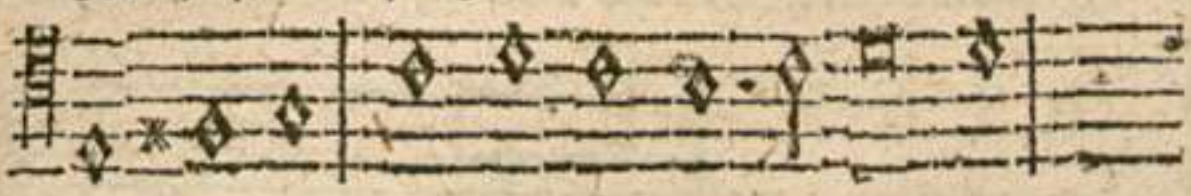
Ten.



Gott der Vater wohn vns bey/  
Mach vns aller Sünden frey/



Vnd las vns nicht verderben/  
vnd hilff vns selig sterben/ Für dem Teuffel

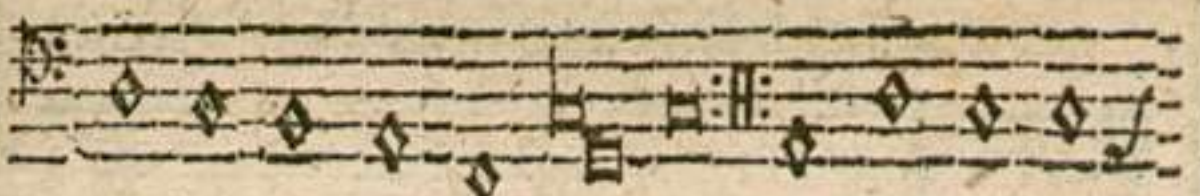


vns bewar/ Halt vns bey festem Glauben/

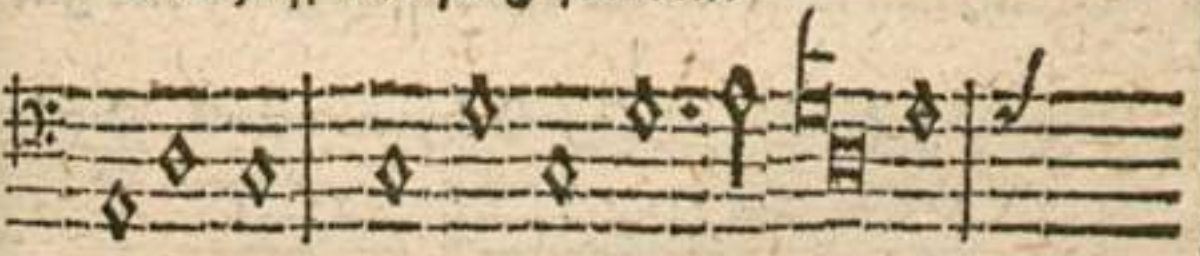
Bas.



Gott der Vater wohn vns bey/  
Mach vns aller Sünden frey/



Vnd las vns nicht verderben/  
vnd hilff vns selig sterben. Für dem Teuffel



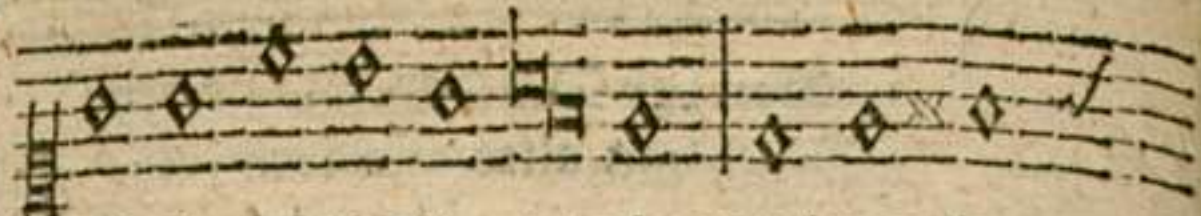
vns bewahr/ Halt vns bey festem Glauben/

3 3 vnd

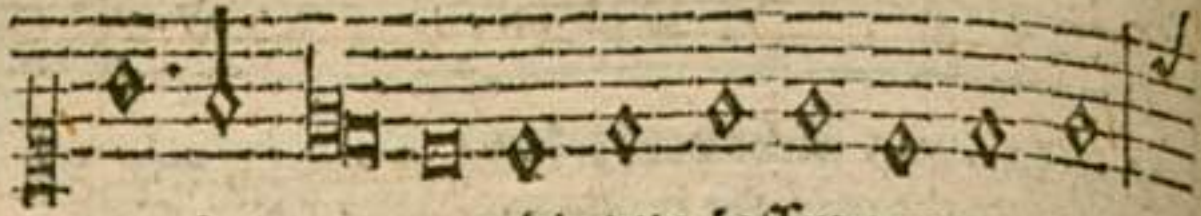




Cantus.



Vnd auff dich las vns bawen / aus Herzen



grund vertrauen / die vns lassen ganz vnd gar /

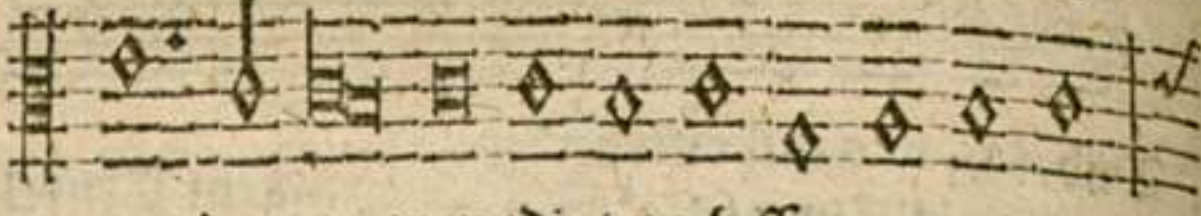


mit allen rechten Christen / entfliehen des teuf-

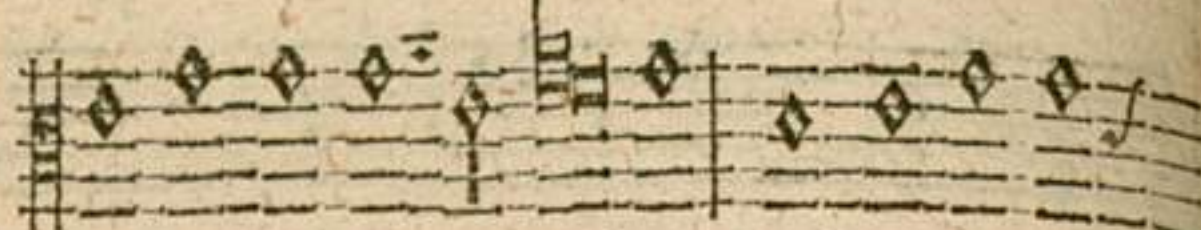
Altus.



vnd auff dich las vns bawen / aus Herzen

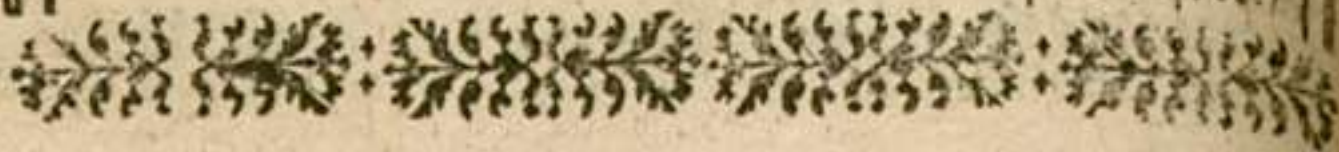


grund vertrauen / die vns lassen ganz vnd gar

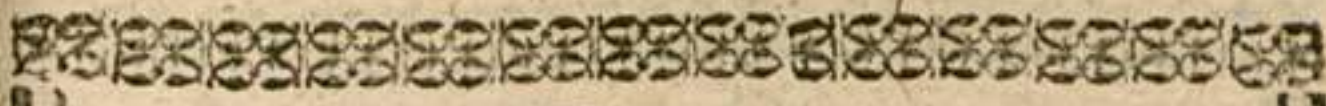


mit allen rechten Christen / entfliehen des teuf-

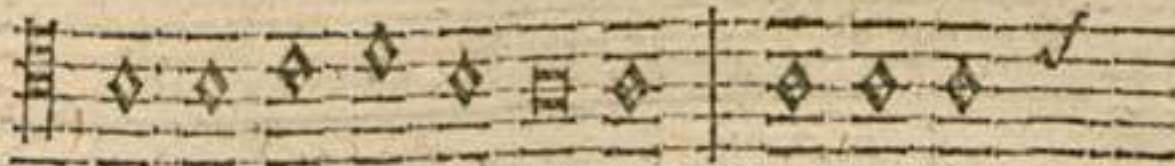
fels listen /



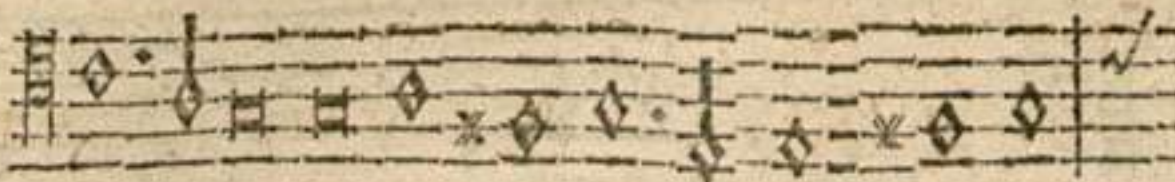




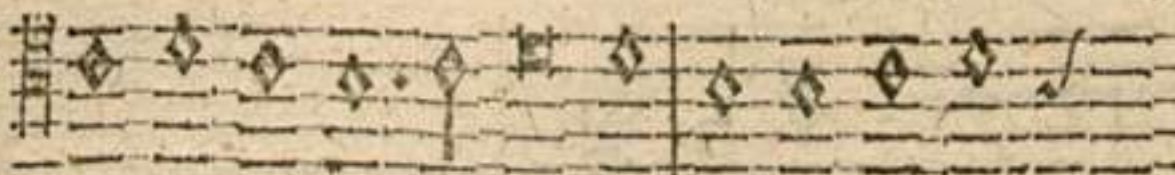
### Tenor.



vnd auff dich laß vns bawen/ aus Herzen

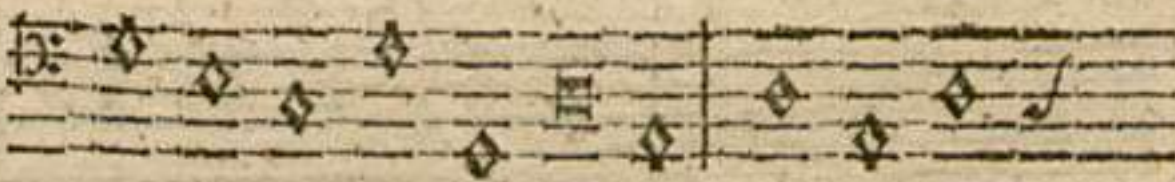


grund vertrauen/ dir vns lassen ganz vnd gar/



mit allen rechten Christen/ entfliehen des teuf-

### Bassus.



vnd auff dich las vns bawen/ aus Herzen



grund vertrauen/ dir vns lassen ganz vnd gar/

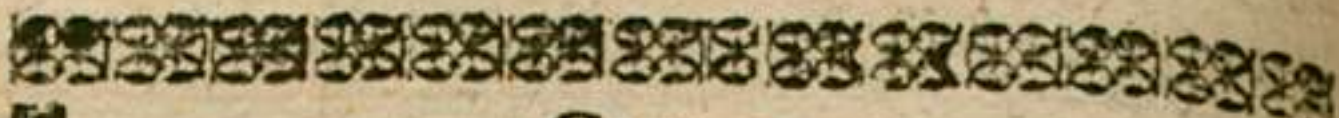


mit allen rechten Christen/ entfliehen des teuf-

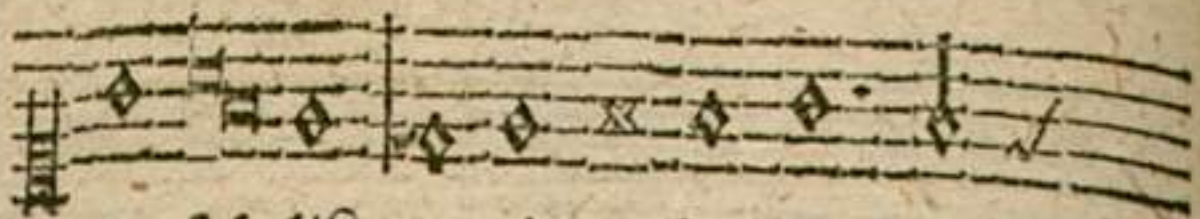
3 4 fels



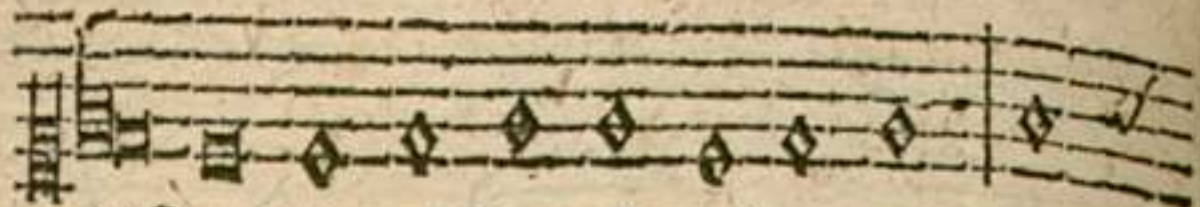




### Cantus.



fels listen / mit waffen Gottes vns



fristen / Amen / Amen / das sey war / So



singen wie Alle lula.

### Altus



fels listen / mit waffen Gottes vns



fristen / Amen / Amen das sey war / So



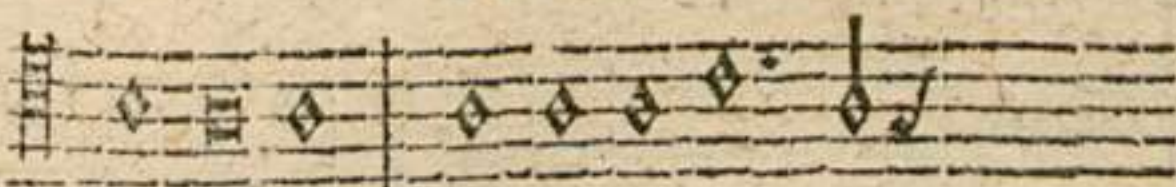
singen wie Alle lula.

fels listen

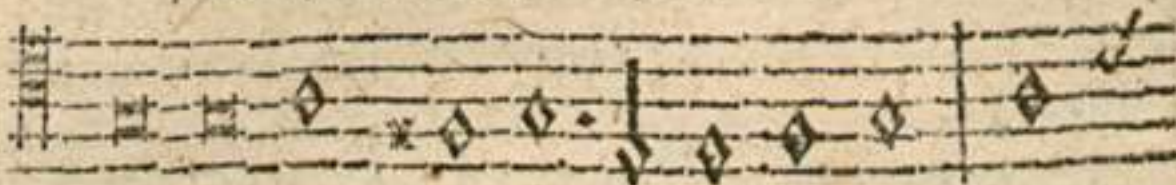




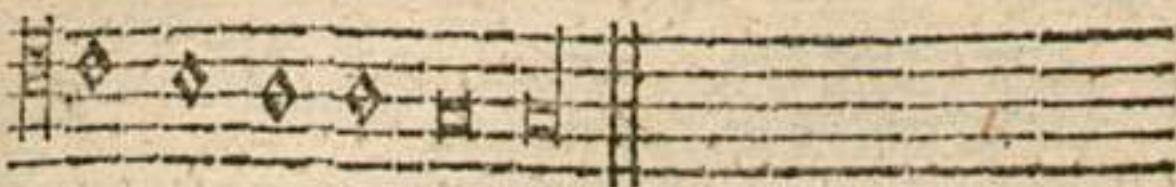
Tenor.



fels list ai / mit Wafften Gottes vns



fristen / Amen / Amen das sey war So

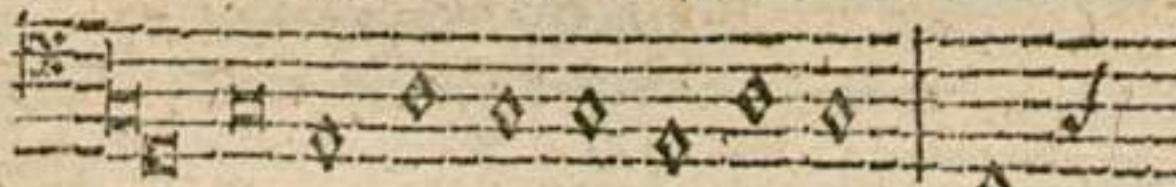


singen wir Alleluia.

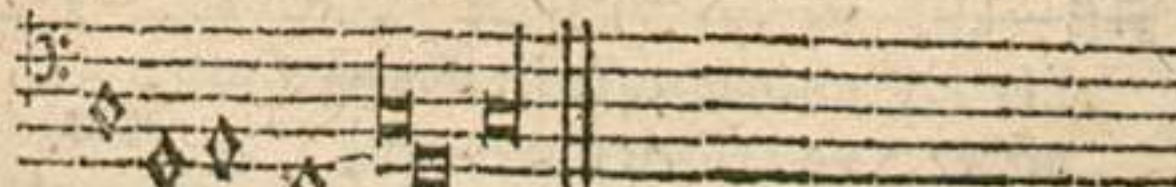
Bassus.



fels listen / mit waffen Gottes vns



fristen. Amen / Amen das sey war / So



singen wir Alleluia.

Jesus Christus wohn vns bey / etc.

Der heilig Geist der wohn vns bey etc.


J 5

34. Allein





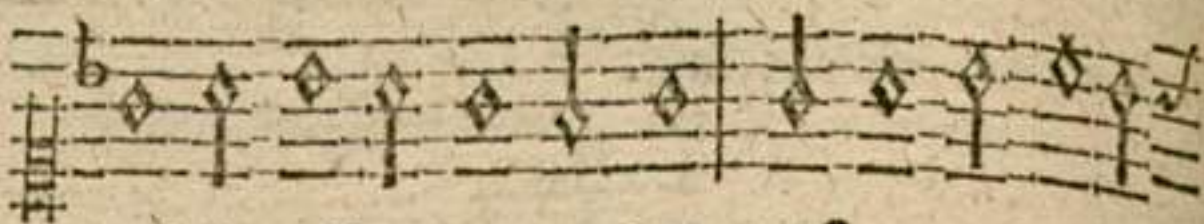
X X X I I I I .

Cant. 

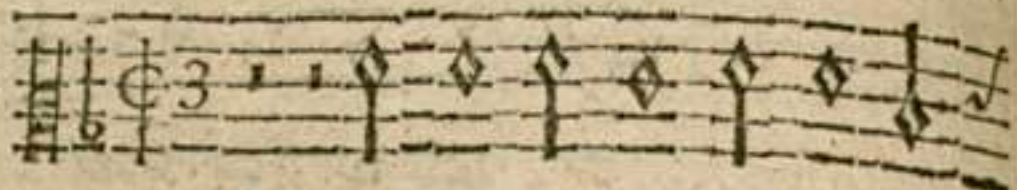
Allein Gott in der Höhe sey  
Darumb das nu vnd nimmer



Ehr / Vnd danck für seine gena de /  
mehr / vns rüren kan ein scha de. Ein



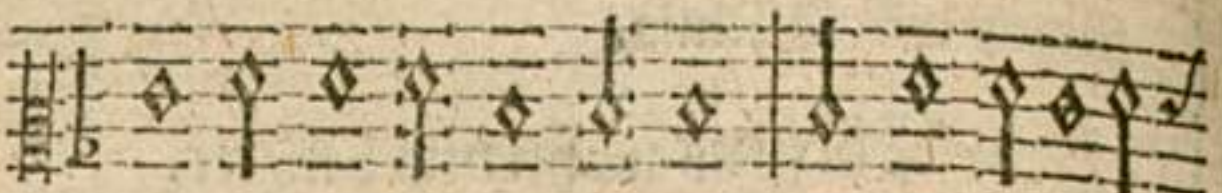
wolgefallen Gott an vns hat / nu ist gros fried ohn

Alt . 

Allein Gott in der Höhe sey  
Darumb das nu vnd nimmer



Ehr / Vnd danck für seine gena de /  
mehr / vns rüren kan ein scha de. Ein

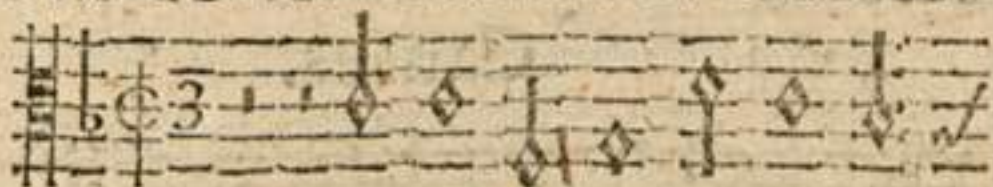


wolgefallen Gott an vns hat / nu ist gros fried ohn  
vner

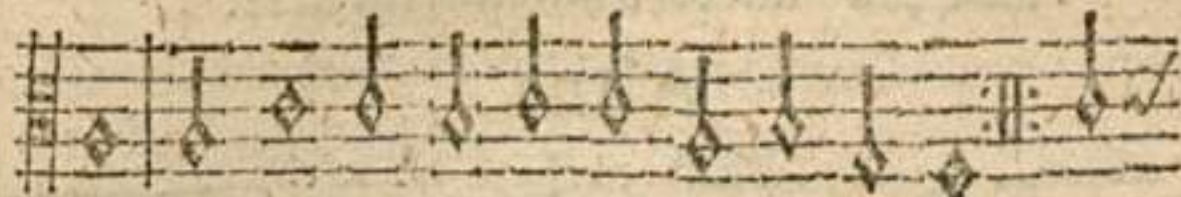




Ten.



Allein Gott in der Höhe sey  
Darumb das nu vnd nimmer



Ehr / Vnd danck für seine gena de / Ein  
mehr / vns rüren kan ein scha de.



wolgefallen Gott an vns hat / nu ist gros fried ohn

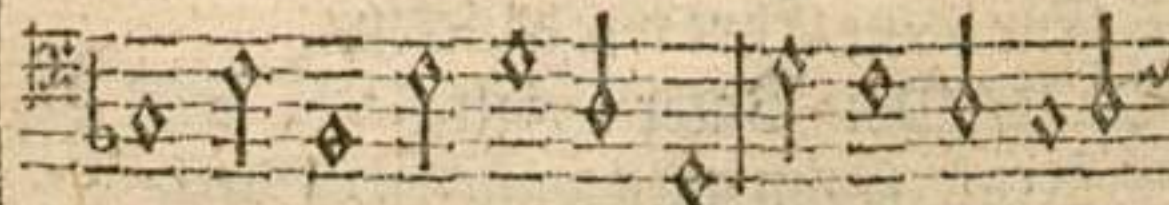
Bas.



Allein Gott in der Höhe sey  
Darumb das nun vnd nimmer



Ehr / Vnd danck für seine gena de / Ein  
mehr / vns rüren kan ein scha de.



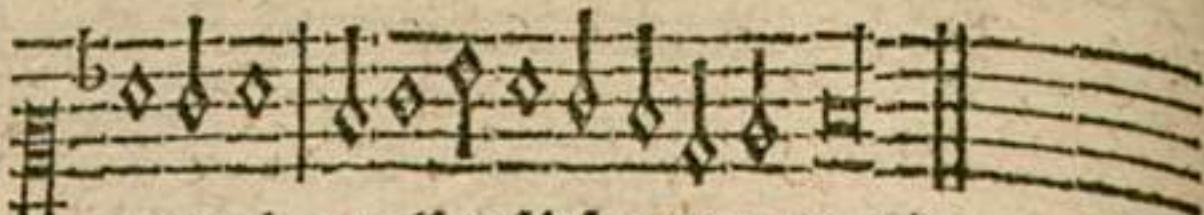
wolgefallen Gott an vns hat / nu ist gros fried ohn

, vnter





Cantus.



vnterlas / all vchd hat nun ein ende.

Altus.



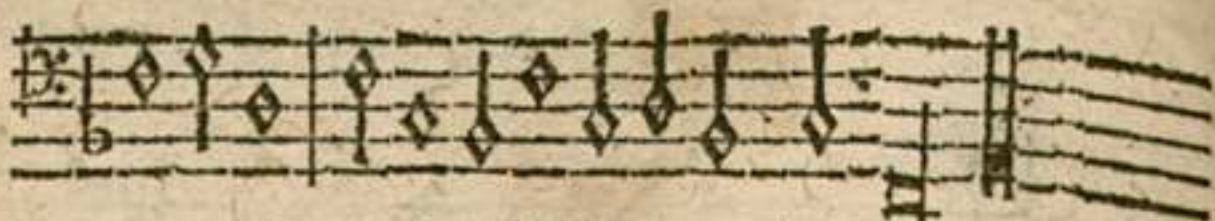
vnterlas / all vchd hat nu ein ende.

Tenor.



vnterlas / all vchd hat nu ein ende.

Bassus



vnterlas / all vchd hat nun ein ende.

2.

Wir loben / preysen / anbeten dich /  
Für deine Ehre wir danken /  
Das du Gott Vater ewiglich /  
Regirest ohn alles wanken /  
Ganz vngemessen ist deine macht /

Fort



Fort gschicht was dein wil hat bedacht/  
Wol vns des feinen H Erren.

3.

O Jesu Christ/Sohn eingeborn/  
Deines Himlischen Vaters/  
Versöhner der die waren verlohren/  
Du stiller vnsers Hadders/  
Lamb Gottes/heiliger H Erre vnd Gott/  
Nim an die bitt von vnser noht/  
Erbarm dich vnser aller.

4.

O heiliger Geist/ du grösstes gut/  
Du aller heilsamster Tröster/  
Fürs Teuffels gewalt fortan behüte/  
Die Jesus Christus erlöset/  
Durch grosse marter vnd bitterm tod/  
Abwend all vnser jammer vnd noht/  
Dazu wir vns verlassen.

✠ ( † ) ✠



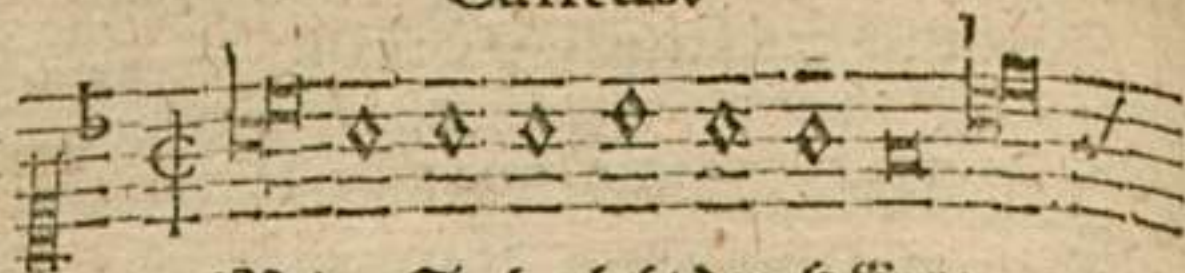
X X X V.

Das Magnificat Luc. 1.  
auff Visitationis Marię  
zu singen.

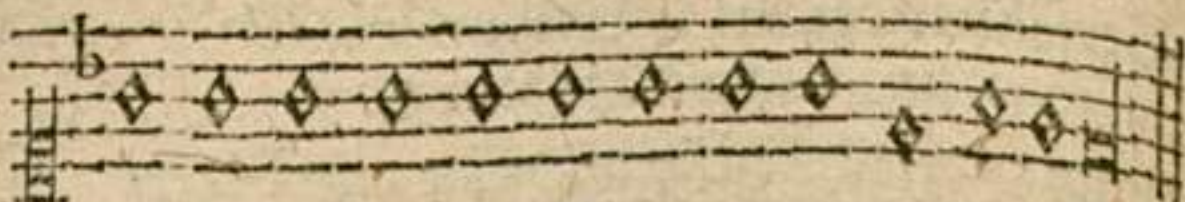
Meine



Cantus.

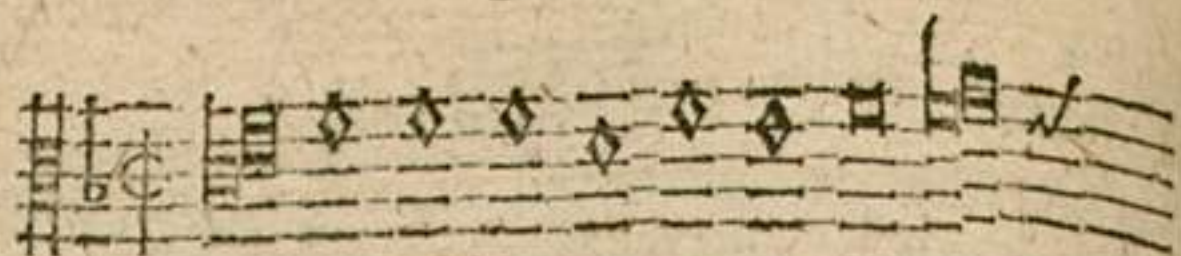


Meine Seel erhebt den H Erren / vnd



mein Geist frewet sich Gottes meines Heylandes.

Altus.

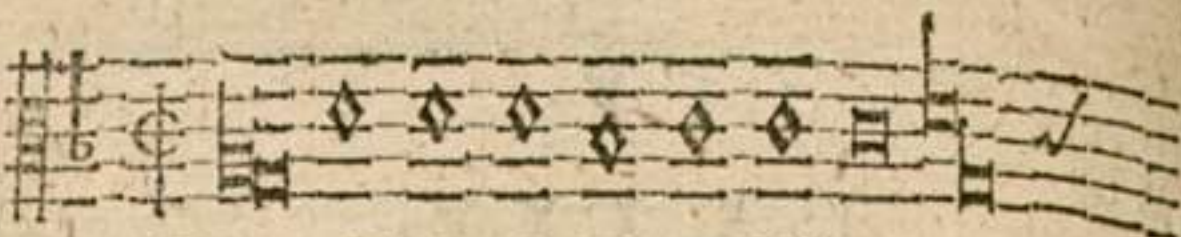


Meine Seel erhebt den H Erren / Vnd

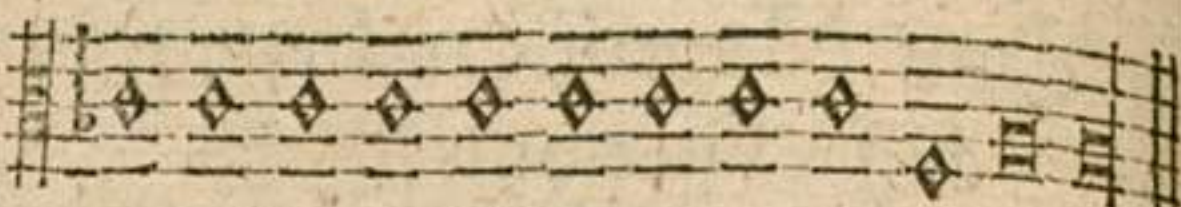


mein Geist frewet sich Gottes meines Heylandes.

Tenor.



Meine Seel erhebt den H Erren / Vnd



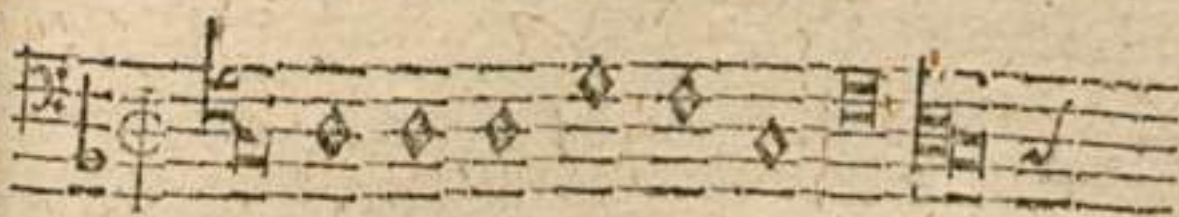
mein Geist frewet sich Gottes meines Heylandes.

Denn

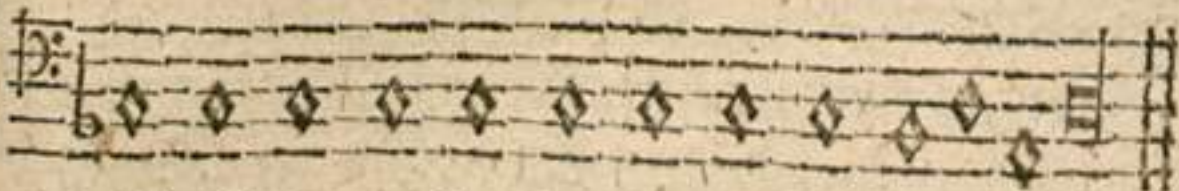




Bassus.



Meine Seel erhebt den H. Erren/ Vnd



mein Geist freuet sich Gottes meines Herlandes.

Denn er hat die elende Magd AN-  
gesehen: Sihe/ von nun an werden mich se-  
lig preysen alle Kindes Kind.

Denn er hat grosse ding an mir ge-  
than/ DER da mechtig ist: Vnd des Na-  
ME heilig ist.

Vnd seine Barmhertzigkeit wehret  
J. M. mer für vnd für: bey denen die J. H. N.  
fürchten.

Er vbet geWALT mit seinem arm:  
vnd zerstreuet die hoffertig sind in ih. N. E. S.  
Herzen sinn.

Er stösset die GeWALTigen vom  
Stuel: vnd erhebt DIE Niedrigen.

Die Hungrigen/ füllet ER mit Gü-  
tern: Vnd lesset DIE Reichen leer.

Er



45305  
Er dencket DER Barmhertigkeit: Vnd  
hilfft seinem DieNEN Israel auff.

Wie er geredt hat VNsern Vätern:  
Abraham vnd seinem SAMEN Ewiglich.  
Lob sey Gott dem Vater vnd dem Son:  
Vnd dem HEiligen Geist.

Wie es war im anfang iesu VND vnd  
immerdar: Vnd von Ewigkeit zu Ewig-  
KEIT/Amen.

XXXVI.

## Der Lobgesang Zachariae ad eandem Harmoniam.

Gelobet sey der HERR der Gott Isra-  
el: denn er hat besucht vnd erlöset  
sein Volk.

Vnd hat auffgeRICHET ein Horn des  
heils: im hause seines DieNENS David.

Als er vorzeiten geredt hat: durch den  
mund seiner heiligen PNDpheten.

Das er vns errettet von VNsern fein-  
den: Vnd von der Hand aller die VN-  
hasen.

Vnd die Barmhertigkeit erzetget VN-  
sern Vätern: Vnd gedecht an seiNEN  
heiligen Bund.

Vnd



Und an den End den er geschworen hat  
vnserm Vater Abraham : vns ZV geben.

Das wir erlöset aus der Hand vnser  
feinde: Ihm dienen ohne furcht vnser  
lebenslang.

In Heiligkeit VND Gerechtigkeit : die  
ihm GEFellig ist.

Vnd du Kindlein wirst ein Prophet des  
Höchsten heißen: Du wirst für dem H<sup>o</sup>er  
ren hergehen/das du seinen weg V<sup>o</sup>ereitest.

Vnd erkennst des Heils G<sup>o</sup>est seinem  
Volk : Die da ist in Vergebung DER  
Sünden.

Dur h die herrliche Barmherzigkeit  
vnser Gottes : durch welche vns besucht  
hat der Aufgang aus DER Höhe.

Auff das er erscheine denen/die im Fin-  
sterniß vnd SCHA<sup>u</sup>ren des todes: Vnd  
richte vnser Füsse auff den Weg DES  
friedes.

Lob vnd p<sup>o</sup>h sey Gott dem Vater vnd  
dem Sohn: Vnd dem H<sup>o</sup>iligen Geist.

Wie es war im Anfang jetz VND vnd  
immerdar : Vnd von Ewigkeit zu Ewig-  
KEIT / Amen.

R

37. Der



XXXVII.

Der Lobgesang Simeonis /  
Luc. 2.

**H**err/ nun lassestu deinen Diener inn  
Herr/ In Ede fahren/ wie du gesagt hast.  
Denn meine Augen haben deinen Herr-  
land gesehen: Welchen du bereitet hast für  
alle Völkern.

Ein Licht zu erleuchten die Hen-  
den / Bund zum preis deines Volcks  
Israel.



XXXVIII.

Der Segen / aus dem 67.  
Psalm genommen.

**G**ottesen uns gnedig Barmher-  
zig/ Und geb uns seinen Göttlich  
Segen.

Er lasse uns sein Licht leuchten /  
Das wir auf Erden erkennen sein Wege.

Es segne uns unser Gott / Es seg-  
ne uns Gott/ und geb uns seinen Frieden /  
Amen.

39. Der

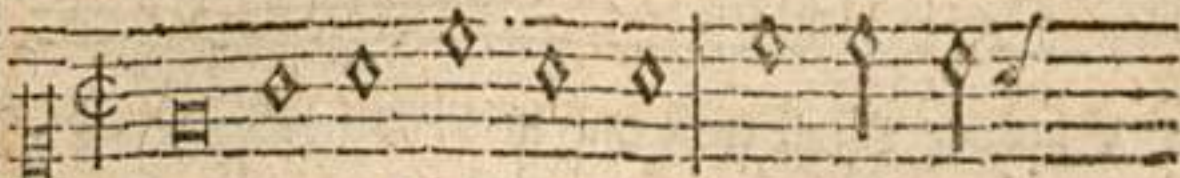




XXXIX.

Der Lobgesang/ Te Deum Lau-  
damus, verdeutscht durch  
D. Mart. Luther.

Cantus.



Herr Gott dich loben wir / Herr Gott wir

Altus.



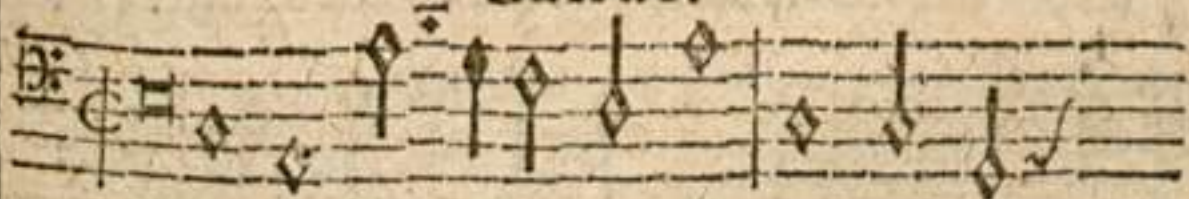
Herr Gott dich loben wir / Herr Gott wir

Tenor.



Herr Gott dich loben wir / Herr Gott wir

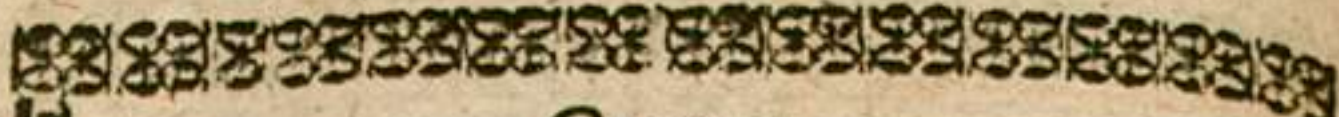
Bassus.



Herr Gott dich loben wir / Herr Gott wir

R 2 danken





Cantus.

dancken dir / Dich Vater in ewigkeit /

Ehre die Welt weit vnd breyt / All Engel vnd

Himmelsheer / Vnd was dienes deiner Ehr.

Altus.

dancken dir / Dich Vater in Ewigkeit /

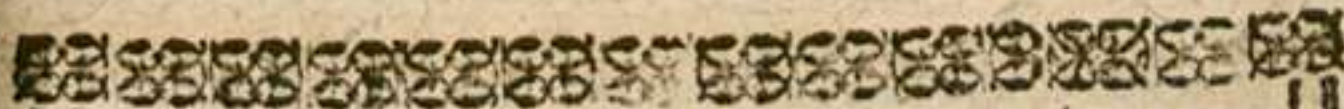
Ehre die Welt weit vnd breyt / All Engel vnd

Himmelsheer / Vnd was dienes deiner Ehr /

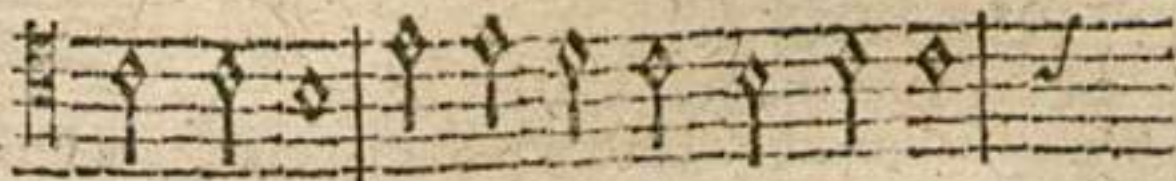
Auch







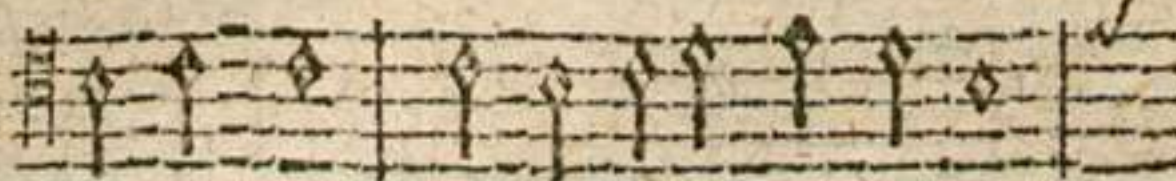
Tenor.



Dancken dir / Dich Vater in Ewigkeit /

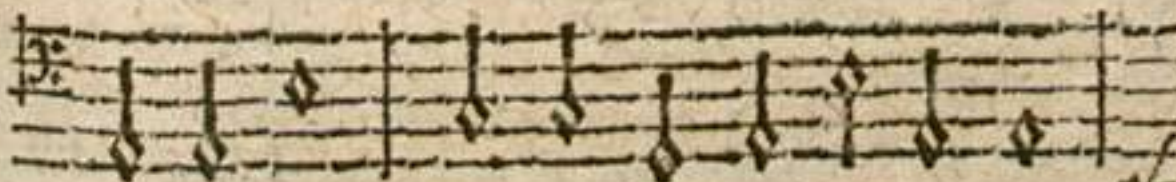


Ehre die Welt weit vnd breit / All Engel vnd



Himmels heer / Vnd was dienet deiner Ehr.

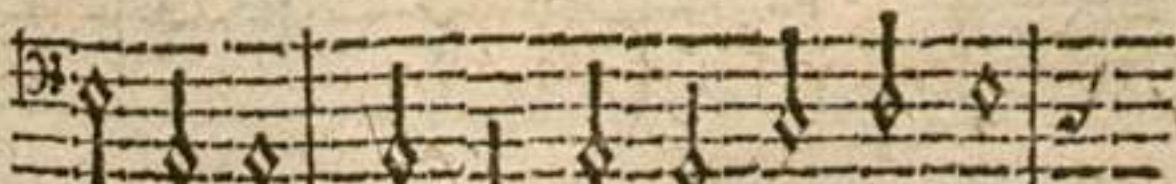
Bassus.



Dancken dir Dich Vater in Ewigkeit /



Ehre die Welt weit vnd breit / All Engel vnd

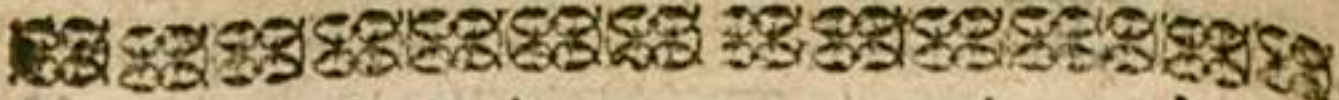


Himmels heer / Vnd was dienet deiner Ehr.

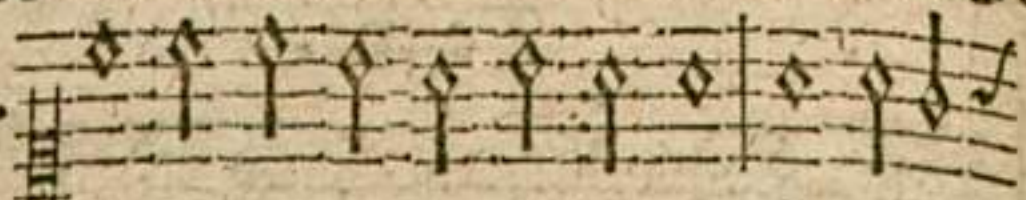
R 3 Auch



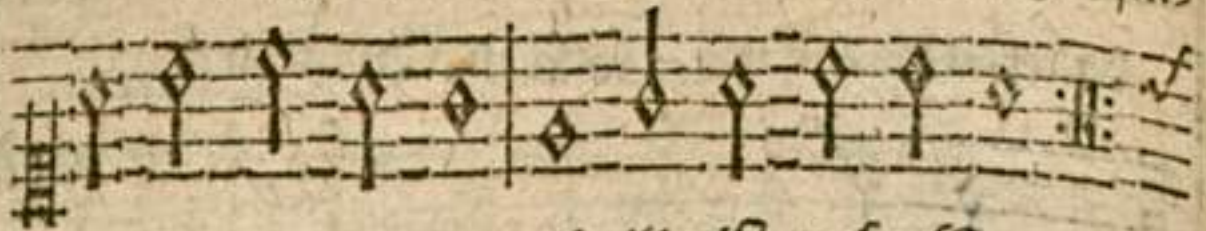




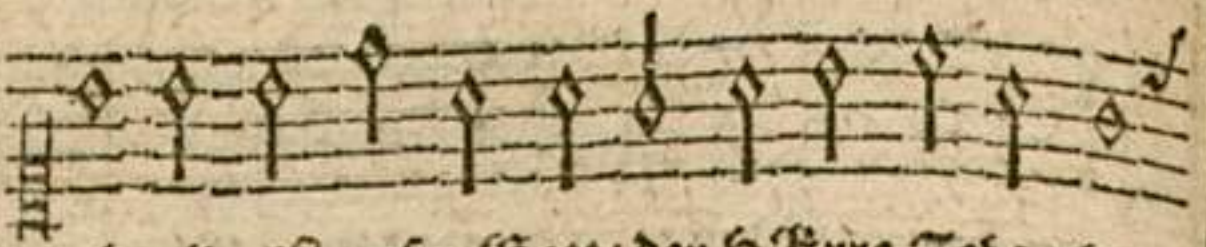
Cant.



Auch Cherubin vnd Seraphin / singen im,



mer mit hoher stīm: Heilig ist vnser Gott /  
heilig ist vnser Gott /



Heilig ist vnser Gott / der H. Erre Zebaoth.

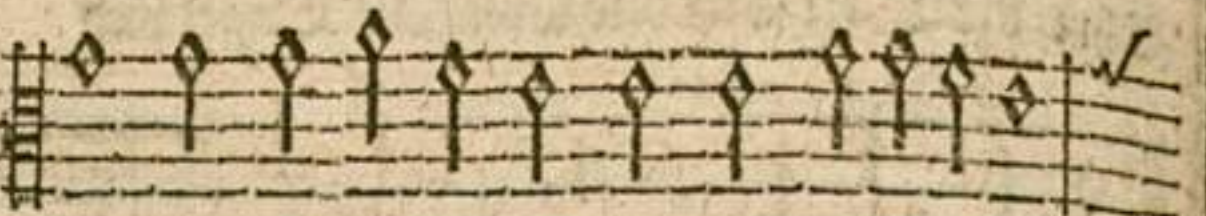
Alt.



Auch Cherubin vnd Seraphin / singen im:



mer mit hoher stīm: Heilig ist vnser Gott /  
heilig ist vnser Gott /

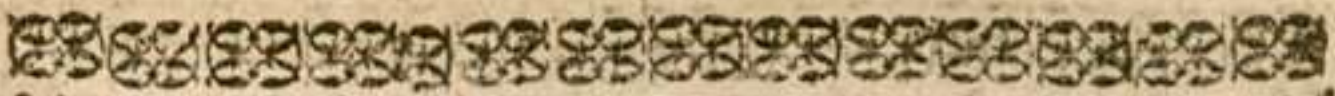


Heilig ist vnser Gott / der H. Erre Zebaoth,

Auch



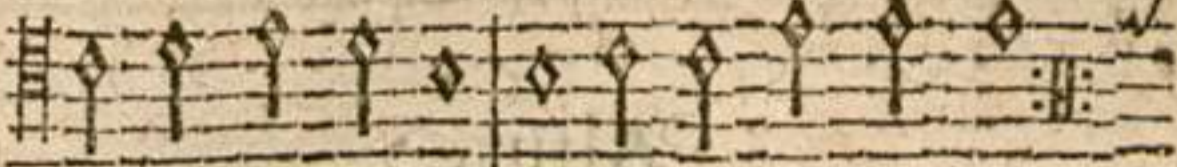




Ten.



Auch Cherubin vnd Seraphin / singen im,

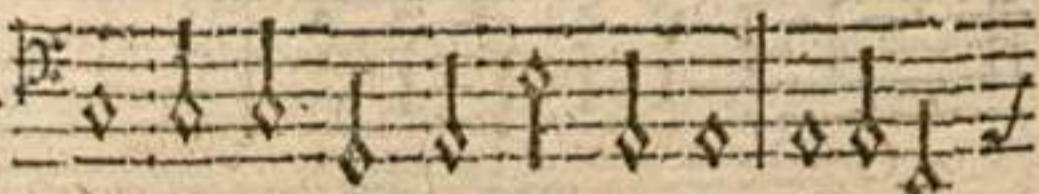


mer mit hoher stimm: Heilig ist vnser Gott /  
Heilig ist vnser Gott /

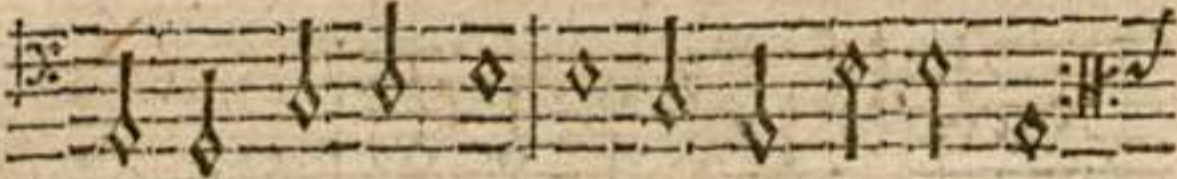


Heilig ist vnser Gott der H. Erre Sebaoth.

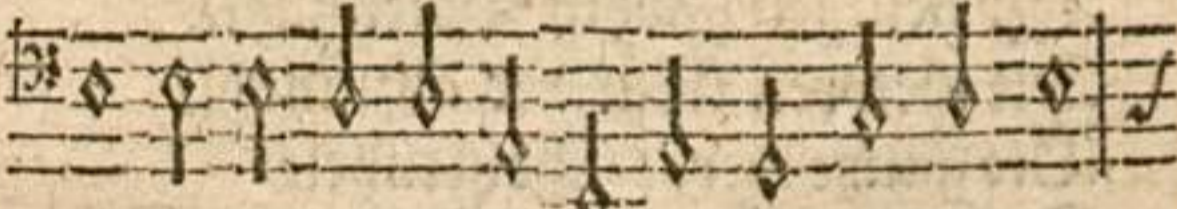
Bas.



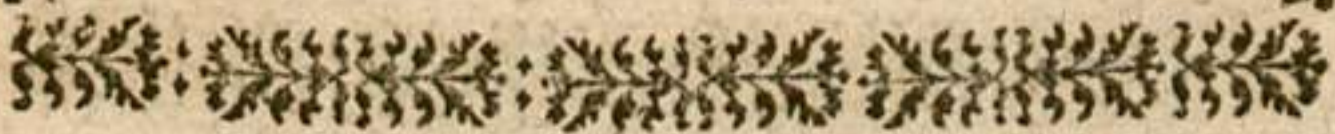
Auch Cherubin vnd Seraphin / singen im,



mer mit hoher stimm. Heilig ist vnser Gott /  
Heilig ist vnser Gott /

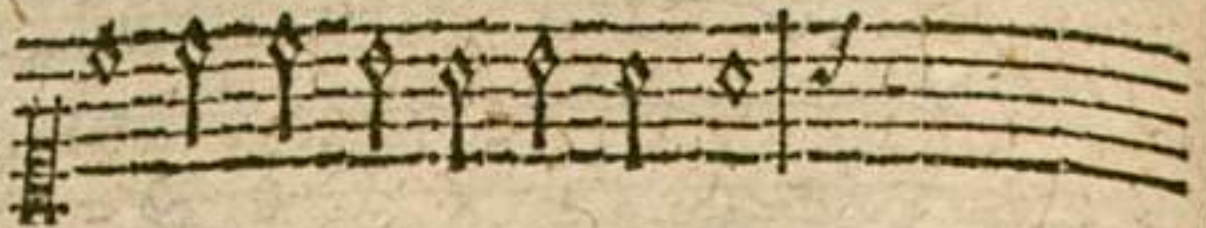


Heilig ist vnser Gott / der H. Erre Sebaoth.





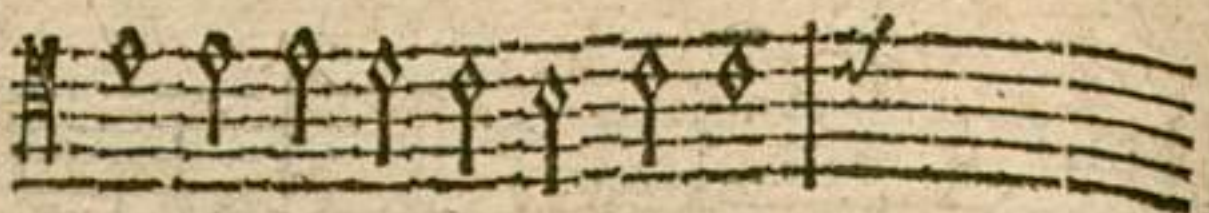
Cantus.



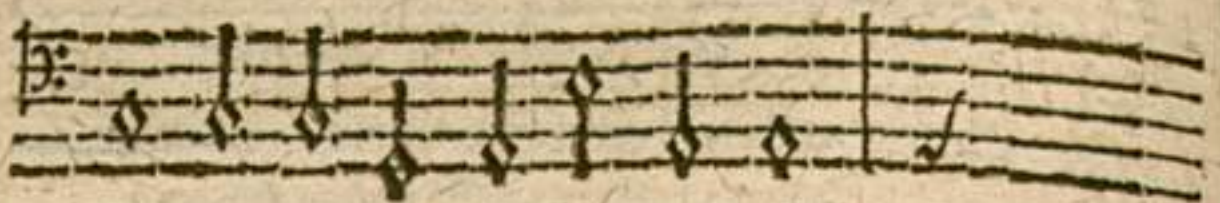
Altus.



Tenor.



Bassus.



Dein Göttlich Macht vnd Herrligkeit/  
Der heiligen Zwölff Voten zahl/  
Die thewren Märtrer allzumahl/  
Die ganze werde Christenheit/  
Dich Gott Vater im höchsten thron/  
Den heiligen Geist vnd Tröster werth/  
Gehet

Gehet



Cantus.



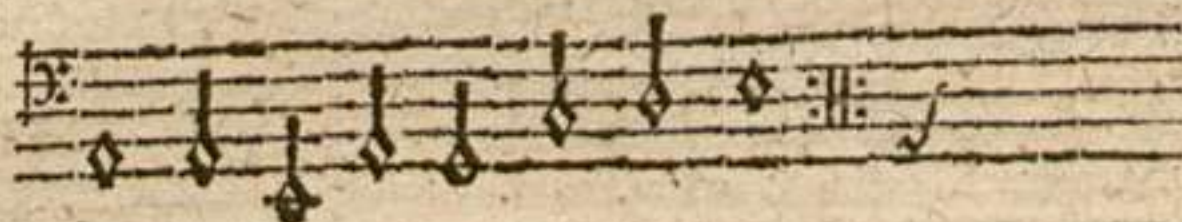
Altus.



Tenor.



Bassus.



Geht vbr Himmel vnd Erden weit.  
Vnd die lieben Propheten all.  
Loben dich HErr mit grossem schall.  
Khümpe dich auff Erden allezeit.  
Deinen rechten vnd einign Sohn.  
Mit rechtem dienst sie lobt vnd ehre/

R 5

Du



Cantus.



Altus.



Tenor.



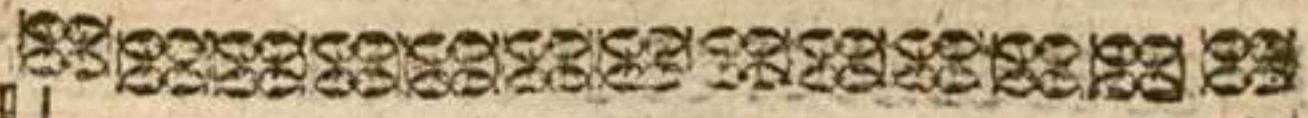
Bassus.



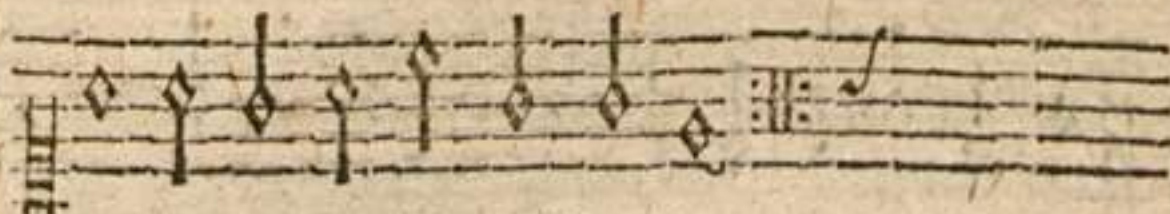
Du König der Ehren Jesu Christ/  
Der Jungfraw Leib nit hast verschmecht/  
Du hast dem todt zur stört sein mache/  
Du bist zur rechten Gottes gleich/  
Ein Richter da zukünftig bist/  
Nun hilf uns Her den Dienern dein/  
Gotts



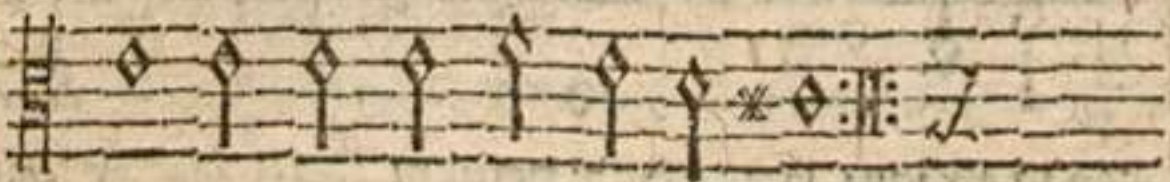




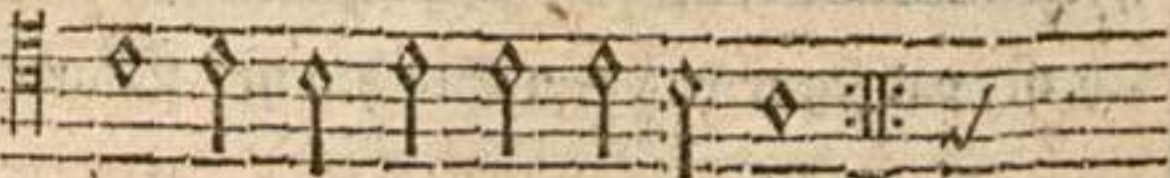
Cantus.



Altus.



Tenor.



Bassus.



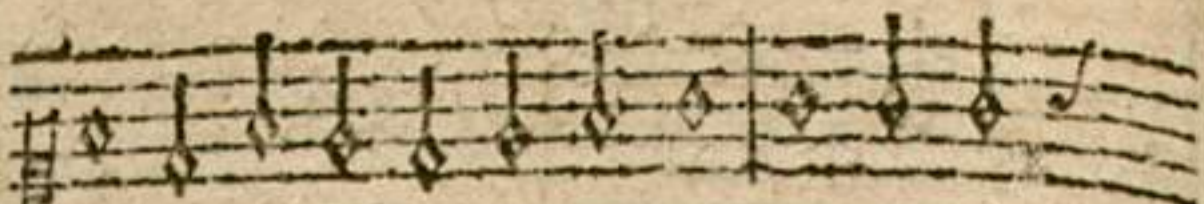
Gotts Vaters ewiger Sohn du bist.  
 Zur lösen das Menschlich geschlecht/  
 Vnd all Christen zum Himmel bracht/  
 In aller Ehr ins Vaters Reich/  
 Alles was todt vnd lebend ist/  
 Die mit dein thewren Blut erlöset sein/

Las





Cantus.



Lass uns im Himmel haben theil / Mit dem Heil

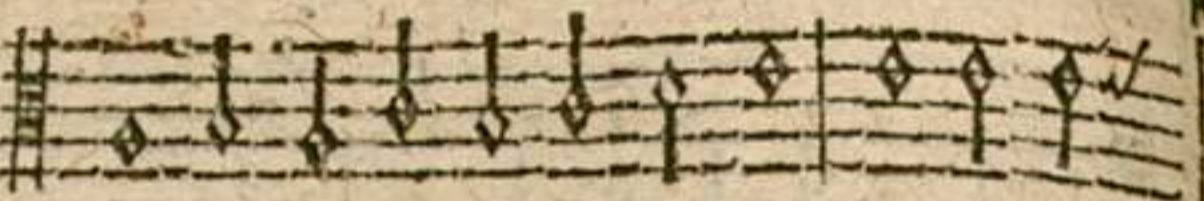


gen in ewigem Heil / Hilff deinem Volck HErr Jesu

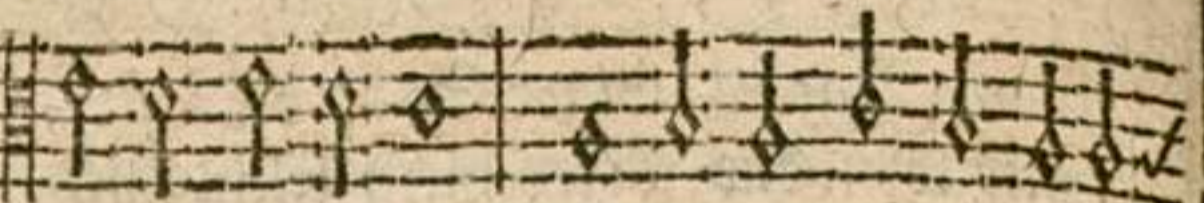


Christ / und segen was dein Erbtheil ist. Wart

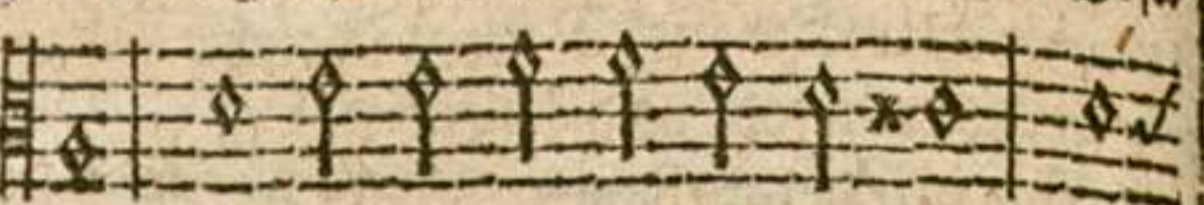
Altus.



Lass uns im Himmel haben theil / Mit dem Heil.



gen in ewigem Heil / Hilff deinem Volck HErr Jesu

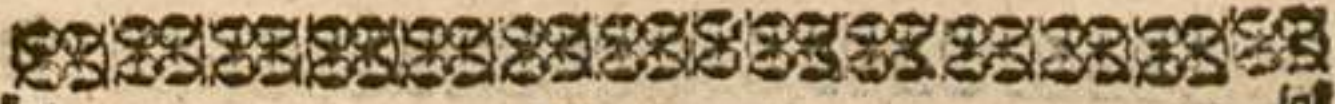


Christ / Und segen was dein Erbtheil ist. Wart

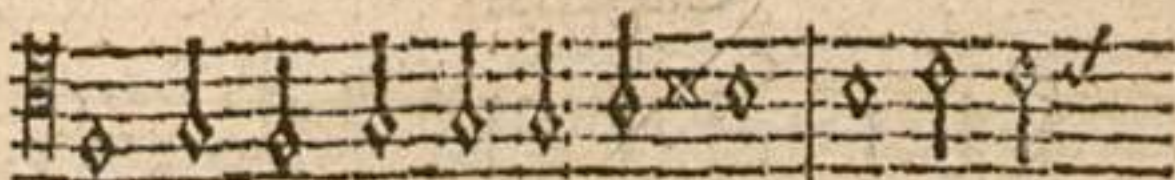
und



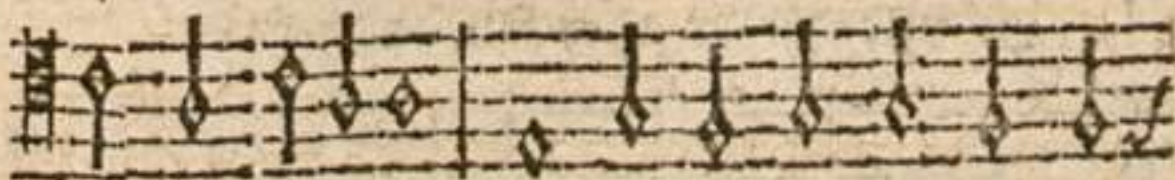




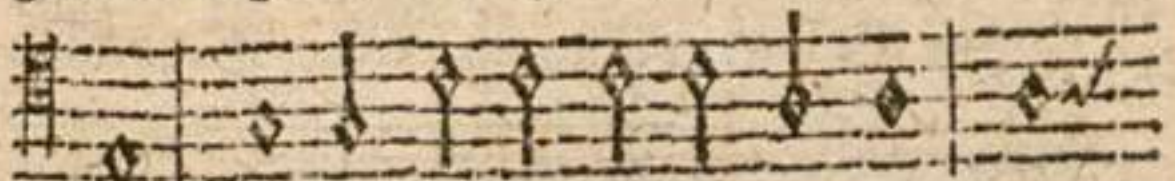
### Tenor.



Lass uns im Himmel haben theil / Mit den Heils

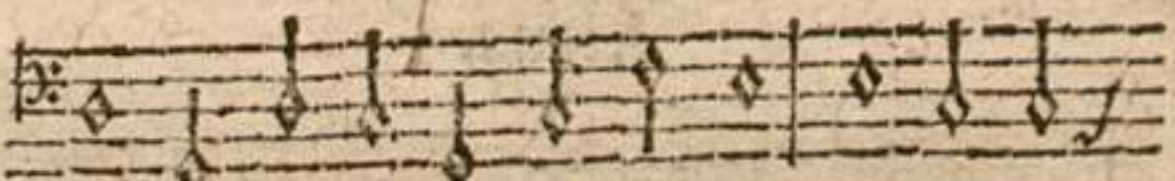


gen in ewigm heil / Hilff deinem Volck HErr Jesu

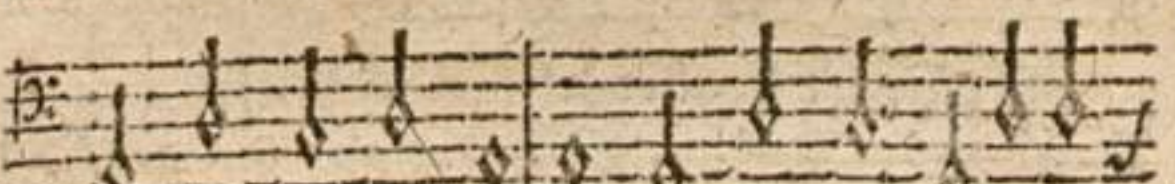


Christ / vnd segen was dein Erbtheil ist. Ware

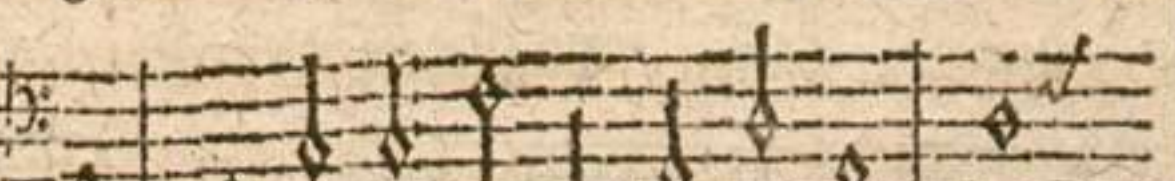
### Bassus.



Lass uns im Himmel haben theil / Mit den Heils



gen in ewigm heil / Hilff deine Volck HErr Jesu



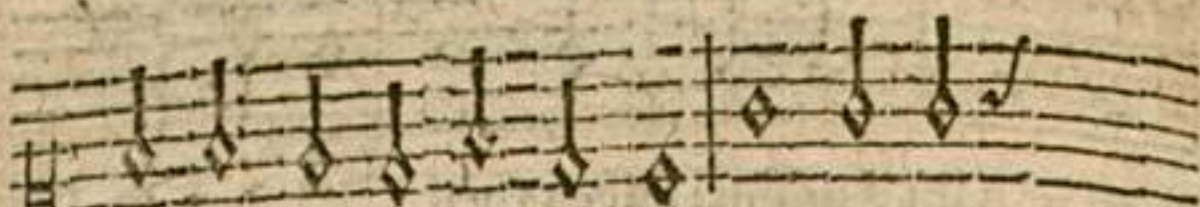
Christ / vnd segen was dein Erbtheil ist / Ware

vnd

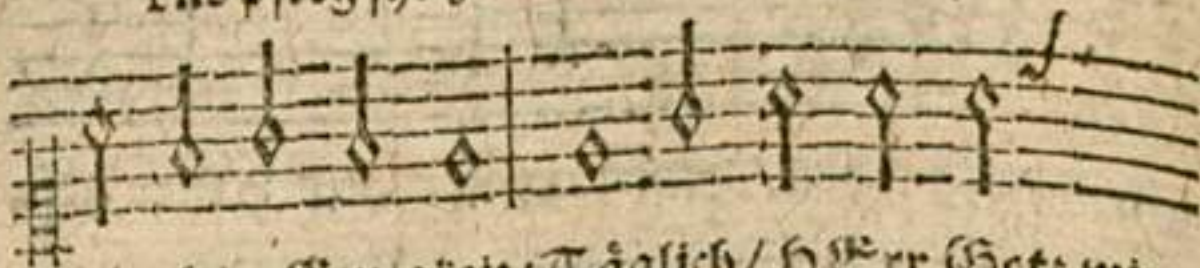




Cantus.



vnd pfleg ihr zu aller zeit/vnd heb sie

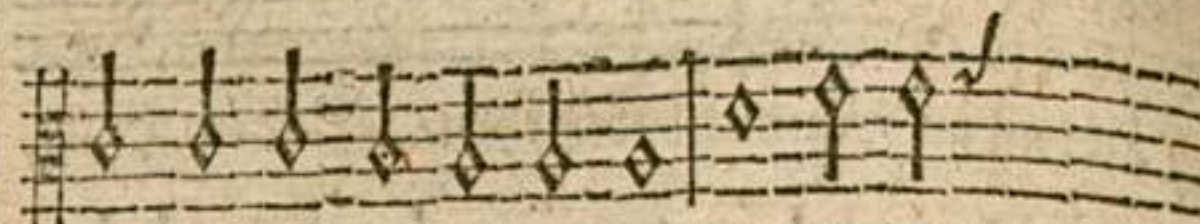


hoch in Ewigkeit/Täglich/Herr Gott wir

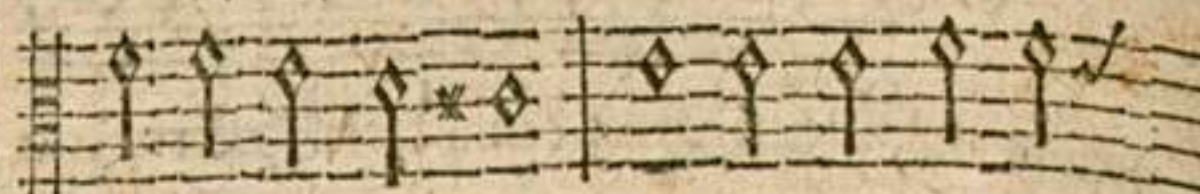


loben dich/Vnd ehre dein Namen stetiglich/

Altus.



vnd pfleg ihr zu aller zeit/ Vnd heb sie



hoch in Ewigkeit./ Täglich/Herr Gott/wir

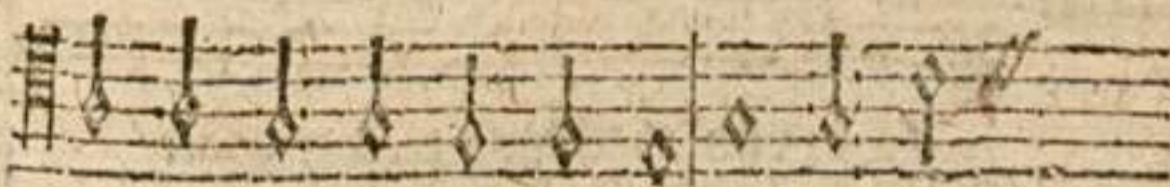


loben dich/Vnd ehre dein Namen stetiglich/  
Behüt

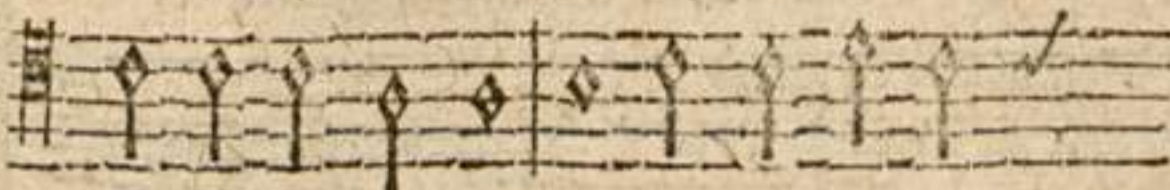




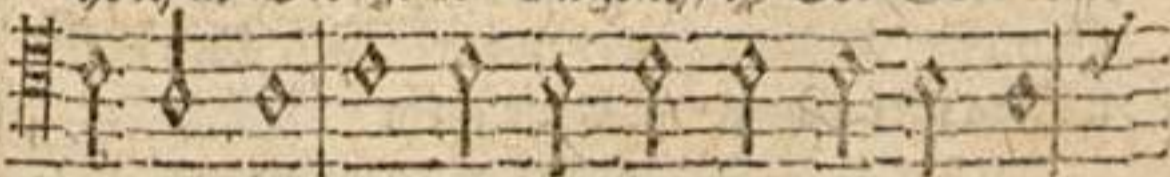
Tenor.



vnd pfleg ihr zu aller zeit/ Vnd heb sie



hoch in Ewigkeit/ Täglich/ HErr Gott wir

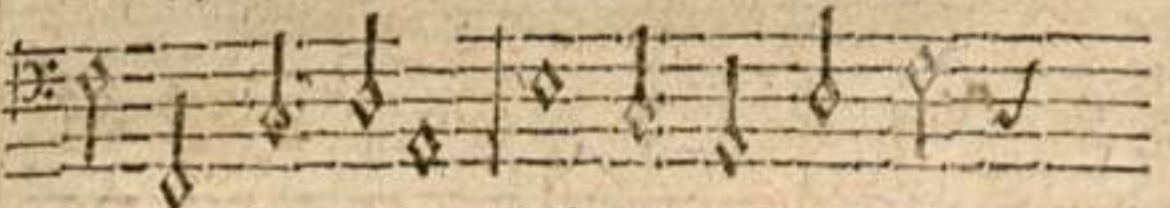


loben dich / Vnd ehren dein Namen stetiglich/

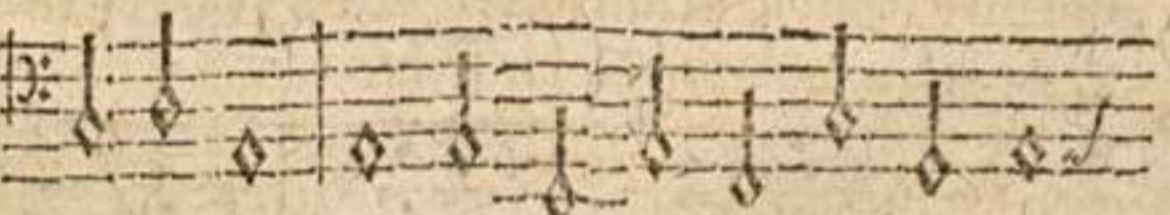
Bassus.



vnd pfleg ihr zu aller zeit/vnd heb sie



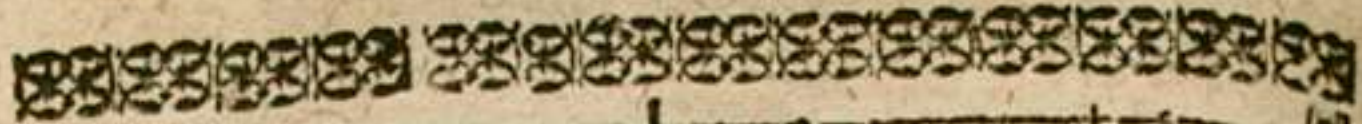
hoch in Ewigkeit/ Täglich/ HErr Gott wir



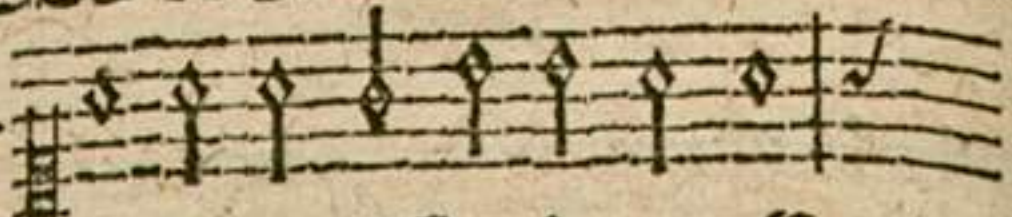
loben dich / vnd ehren dein Namen stetiglich/

Behüt





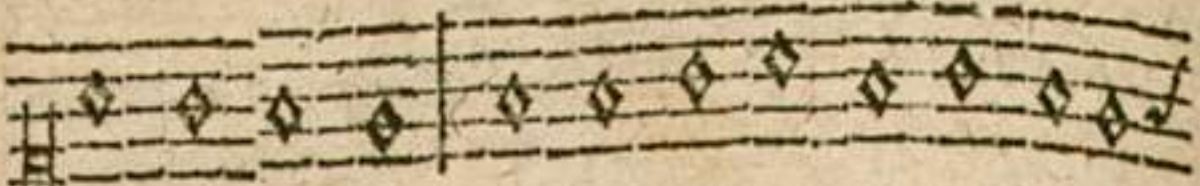
Cant.



Behüt vns HErr O trewer Gott/  
Seh vns gnedig O HErr Gott/  
Zeig vns deine Barmherzigkeit/

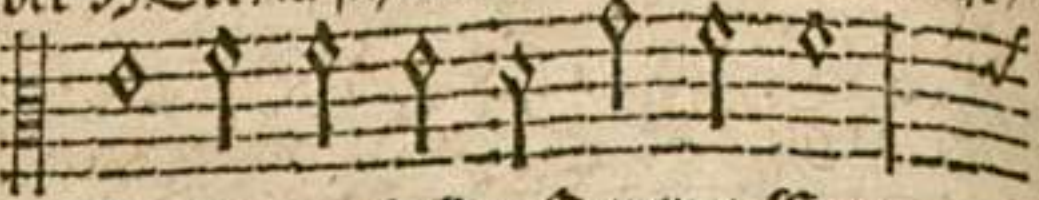


Für aller Sünd vnd missehat/  
Seh vns gnedig in aller not/ Auff dich hoffe  
Wie vnser hoffnung zu dir stehe

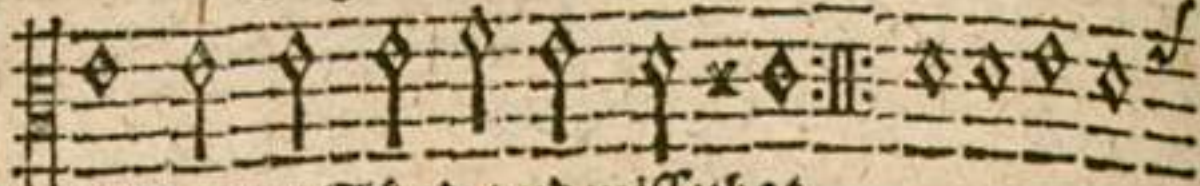


wir lieber HErr/ In schanden las vns nimmermehr/

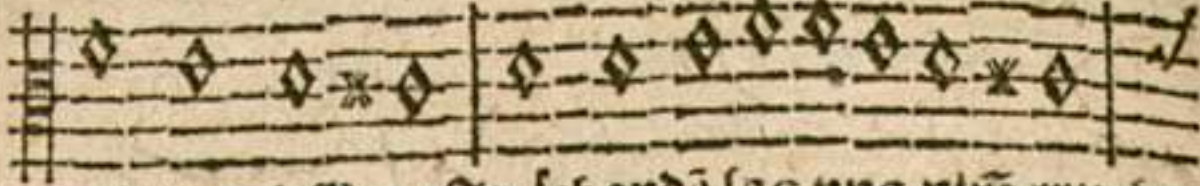
Alt.



Behüt vns HErr O trewer Gott/  
Seh vns gnedig / O HErr Gott/  
Zeig vns deine Barmherzigkeit/



Für aller Sünd vnd missehat.  
Seh vns gnedig in aller not/ Auff dich hoffen  
Wie vnser hoffnung zu dir stehe.

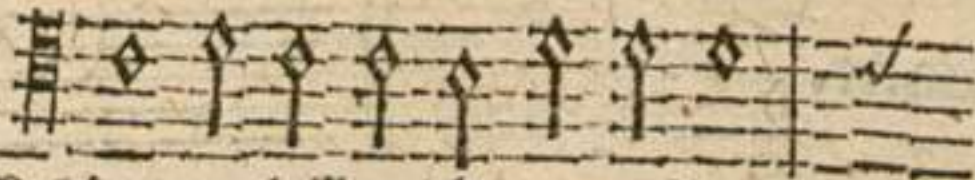


wir lieber HErr/ In schandē las vns nimmermehr/  
Amen





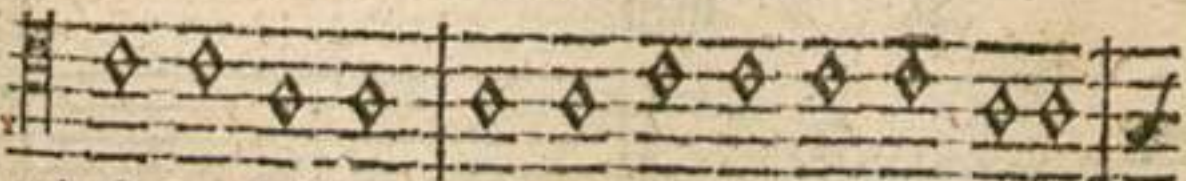
Ten.



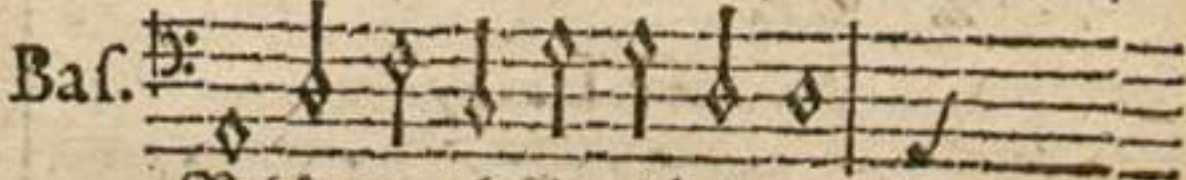
Behüt vns HErr / O trewer Gott /  
Señ vns gnedig / O HErrre Gott /  
Zeig vns deine Barmherzigkeit /



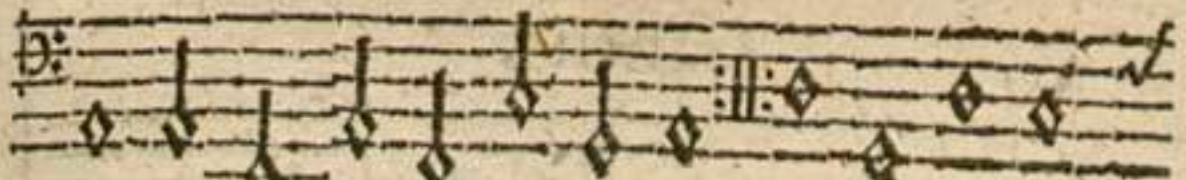
Für aller Sünd vnd Missethat /  
Señ vns gnedig in aller not / Auff dich hoffen  
Wie vnser hoffnung zu dir steht.



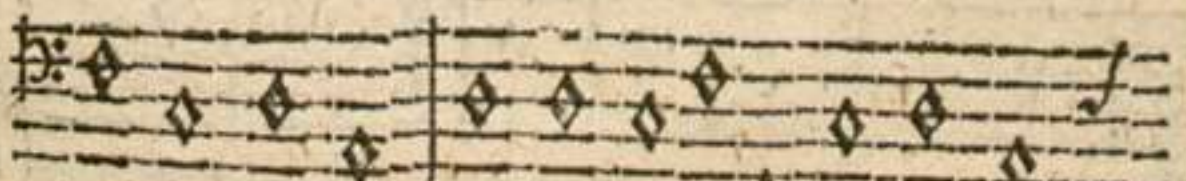
wir lieber HErr / In schanden laß vns nit mehr /



Behüt vns HErr / O trewer Gott /  
Señ vns gnedig / O HErrre Gott /  
Zeig vns deine Barmherzigkeit /



Für aller Sünd vnd Missethat /  
Señ vns gnedig in aller Not / Auff dich hoffen  
Wie vnser hoffnung zu dir steht /



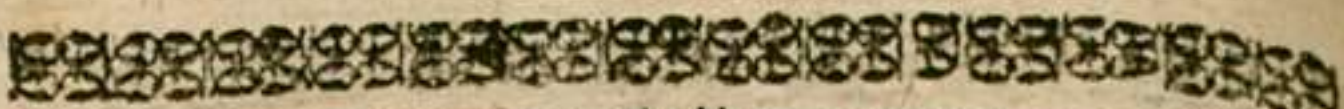
wir lieber HErr / in schanden laß vns nit mehr /

L

Amen.







Cant.

Amen.

Alt.

Amen/A men.

Ten.

A men.

Bas.

A men.

X L.

Hymnus Visitationis  
Mariæ.

Cantus.

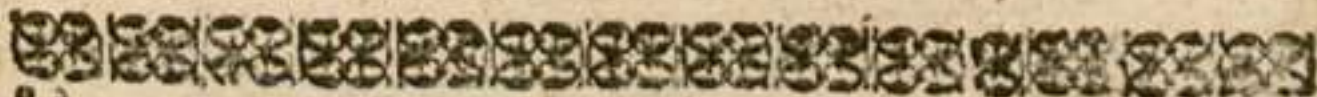
Quam læta perfert nuncia,

dum Galileis finibus egressa,

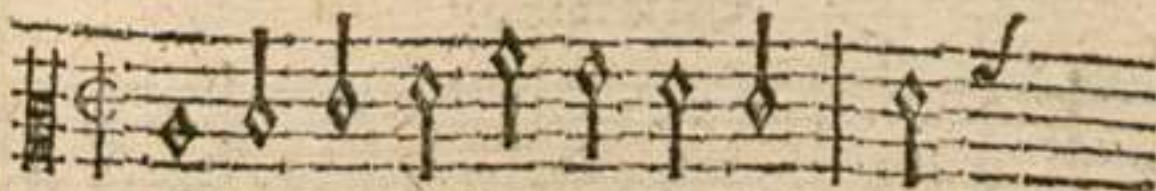
Quam



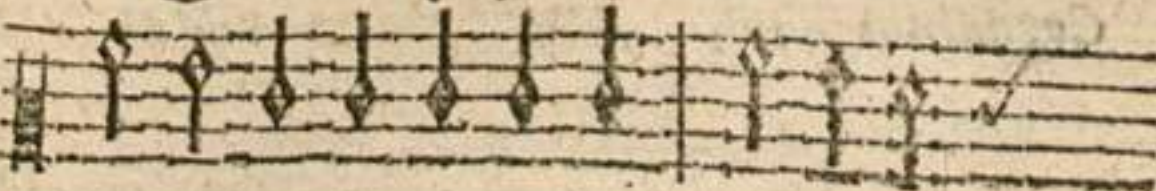




Altus.



Quam leta perfert nuncia, dum

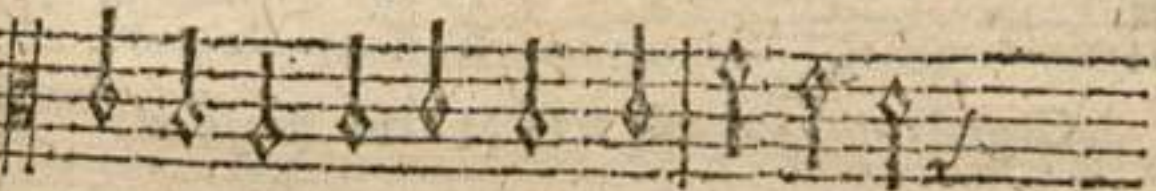


Ga li le is si nibus egressa,

Tenor.

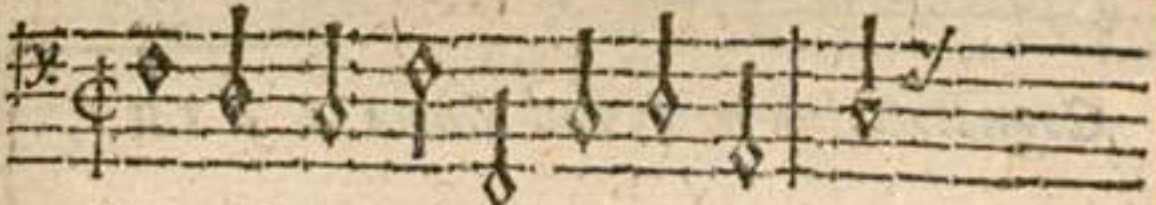


Quam leta perfert nuncia, dum

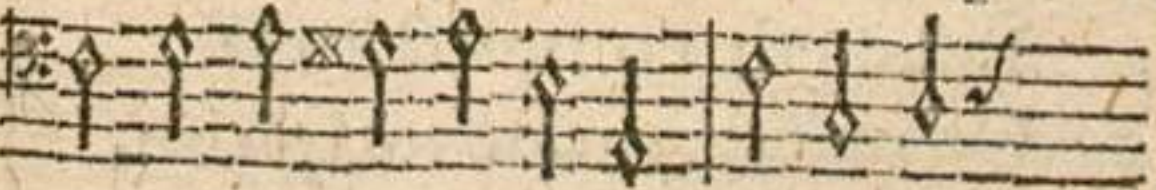


Ga li le is fini bus egressa,

Bassus.



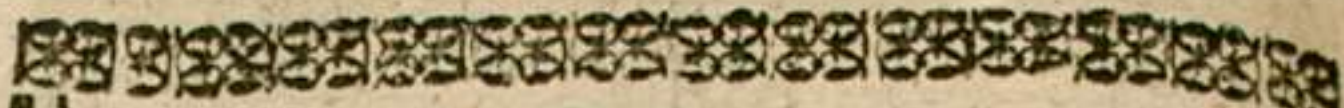
Quam leta perfert nunci a, dum



Ga li le is finibus egressa,





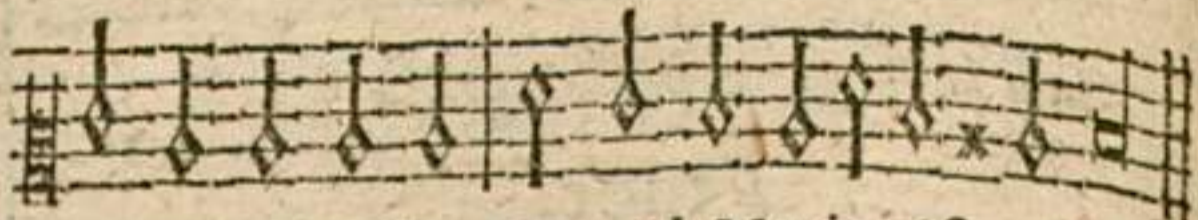


Cantus.



*Cognatam suam, Procul Maria visitat.*

Altus.



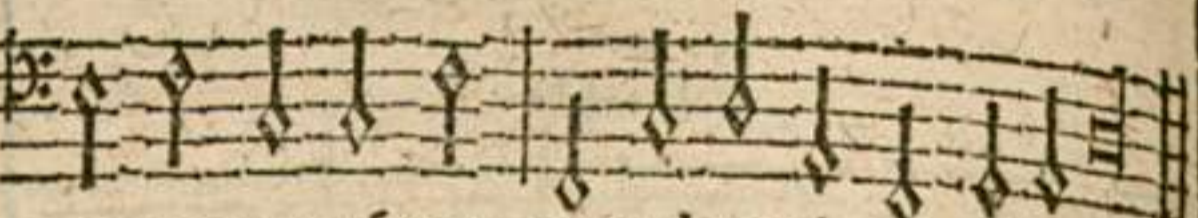
*Cognatam suam, procul Maria visi tat.*

Tenor.



*Cognatam suam, Procul Maria vi sitat.*

Bassus.



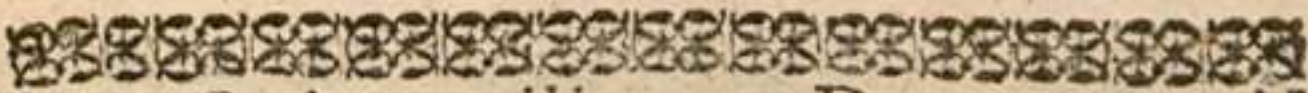
*Cognatam suam, Procul Maria vi si tat.*

2. Quanto Mariam gaudio,  
Elisabeth complectitur?  
Quam scit, monente spiritu,  
Gestare promissum ducem,

3. Qui







- 3. Qui conciliaturus Deo  
Patri sit humanum genus,  
Lapsu quod olim se gravi  
A conditore auerterat.
- 5. Quam fatigaverant patres,  
Multis venire seculis,  
Hunc matris inclusus suo  
Aluo, Iohannes excipit.
- 6. Et predicare quem pia  
Lingua nequit mutus senex,  
Hunc mente adorat, indicans  
Gestu Dei presentiam.
- 7. Hanc parva continet casa,  
Ecclesiam turbe nove,  
Que prima declarat ratum  
Verbum Dei de semine.
- 8. Dum tentat, Herodes suum  
Firmare regnum cedibus,  
Et helluatur pontifex,  
Piosq; doctores necat.
- 9. Perinde nunc Ecclesiam  
Arcte tenent angustie,  
Quam turbat, aut erroribus,  
Aut cedibus, dirus Draco.

L 3 10. Hanc





10. Hanc tu carentem robore,  
Firmisq; defensoribus,  
Tuerc, Christe, quæsumus  
Laudes tuas vt prædicet.

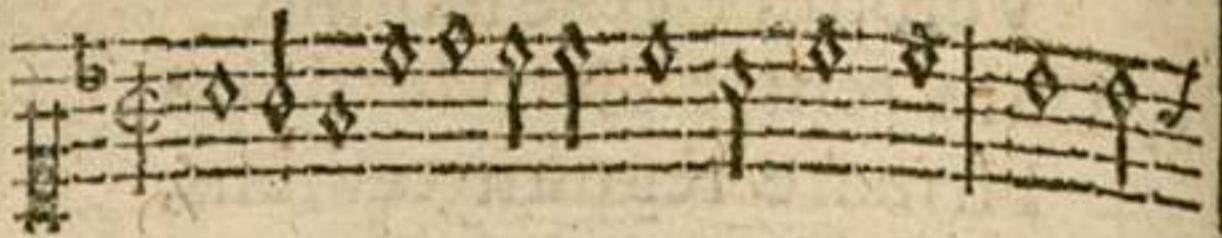
( + )



X L I.

Hymnus de sanctis Ange-  
lis, Philip, Melanthonis.

Cantus.



*Dicimus grates tibi, summe verum condi-*

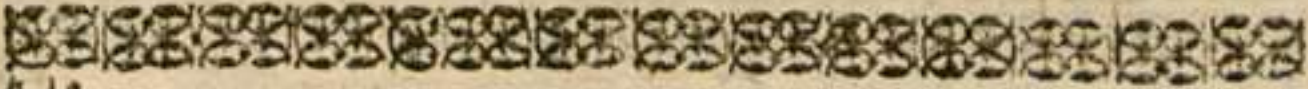


*tor gnate, tua quod ministros flammeos*

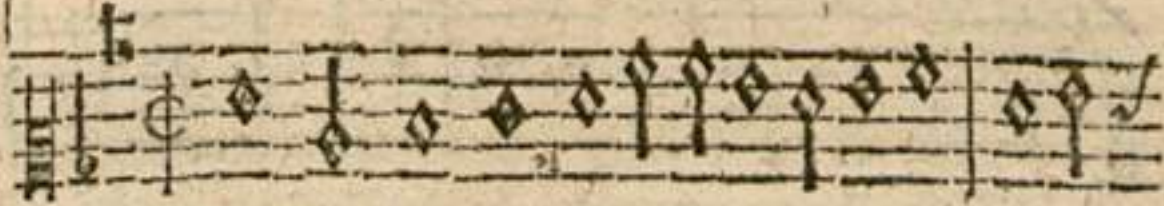
*finxit*







Altus.

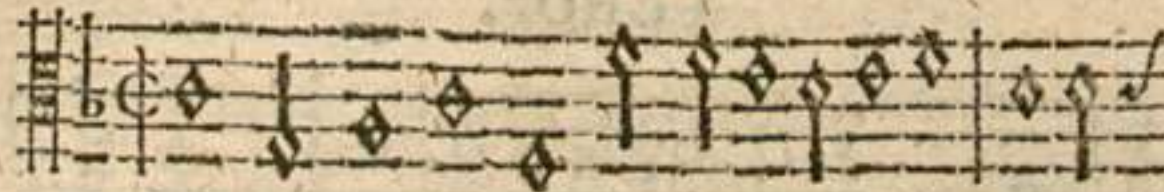


*Dicimus grates tibi, summe rerum condi-*

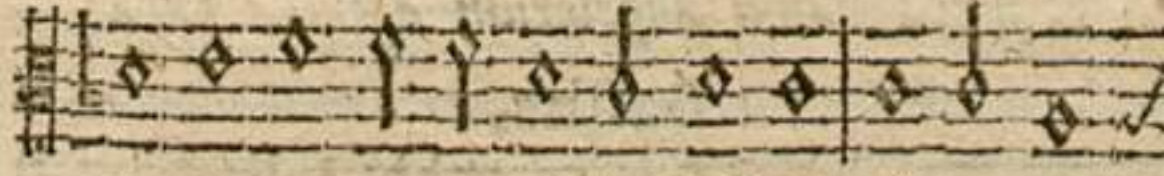


*tor gnate, tua quod ministros flammeos*

Tenor.

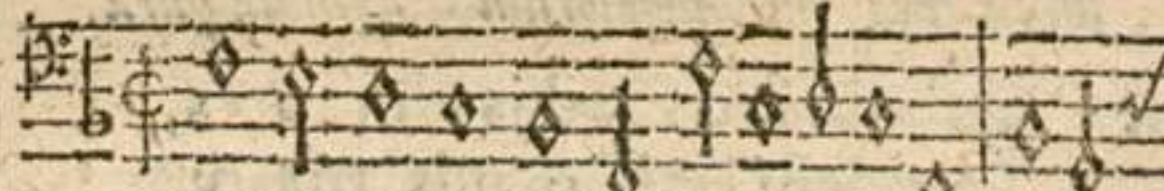


*Dicimus grates tibi, summe rerum condi-*

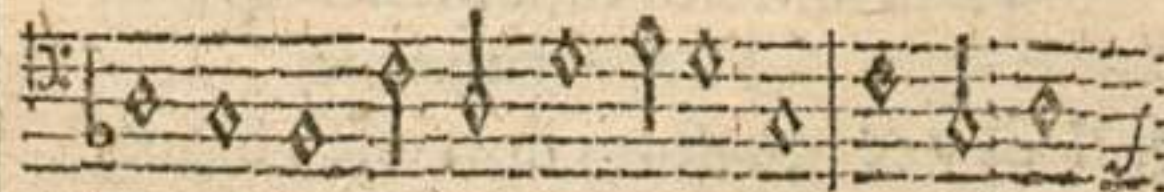


*tor gnate, tua quod ministros flammeos*

Bassus.



*Dicimus grates tibi, summe rerum condi-*



*tor gnate, tua quod ministros flammeos*

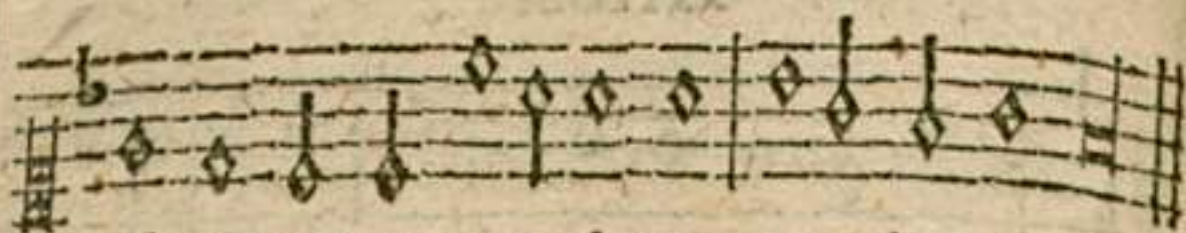
L 4

finxit





Cantus.



*finxit manus, Angelorum agmina pura.*

Altus.



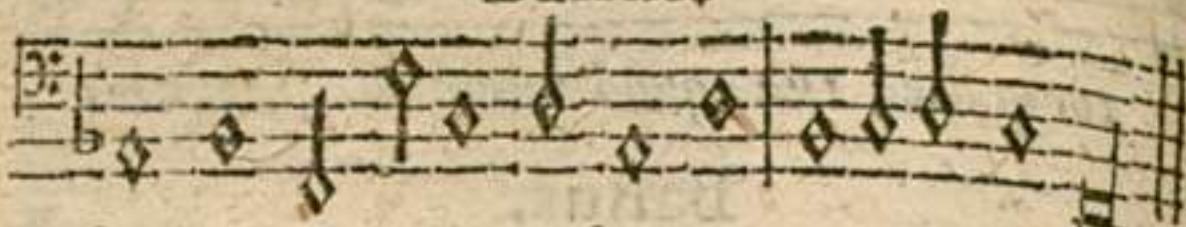
*finxit manus, Angelorum agmina pura.*

Tenor.



*finxit manus, Angelorum agmina pura.*

Bassus.



*finxit manus, Angelorum agmina pura.*

1. Qui tuæ lucis radijs vibrantes,  
Te vident lætis oculis, tuasq;  
Hauriunt voces, sapientiæq;  
Fonte fruuntur.

3. Hos nec ignaum finis esse vulgus,  
Nec per ingentes volitare frustra

A Ethe-



Aetheris tractus, temere nec inter  
Ludere ventos.

4. Sed iubes Christo cœmites adesse,  
Et pios cœtus hominum tueri,  
Qui tuas leges venerantur atq;  
Discere curant.

5. Impiis ardens odijs, & ira, (fert  
Nam tuis castris Draco semper in-  
Bella, qui primus scelus, atq; mortem  
Intulit orbi.

6. Hic domus, vrbes, tua templa, gentes,  
Et tuæ legis monumenta tota,  
Et bonos mores abolere tentat  
Funditus omnes.

7. Interim sed nos tegit angelorum,  
Quæ ducem Christum sequitur, cater-  
Atq; grassantis reprimit cruenta, (vã  
Arma Draconis,

8. Angeli Lothon Sodomæ tuentur:  
Inter infestos Elifæus hostes  
Angelis cinctus, nihil extimescit  
Bellica signa.

9. Tutus est inter medios leones,  
Angelis septus Daniel Propheta:  
Sic tegit semper Deus his ministris,  
Omnia nostra.



10. Hoc tuum munus celebramus vna,  
Et tibi noster Chorus, angeliq;  
Gratias dicunt, simul accinentes  
Conditor alme.

11. Et, tuo templo vigiles, vt addas  
Angelos semper, populoq;, gnati  
Qui tuum verbum colit, obsecramus  
Pectore toto.

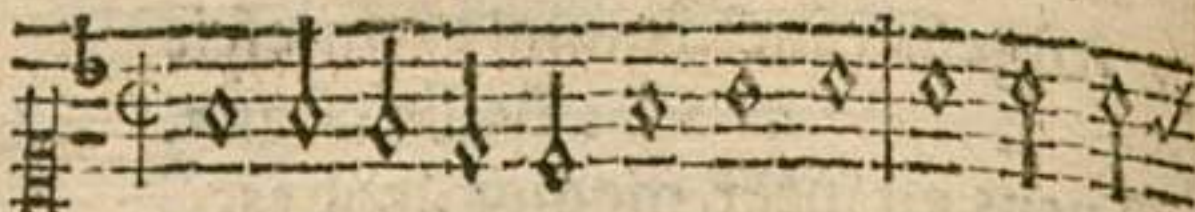
(:)



XLII.

Idem Hymnus verdeutschet  
durch D. Paulum Eberum.

Cantus.



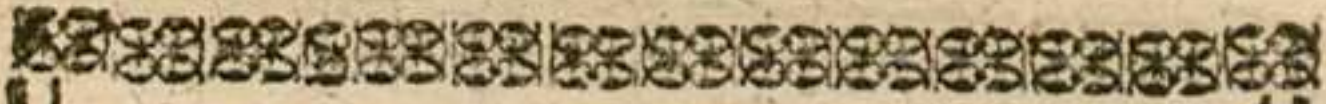
Herr Gott dich loben alle wir / Und sollen



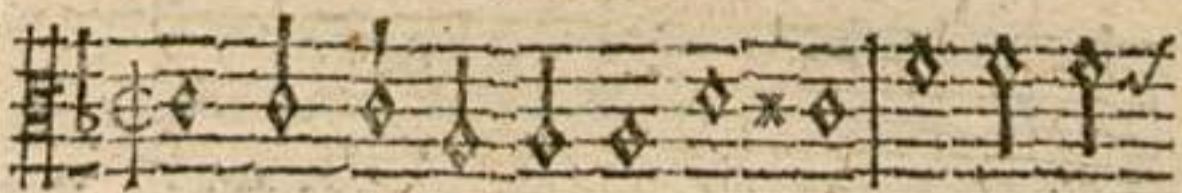
billich danken dir / Für dein Geschöpf der Engel  
schon







Altus.

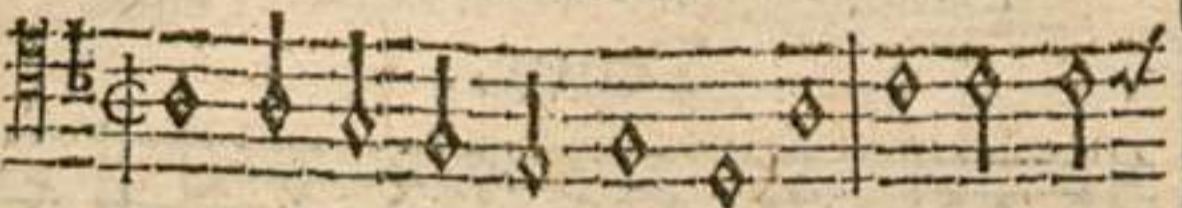


Herr Gott dich loben alle wir / Und sollen



billich danken dir / für dein Geschöpf der Engel

Tenor.



Herr Gott dich loben alle wir / Und sollen



billich danken dir / für dein Geschöpf der Engel

Bassus.



Herr Gott dich loben alle wir / Und sollen



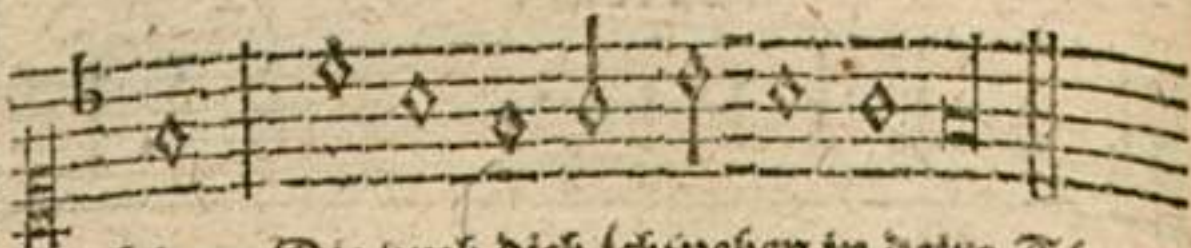
billich danken dir / für dein Geschöpf der Engel

schon /



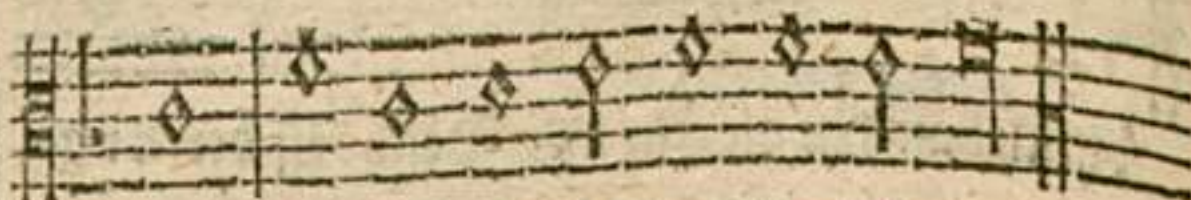


Cantus.



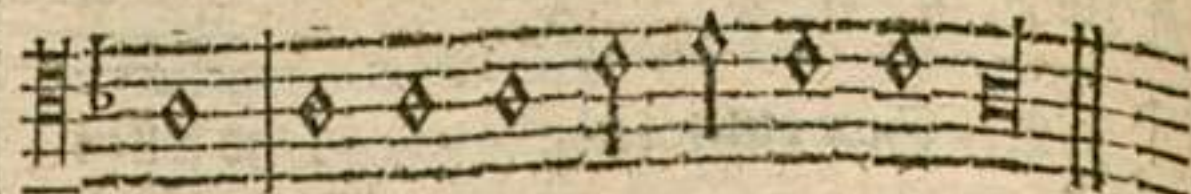
schon / Die vmb dich schweben in deinem Thron.

Altus.



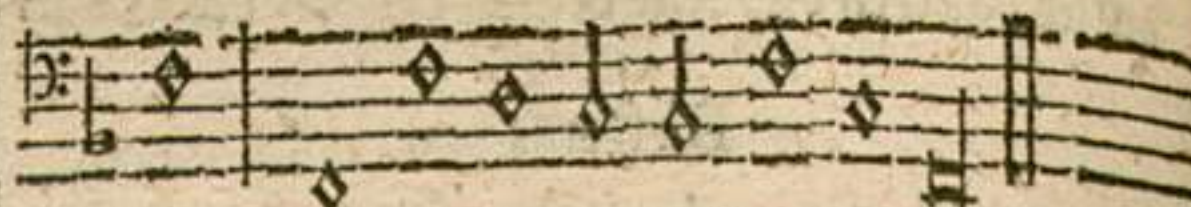
schon / die vmb dich schweben in deinem Thron.

Tenor.



schon / Die vmb dich schweben in deinem Thron.

Bassus.



schon / Die vmb dich schweben in deinem Thron.

2.

Sie glenzen hell vnd leuchten klar /  
Vnd sehen dich ganz offenbar /  
Dein stim sie hören allezeit.  
Vnd sind voll Göttlicher weißheit.

3. Sie



3.  
Sie feyren auch vnd schlaffen nicht/  
Ihr fleis ist ganz dahin gerichte/  
Das sie HErr Christe vmb dich seyn /  
Vnd vmb dein armes häufflein.

4.  
Der alte Drach vnd böse feind/  
Für Reid/vnd Haß vnd Zorne brennd/  
Sein Datum steht alles darauff/  
Wie von ihm werd zutrent dein hauff.

5.  
Vnd wie er vor hat bracht in noht/  
Die Welt/führt er sie noch in todt /  
Kirch/Wort/Gesetz/all erbarkeit/  
Zu tilgen ist er stets bereit.

6.  
Darumb kein rast noch ruh er hat/  
Brülle wie ein Lew/tracht früh vnd spat/  
Legt garn vnd strick/braucht falsche list/  
Das er verderb was Christlich ist.

7.  
In des wachet der Engel schar/  
Die Christo folgen immerdar/  
Vnd schützen deine Christenheit/  
Wehrn des Teuffels listigkeit.

8. Am



8.

Am Daniel wir lernen das/  
Da er vnter den Lewen sas/  
Desgleichen auch dem frommen Lohr/  
Der Engel halff aus aller not/

9.

Dermassen auch des fewers glut/  
Verschont vnd keinen schaden thut/  
Den Knaben in der heissen flam/  
Der Engel ihn zu hülffe kam.

10.

Also schütze Gott noch heut bey tag/  
Fürm vbel vnd für mancher plag/  
vns/ durch die lieben Engelen/  
Die vns zu wechtern geben sein.

11.

Darumb wir billich loben dich/  
Vnd dancken dir Gott ewiglich/  
Wie auch der lieben Engelschar  
Dich preisen heut vnd immerdar/

12

Vnd bitten dich/ wolst alle zeit/  
Dieselben heissen sein bereit/  
Zu schützen deine kleine Herd  
So heile dein Götlichs wort im werd  
A M E N.

Geist.



Geistliche Lieder aus dem  
Catechismo gezogen.

XLIII.

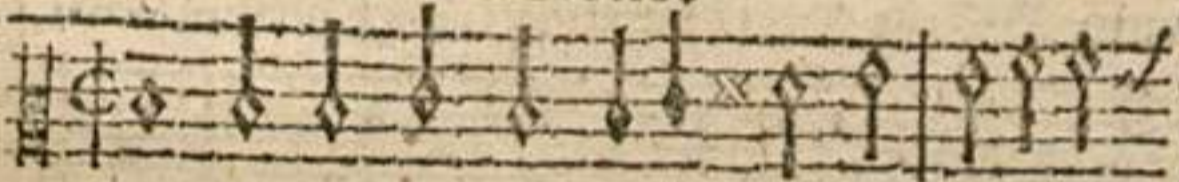
Die heiligen Zehen Gebot/  
D. Mart. Luther.

Cantus.



Diß sind die heiligen zehen Gebot/die vns gab

Altus.



Diß sind die heiligen zehen Gebot/die vns gab

Tenor.



Diß sind die heiligen zehen Gebot/die vns gab

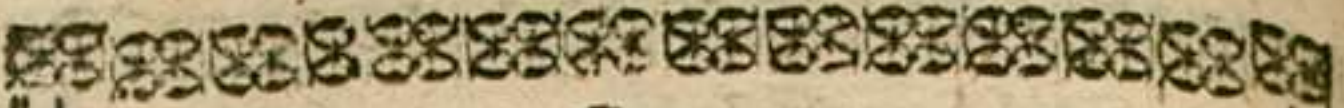
Bassus.



Diß sind die heiligen zehen Gebot/die vns gab  
vns



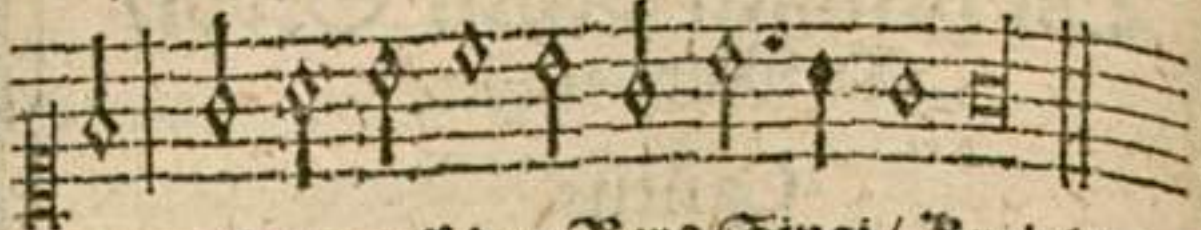




Cantus.

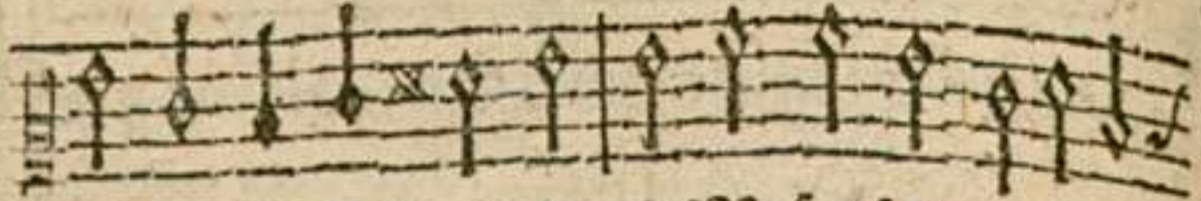


vnser H Erre Gott / durch Mosen seinen Diener

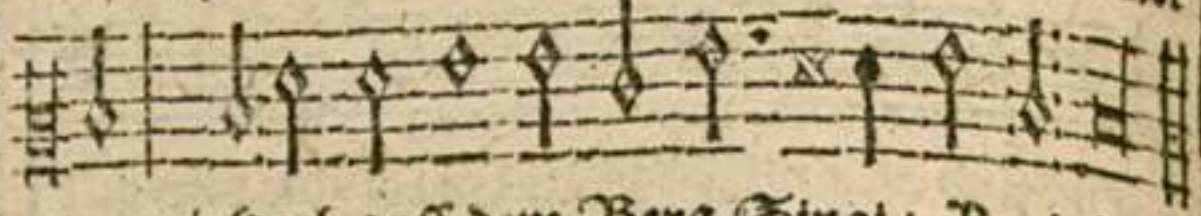


crew / Hoch auff dem Berg Sinai / Ryrtoleis.

Altut.



vnser H Erre Gott / durch Mosen seinen Diener

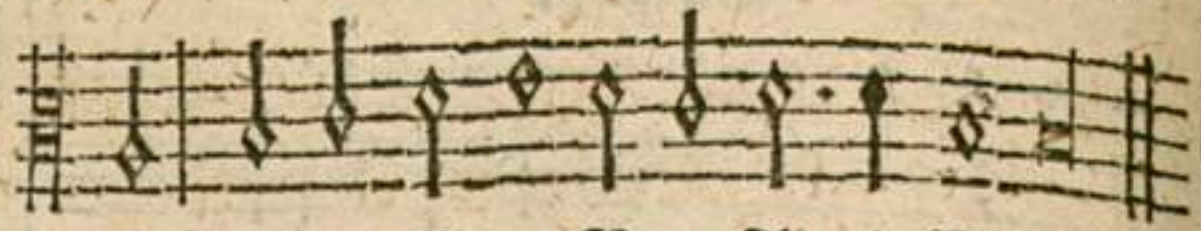


crew / Hoch auff dem Berg Sinai / Ryrtoleis.

Tenor.



vnser H Erre Gott / durch Mosen seinen Diener

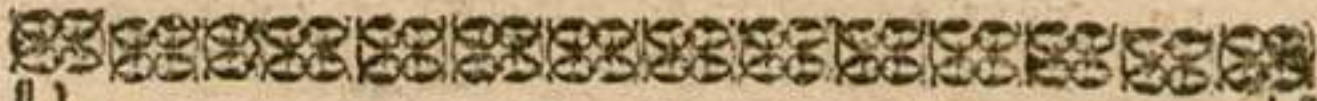


crew / Hoch auff dem Berg Sinai / Ryrtoleis.

vnser



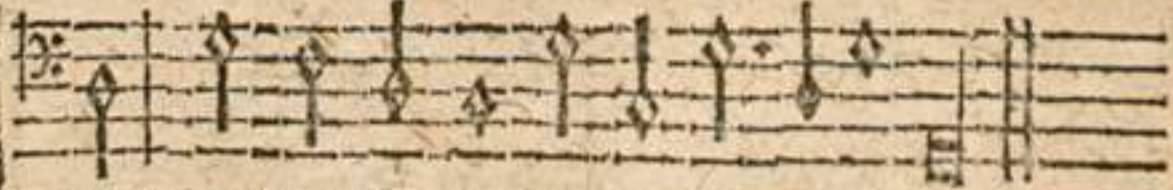




Bassus.



vnser H Erre Gott / Durch Mosen seiner Diener



trew / Hoch auff dem Berg Sinai / Kyrieleis.

2.

Ich bin allein dein Gott vnd HErr /  
Kein Götter soltu haben mehr /  
Du solt mir ganz vertrauen dich /  
Von Herken grund lieben mich /  
Kyrieleis.

7.

Du solt nicht führen zu vnehrn /  
Den Namen Gottes deines HErrn /  
Du solt nicht preisen recht noch gut /  
Dhn was Gott selbst redt vnd thut /  
Kyrieleis.

4.

Du solt heiligen den siebenden Tag /  
Das du vnd dein Haus ruhen mag /  
Du solt von deinem thun lassen ab /  
Das Gott sein Werck in dir hab /  
Kyrieleis.

M 5. Du





5.

Du solt ehren vnd gehorsam sein/  
Dem Vater vnd der Mutter dein/  
Vnd wo dein Hand ihn dienen kan/  
So wirstu langes leben han/

Kyrioleis.

6.

Du solt nicht tödten zorniglich/  
Nicht hassen noch selbst rechen dich/  
Gedult haben/vnd sanfften mut/  
Vnd auch dem Feind thun das gut/

Kyrioleis.

7.

Dein Ehe soltu bewahren rein/  
Das auch dein Herz kein ander mein/  
Vnd halten keusch das leben dein/  
Mit zucht vnd messigkeit fein/

8. Kyrioleis.

Du solt nicht stelen Geld noch Gut/  
Nicht wuchern jemand's schweis vnd  
Du solt auffthun deine milde hand/(blut/  
Den armen in deinem Land/Kyrioleis.

9.

Du solt kein falscher zeuge sein/  
Nicht liegen auff den Nechsten dein/  
Sein vnschuld solt auch retten du/  
Vnd seine schand decken zu/Kyrioleis.

10. Du



10.

Du solt deins Nechsten Weib vnd Haus/  
Begeren nicht noch etwas draus/  
Du solt ihm wünschen alles gut/  
Wie dir dein Herr selber thut/  
Kyrieleis.

11

Die Gbot all vns gegeben sind/  
Das du dein Sünd/D Menschen Kind/  
Erkennen solt vnd lernen wol/  
Wie man für Gott leben soll/  
Kyrieleis.

12.

Das helff vns der HErr Jesus Christ/  
Der vnser Mittler worden ist/  
Es ist mit vnserm thun verlohren/  
Verdienen doch eitel zorn/  
Kyrieleis.



X L I I I I .

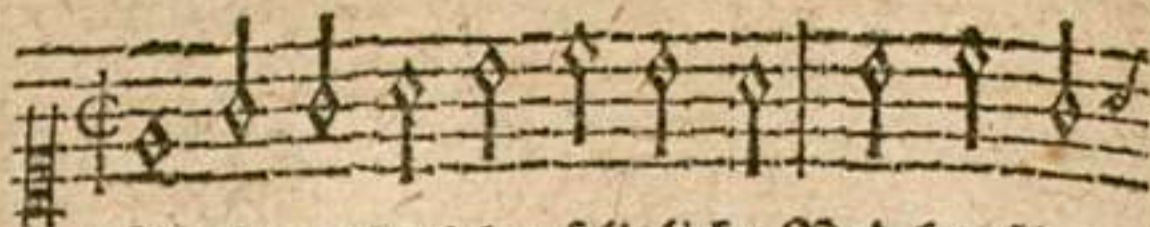
Die zehen Gebot fürker  
gefast/durch Doct. Mart.  
Luther.

M ii

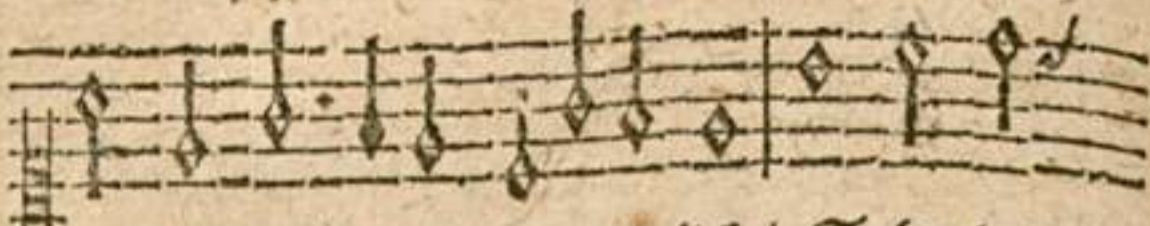
Mensch



Cantus,



Mensch wilten leben seliglich / Vnd bey Gott



bleiben ewiglich / Solten hal-



ten die zehn Gebot / Die uns Gebent vnser

Altus,



Mensch wilten leben seliglich / Vnd bey Gott



bleiben ewiglich / Solten hal-



ten die zehn Gebot / Die uns gebent vnser  
Gott



### Tenor.



Mensch wiltu leben seliglich / Vnd bey Gott



bleiben Ewiglich / Soltu hal-

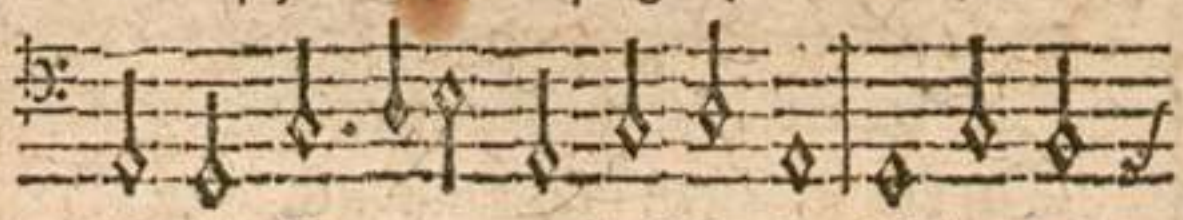


ten die zehn Gebot / Die vns gebene vnser

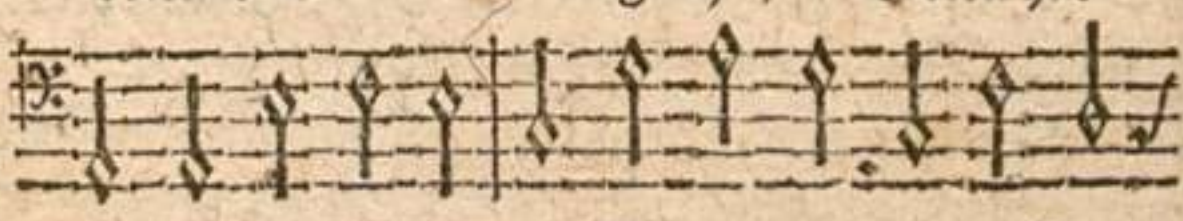
### Bassus.



Mensch wiltu leben seliglich / Vnd bey Gott



bleiben Ewiglich / Soltu hal-



ten die zehn Gebot / Die vns gebent vnser

M 3

Gott

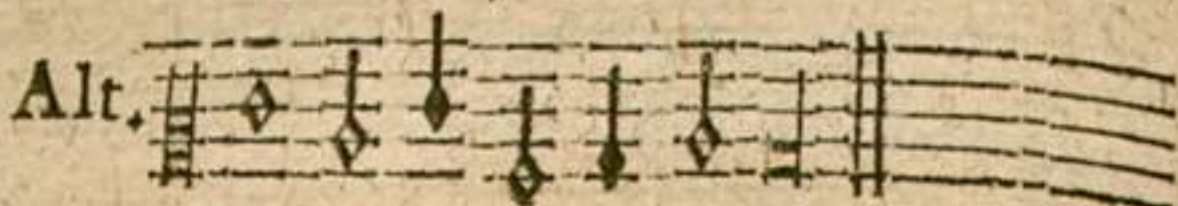






Cant

Gott / Kyrioleis.



Alt.

Gott / Kyrio leis.



Ten.

Gott / Kyrio leis.



Bas.

Gott Kyrio leis.

Dein Gott vnd Herr allein bin ich/  
 Kein ander Gott soll irren dich/  
 Trawen soll mir das Herze dein/  
 Mein eigen Reich soltu sein / Kyrioleis.  
 Du solt mein Namen ehren schon/  
 Vnd in der Not mich ruffen an/  
 Du solt heiligen den Sabbath tag.  
 Daß ich in dir wirken mag / Kyrioleis.  
 Dem Vater vnd der Mutter dein/  
 Soltu nach mir gehorsam sein/  
 Niemand tödten noch zornig sein/  
 Vnd deine ehe halten rein / Kyrioleis.

Du





Du solt ein andern stelen nicht/  
Auff niemand falsches zeugen icht/  
Deines Nechsten Weib nicht begern/  
Vnd all seins guts gern entpern/  
Kyrioleis.



X L V.

Das Patrem deutsch/  
D. Mart. Luther.

Can.   
Wir glauben all an

Alt.   
Wir glauben all an

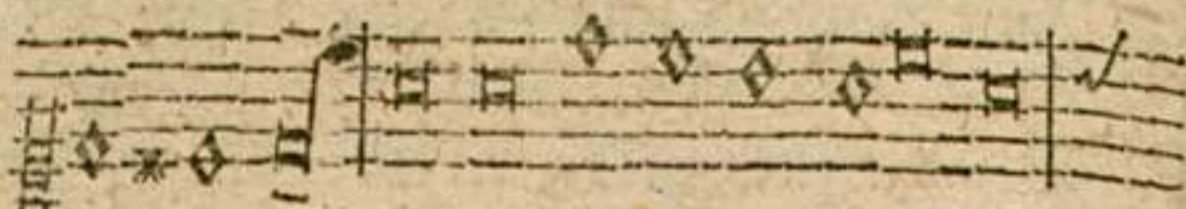
Ten.   
Wir glauben all an

Bas.   
Wir glauben all an  
N 4 einen





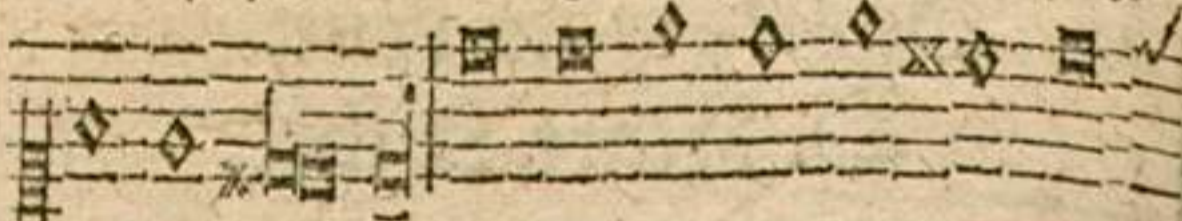
Cantus.



einen Gott / Schöpffer / Himmels vnd der Erden /

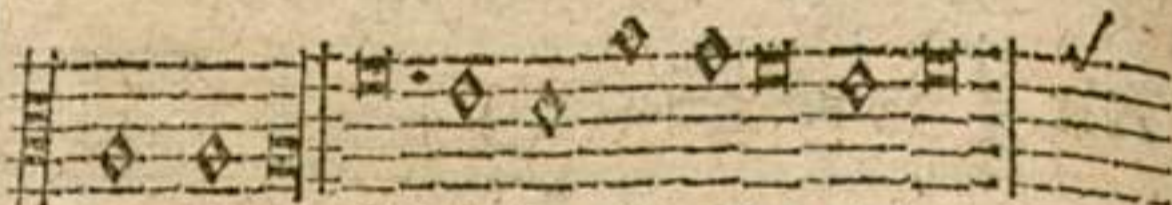


der sich zum Vater geben hat / Das wir seine



Kinder werden / Er wil vns allzeit erneh-

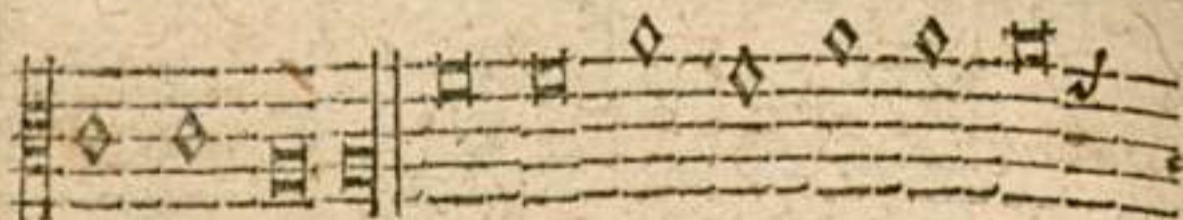
Altus.



einen Gott / Schöpffer Himmels vnd der Erden /



Der sich zum Vater geben hat / Das wir seine



Kinder werden. Er wil vns allzeit erneh-

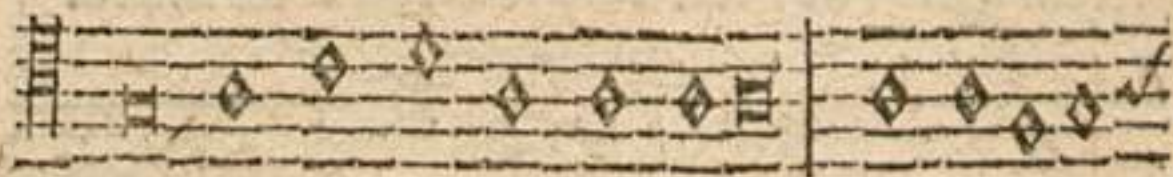
ren /



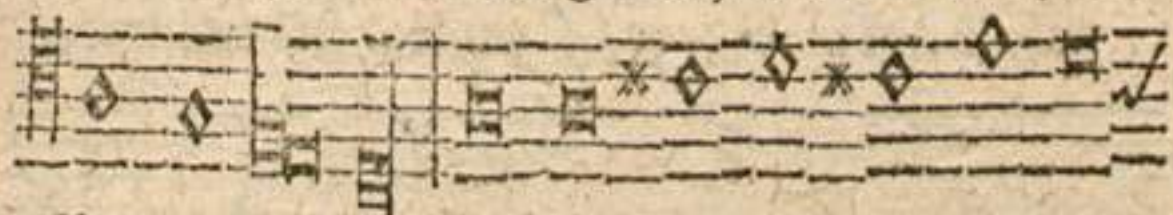
Tenor.



einen Gott / Schöpffer Himmels vnd der Erden /

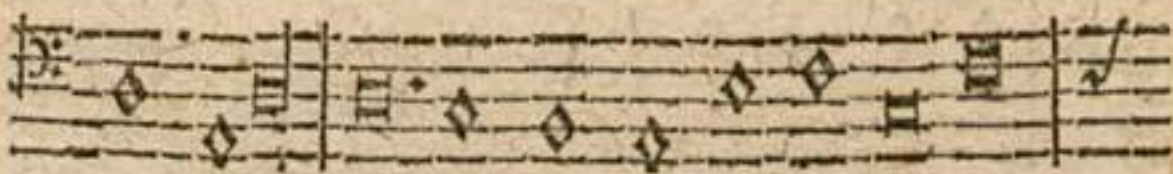


Der sich zum Vater geben hat / Das wir seine

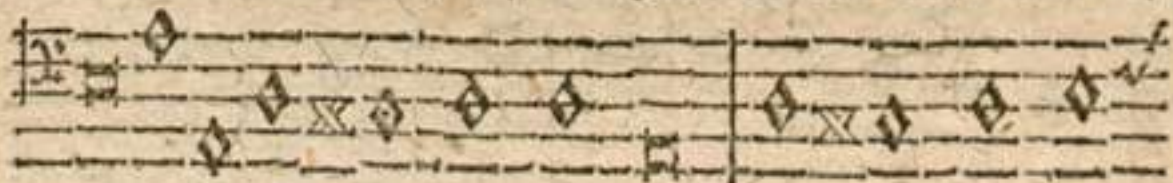


Kinder werden / Er wil vns allzeit ernoh-

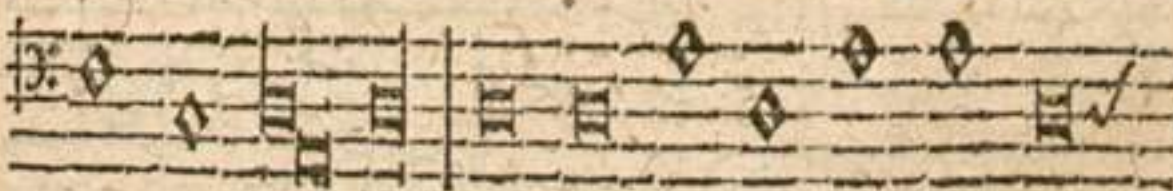
Bassus.



einen Gott / Schöpffer / Himmels vnd der Erden,



Der sich zum Vater geben hat / das wir seine



Kinder werden / Er wil vns allzeit ernoh-

M r ren



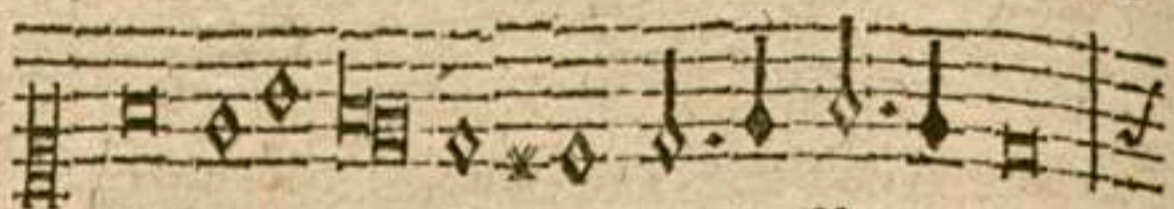
Cantus.



ren/ Leib vnd Seel auch wol bewaren/ Allen

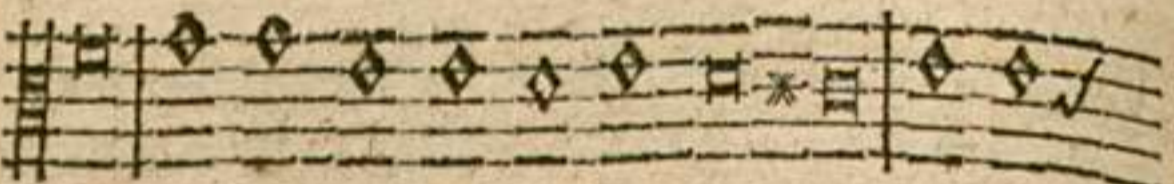


vnfall wil er wehren/ Kein leid soll vns wider



fah ren / er sor get für vns

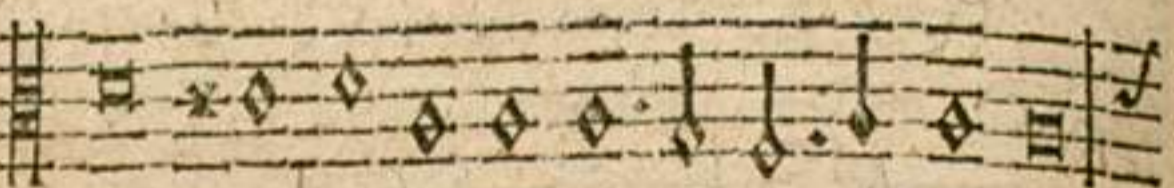
Altus.



ren/ Leib vnd Seel auch wol bewaren/ Allen



vnfall wil er wehren/ kein leid soll vns wider



fah ren . / er sor get für vns/

hüte



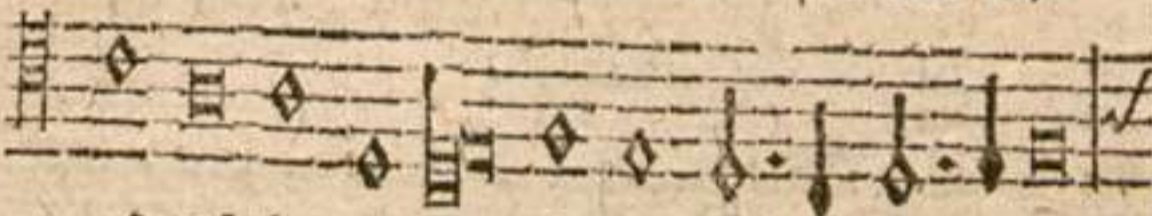
Tenor.



ren / Leib vnd Seel auch wol bewahren / Allem

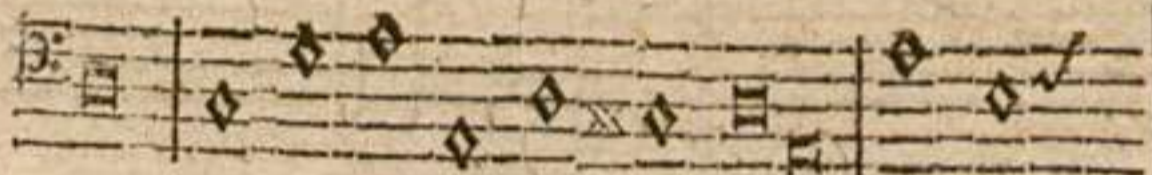


vñ all wil erwehren / Kein leid soll vns wi,

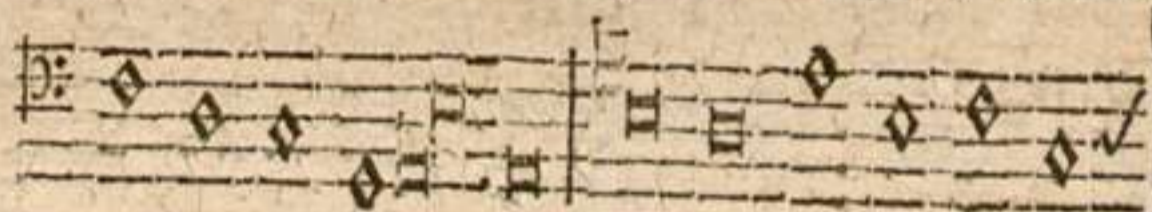


der fahren / Er sorget für vns /

Bassus.



ren / Leib vnd Seel auch wol bewahren / Allem



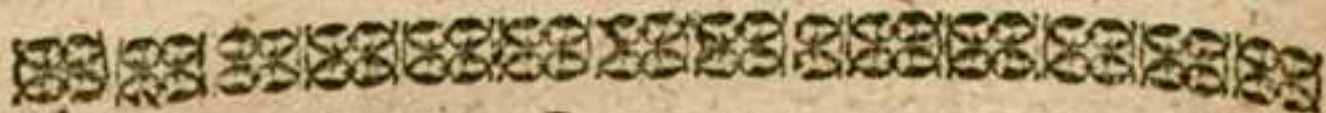
vufall wil er wehren / Kein leid soll vns wider



fahren / Er sorget für vns /

hütt



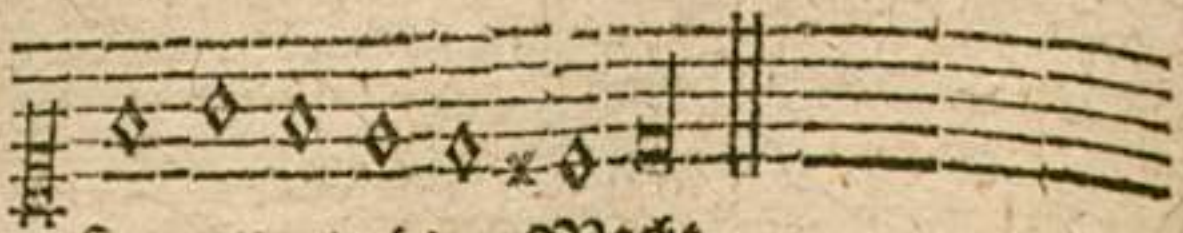


Cantus.



hüt vnd wacht/

Es



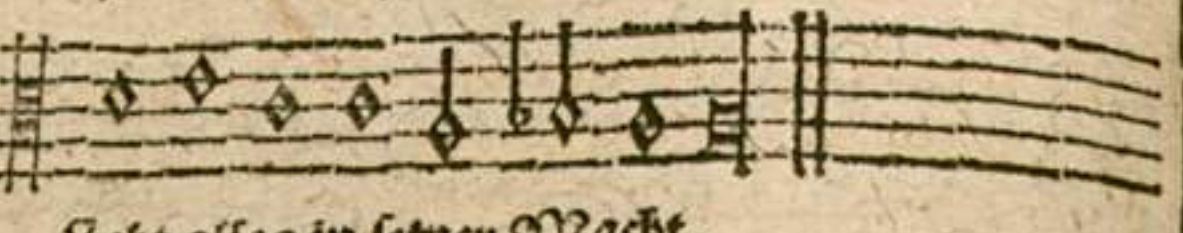
steht alles in seiner Macht.

Altus.



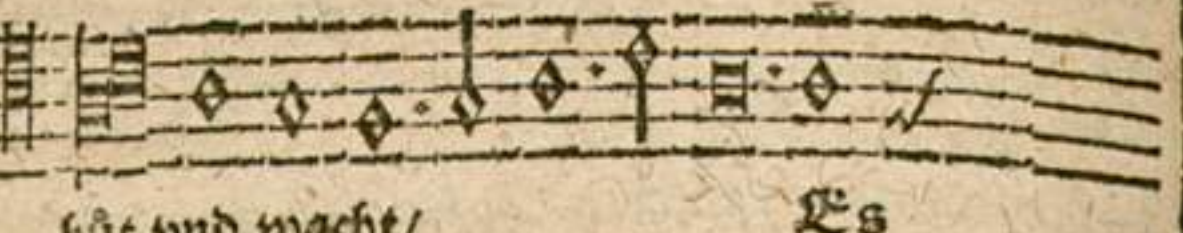
hüt vnd wacht/

Es



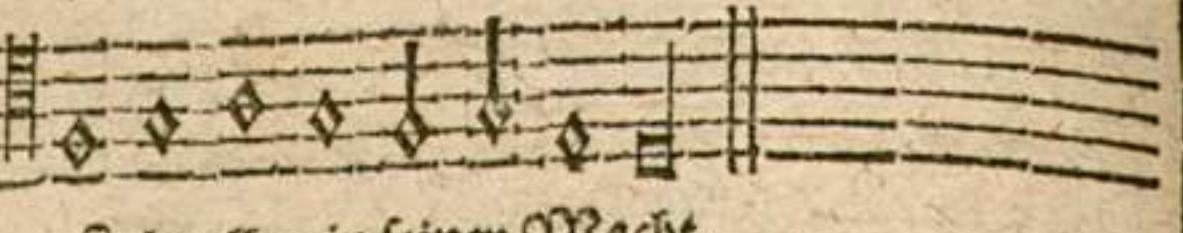
steht alles in seiner Macht.

Tenor.



hüt vnd wacht/

Es



steht alles in seiner Macht.

Wir



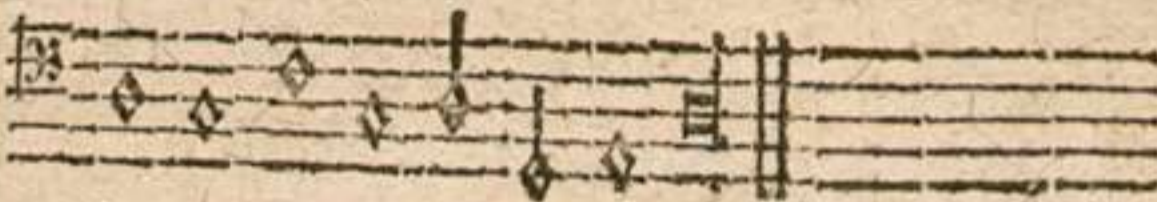


Bassus.



hilt vnd wacht/

Es



steht alles in seiner Macht.

2.

Wir glauben auch an Jesum Christ/  
Seinen Sohn vnd vnsern HErrn/  
Der ewig bey dem Vater ist/  
Gleicher Gott von Macht vnd Ehren.  
Von Maria der Jungfrauen/  
Ist ein warer Mensch geboren/  
Durch den heiligen Geist im Glauben/  
Für vns die wir waren verloren/  
Am Creuze gestorben/ vnd vom Tode  
Widr auffstanden ist durch Gott.

3.

Wir glauben an den heiligen Geist/  
Gott mit Vater vnd dem Sohne/  
Der aller blöden ein Tröster heist/  
Vnd mit Gaben ziehret schöne.

Die



Die ganz Christenheit auff Erden/  
Helt ihn einem Sinn gar eben/  
Hie all Sünd vergeben werden/  
Das Fleisch soll vns wider leben/  
Nach diesem elend ist bereit/  
Vns ein leben in Ewigkeit.

✠ (†) ✠

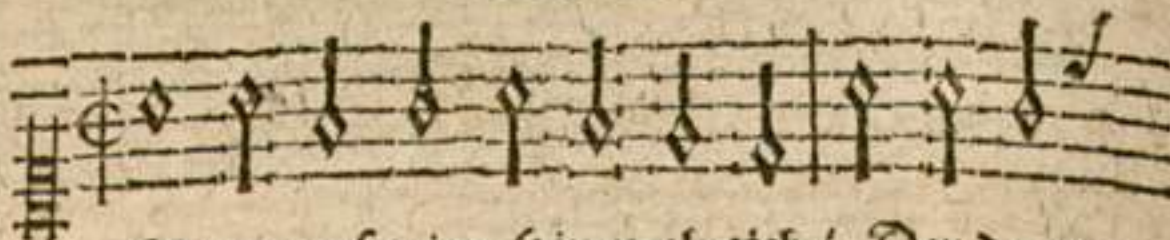


X L V I.

Das Vater vnser furh auß-  
gelegt/durch

D. Mart. Luther.

Cantus.



Vater vnser im Himmelreich/ Der du vns



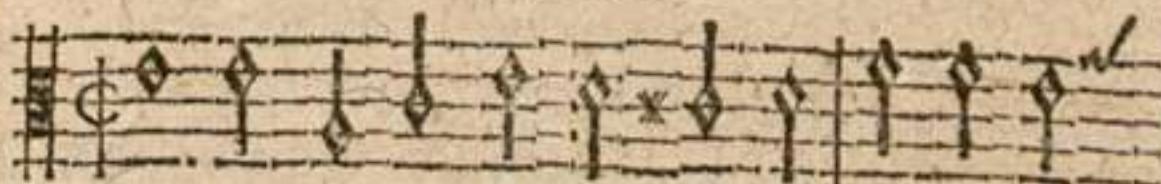
alle heiffest gleich/ Brüder sein vnd dich ruffen

an/

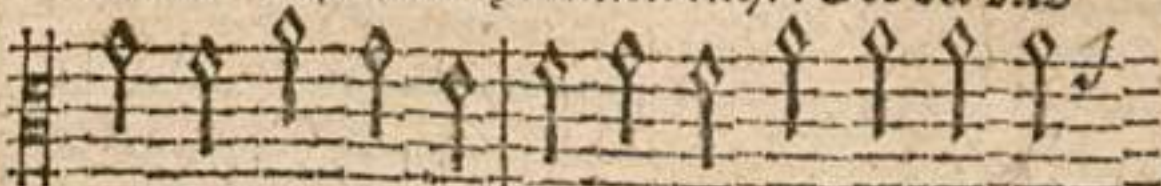




Altus.



Vater vnser im Himmelreich / Der du vns

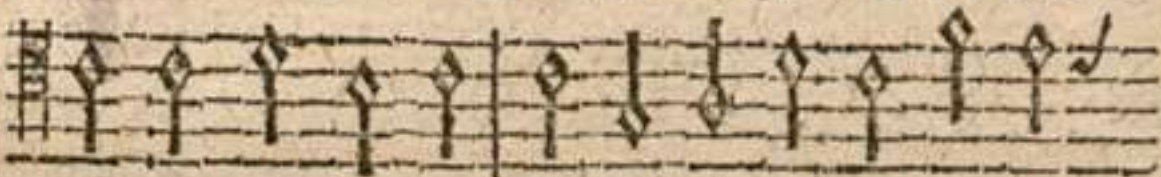


alle heissest gleich / Brüder sein / vnd dich ruffen

Tenor.



Vater vnser im Himmelreich / Der du vns

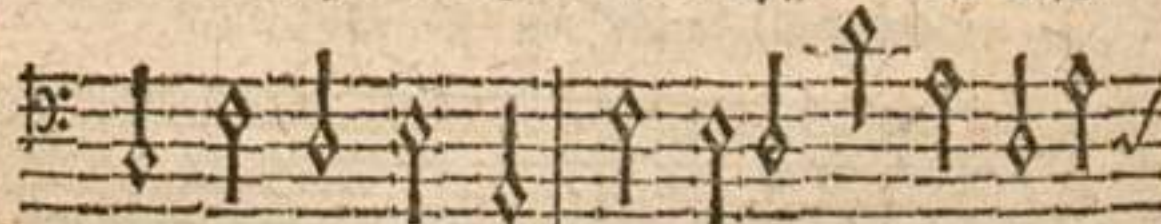


alle heissest gleich / Brüder sein / vnd dich ruffen

Bassus.



Vater vnser im Himmelreich / der du vns



alle heissest gleich / Brüder sein / vnd dich ruffen

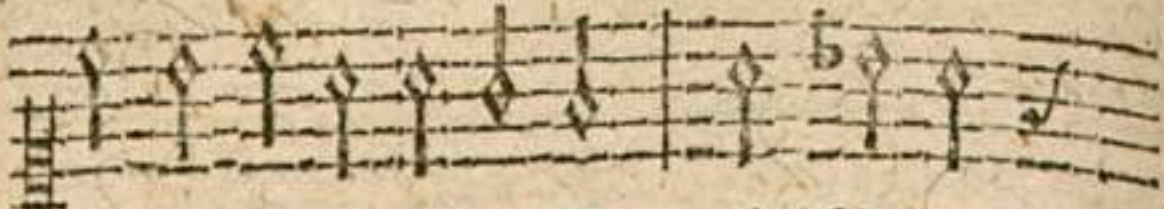
an /



Cantus.



an/ Und wile das beten von vns han/ Gib



das nicht bet allein der Mund/ Hilff das es

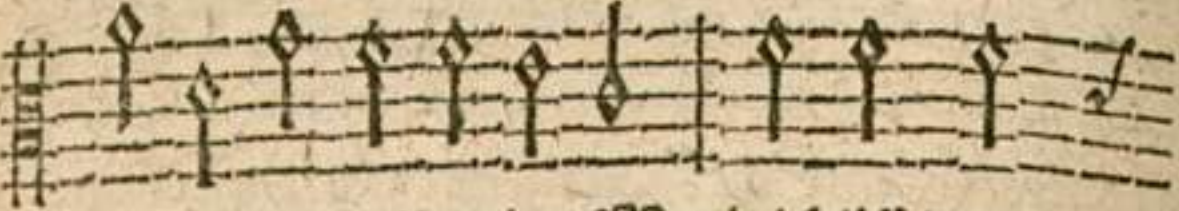


geh von Herzen grunde.

Altus.



an/ Und wile das beten von vns han/ Gib



das nicht bet allein der Mund/ Hilff das es



geh von Herzen grund.

2. Gehen-





Tenor.



an / vnd wilt das beten von vns han / Gib



das nicht bet allein der Mund / Hilff das es

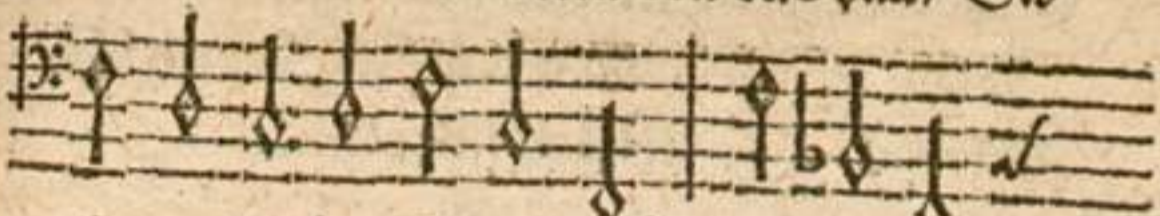


geh von Herzen grund.

Bassus.



an / Vnd wilt das beten von vns han / Gib



das nicht bet allein der Mund / Hilff das es



geh von Herzen grund.

2.

2. Gehen





2.

Geheligt werd der Name dein/  
Dein wort bey vns hilff halten rein/  
Das wir auch leben heiliglich/  
Nach deinem Namen würdiglich/  
Behüt vns HErr für falscher Lehr/  
Das arm verfürte Volck bekehr.

3.

Es kom dein Reich zu dieser zeit/  
Vnd dort hernach in Ewigkeit/  
Der heilige Geist vns wohne bey/  
Mit seinen Gaben mancherley/  
Deß Satans zorn vnd grosse gewalt  
Zerbrich / für ihm dein Kirch erhalt.

4.

Dein Will gescheh HErr Gott zu gleich/  
Auff Erden / wie im Himmelreich/  
Gib vns gedult in leidens zeit/  
Behorsam sein in lieb vnd leid/  
Wehr vnd steter allem fleisch vnd blut/  
Das wider deinen willen thut.

5.

Gib vns heut vnser täglich brod/  
Vnd was man darff zur leibe z not/  
Behüt vns HErr für vnfried vnd Streit/  
Für seuchen vnd für tewer zeit/

Das



Das wir in gutem friede stehn/  
Der sorg vnd geizes müßig gehn.

6.

Al vnser schuld vergib vns HErr/  
Das sie vns nicht betrüben mehr/  
Wie wir auch vnsern Schuldigern/  
Ihr schuld vnd feyl vergeben gern/  
Zu dienen mach vns allbereit/  
In rechter lieb vnd etwigkeit.

7.

Führ vns HErr in versuchung nicht/  
Wenn vns der böse Geist ansicht/  
Zur lincken vnd zur rechten hand/  
Hilff vns thun starcken widerstand/  
Im glauben fest vnd wol gerüst/  
Vnd durch des heiligen Geistes trost.

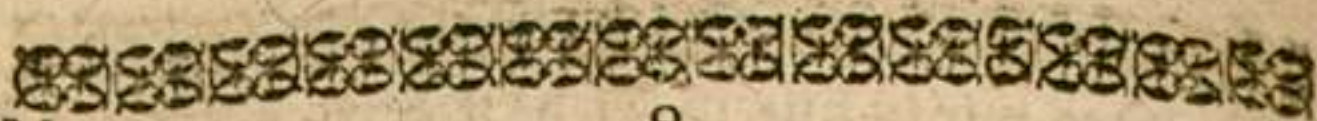
8.

Von allem vbel vns erlöß/  
Es sind die zeit vnd tage böß/  
Erlöß vns von dem ewigen Tode/  
Vnd tröst vns in der letzten not/  
Bescher vns auch ein seliges end/  
Nim vnser Seel in deine händ.

N 2

9. Amen





Amen/das ist/es werde war/  
 Sterck vnsern Glauben immerdar/  
 Auff das wir ja nicht zweiffeln dran/  
 Was wir hiemit gebeten han/  
 Auff dein Wort in dem Namen dein/  
 So sprechen wir das Amen fein.

os (:)

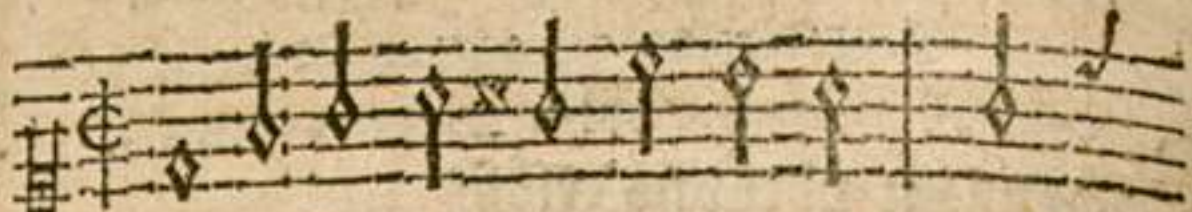


XLVII.

Vonder Tauff des HErrn  
 Christi.

D. Mart. Luther.

Cantus.



Christ vnser HErr zum Jordan kam/Nach  
 Von Sanct Johans die Tauffe nam/Sein

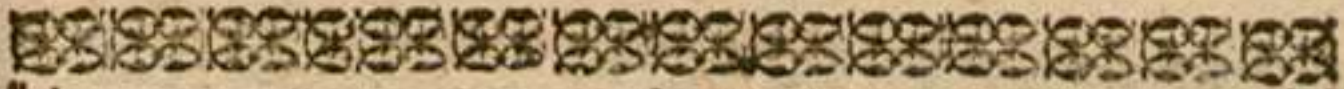


seines Vaters willen/  
 werck vnd ampt zurfülle. Da wols er stifften

vns







Alt.

Christ vnser H<sup>r</sup> zum Jordan kam / Nach  
Von Sanct Johans die Tauffe nam / Sein

seines Vaters willen /  
werck vnd ampt zurfüllen. Da wolt er stifften

Ten.

Christ vnser H<sup>r</sup> zum Jordan kam Nach  
Von Sanct Johans die Tauffe nam / Sein

seines Vaters willen /  
werck vnd ampt zurfülle. Da wolt er stifften

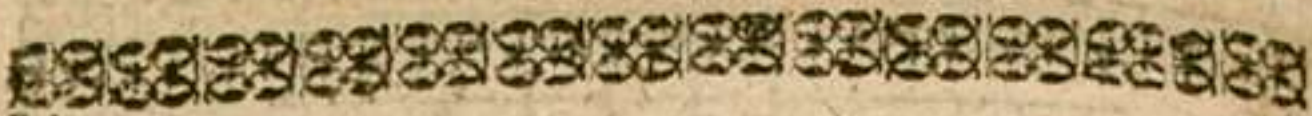
Bas.

Christ vnser H<sup>r</sup> zum Jordan kam / Nach  
Von Sanct Johans die Tauffe nam / Sein

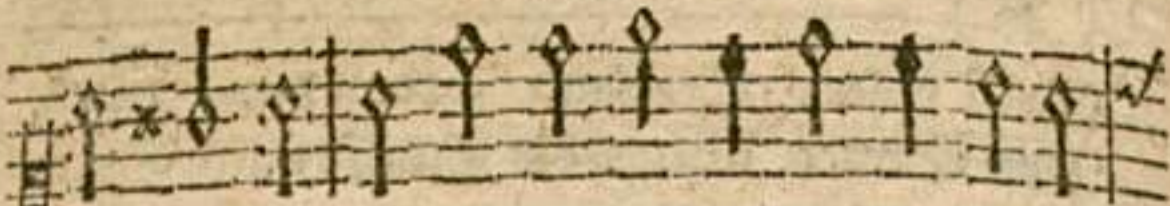
seines Vaters willen /  
werck vnd ampt zurfüllen. Da wolt er stifften



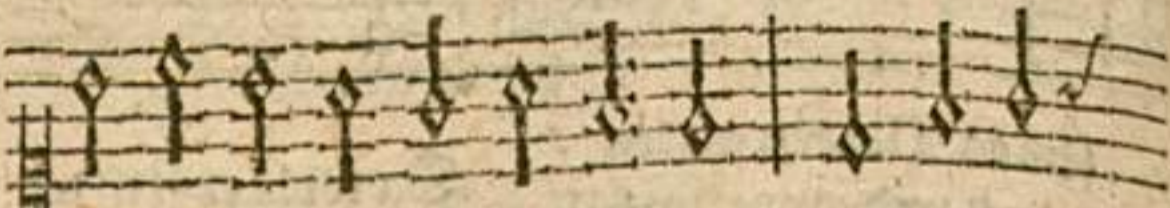




Cantus,



uns ein Bad / Zu waschen uns von Sünden /



er seuffen auch den bitteren tode / durch sein selbst



Blut und wunden / Es galt ein newes Leben.

Altus,



uns ein Bad / zu waschen uns von Sünden /



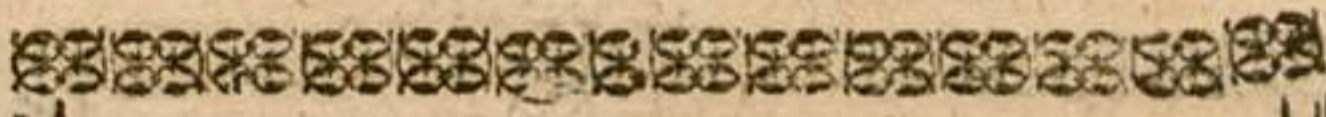
Er seuffen auch den bitteren tode / durch sein selbst



Blut und wunden / es galt ein newes Leben.



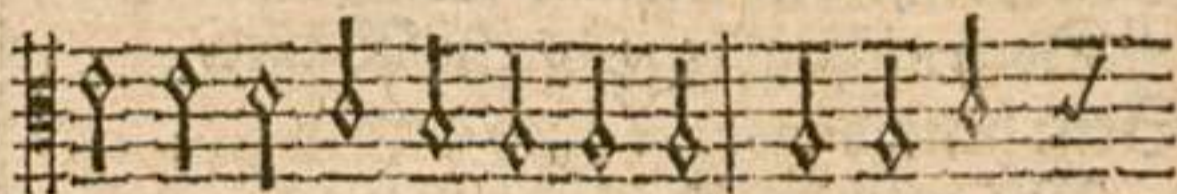




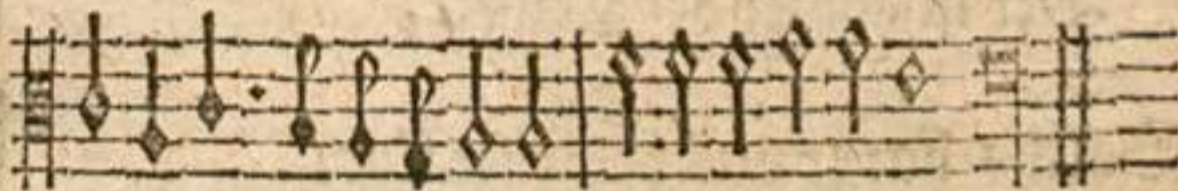
### Tenor.



vns ein Bad / Zu waschen vns von Sünden /

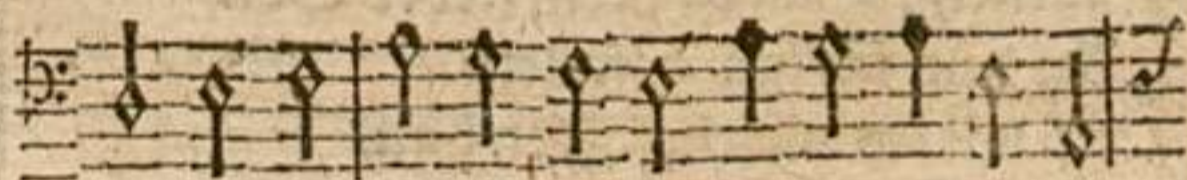


erseuffen auch den bitteren todt / durch sein selbst

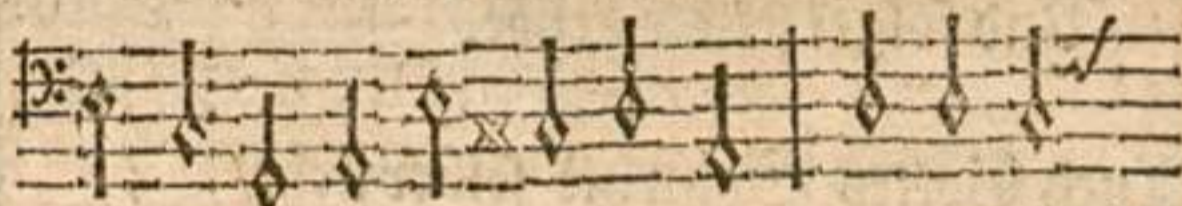


blut vnd wunden / Es galt ein newes Leben.

### Bassus.



vns ein Bad / Zu waschen vns von Sünden /



erseuffen auch den bitteren todt / durch sein selbst



blut vnd wunden / Es galt ein newes Leben.





2.

So hört vnd mercket alle wol/  
Was Gott heist selbst die Tauffe/  
Vnd was ein Christe glauben soll/  
Zu meiden Keger hauffe.  
Gott spricht/vnd wil/das Wasser sey/  
Doch nicht allein schlecht Wasser/  
Sein heilig wort ist auch darben.  
Mit reichem Geist ohn massen/  
Der ist allhier der Teuffel.

3.

Solchs hat er vns beweiſet klar/  
Mit Bilden vnd mit Worten/  
Deß Vaters stim man offenbar/  
Daselbst am Jordan hörte.  
Er sprach: Das ist mein lieber Son/  
An dem ich hab gefallen/  
Den wil ich euch befohlen han/  
Das ihr ihn höret alle/  
Vnd folget seiner Lehre.

4.

Auch Gottes Sohn hie selber steht/  
In seiner zarten Menschheit/  
Der heilig Geist hernieder feht/  
In Tauben bild verkleidet/  
Das wir nicht sollen zweiffeln dran/  
Wenn wir gerauffet werden.

Am



All drey Person gerauffet han /  
Damit bey vns auff Erden /  
Zu wohnen sich ergeben.

5.

Sein Jünger heist der H. Erre Christ:  
Geht hin all Welt zu lehren /  
Das sie verlorn in Sünden ist /  
Sich soll zur Busse kehren.  
Wer gleubet vnd sich teuffen lest /  
Soll dadurch selig werden /  
Ein new geborner Mensch er heist /  
Der nicht mehr könne sterben.  
Das Himmelreich soll erben.

6.

Wer nicht gleubt dieser grossen gnad /  
Der bleibt in seinen Sünden.  
Vnd ist verdampft zum Ewigen todt /  
Tieff in der Hellen grunde.  
Nicht hilfft sein eigen heyligkeit.  
All sein thun ist verlohren /  
Die Erbsünd machts zur nichtigkeit /  
Dorinn er ist geboren /  
Vermag ihm selbst nicht helffen.

7.

Das Aug allein das Wasser sieht /  
Wie Menschen Wasser giessen /

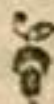
N 5

Der



Der glaub im Geist die krafft versteht/  
Des blutes Jesu Christi/  
Vnd ist für ihm ein rore flut/  
Von Christus Blut geferber/  
Die allen Schaden heylen thut/  
Von Adam her geerber:  
Auch von vns selbst begangen.

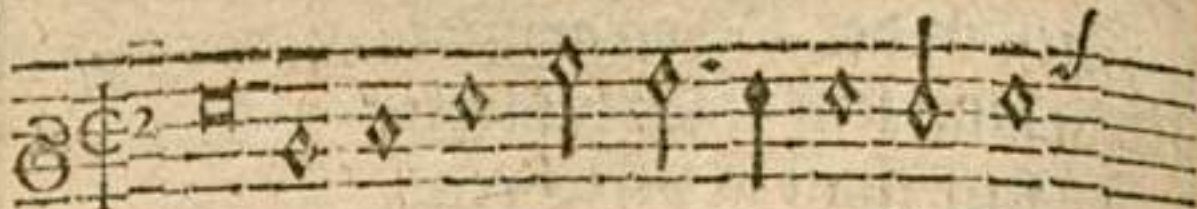
os (:) os



XLVIII.

Eine gemeine Beicht/  
Conrad Hubert.

Cantus.



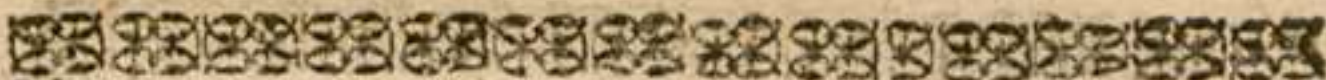
Allein zu dir HErr Jesu Christ/  
Ich weis das du mein Tröster bist/  
mein hoffnung steht auff Er den/  
Kein Trost mag mir sonst wer den.



von







Alt.

Allein zu dir HErr Jesu Christ / mein  
 Ich weis das du mein Tröster bist / kein

hoffnung steht auff Er den/  
 Trost mag mir sonst wer den.

Ten.

Allein zu dir HErr Jesu Christ /  
 Ich weis das du mein Tröster bist /

mein hoffnung steht auff Er den.  
 kein Trost mag mir sonst wer den.

Bas.

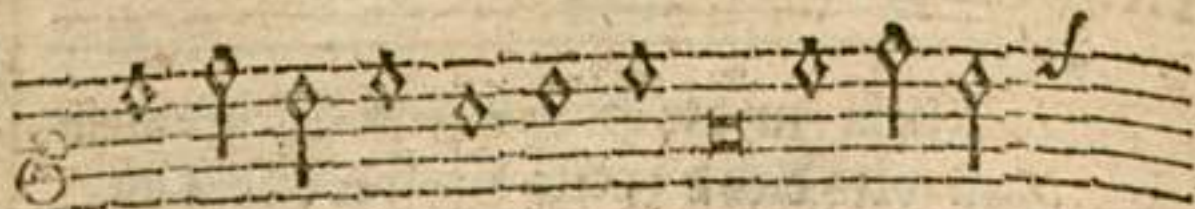
Allein zu dir HErr Jesu Christ /  
 Ich weis das du mein Tröster bist /

Mein hoffnung steht auff Er den/  
 Kein Trost mag mir sonst wer den.  
 Welt





Cantus.



von anbegin ist nichts erkorn / Auff Erden

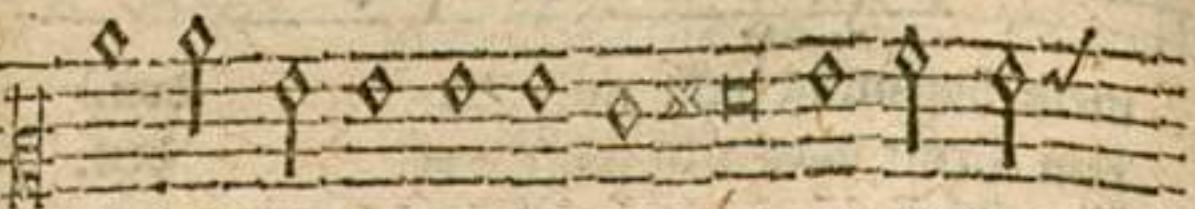


war kein Mensch geboren / Der mir aus nöten



helffen kan / Ich ruff dich an / Zu dem

Altus.



Von anbegin ist nichts erkorn / Auff Erden



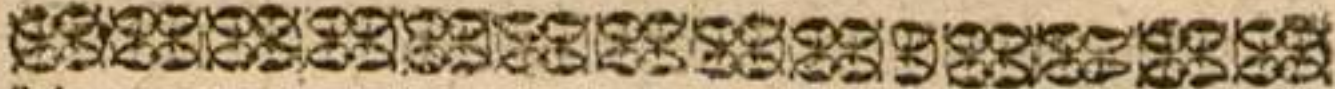
war kein Mensch geboren / Der mir aus nöten



helffen kan / Ich ruff dich an / Zu dem

ich





### Tenor.



Von anbegin ist nichts erkorn / Auff Erden



war kein Mensch geboren / Der mir aus nöten



helffen kan / Ich ruff dich an / Zu dem

### Bassus.



Von anbegin ist nichts erkorn / Auff Erden



war kein Mensch geboren / Der mir aus nöten

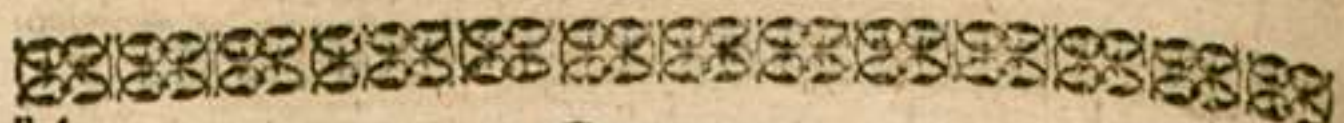


helffen kan / Ich ruff dich an / Zu dem

ich





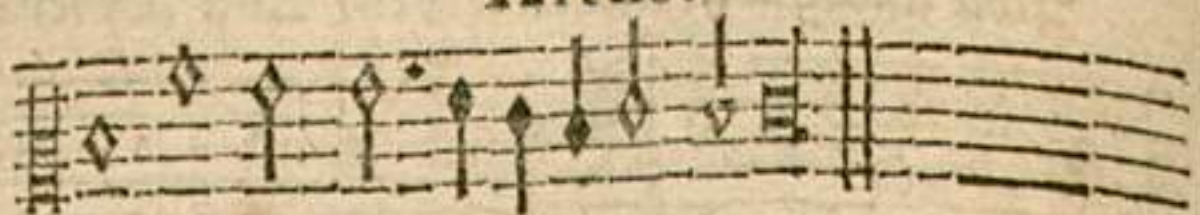


Cantus.



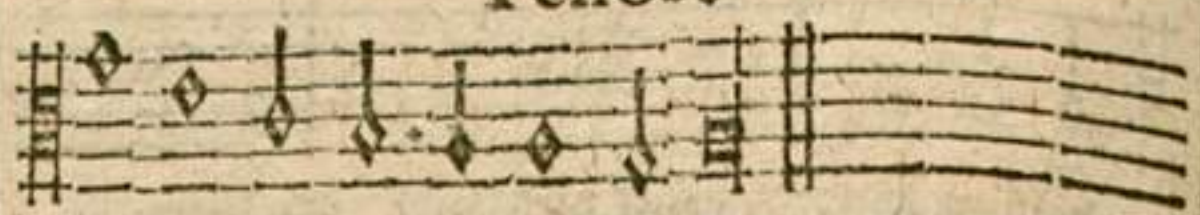
ich mein vertrauen hab.

Altus.



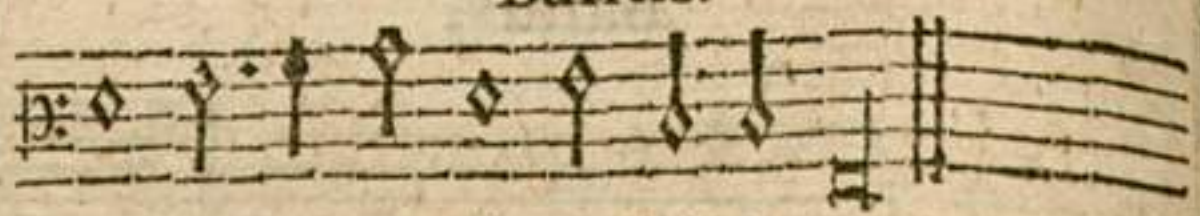
ich mein ver trauen hab.

Tenor.



ich mein vertrauen hab.

Bassus.



ich mein ver trauen hab.

2.

Mein Sünd sind schwer vnd vber gros/  
 Vnd rewen mich von Herren/  
 Derselben mach mich quit vnd loß/  
 Durch deinen Todt vnd schmerzen/  
 Vnd zeig mich deinem Vater an/  
 Das du hast gnug für mich gethan/  
 So werd ich quit der Sünden last/  
 HErr halt mich fest/  
 Wess du dich mir versprochen hast.





3.  
Gib mir nach deiner Barmhertzigkeit/  
Den waren Christen glauben/  
Auff das ich deine süßigkeit/  
Mag inniglichem schawen/  
Für allen dingen lieben dich/  
Vnd meinen nechsten gleich als mich/  
Am letzten end/dein hülf mir send/  
Darmit behend/  
Deß Teuffels list sich von mir wend/

4.  
Ehr sey Gott in dem höchsten thron/  
Dem Vater aller Güte/  
Vnd Jesu Christ seinem liebsten Sohn/  
Der vns allzeit behüte/  
Vnd Gott dem heiligen Geiste/  
Der vns sein hülf allzeit leist/  
Damit wir ihm gefellig sein/  
Hie in dieser zeit/  
Vnd folgend zu der Ewigkeit.  
A M E N.



X L I X.

Das Sanctus deutsch / Doct.  
Mart. Luth.

Esata

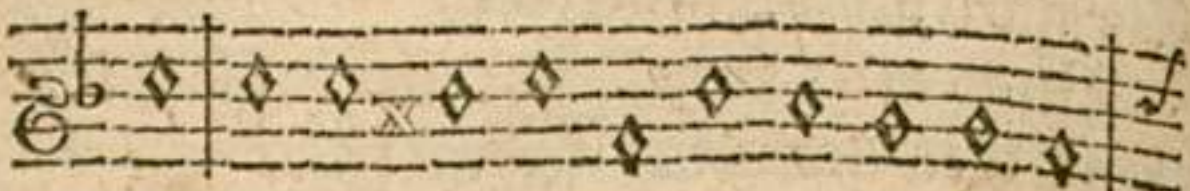




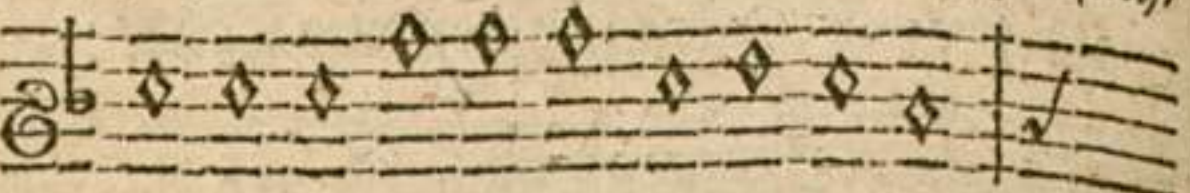
Cantus.



Jesaja dem Propheten das ges



schach / das er im Geist den H Erren sitzen sach /

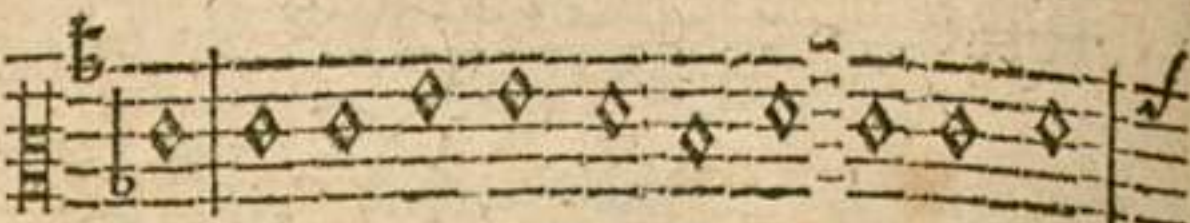


auff einem hohen Thron / im hellen glantz /

Altus.



Jesaja dem Propheten das ges



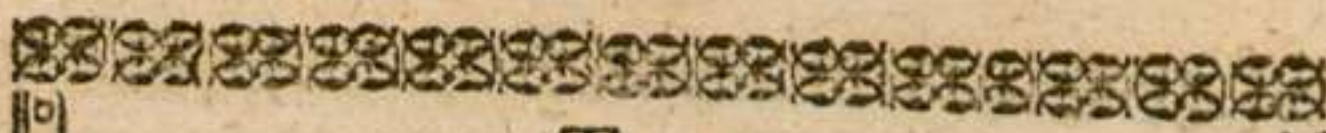
schach / das er im Geist den H Erren sitzen sach /



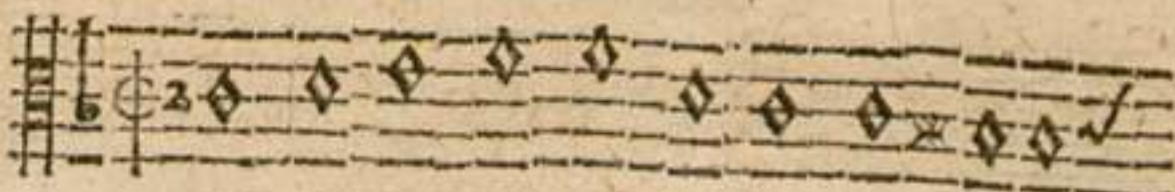
Auff einem hohen Thron in hellem glantz /

seines

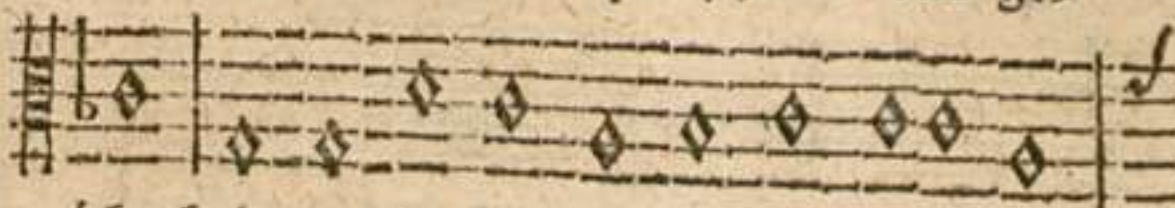




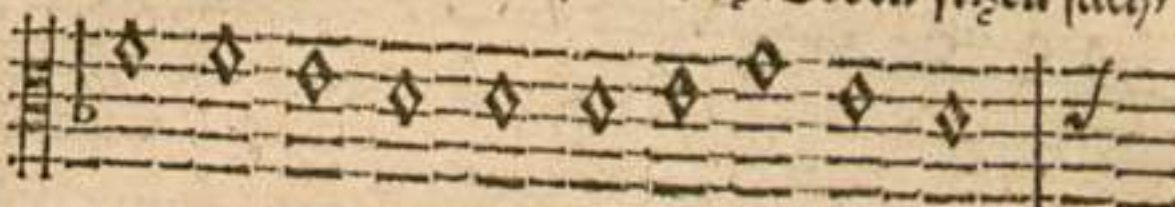
### Tenor.



Jesaja dem Propheten das ge-

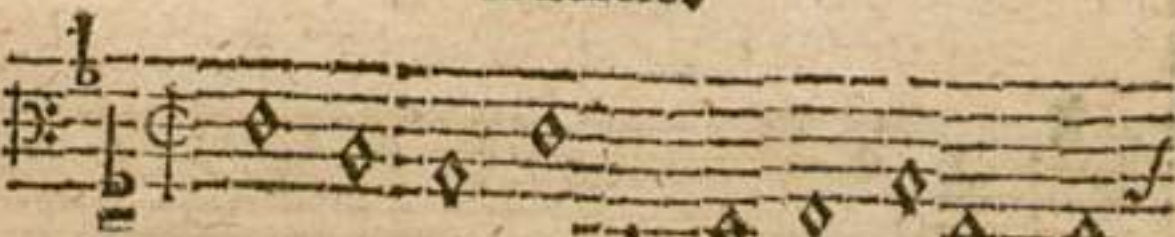


schach / das er im Geist den H Erren sitzen sach /

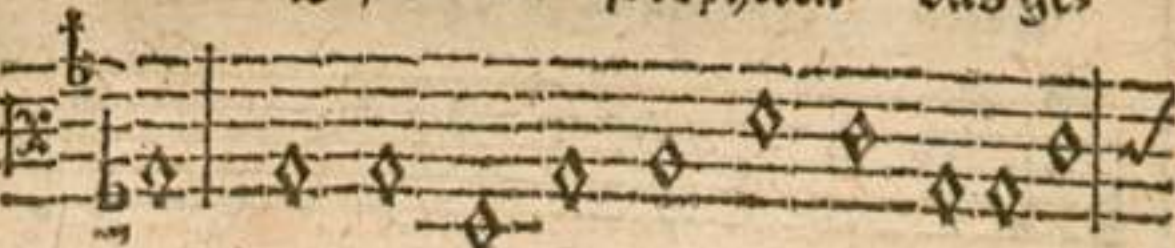


auff einem hohen Thron / im hellen glantz /

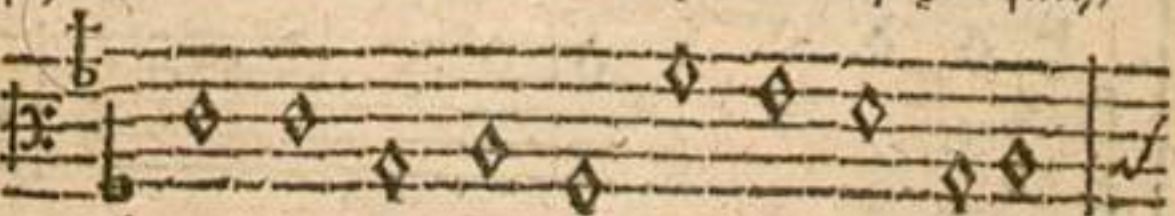
### Bassus.



Jesaja dem Propheten das ge-



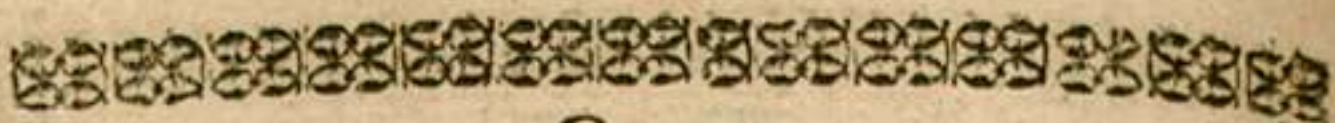
schach / das er im Geist den H Erren sitzen sach /



Auff einem hohen Thron in hellem glantz /  
D seines







Cantus.



seines kleides saum den Chor füllet ganz /

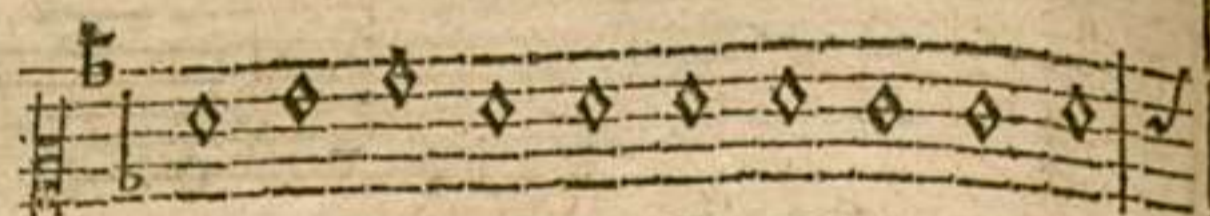


Es stunden zween Seraph bey ihm daran /



Sechs Flügel sah er einen jedern han /

Altus.



seines kleides saum den Chor füllet ganz /



Es stunden zween Seraph bey ihm daran /

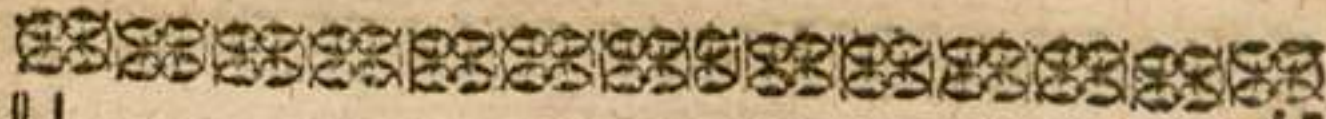


Sechs Flügel sah er einen jedern han /

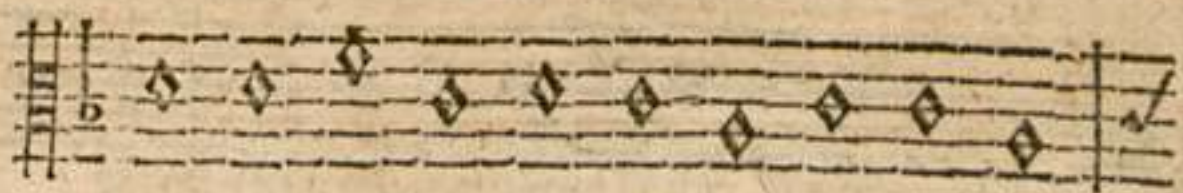
Mit



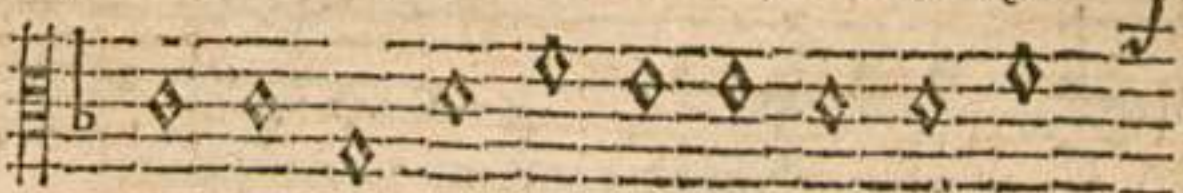




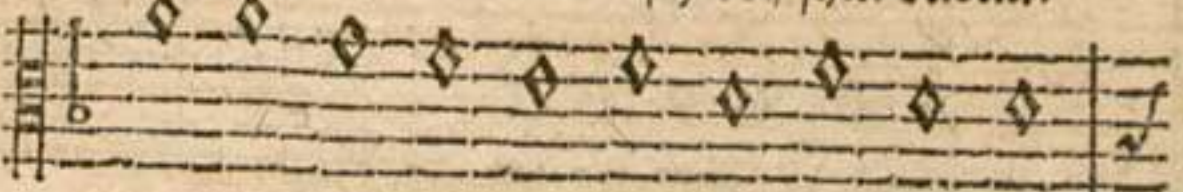
### Tenor.



seines kleides saum den Chor füllet ganz/

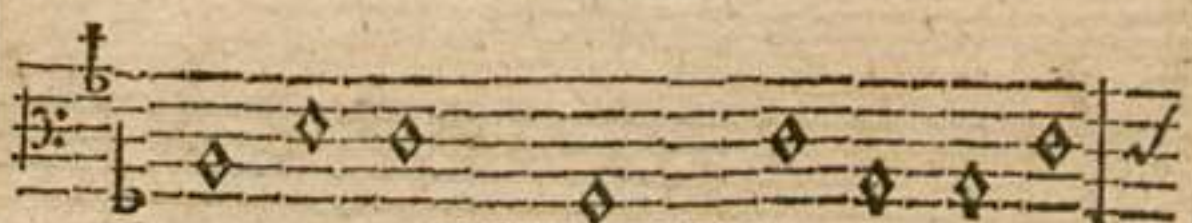


es stunden zween Seraph bey ihm daran/

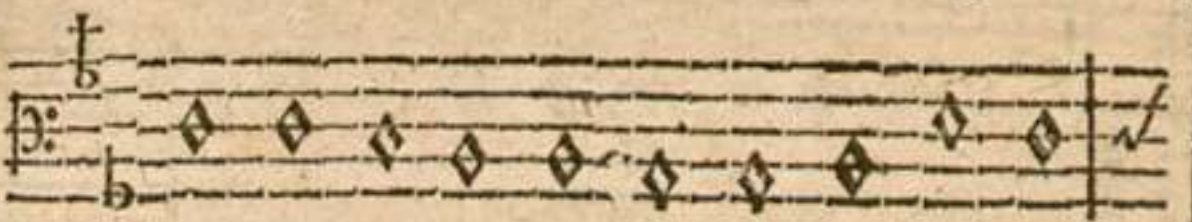


sechs Flügel sah er einen jedern han/

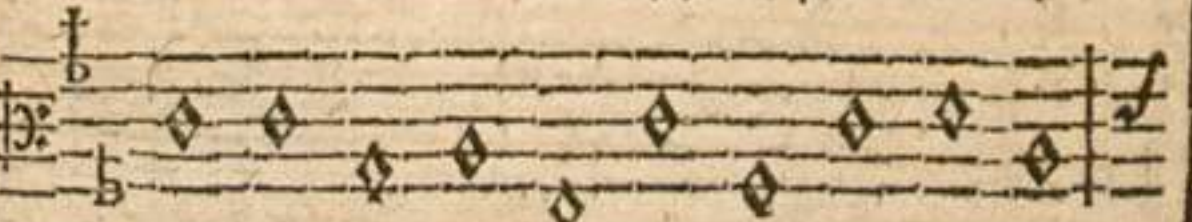
### Bassus.



seines kleides saum den Chor füllet ganz/



Es stunden zween Seraph bey ihm daran/



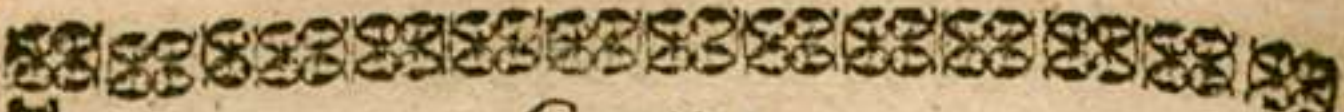
Sechs Flügel sah er einen jedern han/

D 2 Mit

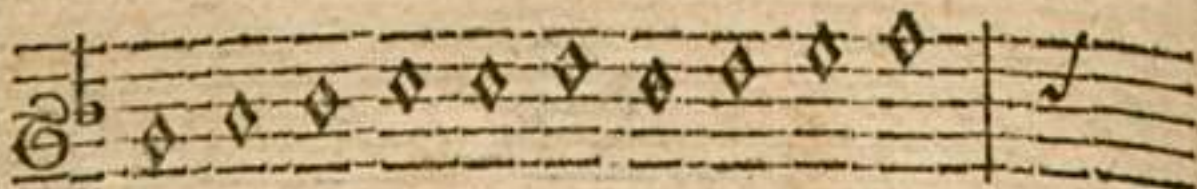




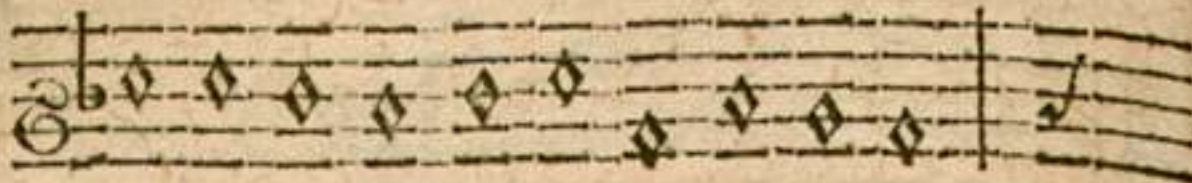
45305



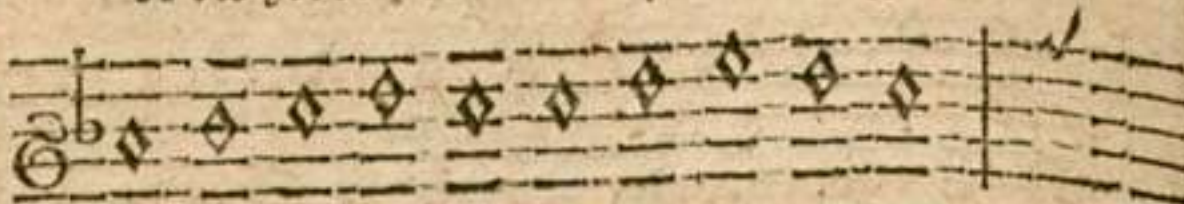
Cantus.



Mit zween bedeckten sie ihr Andlitz klar /



Mit zween bedeckten sie die Füße gar /

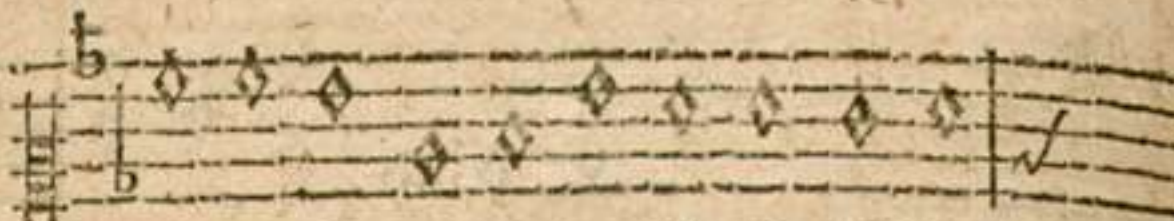


Und mit den andern zween sie flohen frey /

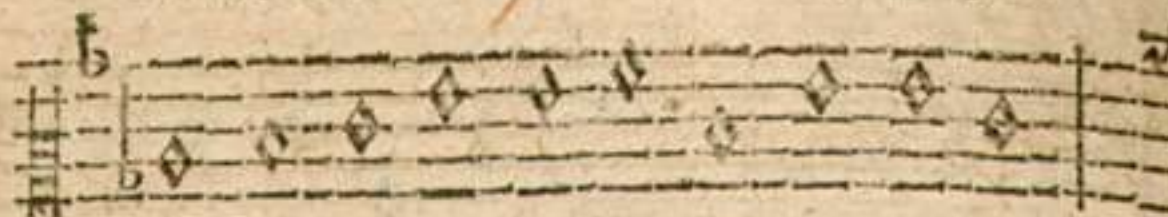
Altus.



Mit zween bedeckten sie ihr Andlitz klar /



Mit zween bedeckten sie die Füße gar /

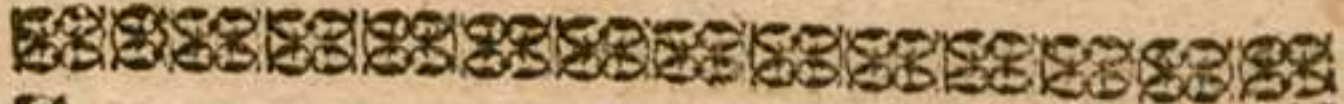


Und mit den andern zween sie flohen frey /

geht







### Tenor,

Mit zween bedeckten sie ihr Andlitz klar/

Mit zween bedeckten sie die Füße gar/

Und mit den andern zween sie flohen frey/

### Bassus,

Mit zween bedeckten sie ihr Andlitz klar/

Mit zween bedeckten sie die Füße gar/

Und mit den andern zween sie flohen frey/

D 3 gegit

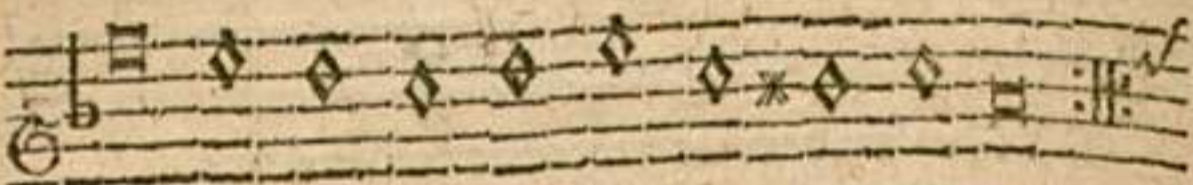




Cantus.



gegn ander rufften sie mit grossen geschreyen /



Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth /  
Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth /  
Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth /

Altus.



gegn ander rufften sie mit grossen geschreyen /

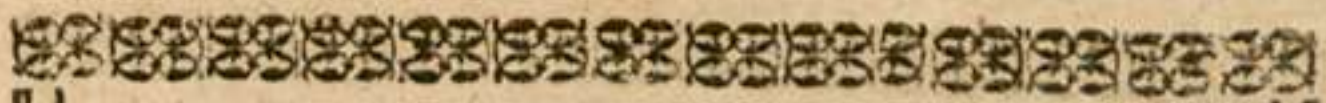


Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth /  
Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth /  
Heylig ist Gott / der HErrre Zebaoth /

gegn







### Tenor.



gegn ander rufften sie mit grossen geschrey/



Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth/  
Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth/  
Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth.

### Bassus.



gegn ander rufften sie mit grossen geschrey/



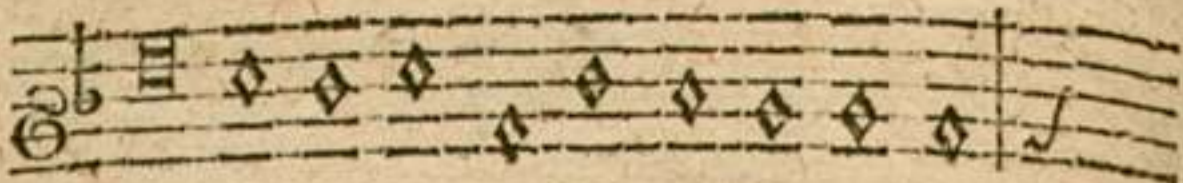
Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth/  
Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth/  
Heylig ist Gott der HErrre Zebaoth.

D 4 Sein

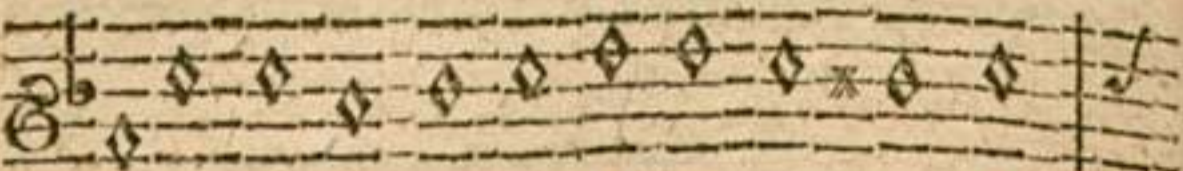




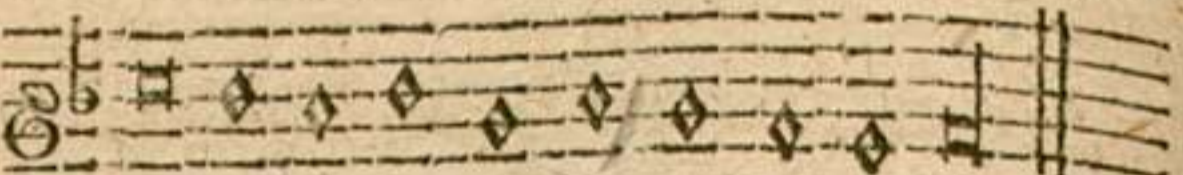
Cantus.



Sein ehr die ganze Welt erfüllet hat /

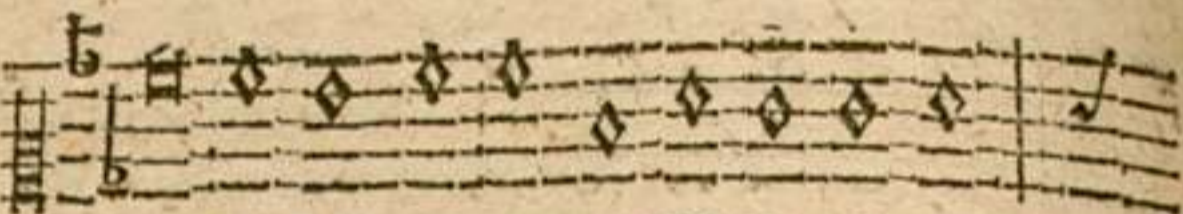


Von dem geschrey zittert schwell vnd balcken gar /

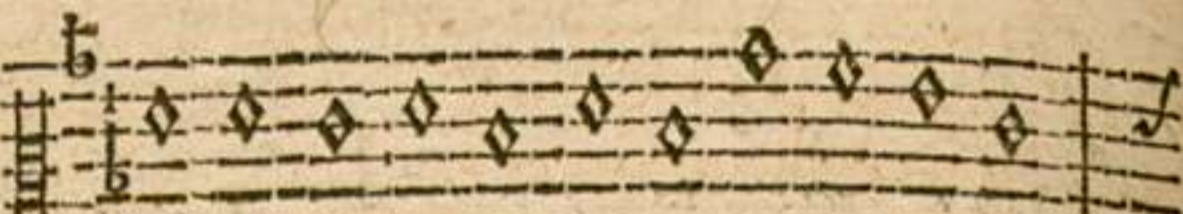


Das Haus auch ganz voll rauchs vnd nebelis war.

Altus.



Sein ehr die ganze Welt erfüllet hat /



Von dem geschrey zittert schwell vnd balcken gar /



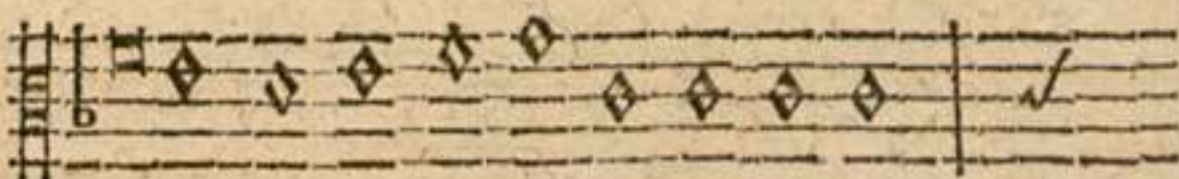
Das Haus auch ganz voll rauchs vnd nebelis war.

Sein

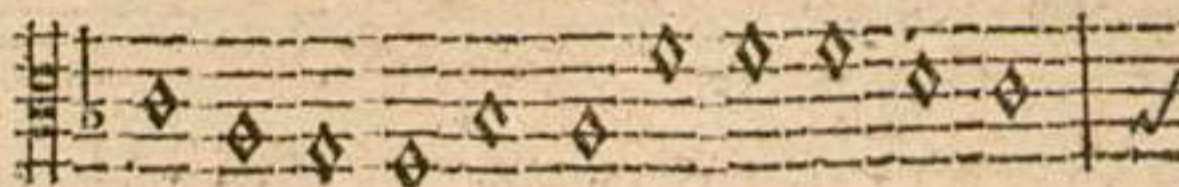




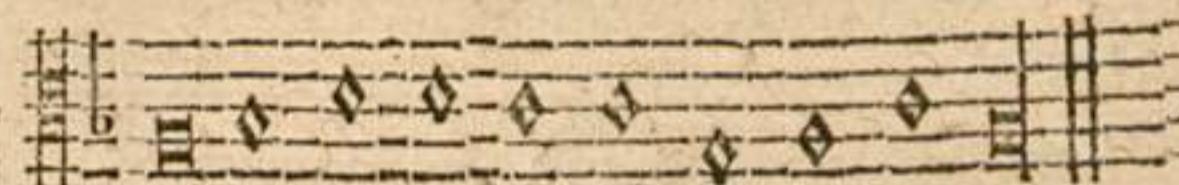
Tenor.



Sein ehr die ganze Welt erfüllet hat/

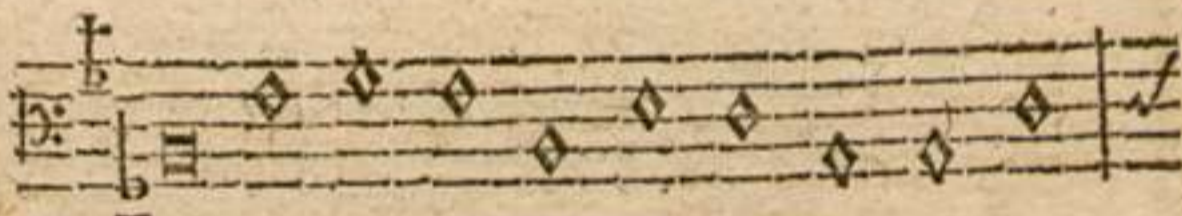


Von dem geschrey zittert schwell vnd balcken gar/

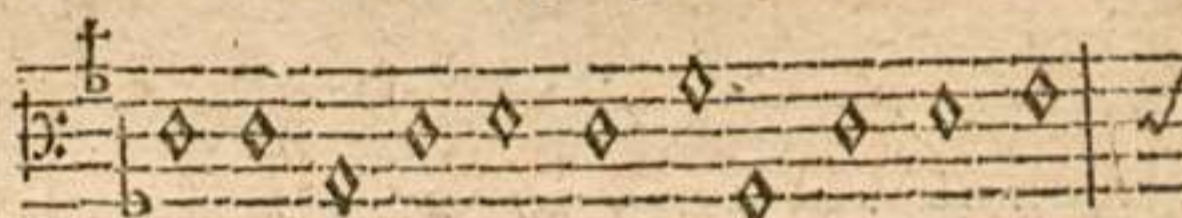


das Haus auch ganz voll rauchs vnd nebels war.

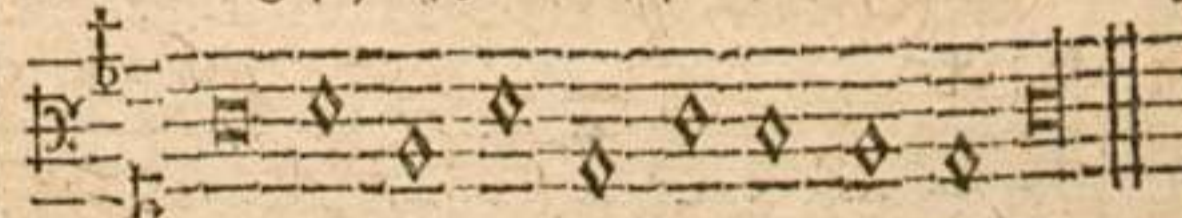
Bassus.



Sein ehr die ganze Welt erfüllet hat/



Von dem geschrey zittert schwell vnd balcken ga,



das Haus auch ganz voll rauchs vnd nebels war.

D s Johan

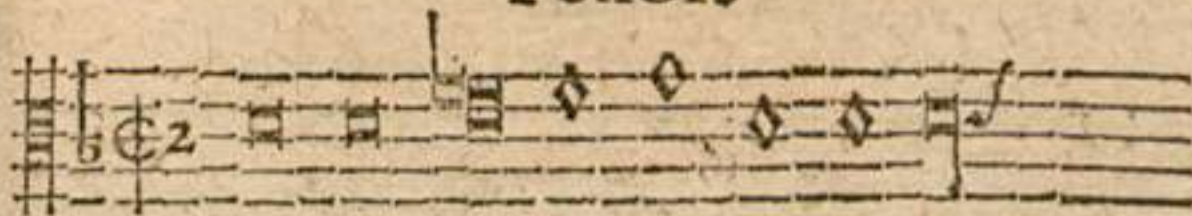




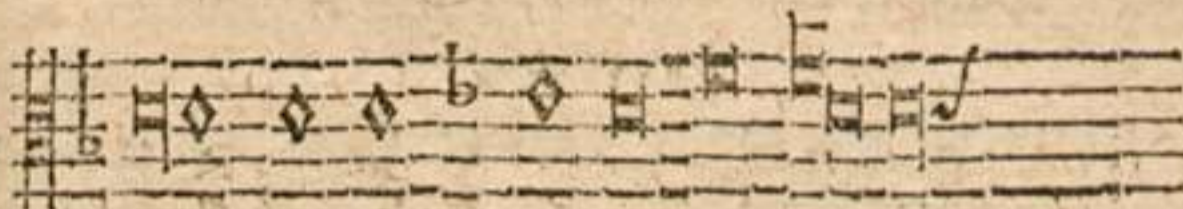




Tenor.



Jesus Christus vnser Heyn

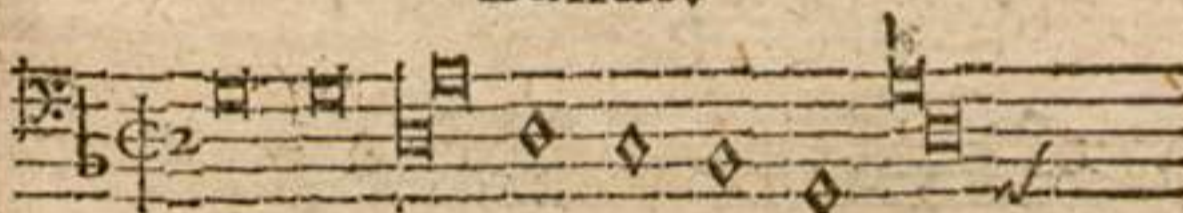


land/der von vns den Gottes zorn wand/



Durch das bitter Leiden sein/

Bassus.



Jesus Christus vnser Heyn



land/ Der von vns den Gottes zorn



wand / Durch das bitter Leiden sein/  
halt



Cantus.



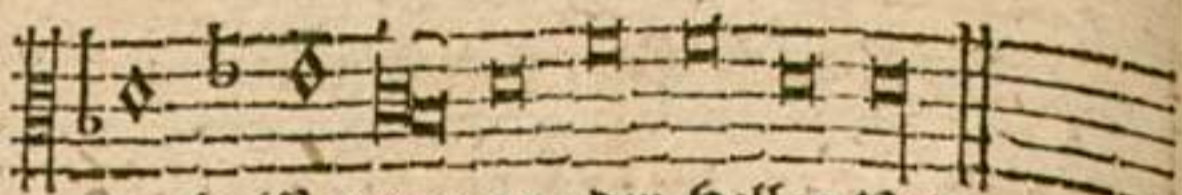
Halff er vns aus der Hellen Pein.

Altus.



Halff er vns aus der Hellen Pein.

Tenor.



Halff er vns aus der Hellen Pein.

Bassus.



Halff er vns aus der Hellen Pein.

2.

Das wir nimmer deß vergessen/  
Gab er vns sein Leib zu essen/  
Verborgen im Brod so klein/  
Vnd zu trincken sein Blut im Wein.

3.

Wer sich wil zu dem Tisch machen /  
Der hab wol acht auff sein sachen /

Wer



06045305

Wer vnwirdig hinzu geht/  
Für das leben den todt empficht.

4.

Du solt Gott den Vater preysen/  
Das er dich so wol wolt speisen/  
Vnd für deine mißerhat/  
In den todt sein Son gegeben hat.

5.

Du solt glauben vnd nicht wancken/  
Das ein speise sey der Krancken/  
Den ihr Herz von Sünden schwer/  
Vnd für angst ist betrübet sehr.

6.

Solch gros gnad vnd barmhertzigkeit/  
Sucht ein Herz in grosser arbeit.  
Ist dir wol so bleib daruon/  
Das du nicht kriegest bösen lohn.

7.

Er spricht selber/kompt ihr armen/  
Last mich vber euch erbarmen/  
Kein arz ist dem starcken noht/  
Sein kunst wird an ihm gar ein spot.

8.

Hettestu dir was kund erwerben/  
Was dürffte ich den für dich sterben/  
Dieser Tisch auch dir nicht gilt/  
So du selber dir helfen wilt.

9. Glaub



9.

Gleubstu das von Herzen grunde/  
Vnd bekennests mit dem Munde/  
So bistu recht wol geschickt/  
Vnd die Speise deine Seel erquickt.

10.

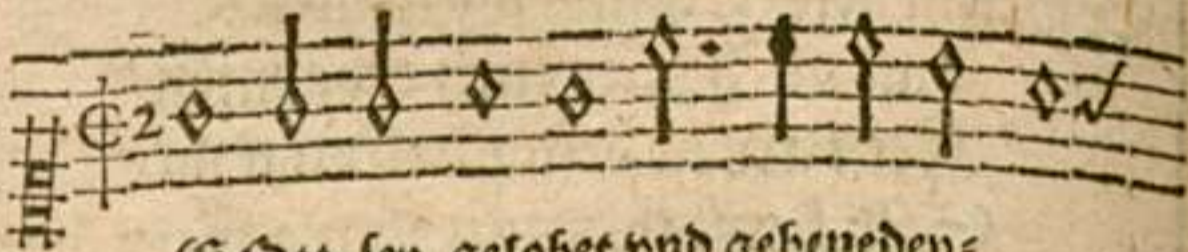
Die frucht soll auch nicht aussen bleiben/  
Deinen Nechsten soltu lieben/  
Das er dein genießen kan/  
Wie dein Gott an dir hat gethan.



L I.

Ein Lobgesang/ Doct. Mart.  
Luther.

Cantus.



Gott sey gelobet vnd gebenedeyt  
Mit seinem fleische/ vnd mit seinem blut

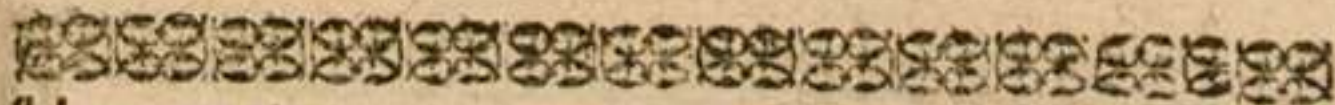


et/ Der vns selber hat gespeiset/  
te/ Das gib vns HErr Gott zu gute/

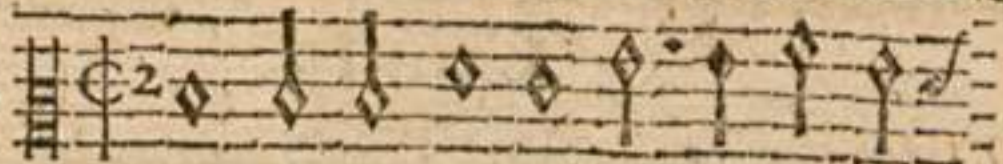
Kyrie







Alt .

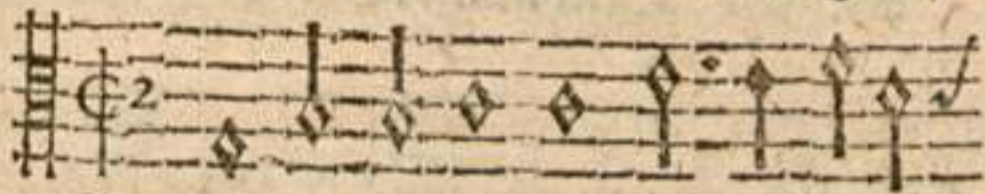


Gott sey gelobet vnd gebene  
Mit seinem fleische/vnd mit seinem

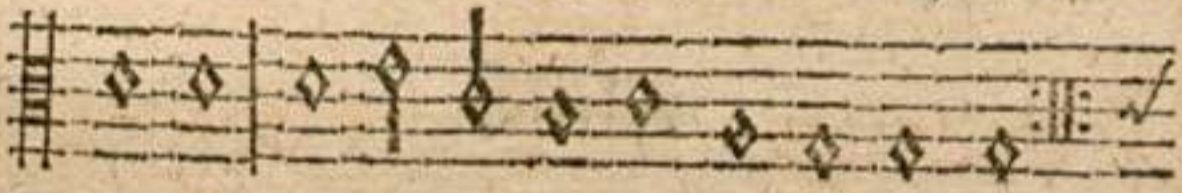


denet / Der vns selber hat gespeiset/  
blute / Das gib vns HErr Gott zu gute/

Ten.



Gott sey gelobet vnd gebene  
Mit seinem fleische vnd mit seinem



denet / der vns selber hat gespeiset/  
blute / Das gib vns HErr Gott zu gute/

Baf.



Gott sey gelobet vnd gebene  
Mit seinem fleische vnd mit seinem

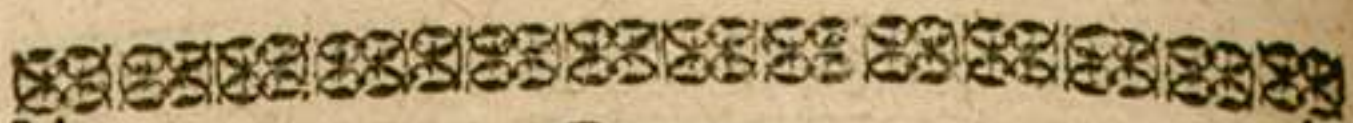


denet / Der vns selber hat gespeiset/  
blute / Das gib vns HErr Gott zu gute/

Kyrie=







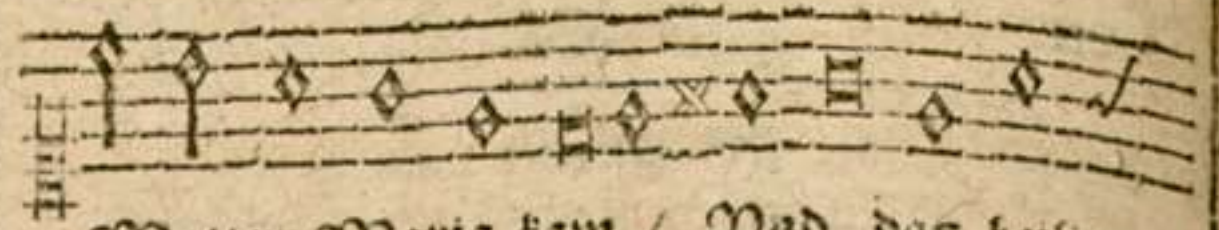
### Cantus.



Ky ri eley son. Her durch deinen



heiligen Leichnam / Der von deiner

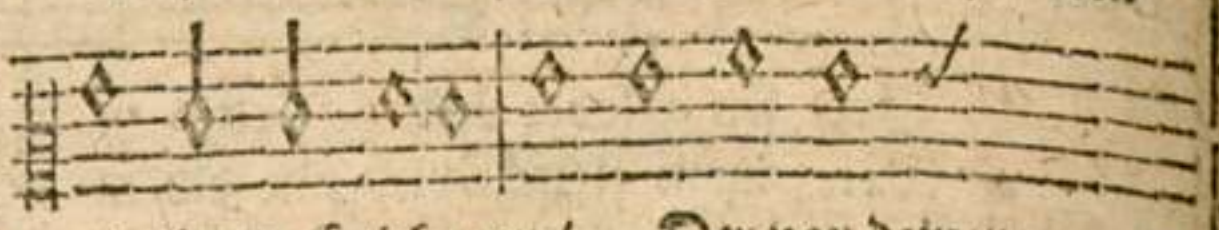


Mutter Maria kam / und das heilige

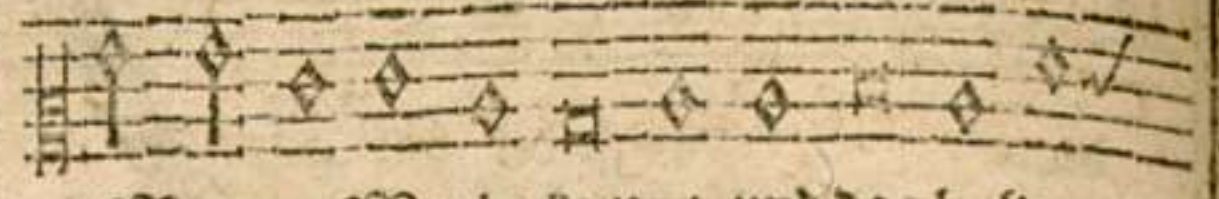
### Altus.



Ky rie lei son. Her durch deinen



heiligen Leichnam / Der von deiner



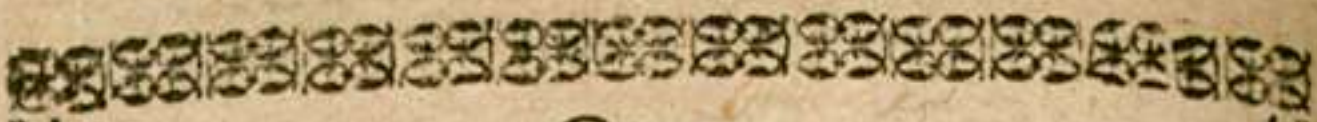
Mutter Maria kam / und das heilige  
Blut /



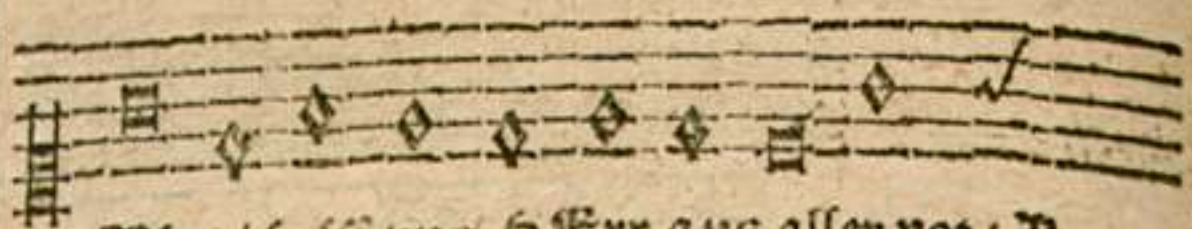




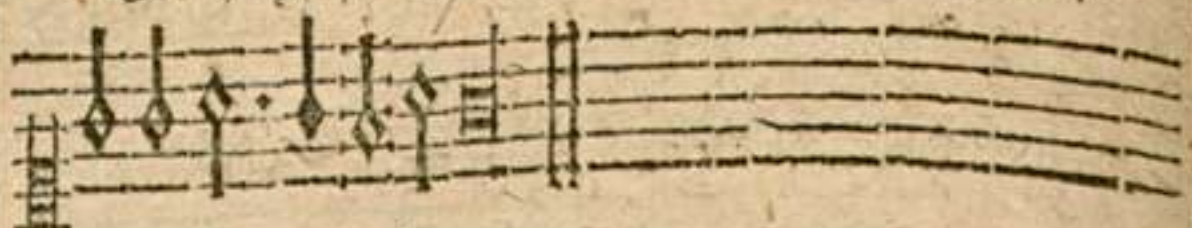




Cantus.

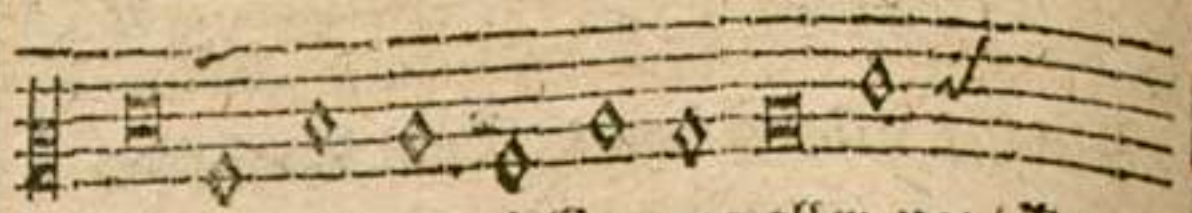


Blut / Hilff vns H. Erre aus aller not / Ky-

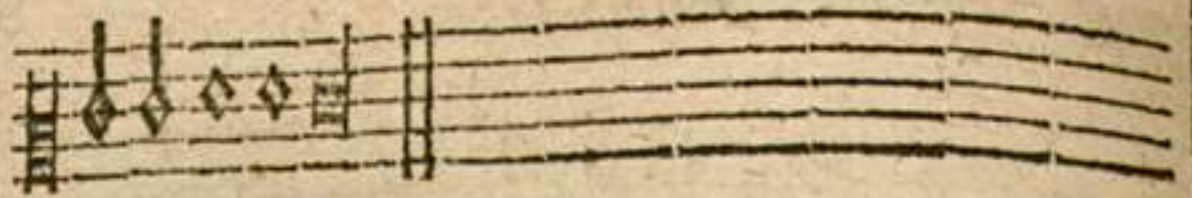


ri e ley son.

Altus.

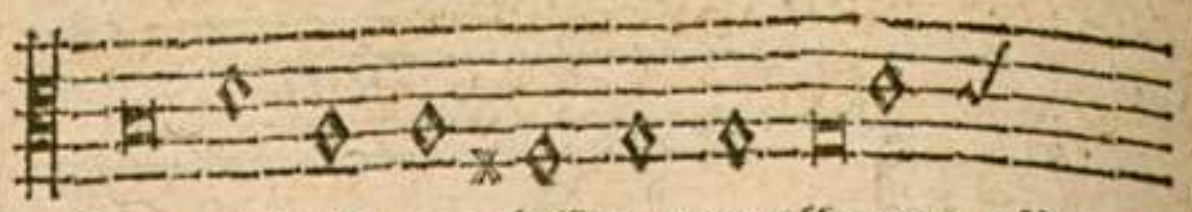


Blut / Hilff vns H. Erre aus aller not / Ky-



ri e ley son.

Tenor.

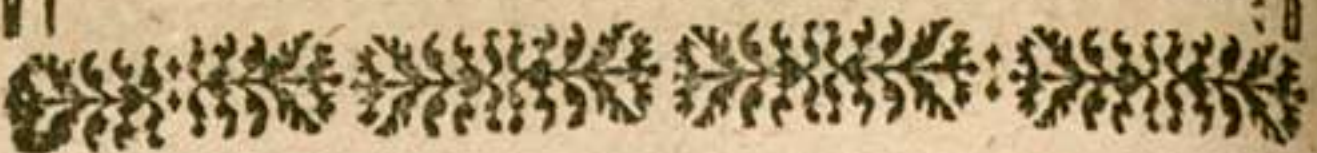


Blut / Hilff vns H. Erre aus aller not / Ky-



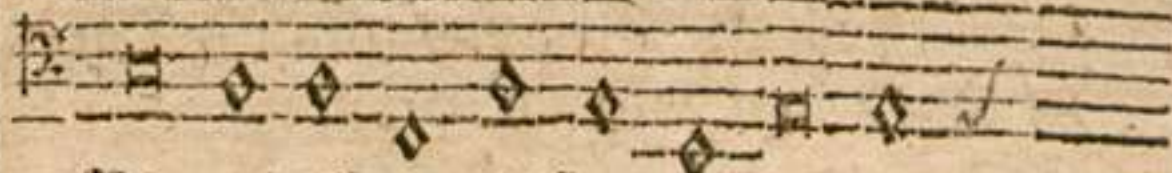
ri e ley son.

Der

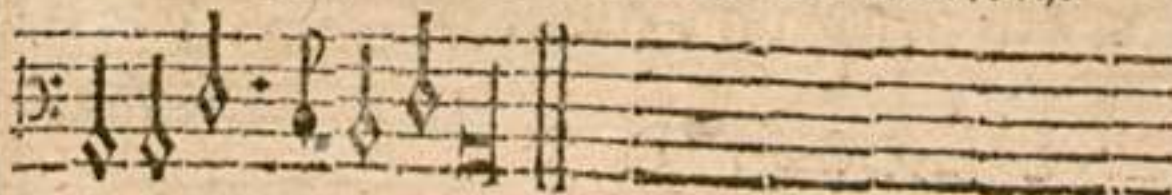




Bassus.



Blut/ Hilff vns HErr aus aller not/ An



ri e lei son.

2.

Der heylig Leichnam ist für vns gegeben/  
Zum Tod / daß wir dadurch leben/  
Nicht grösser güte köndt er vns gesehen/  
Dabey wir sein solln gedencen/ (cien/  
Kyrieleison.

HErr/dein lieb so gros dich gezwungē hat/  
Das dein Blut an vns gros wunder  
Vnd bezalt vnser schuld/ (thac/  
Das vns Gott ist worden huld/  
Kyrieleison.

3.

Gott geb vns allen seiner gnaden segen/  
Daß wir gehn auff seinen wegen/  
In rechter lieb/vnd Brüderlicher trewe/

P 2

Das



Das vns die Speiß nicht gerewe/

Kyrieleison.

Herr dein heiligen Geist vns nimmer laß/  
Der vns geb zu halten rechte maß/  
Das dein arm Christenheit/  
Leb in Fried vnd einigkeit/

Kyrieleison.

☉ (: ) ☉



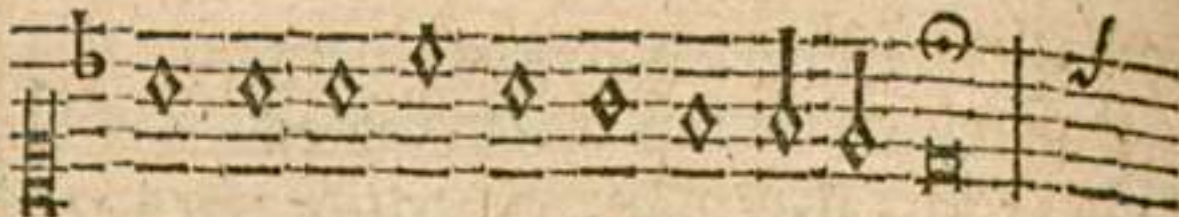
LII.

Der hundert vnd eilffte  
Psalm.

Cantus.



Ich danck dem Herrn von ganzem hertzen/



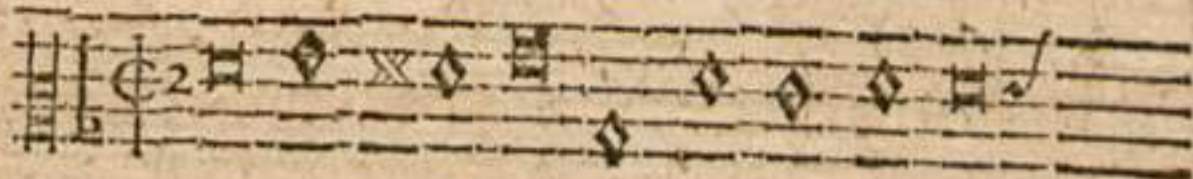
Im raht der frommen / vnd in der gemein.

Gros

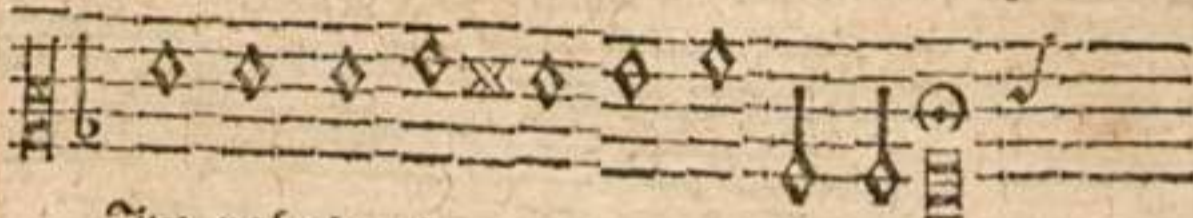




Altus.

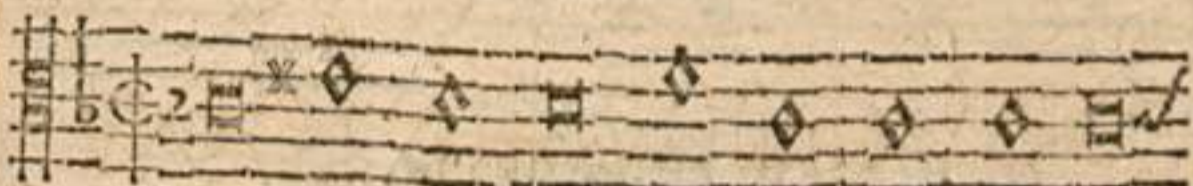


Ich danck dem HErrn / von ganzem hertzen /

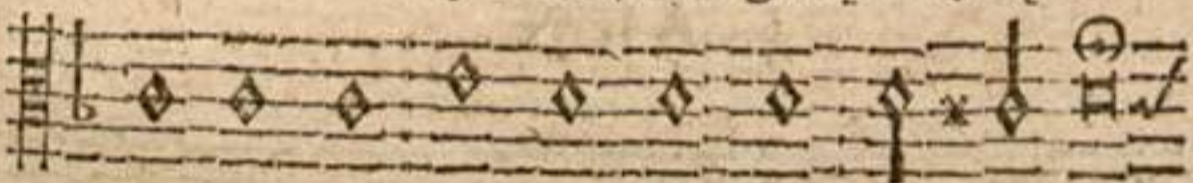


Im raht der frommen / vnd in der gemein.

Tenor.



Ich danck dem HErrn / von ganzem hertzen /



Im raht der frommen / vnd in der gemein.

Bassus.



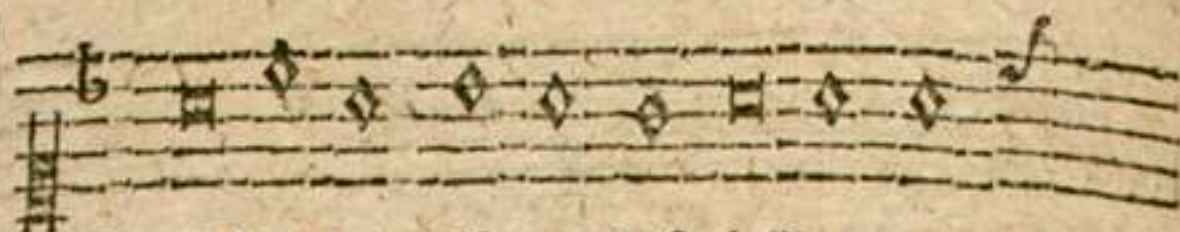
Ich danck dem HErrn / von ganzem hertzen /



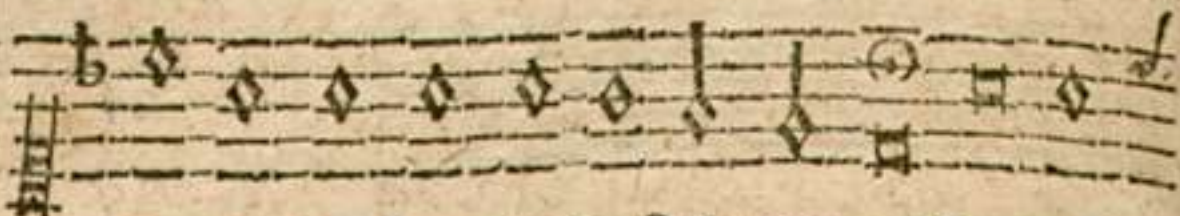
Im raht der frommen / vnd in der gemein.



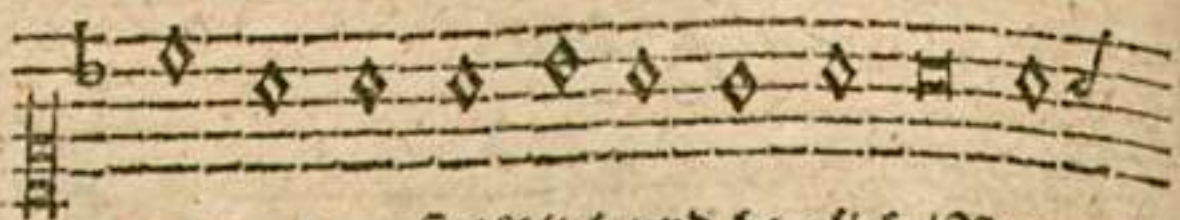
Cantus.



Groß sind die Werck des H Erren / wer ihr

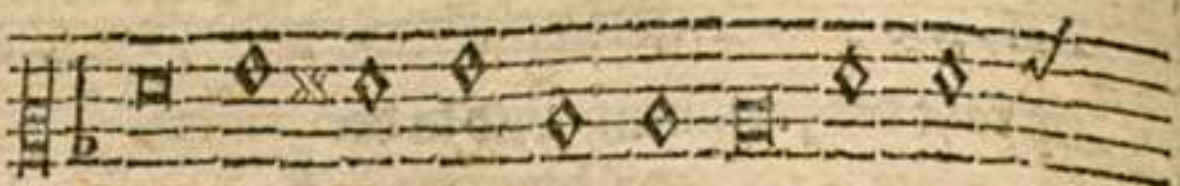


achtet / der hat eitel lust daran. Was er



ordnet das ist löblich vnd herrlich / Vnd

Altus.



Groß sind die Werck des H Erren / wer jr



achtet / der hat eitel lust daran. Was er

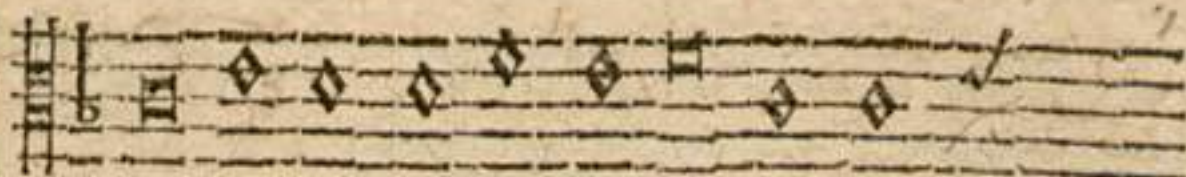


ordnet das ist löblich vnd herrlich / Vnd

seine



Tenor.



Gros sind die Werck des H. Erren / wer je

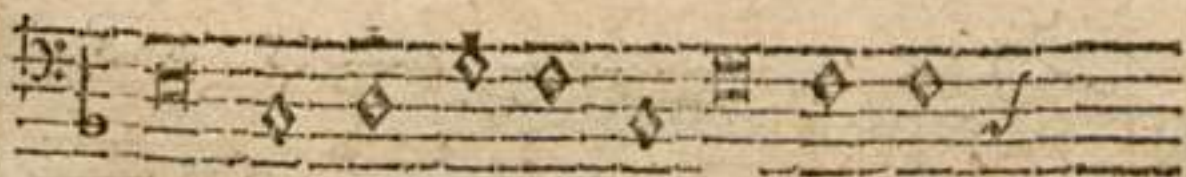


achtet / der hat eitel lust daran. Was er

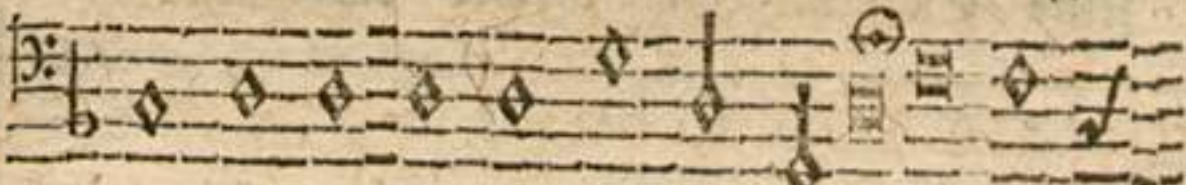


ordnet / Das ist löblich vnd herrlich / Vnd

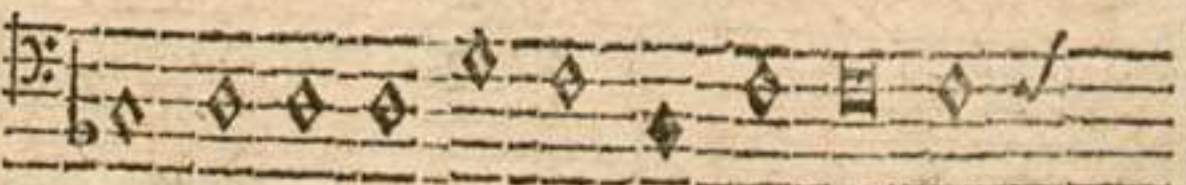
Bassus.



Gros sind die Werck des H. Erren / wer ihr



achtet / der hat eitel lust daran / Was er



ordnet / Das ist löblich vnd herrlich / Vnd

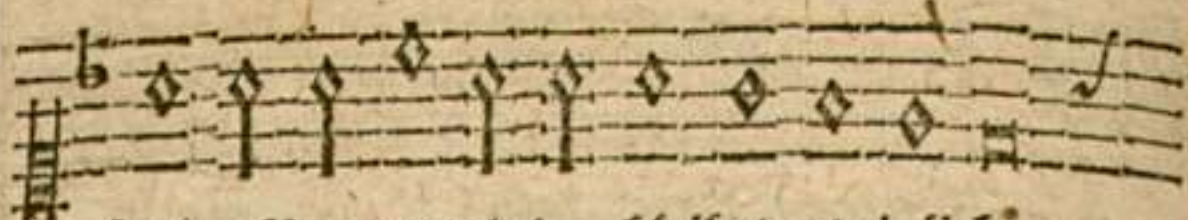
P 4

seine





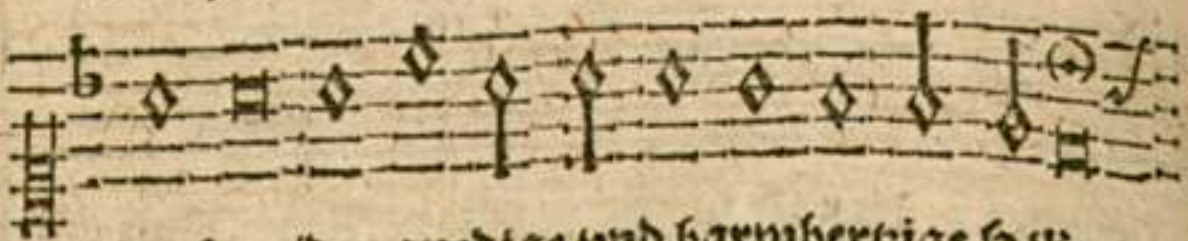
Cantus.



seine Gerechtigkeit bleibet ewiglich.



Er hat ein gedechtniß gestiftet seiner



wunder / der gnedige vnd barmhertzige HErr.

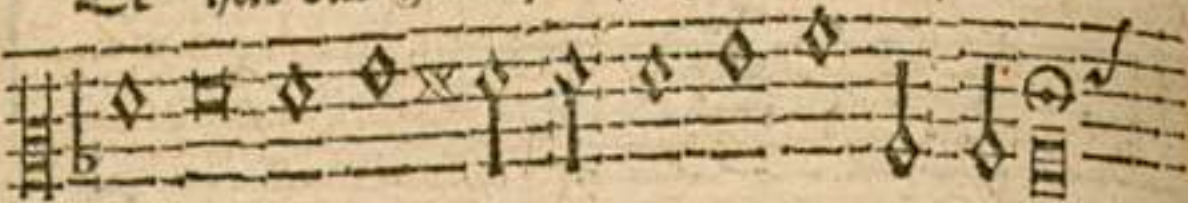
Altus.



seine Gerechtigkeit bleibet ewiglich.



Er hat ein gedechtniß gestiftet seiner

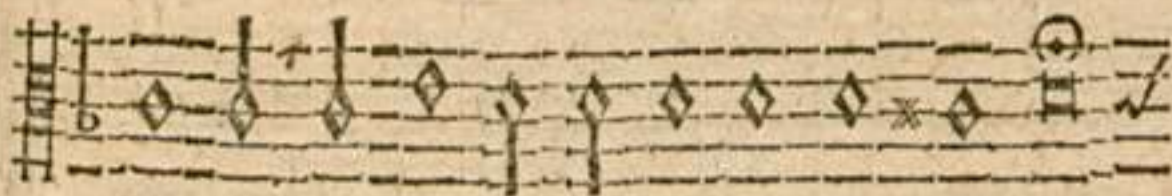


wunder / Der gnedige vnd barmhertzige HErr.

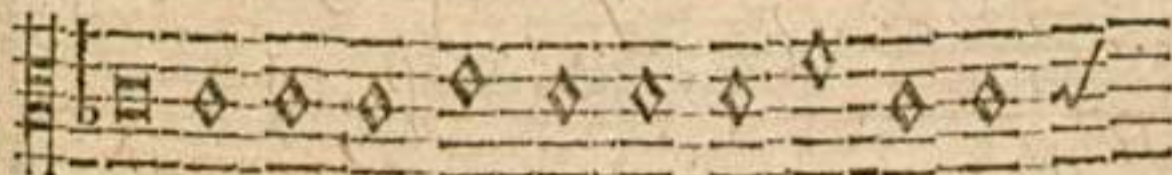
Er



Tenor.



seine Gerechtigkeit bleibet Ewiglich.

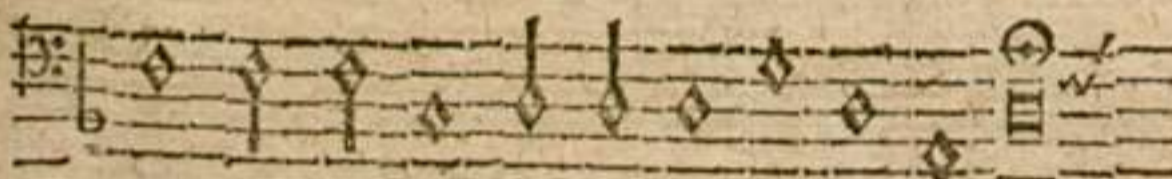


Er hat ein Gedechtniß, gestiftet seiner

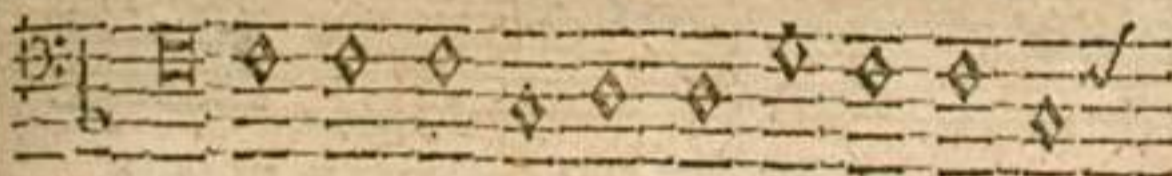


wunder / Der gnedige vnd barmhertzige Herr.

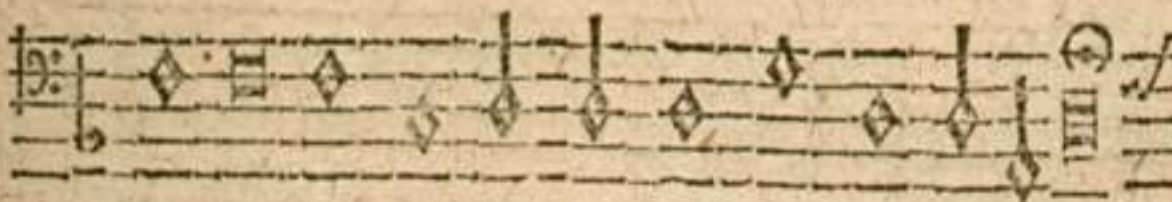
Bassus.



seine Gerechtigkeit bleibet Ewiglich.



Er hat ein Gedechtniß gestiftet seiner



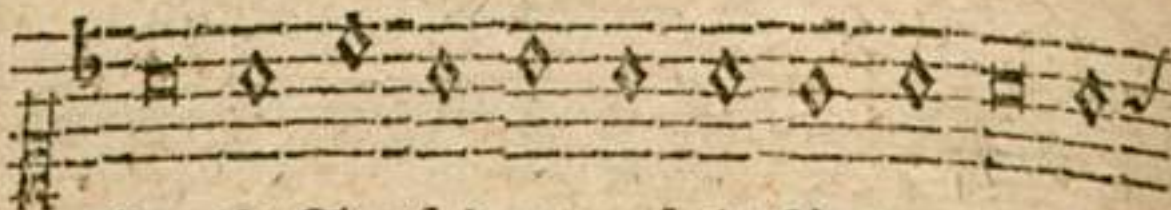
wunder / Der gnedige vnd barmhertzige Herr.

Ps 5 Er





Cantus.



Er gibt Speise denen / so ihn fürchten / Er



gedencket Ewiglich an seinen Bund. Er lest



verkündigen seinem Volck / seine gewaltige

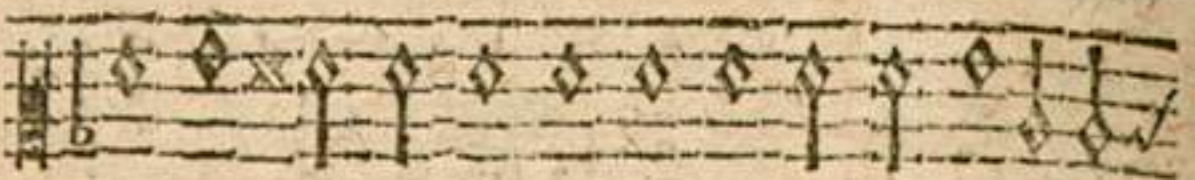
Altus.



Er gebe Spetse denen / so ihn fürchten / Er



gedencke Ewiglich an seinen Bund. Er lest

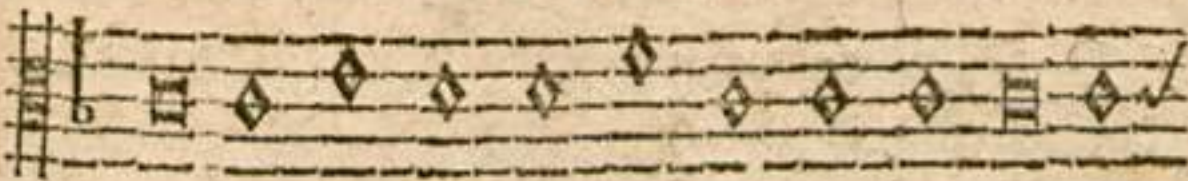


verkündigen seinem Volck / seine gewaltige

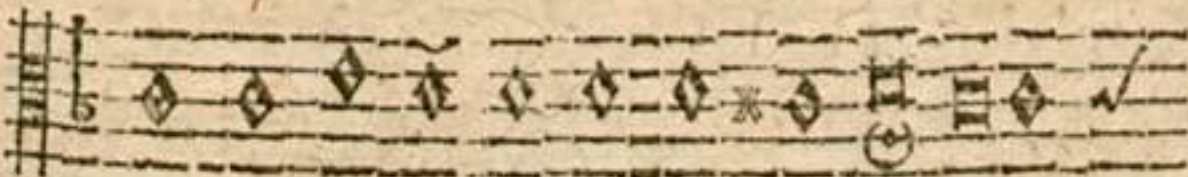
Thaten /



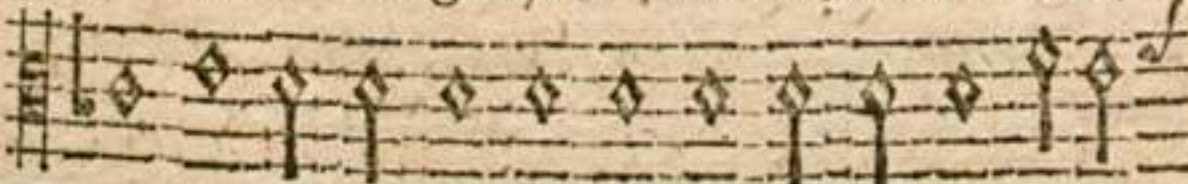
Tenor.



Er gibt Speise denen / so ihn fürchten / Er

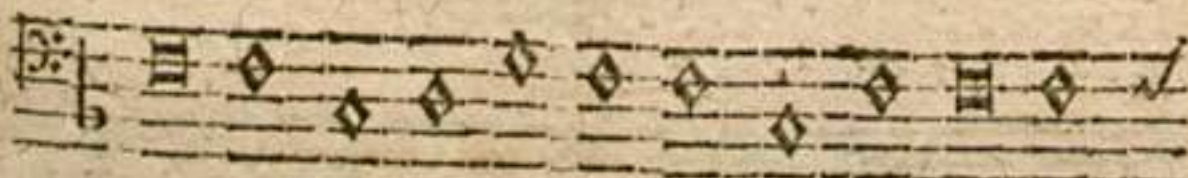


gedencke Ewiglich an seinen Bund. Er lest



verkündigen seinem Volck / seine gewaltige

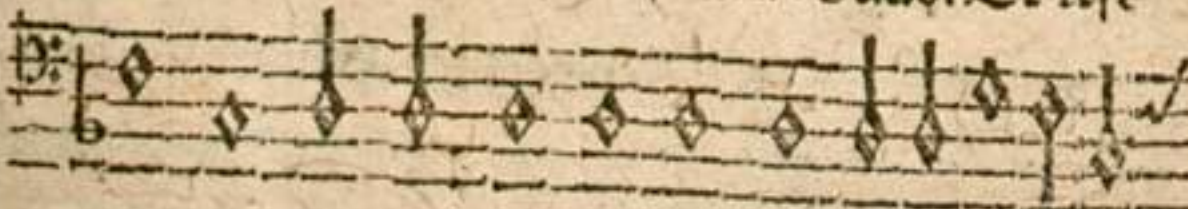
Bassus.



Er gibt Speise denen / so ihn fürchten / Er



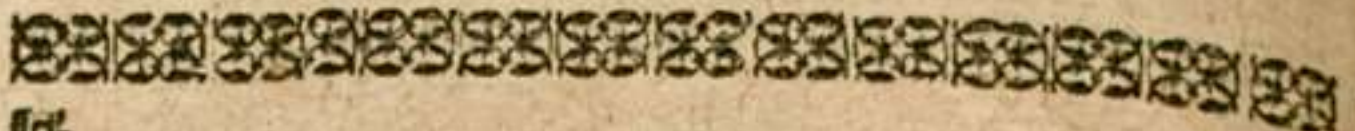
gedencke Ewiglich an seinen Bund. Er lest



verkündigen seinem Volck / seine gewaltige

Thaen

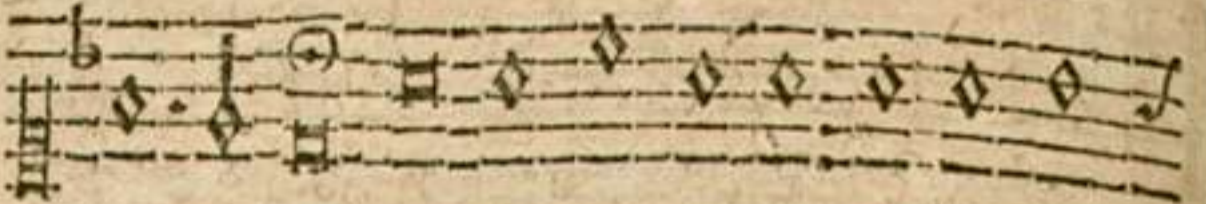




Cantus.



Thaten / Das er ihn gebe das Erbe der

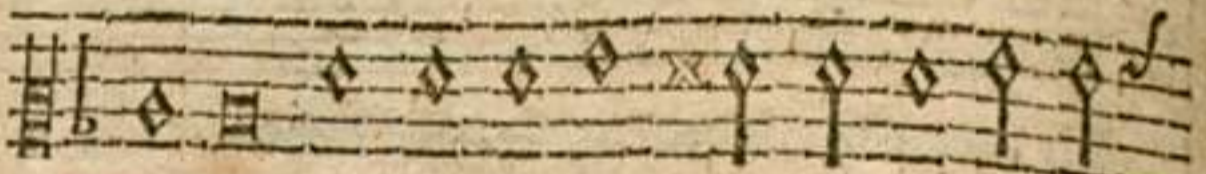


Handen. Die Werck seiner Hände sind war-



heit vnd recht / alle seine Gebot sind recht.

Altus.



Thaten / Das er ihn gebe das Erbe der



Handen. Die Werck seiner Hände sind war-



heit vnd recht / Alle seine Gebot sind recht,  
schaffen.

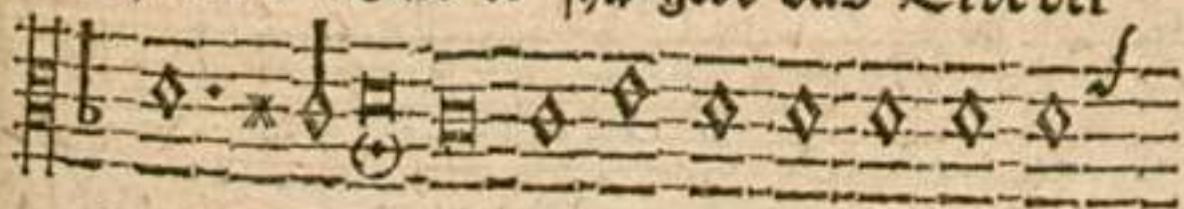




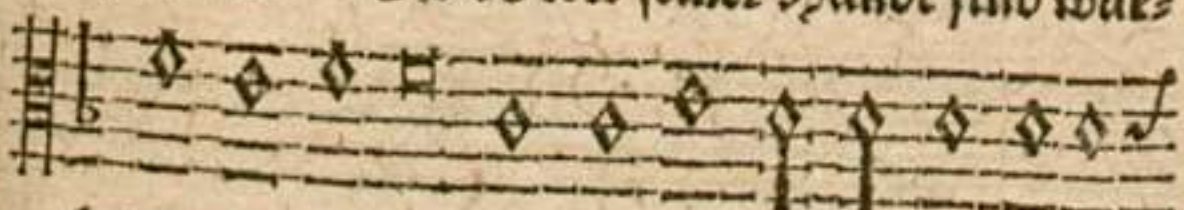
Tenor.



Thaten / Das er ihn gebe das Erbe der

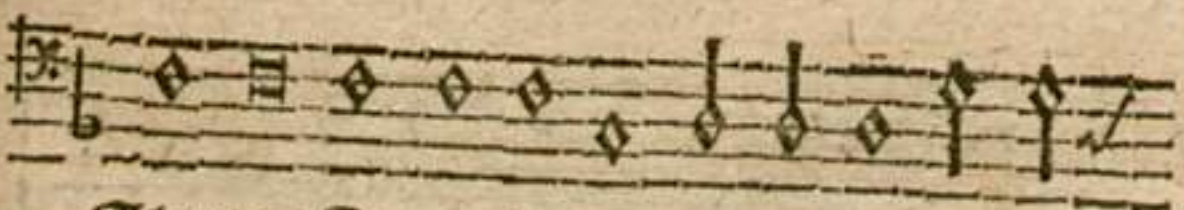


Handen. Die Werck seiner Hände sind war-

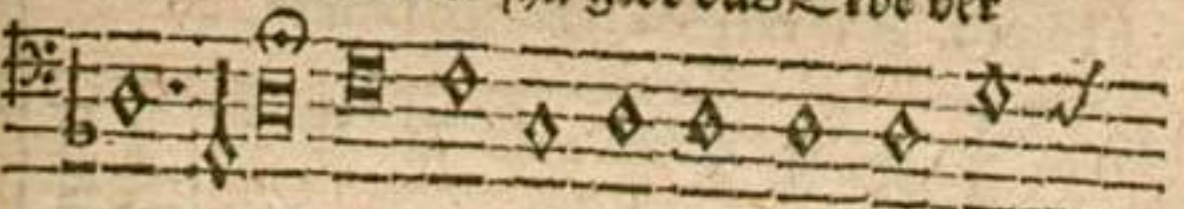


heit vnd rechte / Alle seine Gebot sind rechte

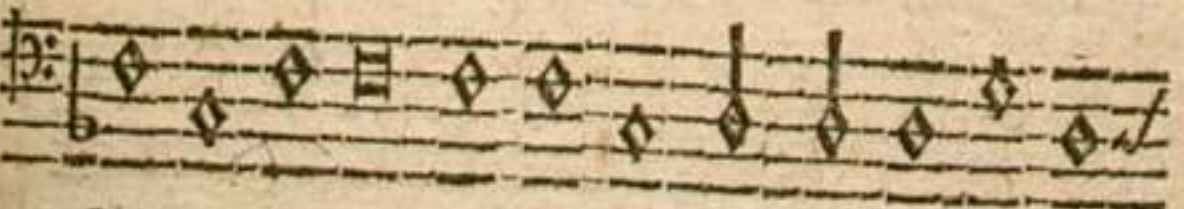
Bassus.



Thaten / Das er ihn gebe das Erbe der



Handen / Die Werck seiner Hände sind war-

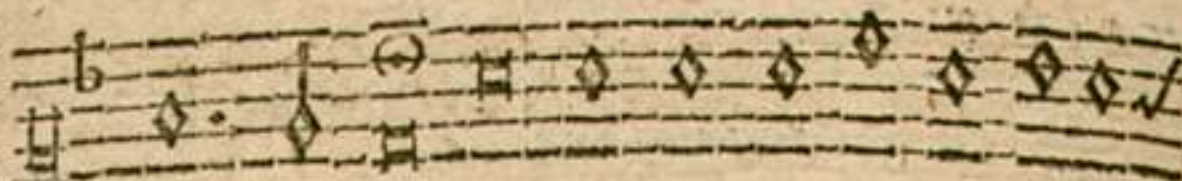


heit vnd rechte / Alle seine Gebot sind rechte

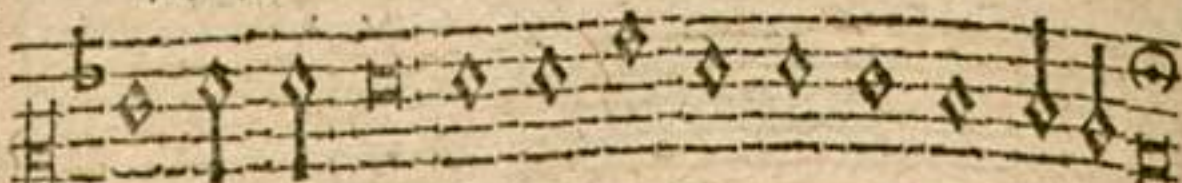
schaffen.



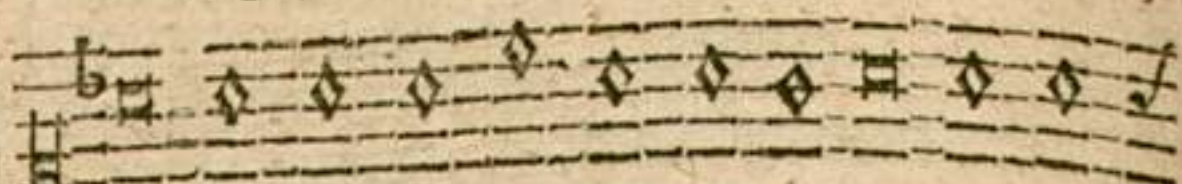
Cantus.



schaffen. Sie werden erhalten immer

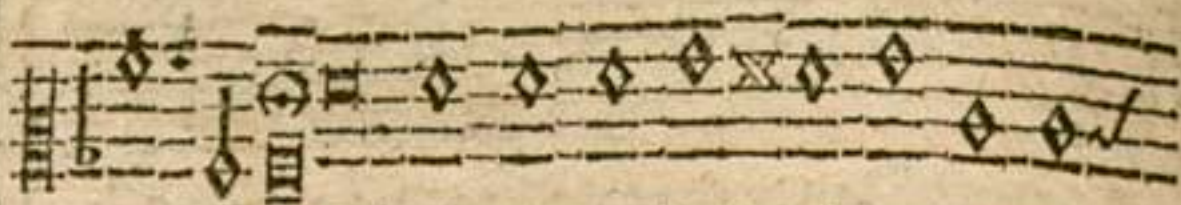


und Ewiglich / und geschehen treulich und redlich

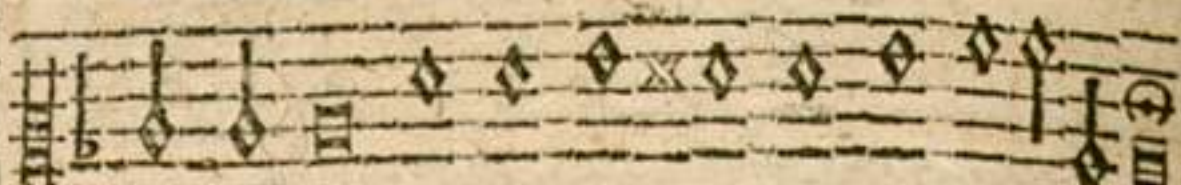


Er sendet erlösung seinem Volck. Er ver-

Altus.



schaffen. Sie werden erhalten immer und



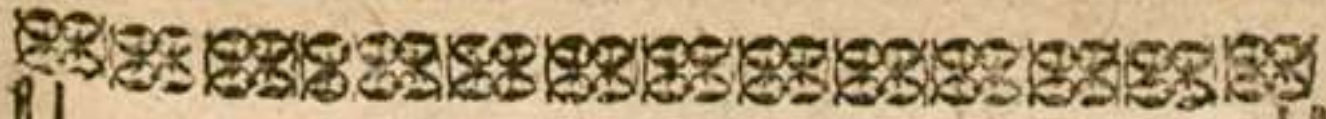
Ewiglich / und geschehen treulich und redlich.



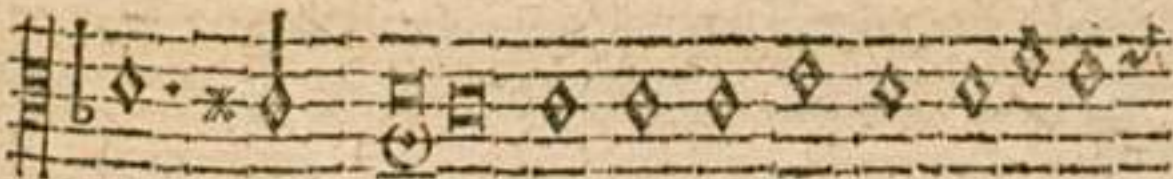
Er sendet erlösung seinem Volck. Er ver-

heißt

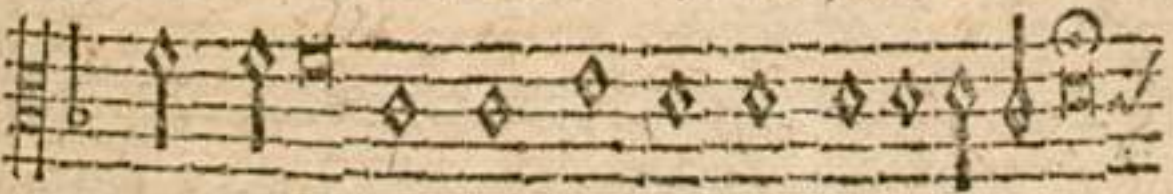




### Tenor.



schaffen. Sie werden erhalten immer vnd



Ewiglich / vnd geschehen treulich vnd redlich.

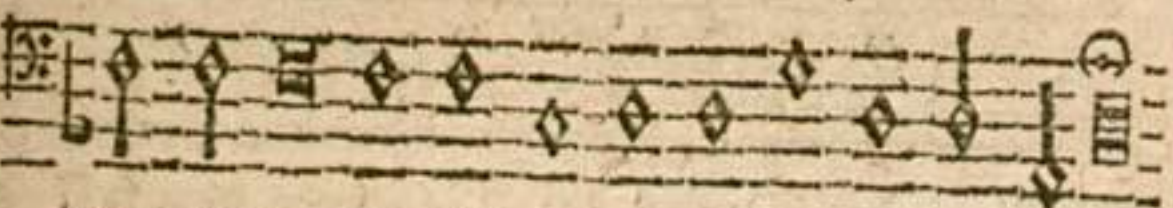


Er sendet erlösung seinem Volck / Er ver-

### Bassus.



schaffen. Sie werden erhalten immer vnd



Ewiglich / vnd geschehen treulich vnd redlich.



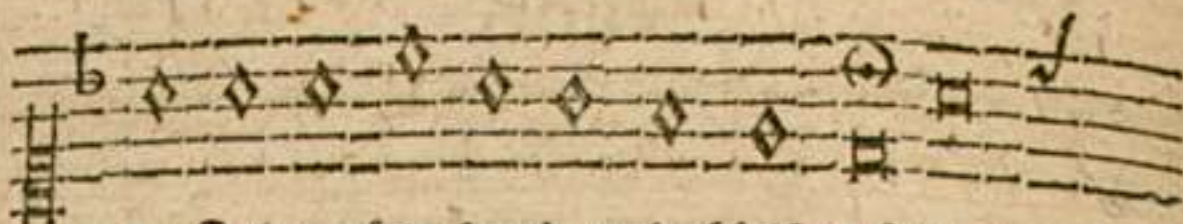
Er sendet erlösung seinem Volck / Er ver-

heißt

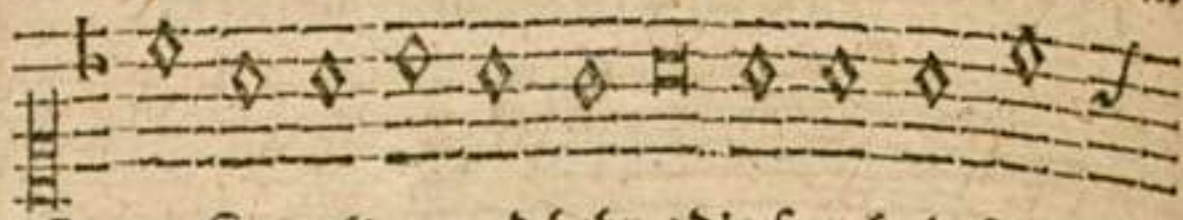




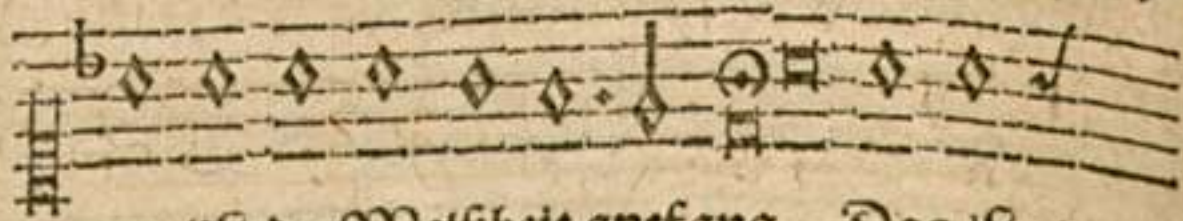
Cantus.



heist / das sein bund ewig bleiben soll. Sein

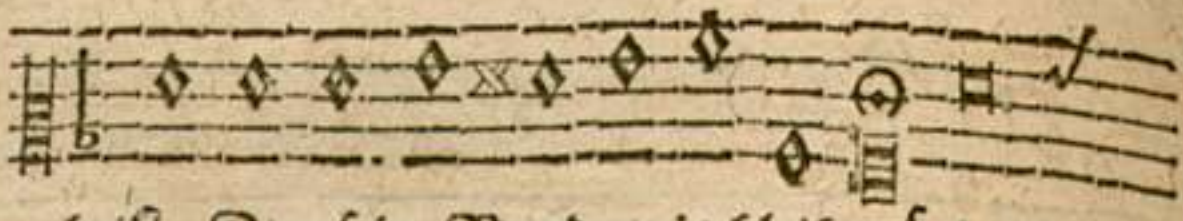


Name ist heilig vnd hehr / die furcht des hEr-



ren / ist der Weisheit anefang. Das ist ei-

Altus.



heist / Das sein Bund ewig bleiben sol. Sein



Name ist heilig vnd hehr. Die furcht des hEr-

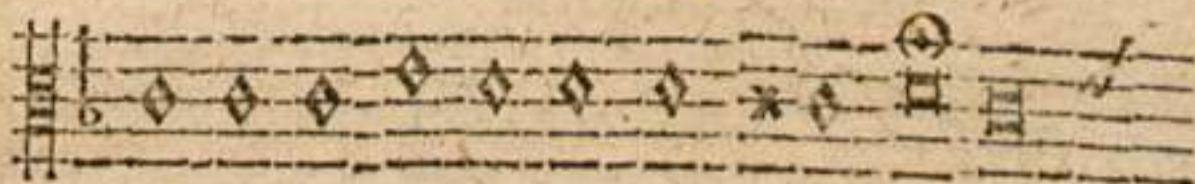


ren ist der Weisheit anefang. Das ist ei-

ne feine



Tenor.



heist / Das sein bund ewig bleiben soll. Sein

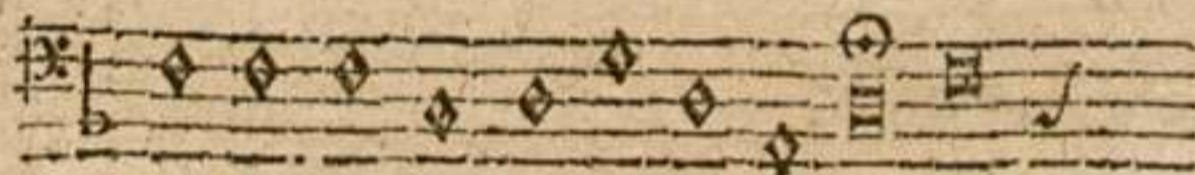


Name ist heilig vnd hehr / Die furcht des H. Er-

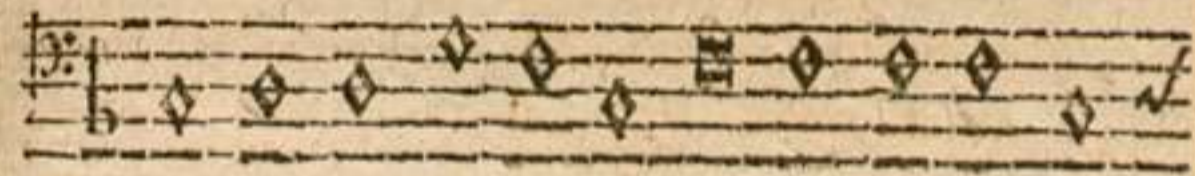


ren ist der Weisheit anefang. Das ist ei-

Bassus.



heist / Das sein Bund ewig bleiben sol. Sein



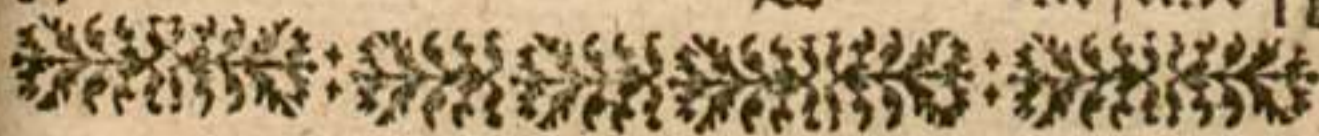
Name ist heilig vnd hehr. Die furcht des H. Er-



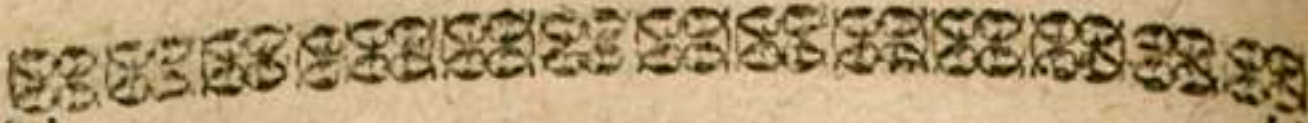
ren ist der Weisheit anefang. Das ist ei-

Q

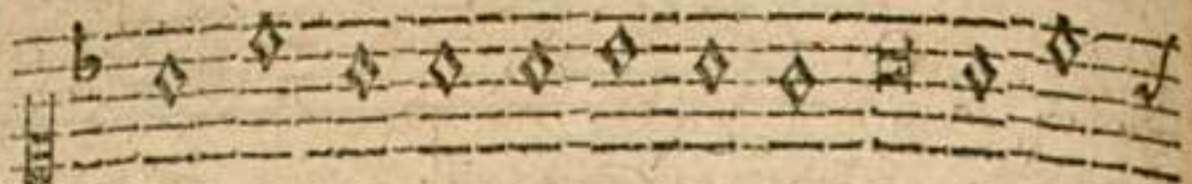
ne feine



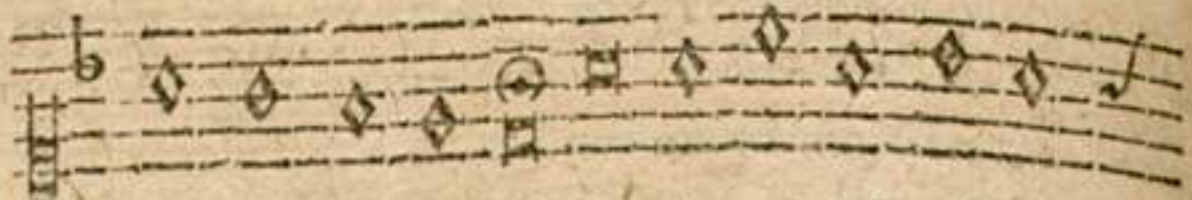




Cantus.



ne seine Klugheit / wer darnach thut / Des; Lob

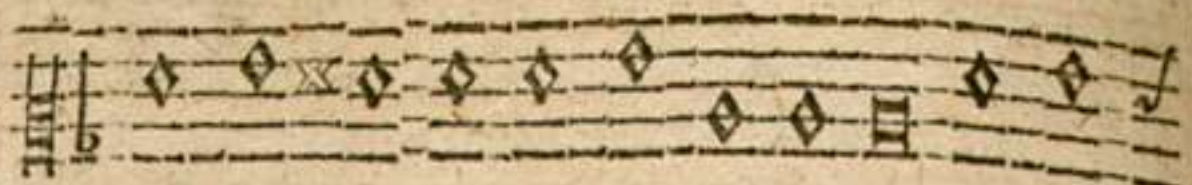


bleibet ewiglich. Lob vnd preiß sey Gott dem



Vater vnd dem Son / vnd dem heiligen Geist.

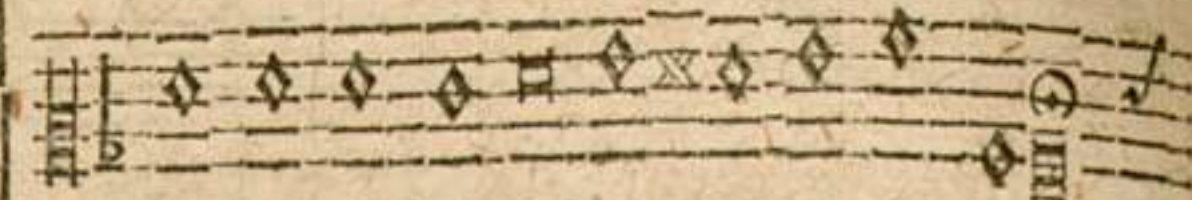
Altus.



ne seine Klugheit / wer darnach thut / Des; lob



bleibet Ewiglich. Lob vnd preiß sey Gott dem



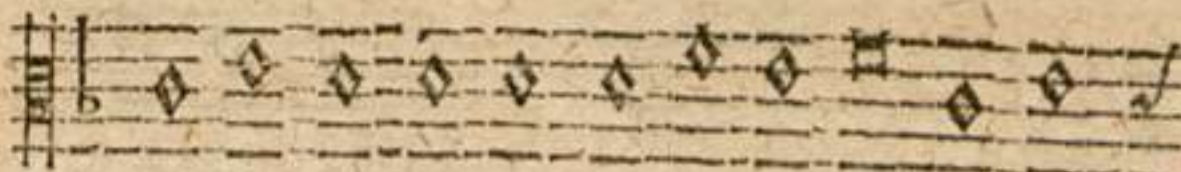
Vater vnd dem Son / vnd dem heiligen Geist.

Wie

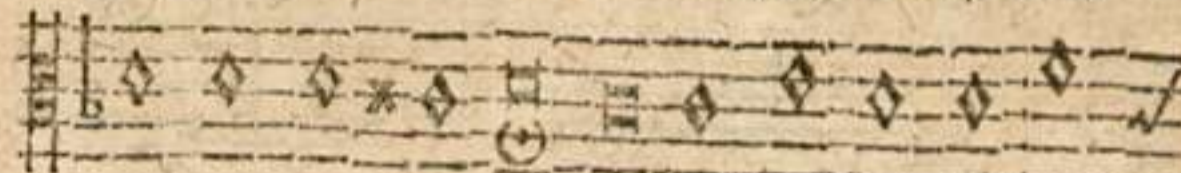




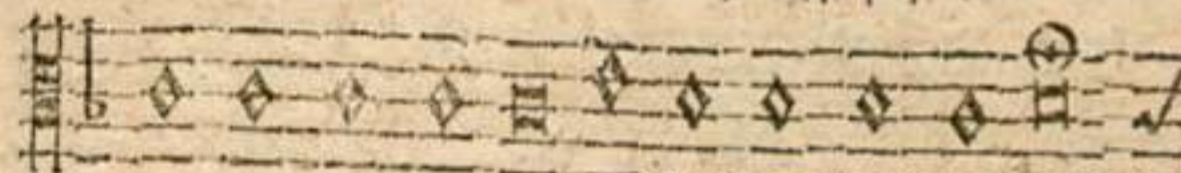
Tenor.



ne fenne flugheit/ wer darnach thut/ des Lob

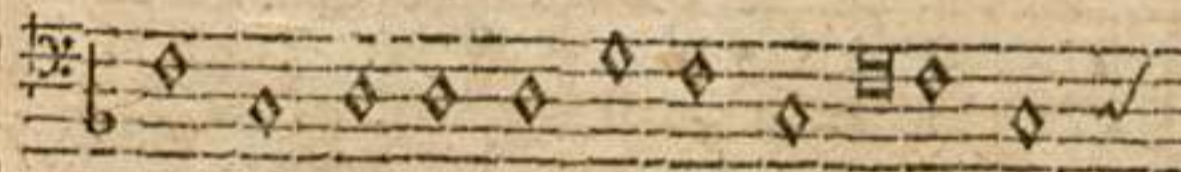


bleibet ewiglich. Lob vnd preisz sey Gott dem



Vater/ vnd dem Son/ vnd dem heiligen Geist.

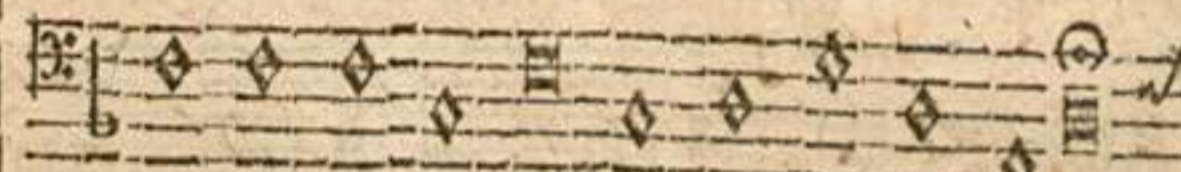
Bassus.



ne fenne flugheit/ wer darnach thut/ des Lob



bleibet Ewiglich. Lob vnd preisz sey Gott dem

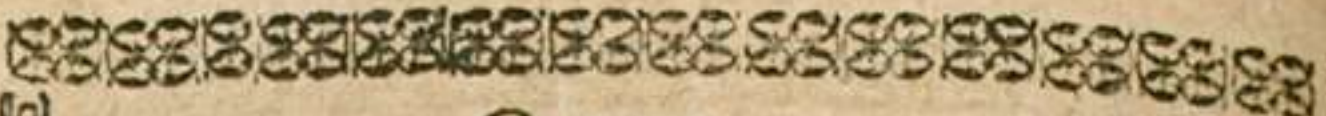


Vater vund dem Son/ vnd dem heiligen Geist/

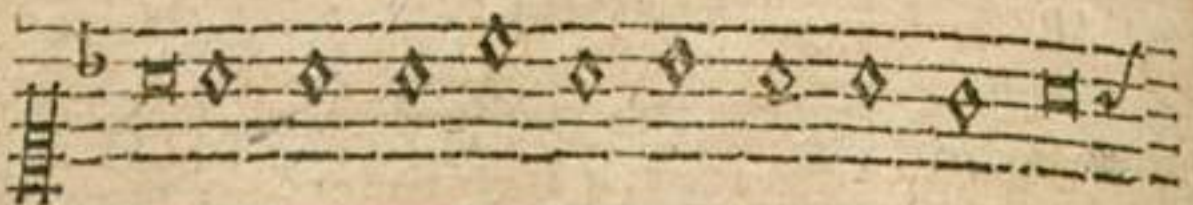
2 2

Wie

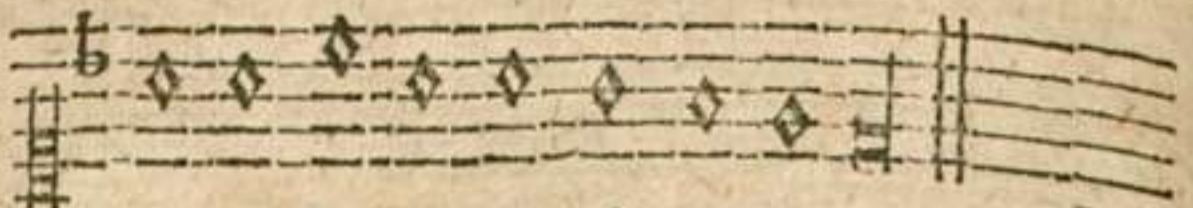




Cantus.



Wie es war von anfang / jetzt vnd immerdar /



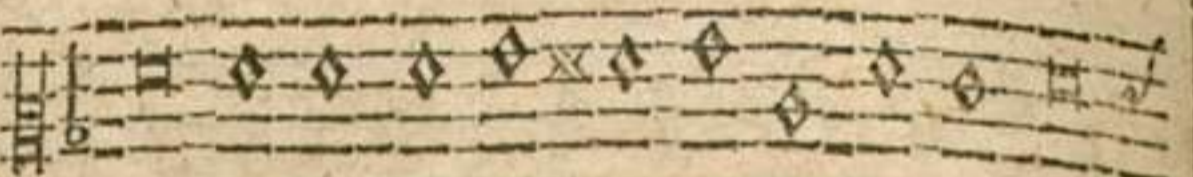
vnd von Ewigkeit zu Ewigkeit.



A

men.

Altus.



Wie es war von anfang jetzt vnd immerdar /



vnd von Ewigkeit zu Ewigkeit.



A

men.

Erhalt





Ten. 

Wie es war von anfang jetzt vnd jm=



merdar/ Vnd von Ewigkeit in Ewigkeit.



2 men.

Baf. 

Wie es war von anfang jetzt vnd jm=



merdar/ Vnd von Ewigkeit in Ewigkeit /



2 men.

LIII.

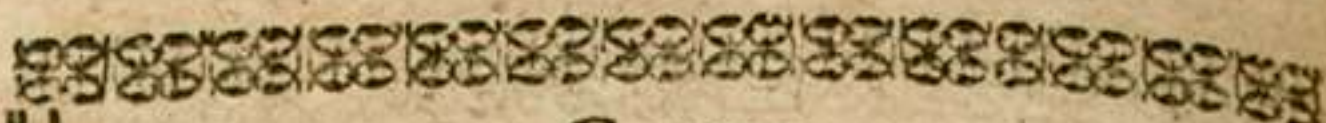
Ein Kinder Lied Doct.

Mart. Luther.

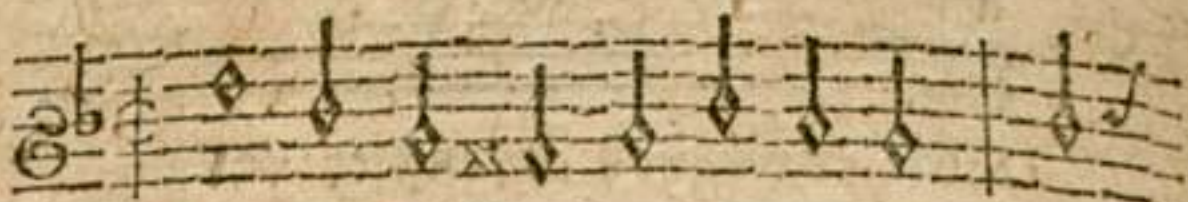
2 3 Erhalt







Cantus.



Erhalt uns HErr bey deinem Wort / Und

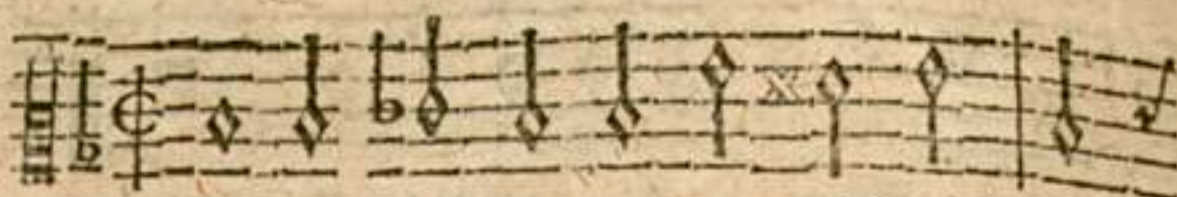


stewr des Bapst vnd Türcken mord / Die Jesum



Christum deinen Sohn / stürzen wollen von

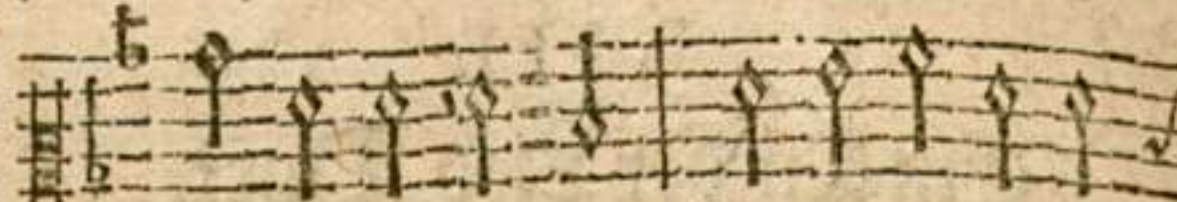
Altus.



Erhalt uns HErr bey deinem Wort / Und



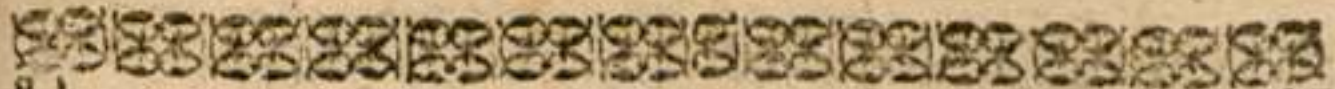
stewr des Bapst vnd Türcken mord / die Jesum



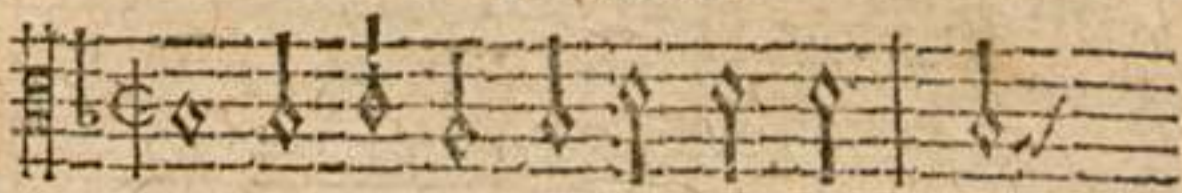
Christum deinen Sohn / stürzen wollen von  
deinem



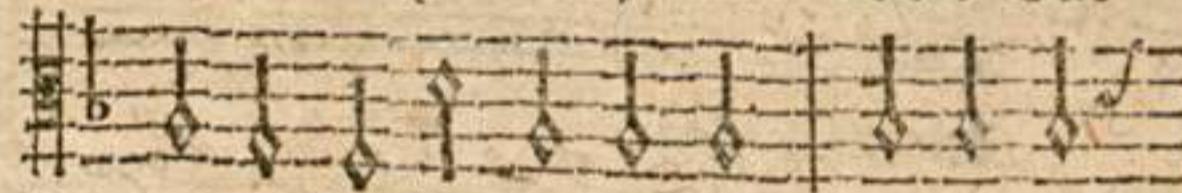




### Tenor.



Erhalte uns HErr bey deinem Wort / Und



stewe desß Bapst vnd Türcken mord / die Jesum

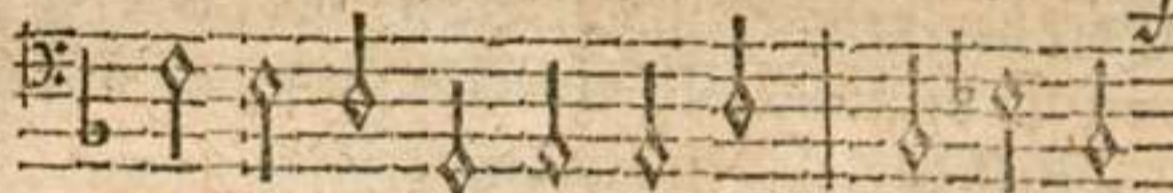


Christum deinen Son / stürzen wollen von

### Bassus.



Erhalte uns HErr bey deinem Wort / Und



stewe desß Bapst vnd Türcken mord / die Jesum



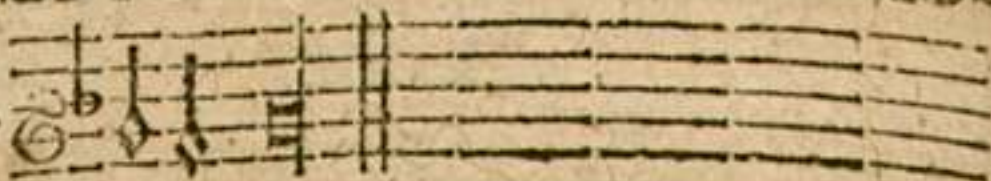
Christum deinen Son / stürzen wollen von

2 4 deinem



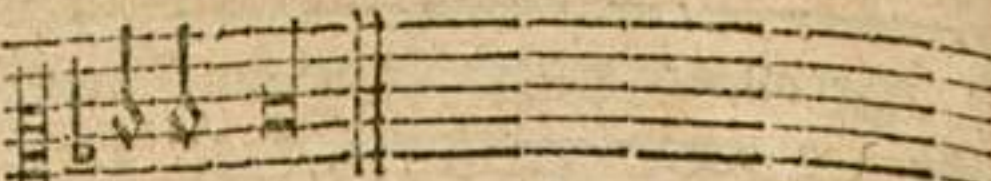


Cant.



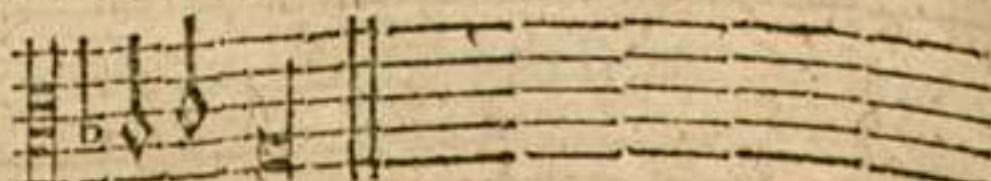
deinem Thron.

Alt.



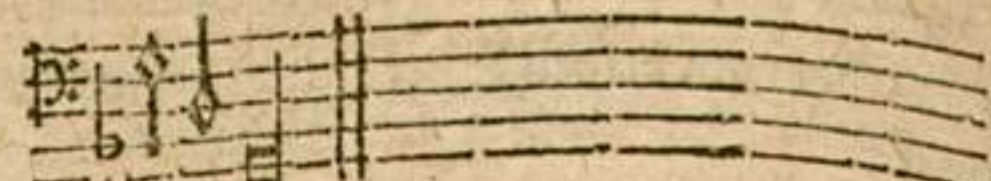
deinem Thron.

Ten.



deinem Thron.

Bas.



deinem Thron.

Beweis dein mache HErr Jesu Christ/  
Der du HErr aller HErrn bist/  
Beschirm dein arme Christenheit/  
Daß sie dich lob in Ewigkeit.  
Gott heylger Geist/du Tröster werd/  
Gib deinem Volk einerley Sinn auff Erd/  
Steh bey uns in der letzten not/  
Gleit uns ins leben aus dem Todt.  
Ihr anschlag HErr zu nichte mach/  
Laß sie treffen die böse sach/  
Und stürz sie in die Grub hinein/  
Die sie machen den Christen dein.

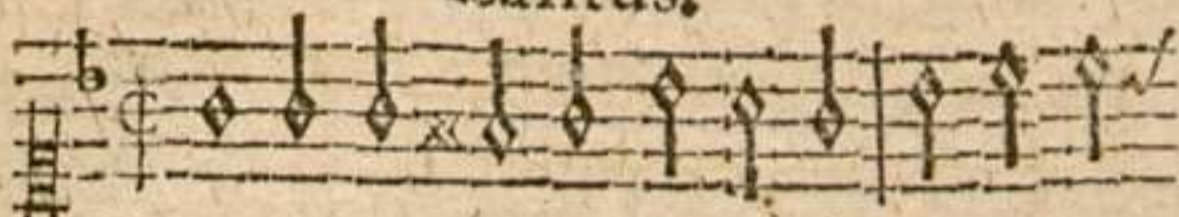
So



So werden sie erkennen doch/  
Das du vnser Gott lebest noch/  
Vnd hilffes gewaltig deiner Schar/  
Die sich auff dich verlassen gar.

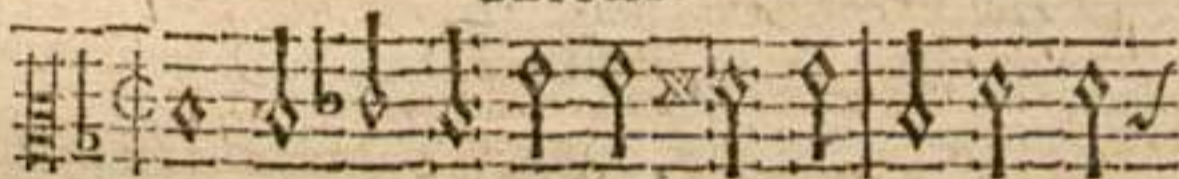
Da Pacem deutsch /  
D. Mart. Luther.

Cantus.



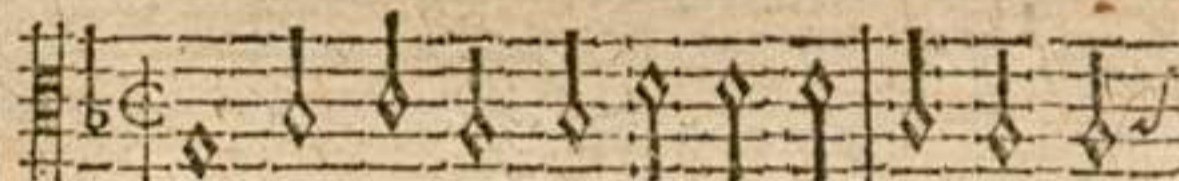
Verley vns frieden gnediglich / HErr Gott zu

Altus.



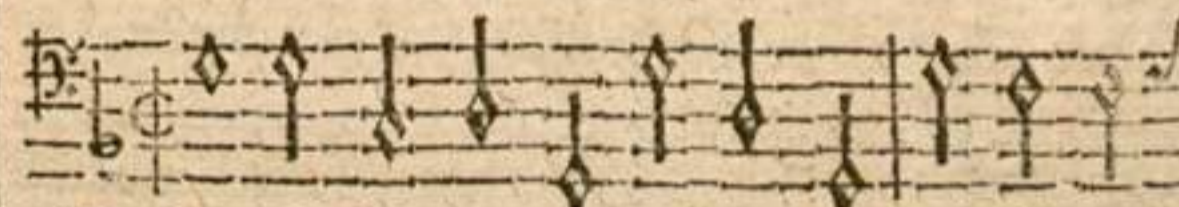
Verley vns frieden gnediglich / HErr Gott zu

Tenor.



Verley vns frieden gnediglich / HErr Gott zu

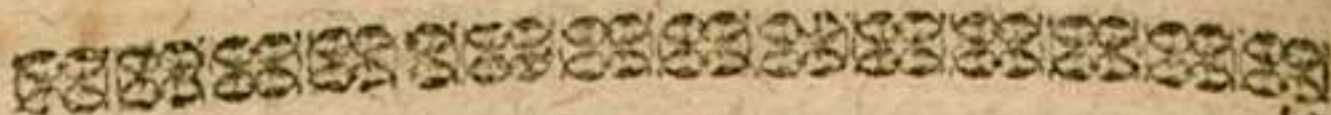
Bassus.



Verley vns frieden gnediglich / HErr Gott zu  
vnsern







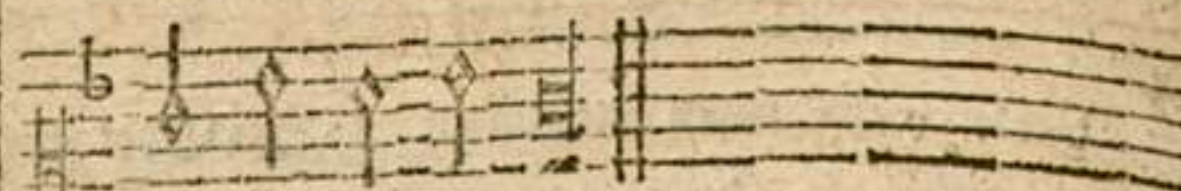
### Cantus.



vnsern zeiten / Es ist doch ja kein ander nicht /



der für vns könne streiten / Denn du vn-



ser Gott alleme.

### Altus.



vnsern zeiten / es ist doch ja kein ander nicht /

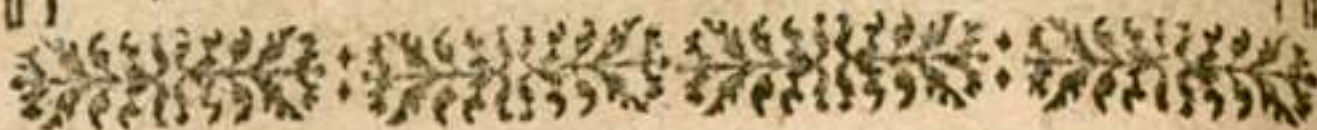


der für vns könne streiten / Denn du vn-

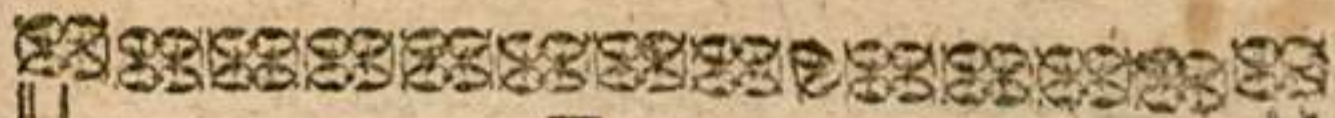


ser Gott allei

ne.







### Tenor.



unsern Zeiten / Es ist doch ja kein ander nicht.



Der für uns könne streiten / Denn du vn-



ser Gott allei ne.

### Bassus.



unsern Zeiten / Es ist doch ja kein ander nicht /



Der für uns könne streiten / Denn du vn-

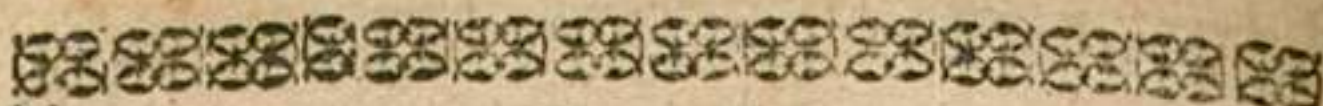


ser Gott allei ne.

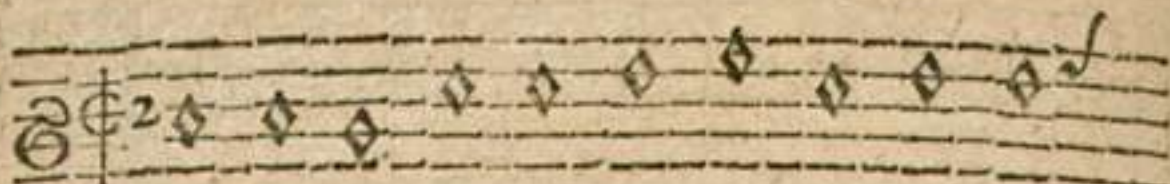
Gib



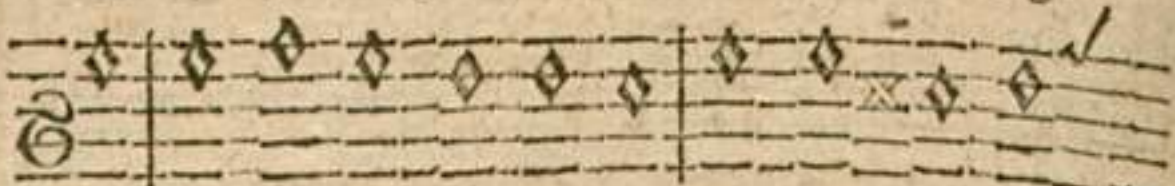




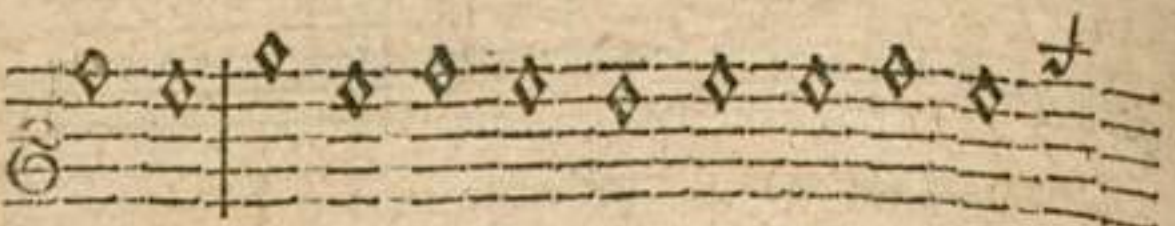
Cantus.



Gib vnserm Fürsten / vnd aller Dbrig.

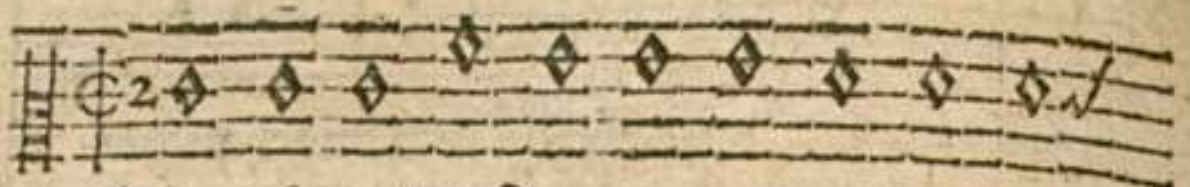


keit / Fried vnd gut Regiment / das wir vnter

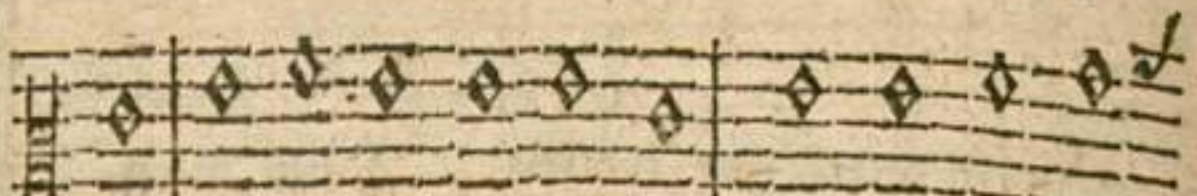


ihnen / ein gerüglich vnd stilles leben

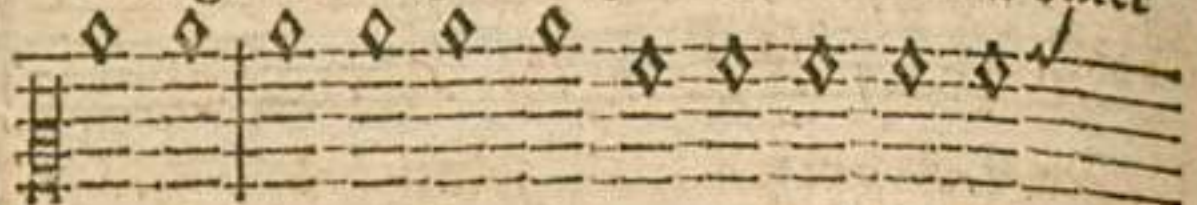
Altus.



Gib vnserm Fürsten / vnd aller Dbrig.



keit / Fried vnd gut Regiment / Das wir vnter



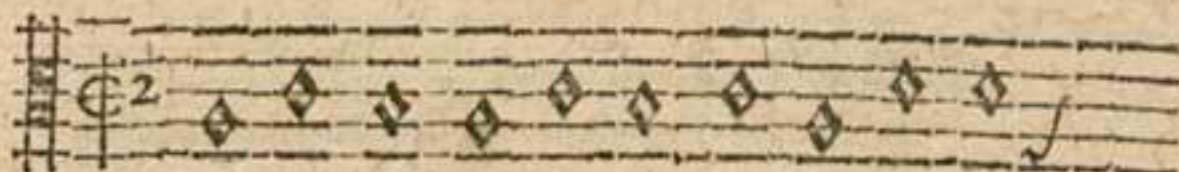
ihnen / ein gerüglich vnd stilles leben

führen

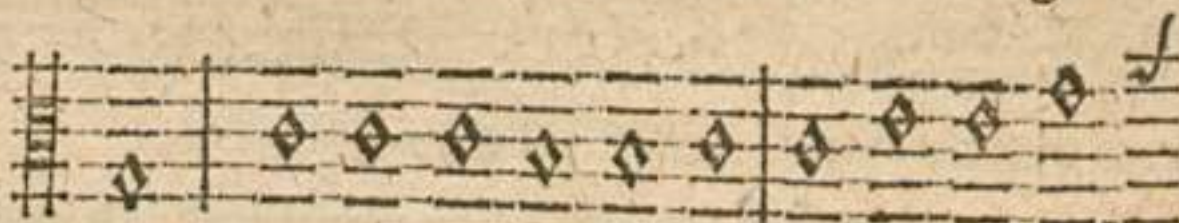




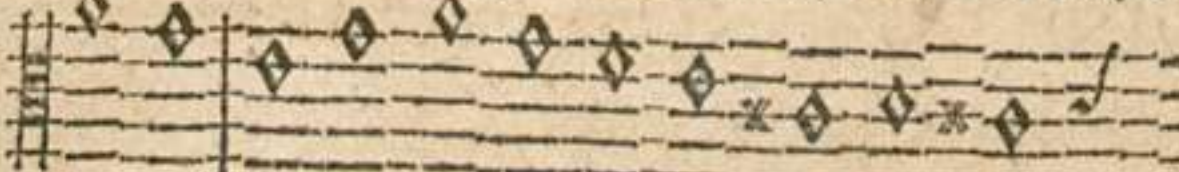
Tenor.



Gib unserm Fürsten / vnd aller Obrig-

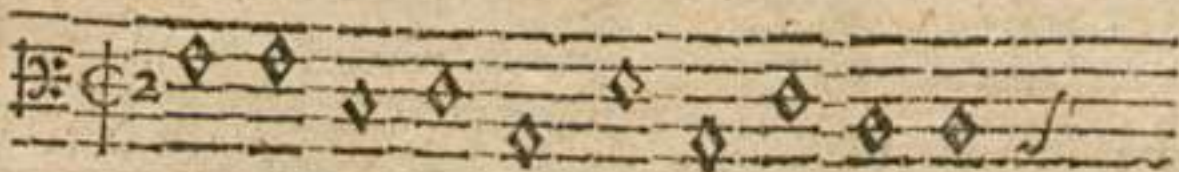


keit / Fried vnd gut Regiment / das wir vnter

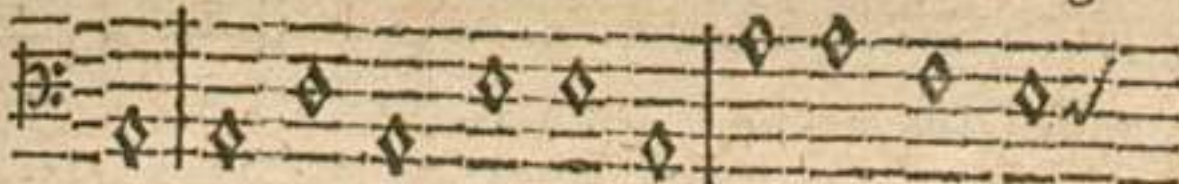


ihnen / ein gerüglich vnd stilles leben

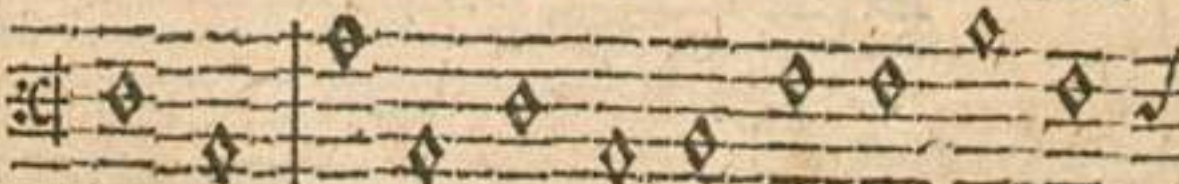
Bassus.



Gib unserm Fürsten / vnd aller Obrig-



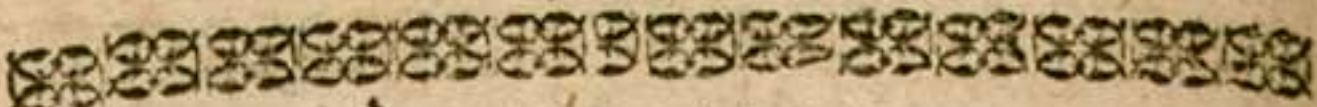
keit / Fried vnd gut Regiment / das wir vnter



ihnen / ein gerüglich vnd stilles leben

führen /





Cant.

führen mögen / In aller Gottes

seligkeit vnd Erbarmkeit.

Alt.

führen mögen / In aller Gottes

seligkeit / vnd Erbarmkeit.

Ten.

führen mögen / In aller Gottes

seligkeit vnd Erbarmkeit.

Bas.

führen mögen / In aller Gottes

seligkeit vnd Erbarmkeit.

